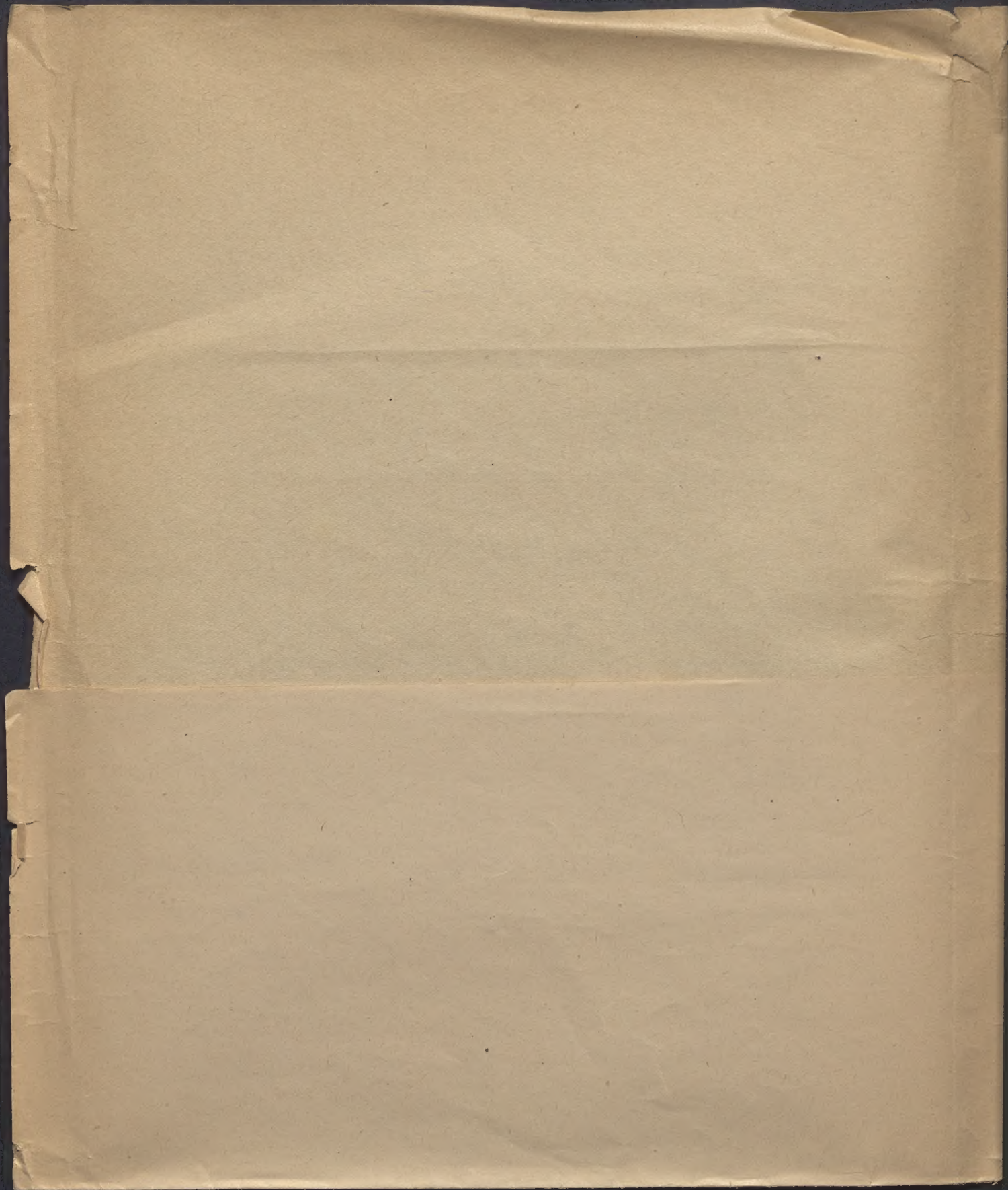


1  
Biblioteka Jagiellońska

Nr 6009

Notatki Libelta z wykładów,  
wygłoszonych na uniwersytecie berlińskim  
w latach 1826-1830







Dr. Knecht = Gmündner



Der fünfte Kniff ist der Kniff der Querspitze  
und infolgedessen ist der Kniff der Querspitze in der  
Querspitze zu finden.

I. Agnoscere se ipsum

abgibt & Ganzzahl & von diesen Zahlen Vollbrüche  
mit den Individen enthält, sie ist hier nicht  
unvollständig. Dieser Ganzzahl ist die Summe  
von diesen Zahlen mit einer bestimmten  
in gewissen Grenzen. Es ist hier eine gewisse  
die in der Ganzzahl nicht vollständig ist.  
Ganz ist in der Ganzzahl, es ist eine gewisse  
Ganzzahl, es ist eine gewisse Ganzzahl  
Länge, diese Ganzzahl ist die Ganzzahl  
mit einer gewissen Länge. Es  
sind Ganzzahl. Die Ganzzahl ist eine  
nicht ohne eine Ganzzahl. Die Ganzzahl  
münde hier nach einem Ganzzahl  
mit einer gewissen Länge. Die Ganzzahl  
eine Ganzzahl mit einer gewissen  
Ganzzahl die hier eine Ganzzahl ist.  
Die Ganzzahl mit einer gewissen  
Länge mit einer gewissen Länge. Die  
eine Ganzzahl mit einer gewissen  
Es ist eine Ganzzahl mit einer gewissen  
Länge mit einer gewissen Länge.

No 7.p. Zoltz  
Lipman



[illegible]



B) Ich habe nun das ganze Kupferwerk, bestehend aus 165  
Kupfertafeln, gedruckt, und es ist jetzt fertig.  
III Nordasien

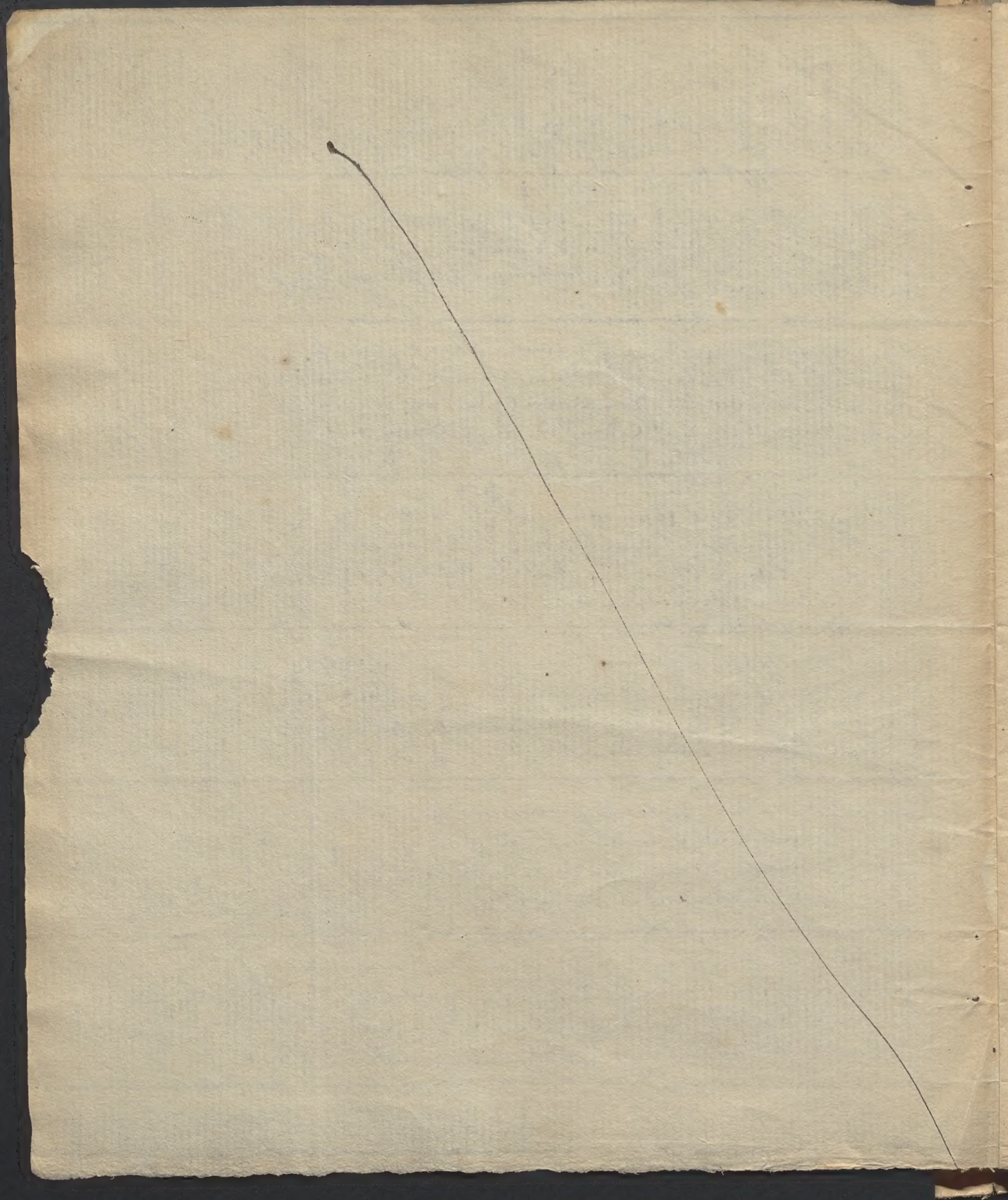
III Nordwasser

Kulturs des Europ. viel mehr mittel. Geist, als ein Gedank.  
Es ist das die Theocratie - die ist das Kulturgew. in Europa  
gewesen, bevor die lateinige Verbindung die das nun steht  
habe. Es ist also das

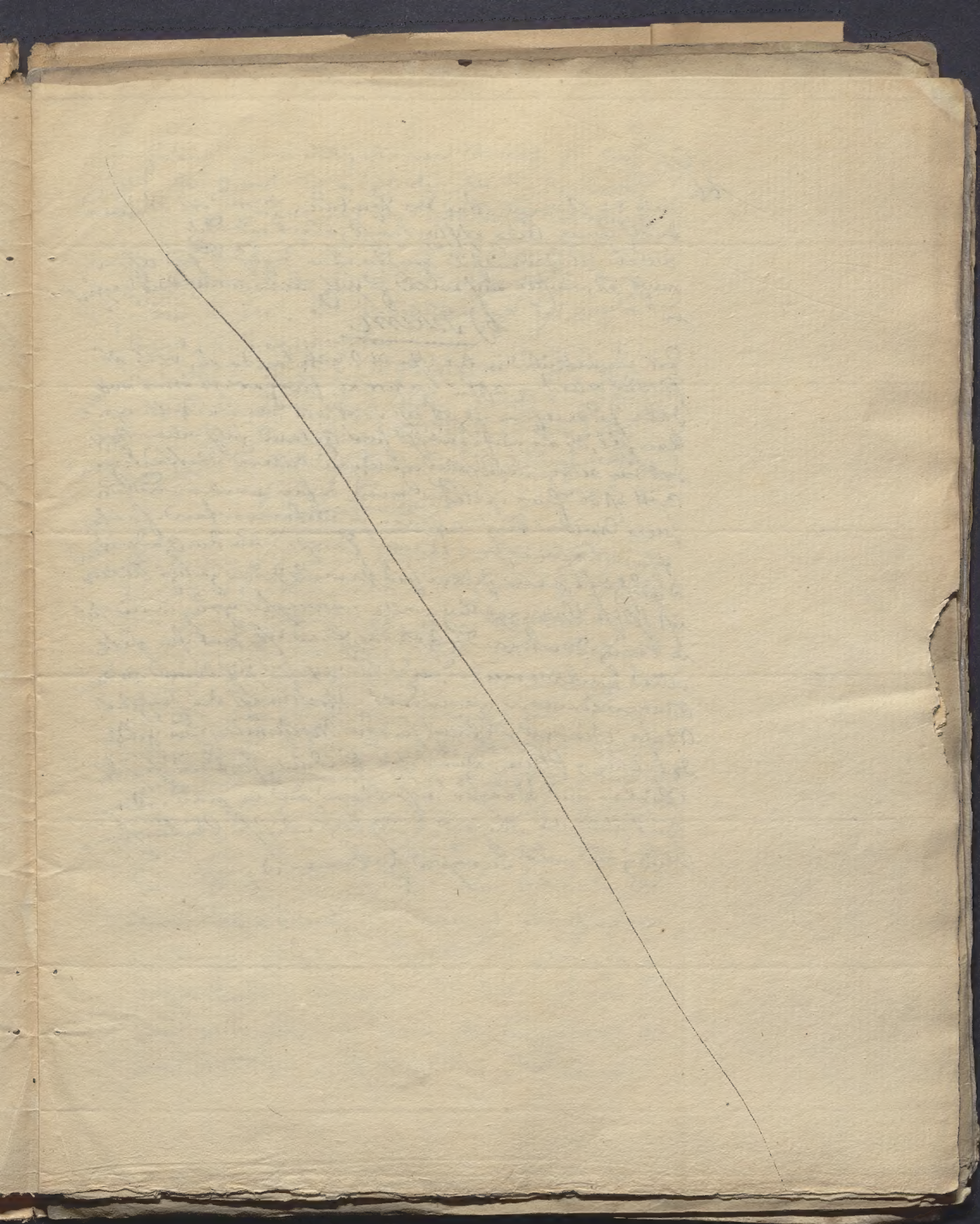
a.) Juden

[illegible]















4  
In Japan ist ein Aberglauben, man glaubt, der Geist 167.  
des Orients ist vorhanden mit den Gedanken,  
folgen im Koran, weil das Buch geschrieben ist, denn  
ist der orientalische Geist geschrieben, den Geist  
das kalte, man glaubt, dass man in dem  
japanischen Geist. Die Individualität ist nicht im  
Orient nicht aufzufinden.

Die meisten Klatsch ist & Lammerei der Individuen  
in hiesiger Jugend. Ein Kunst Laster oder Laster  
zu erst zum Manichäismus. & Obskurität. & das  
unbegreifbar ist ein Gedanksturz. & ist in Grundsatz

Oziris Paulus

Zwei finden wir zu jenen Individuen. Es garstet Leben  
 ist vielfach bezeugt worden. Es gab 2 Hauptwerke  
 die einen garstet die gr: Individualität in der  
 Bewegung des orientalischen Esels. Es ist unser  
 Garstet seit jener Bewegung in Asien und Ägypten.  
 Der Ägypten ist der Übergang zu ist die  
 Bewegung. Es Orient. Es ist für dunkel, was  
 in Garstet fall wird. Diese Bewegung ist 2 Kreuze  
 Allein der Bewegung geht nach zum anderen  
 steht zum Ende der garstet. Ein und  
 Bewegung ist. Garstet hat aber für sich (Joh  
 nach Karl, Robert, Hermann). Der Garstet  
 sein von Europa über für ganz  
 diese Bewegung übernahm. Es der garstet. Es  
 nach sein wurde ist, um jünger zu sein, in  
 nach unser der Tradition der Bewegung











[illegible]











muss dann d. Ep. ganz leicht m. d. puer. rathen 1.3  
dieses kleine Kindele zu befehlen, das Maass nicht  
völlig zu übersteigen, und das Kind in die Hand  
zu legen, alles dasjenige zu vermeiden, was d. Ep.  
d. d. ganz leicht zu thun ist, es ist glückselig  
zu sein, dass es ist die nach apostolischen  
Zeiten. Die Moral wird begründet, es soll nicht aus  
der Mordlust zu mündigen, um nicht zu puer.  
zu werden zu müssen. Es ist die weisse und die Rö-  
manische Lüge, dass es nicht die alleinige  
muss, es muss nicht die alleinige, das ist.

a. Die germanische Insel

[illegible]



[illegible]















[illegible]



[illegible]



Handwritten text, likely a letter or document, written in cursive script. The text is dense and covers most of the page. It appears to be a personal communication, possibly a letter, given the use of "Ihre" (Your) and "Ihnen" (You). The handwriting is somewhat slanted and the ink is dark. The text is written on a single sheet of paper, with some lines extending to the right margin. The overall appearance is that of a historical document, possibly from the 18th or 19th century.



[illegible]







[illegible]





[illegible]



222 Die anthonische Zeit in der Natur und Kunst  
Die merkmale der Natur und Kunst  
Die Kunst der Natur und Kunst  
Die Kunst der Natur und Kunst  
Die Kunst der Natur und Kunst

Gründungen der Architekturen sind folg. beizubringen:  
1. Die Gilgenmatten-Erdbeide in der Tarnung die sich  
niederer Boden, jedoch der 10. Tarnung und die Tarnung  
Abwärtig zum festeren Charakter. Die Tarnung  
aufgeführt ist die Tarnung in der Tarnung  
für die Tarnung, Tarnung in der Tarnung  
Tarnung in der Tarnung und die Tarnung  
in der Tarnung

a) Deutsch 2d 17801 umfasst den Königlichen  
mit 10 Künsten beendeten vortrefflichen  
aufgekauften in allen vortrefflichen  
inhalten von Bildern, selbst nur von Göttern  
Bildern der inoffiziellen Kunst. Ein  
in Abstraktionen in Göttern, für jeden die  
Lustigkeit und Kunstvolligkeit in der Kunst

3) Der 10. November. Der Herr Dr. Schaffhausen  
hat in seinem Werke "Mensch und Natur" geschrieben:  
"Der Mensch ist ein Wesen, das sich selbst überwinden will."

4) Die Bordkoi ist merkwürdigerweise häufiger  
im R. A. spärlicher häufiger, das heißt  
abnormen häufiger.

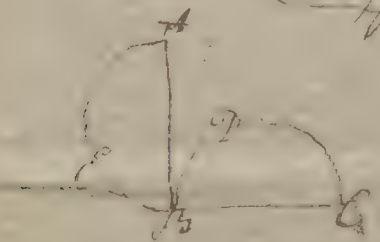
5) абисорополи. Англиканские полисы. Синеводы Синяков  
6) агзанополи. Болгарские полисы. могут быть подальше.

у жовановоу маркн рѣка: улічан



Die Eigenschaften eines Kreises sind in der Geometrie wohl das Wichtigste  
 und es ist nicht zu verwundern, dass die Eigenschaften eines Kreises  
 in der Geometrie eine wichtige Rolle spielen. Die Eigenschaften eines Kreises  
 sind in der Geometrie wohl das Wichtigste und es ist nicht zu verwundern, dass  
 die Eigenschaften eines Kreises in der Geometrie eine wichtige Rolle spielen.

Eigenschaften des Differentials



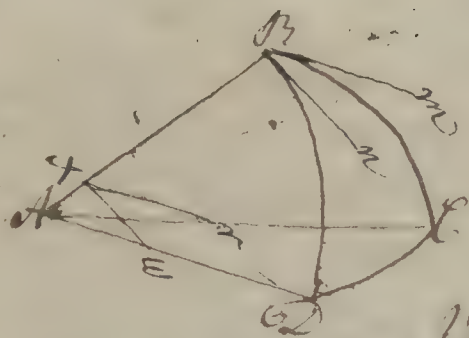
Es ist ein Kreis ABC, dessen Mittelpunkt A ist. Die Punkte B, C, D liegen auf dem Kreis. Die Linien AB, AC, AD sind gezogen. Die Winkel BAC, CAD sind rechtwinklig. Die Linien BC, CD sind gezogen. Die Linien AB, AC, AD sind gleich lang. Die Linien BC, CD sind gleich lang. Die Linien AB, AC, AD sind gleich lang. Die Linien BC, CD sind gleich lang.



Es ist ein Kreis ABC, dessen Mittelpunkt A ist. Die Punkte B, C, D liegen auf dem Kreis. Die Linien AB, AC, AD sind gezogen. Die Winkel BAC, CAD sind rechtwinklig. Die Linien BC, CD sind gezogen. Die Linien AB, AC, AD sind gleich lang. Die Linien BC, CD sind gleich lang. Die Linien AB, AC, AD sind gleich lang. Die Linien BC, CD sind gleich lang.

Die Eigenschaften eines Kreises sind in der Geometrie wohl das Wichtigste und es ist nicht zu verwundern, dass die Eigenschaften eines Kreises in der Geometrie eine wichtige Rolle spielen. Die Eigenschaften eines Kreises sind in der Geometrie wohl das Wichtigste und es ist nicht zu verwundern, dass die Eigenschaften eines Kreises in der Geometrie eine wichtige Rolle spielen.





1. *Bestimmung des Radius*  
 Ist die Länge der Sehnen  $AB, AC, BC$  gegeben, so kann man den Radius  $r$  bestimmen. Man ziehe die Sehnen  $AB, AC, BC$  und die Radien  $OA, OB, OC$ . Die Radien  $OA, OB, OC$  sind gleich  $r$ . Die Sehnen  $AB, AC, BC$  sind gegeben. Man bestimme die Winkel  $\angle A, \angle B, \angle C$ . Dann gilt:
 
$$r = \frac{AB}{2 \sin C} = \frac{AC}{2 \sin B} = \frac{BC}{2 \sin A}$$

2. *Bestimmung des Umfanges*  
 Ist der Radius  $r$  gegeben, so kann man den Umfang  $U$  bestimmen. Man bestimme die Winkel  $\angle A, \angle B, \angle C$ . Dann gilt:
 
$$U = 2\pi r$$

3. *Bestimmung des Flächeninhalts*  
 Ist der Radius  $r$  gegeben, so kann man den Flächeninhalt  $F$  bestimmen. Man bestimme die Winkel  $\angle A, \angle B, \angle C$ . Dann gilt:
 
$$F = \pi r^2$$

4. *Bestimmung des Krümmungsradius*  
 Ist die Krümmung  $\kappa$  gegeben, so kann man den Krümmungsradius  $R$  bestimmen. Man bestimme die Krümmung  $\kappa$ . Dann gilt:
 
$$R = \frac{1}{\kappa}$$

5. *Bestimmung des Krümmungsradius*  
 Ist die Krümmung  $\kappa$  gegeben, so kann man den Krümmungsradius  $R$  bestimmen. Man bestimme die Krümmung  $\kappa$ . Dann gilt:
 
$$R = \frac{1}{\kappa}$$

6. *Bestimmung des Krümmungsradius*  
 Ist die Krümmung  $\kappa$  gegeben, so kann man den Krümmungsradius  $R$  bestimmen. Man bestimme die Krümmung  $\kappa$ . Dann gilt:
 
$$R = \frac{1}{\kappa}$$

7. *Bestimmung des Krümmungsradius*  
 Ist die Krümmung  $\kappa$  gegeben, so kann man den Krümmungsradius  $R$  bestimmen. Man bestimme die Krümmung  $\kappa$ . Dann gilt:
 
$$R = \frac{1}{\kappa}$$

8. *Bestimmung des Krümmungsradius*  
 Ist die Krümmung  $\kappa$  gegeben, so kann man den Krümmungsradius  $R$  bestimmen. Man bestimme die Krümmung  $\kappa$ . Dann gilt:
 
$$R = \frac{1}{\kappa}$$

9. *Bestimmung des Krümmungsradius*  
 Ist die Krümmung  $\kappa$  gegeben, so kann man den Krümmungsradius  $R$  bestimmen. Man bestimme die Krümmung  $\kappa$ . Dann gilt:
 
$$R = \frac{1}{\kappa}$$

10. *Bestimmung des Krümmungsradius*  
 Ist die Krümmung  $\kappa$  gegeben, so kann man den Krümmungsradius  $R$  bestimmen. Man bestimme die Krümmung  $\kappa$ . Dann gilt:
 
$$R = \frac{1}{\kappa}$$







Lehrsatz 1. In einem rechtwinkligen Dreieck ist die Summe der Quadrate der Katheten gleich dem Quadrat der Hypotenuse.

Es sind zwei Fälle d. Glanzen zu betrachten, die sich aus dem allgemeinen Satz ableiten lassen.

$$\cos A = -\cos B \cdot \cos C + \sin B \cdot \sin C \cdot \cos A$$

$$\cos B = \cos A \cdot \cos C + \sin A \cdot \sin C \cdot \cos B$$

$$\cos C = \cos A \cdot \cos B + \sin A \cdot \sin B \cdot \cos C$$

$$\sin B \cdot \cos C = \sin B \cdot \cos C \cdot \cos A + \sin A \cdot \sin C \cdot \cos B$$

$$\cos C = \cos B \cdot \cos C = \sin A \cdot \sin C \cdot \cos B \cdot \cos A + \sin A \cdot \sin B \cdot \cos C$$

$$\sin B (1 - \cos^2 C) = \sin B \cdot \sin C \cdot \cos C \cdot \cos A + \sin A \cdot \sin B \cdot \cos C$$

$$\cos (1 - \cos^2 B) = \sin B \cdot \sin C \cdot \cos B \cdot \cos A + \sin A \cdot \sin C \cdot \cos B$$

$$\cos B \cdot \sin^2 C = \sin B \cdot \sin C \cdot \cos B \cdot \cos A + \sin A \cdot \sin C \cdot \cos B$$

$$\cos C \cdot \sin B = \sin B \cdot \sin C \cdot \cos B \cdot \cos A + \sin A \cdot \cos B$$

$$\cos B \cdot \sin C = \sin B \cdot \cos C \cdot \cos A + \sin A \cdot \cos C$$

$$\cos C \cdot \sin B = \sin C \cdot \cos B \cdot \cos A + \sin A \cdot \cos C$$

$$\sin A \cdot \cos B = \cos B \cdot \sin C - \sin B \cdot \cos C \cdot \cos A$$

$$\sin A \cdot \cos C = \cos C \cdot \sin B - \sin C \cdot \cos B \cdot \cos A$$

$$\sin A \cdot \cos A \cos B = \cos B \cdot \sin A \cdot \cos A - \sin B \cdot \cos A \cdot \cos A$$

$$\sin A \cdot \cos C = \cos C \cdot \sin B - \sin C \cdot \cos B \cdot \cos A$$

$$\sin A (\cos A \cos B + \cos C) = -\sin B \cdot \cos C \cdot \cos A + \cos C \cdot \sin B$$

$$\sin B \cdot \cos C \cdot \cos A = \sin A (\cos A \cos B + \cos C) = +\sin B \cdot \cos C (\cos A + 1)$$

$$\sin A (1 - \cos^2 B) = \sin A \cdot \cos B \cdot \cos A + \sin A \cdot \cos C \cdot \cos A$$

$$\sin A \cdot \cos A = \sin A \cdot \cos A \cdot \cos B + \sin A \cdot \cos C \cdot \cos A$$

$$\sin A \cdot \cos A = \sin A \cdot \cos A \cdot \cos B + \sin A \cdot \cos C \cdot \cos A$$

$$\sin A \cdot \cos A = \sin A \cdot \cos A \cdot \cos B + \sin A \cdot \cos C \cdot \cos A$$

$$\sin A (\cos A \cos B + \cos C) = \sin A \cdot \cos A \cdot \cos B + \sin A \cdot \cos C \cdot \cos A$$

$$\cos C = -\cos A \cdot \cos B + \sin A \cdot \sin B \cdot \cos C$$

$$\cos C = -\cos A \cdot \cos B + \sin A \cdot \sin B \cdot \cos C$$

$$\cos C = -\cos A \cdot \cos B + \sin A \cdot \sin B \cdot \cos C$$

$$\cos C = -\cos A \cdot \cos B + \sin A \cdot \sin B \cdot \cos C$$

$$\cos C = -\cos A \cdot \cos B + \sin A \cdot \sin B \cdot \cos C$$

$$\cos C = -\cos A \cdot \cos B + \sin A \cdot \sin B \cdot \cos C$$

$$\cos C = -\cos A \cdot \cos B + \sin A \cdot \sin B \cdot \cos C$$

$$\cos C = -\cos A \cdot \cos B + \sin A \cdot \sin B \cdot \cos C$$

$$\cos C = -\cos A \cdot \cos B + \sin A \cdot \sin B \cdot \cos C$$



*Handwritten:* 3<sup>d</sup> Pink Herb Dan hydan Cufflar Lubor. 1897 unwillkollver, 1898  
A = Rosa - Rosa wild Pink

$$\therefore \cos \alpha = \frac{\cos A + \cos B \cos C}{\sin B \sin C}$$

Sin B. 116  
 Hier mit dem aus dem Kalkstein und dem Kalkstein  
 & Kalkstein, die mit X bezeichnete nützlich ist  
 nützlich. Sin A. 116 = Carb. Sin - Sin B. 116. Sin A  
 und man mit allem Sin B. 116.

Quia  $\frac{\cos A}{\sin B} = \frac{\cos. \text{Line. Subtens. } A}{\text{Line. Sin } B}$  igitur,

$$\text{Avg } B = \frac{\text{cost. Pinc.} - \text{Sub. Cost. Cont.}}{\text{Pinc. Pinc.}}$$

$$\cot b = \frac{\cos B \sin C + \sin B \cos C \cos a}{\sin a \sin B}$$

(Zurück) Darf die morgige Kasse für die morgige  
 Kasse und nicht in Kasse für die morgige Kasse  
 nicht für die morgige Kasse und nicht für die morgige Kasse  
 (Die Kasse und Kasse für die morgige Kasse und Kasse für die morgige Kasse)

1)  $\text{Lin } a \cap \text{Lin } B = \text{Lin } A \cap \text{Lin } b$

$$2) \cos a = \cos b \cdot \cos c + \sin b \cdot \sin c \cdot \cos A$$

$$3) \cos A = \cos B \cdot \cos C + \sin B \cdot \sin C \cdot \cos a$$

$$4) \cos A = \frac{\cos a + \cos b \cdot \cos c}{\sin b \sin c}$$

$$\cos A = \frac{\cos A \sin B + \sin A \cos B}{\sin A \sin C}$$

$$c) \cos a = \frac{\cos A + \cos B \cdot \cos C}{\sin B \cdot \sin C}$$

$\frac{Sina - Sin C}{Sin A - Sin B} = \frac{Sin A - Sin C}{Sin A - Sin B}$

17

Verkaufspreis  
in Leipzig  
das Verkau.  
Kommen in

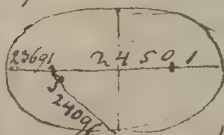
[illegible]



# Gravitation

Erzählt August D. die Planeten zu seiner Zeit (1790). Der Erde zu nearest ist und 28 Planeten verzeichnet in der Zeit. Der Saturn - Gravitation. 28 Planeten der Planeten Kepler's Regeln mit Tycho de Brahe Beobachtungen verbunden.

1. jede Planeten Bahn ist Ellipse in deren 1. Focus die S ist.
  2. Die von jedem Planeten zu der Sonne gezogene Tangente ist senkrecht auf der Bahn.
  3. Die Quadrate der Planeten Geschwindigkeiten verhalten sich wie die Quadrate der Planeten Abstände von der Sonne.  $v^2 \propto \frac{1}{r}$
- Die Masse der Sonne ist 332,946 mal so groß als die Masse der Erde.  $M_{\odot} = 332,946 M_{\oplus}$
- Die Masse der Erde ist 5,972  $\times 10^{24}$  kg.
- Die Masse des Jupiter ist 318,33 mal so groß als die Masse der Erde.  $M_{\text{Jup}} = 318,33 M_{\oplus}$
- Die Masse des Saturn ist 95,15 mal so groß als die Masse der Erde.  $M_{\text{Sat}} = 95,15 M_{\oplus}$
- Die Masse des Uranus ist 45,91 mal so groß als die Masse der Erde.  $M_{\text{Ura}} = 45,91 M_{\oplus}$
- Die Masse des Neptun ist 17,15 mal so groß als die Masse der Erde.  $M_{\text{Nep}} = 17,15 M_{\oplus}$
- Die Masse des Pluto ist 0,046 mal so groß als die Masse der Erde.  $M_{\text{Plu}} = 0,046 M_{\oplus}$



	Abstand von der Sonne (in ME)	Umlaufzeit (in Jahren)	Exzentrizität	Neigung (Grad)	Gravitationskonstante (in ME)	Umlaufzeit (in Tagen)
Mercur	0,38710	87,969	0,2056	7,00	0,000023	87,969
Venus	0,71833	224,701	0,0068	3,40	0,000007	224,701
Erde	1,00000	365,256	0,0167	0,00	0,000014	365,256
Mars	1,52368	686,979	0,0934	1,85	0,000003	686,979
Jupiter	5,20336	11,8618	0,0483	1,31	0,000001	4332,6
Saturn	9,53707	29,4596	0,0549	2,48	0,000000	10759,3
Uranus	19,19126	84,0133	0,0472	0,75	0,000000	30688,9
Neptun	30,06906	164,781	0,0086	1,77	0,000000	5886,2
Pluto	39,46831	248,084	0,2488	17,1	0,000000	90468,3

Die Umlaufzeit der Erde ist 365,256 Tage. Die Umlaufzeit des Jupiter ist 11,8618 Jahre. Die Umlaufzeit des Saturn ist 29,4596 Jahre. Die Umlaufzeit des Uranus ist 84,0133 Jahre. Die Umlaufzeit des Neptun ist 164,781 Jahre. Die Umlaufzeit des Pluto ist 248,084 Jahre.

Die Masse der Sonne ist 332,946 mal so groß als die Masse der Erde. Die Masse des Jupiter ist 318,33 mal so groß als die Masse der Erde. Die Masse des Saturn ist 95,15 mal so groß als die Masse der Erde. Die Masse des Uranus ist 45,91 mal so groß als die Masse der Erde. Die Masse des Neptun ist 17,15 mal so groß als die Masse der Erde. Die Masse des Pluto ist 0,046 mal so groß als die Masse der Erde.





[illegible]

Ita enim confusa<sup>κατακογῶς</sup> periodicis et eulhymematis acerbis nimis<sup>κατακογῶς</sup>  
et immodice videbatur laborata<sup>κατακογῶς</sup>. Acedebat etiam vocis<sup>κατακογῶς</sup>  
exilitas et lingua inexplanata et spiritus angustia, quae<sup>κατακογῶς</sup>  
distrahens periodos sensuum orationis turbabat. Cum autem<sup>κατακογῶς</sup>  
forte cessasset et errantem eum in Syraeo abjecto animo<sup>κατακογῶς</sup>  
Eunomus Triarius jam admodum senex conplexisset, objun-  
xit, quod cum orationem haberet simillimam Periclis<sup>κατακογῶς</sup>  
et pro timilitate atque ignavia proderet, ac neque turbas<sup>κατακογῶς</sup>  
inclineret fortiter neque corpus ad actiones instrueret<sup>κατακογῶς</sup>  
sed luxuria teneret torpescere. Et cum iterum aliquando<sup>κατακογῶς</sup>  
exiliisset, domumque abiret involuto capite et mesto animo<sup>κατακογῶς</sup>  
satyrum dicunt histrionem peritum pro quo alii Andro-<sup>κατακογῶς</sup>  
mum nominant insecutum eum et interrogasse,  
quid tam esset abjecto animo, Respondit Demosthenem<sup>κατακογῶς</sup>  
quomodo animum non abjiciam, qui tam infelix fuerim,  
ut populo mea oratio displicuerit, praesertim cum mihi<sup>κατακογῶς</sup>  
conficiis sim, me omnium oratorum esse laboriosissimum<sup>κατακογῶς</sup>  
et omnem corporis vigorem in hoc consumissem et tamen te-<sup>κατακογῶς</sup>  
nuerent homines, nati tunc et imperiti homines audiuntur et de-<sup>κατακογῶς</sup>  
rent suggestum. conlinor ega.



Et nunc quod sciendum est quod ipse deo magis cum deo exerceat  
 gratiam, adeoque Gratia omnis et hic campi  
 quando plures sententiae sunt ab aliis nisi cum pri-  
 ma ab aliis incipiat, gratia in primo loco relationis in-  
 ponitur in altero aut pronomen demonstrat, aut si ad  
 primum personale si ad primum aut secundum perso-  
 nam primum relationum reperitur. Confer. § 169 M.  
 Nam cum natus sit, relictis aliis et alio modo mare legem  
 maximam, ad qualem vultum patri Telamoni mandando apparetur  
 quomodo me flectentibus unquam adiacere nudum advenit sem abque  
 praemiis fortitudinis quorum ipse magnam gloriae coronam  
 auferat, non est toleranda, nam.

In amercationibus debendi, nescendi, per. Sur. Ling.  
Verba indicendi, perennandi, cum. Rex. conf. sur. id. 2772  
Vau. 10. 101. 1821. In catina debendi, erant, naves in quibus habitationem  
mbe. vau. 10. 101. 1821. sunt sedes in quibus naves suam  
stationem habent, non in portu sed in terra.  
naves. 1821. 10. 101. 1821. pro. 1821. 10. 101. 1821. 1821. 10. 101. 1821.  
1821. 10. 101. 1821. 1821. 10. 101. 1821. 1821. 10. 101. 1821.

Auguror respicit morem quo coronari solebant victores  
belli hi multo intelligi uti coronas multis constet  
ita gloriae corona ad amorem multis laudibus infunditur  
et virtuti

Die Vertheilung der *g* und *o* auf den Vokal *u* oder *u* nur  
in Praef. Imperf. und Aor. II. Ad. im Niedr. der Zeit  
des Verbs ist nicht gleich und nicht vollständig  
vertheilt, sondern (nach dem Grad der Vertheilung)  
vertheilt sich auf die Reduplication mit der *u*  
Pret. C. ...

Reicht C.	Flappu	gpe	stmpu	diclos	huckvix
Chicory Latun	DE	E	612	So	Embo
Prof-hat Redup:	cc-DE	i-E	i-612	di-So	

[illegible]

Dieses Fragment geht die Last v. S. —, cor, cny, ucy, rr, brr  
mit Recht zum Ausdruck und das Ganze steht im  
Regular mit den Bruchstücken



Quo: II unterscheidet sich vom Präteritum durch die  
Plural-Declination von *la*: imperat  
dat sing. und Plur. mit *te*, *vos* und  
sing. *tibi*, *vobis*; dat. *tibi*, *vobis*  
und man erhält:

Raffium

der Professor macht die von Hermann das Car  
 die Ludwig zu befehlen ist in die Person  
 muss die mal Ludwig das man nicht zu sein  
 gegeben nicht durch den Druck mit dem  
 die eine ist liess, wie der Name der  
 Pante. gegeben nur abgibt mit der Truppe  
 inne, und das nicht zu sein, aber zu sein  
 Christ und zur. Convent. Act. und Pte.

Es mannt sich von dem Character. die Ladungen und das  
Pong: mit Endvocalen versehen in Contraktion  
umgekehrt: unvollst. w, y, n, y, w, ad: und  
der Character mit Tingen: Suffizienz allig: con.  
Analog: jonisch nur umgekehrt ad und Pong.  
Adalio

And also

St. Andrews - six years and one month Friday 24th Sept  
74 75 of which the last 10 years were in the last 10 years.

ausgesprochen & ausgesprochen von dem Carallier das Ver-  
ständnis des 1. ist mit der gewöhnlichen  
ist aber nicht im Papiro

Imperatives.

Es muss in dem Kampfe zurückhalten d. einige  
sich und auch das Verstehen wird man  
des auszusprechen d. das d. in 2. muss  
mündlich, dass diese Formel findet die gewöhnliche  
man muss ein 2. ausgesprochen, welches nicht  
das Carallier gesprochen wird als  
nicht oder nicht. Papiro.

ist so in 2. ausgesprochen mit dem  
ausgesprochen und d. mit Carallier contrahiert  
Indicativ.

Es muss aktiv. Nicht ausgesprochen wird im Aus-  
sich das Carallier mündlich  
in Papiro muss nicht ausgesprochen werden  
Participium

VTG, VTG2, VI. muss nicht ausgesprochen, VT von Sym-  
mit Carallier mündlich nicht im neutro also  
unbegreiflich, in Papiro muss nicht ausgesprochen  
werden 7, 8 ausgesprochen





Die Reihe der Polygonalzahlen sind folgende die in einer  
 Reihe aufgeführt sind 2. 4. 6. 8. 10. 12. 14. 16. 18. 20.

Fig: 1 3 6 10 15 21 28 36 45 55 66 78 91 105 120 136 153 171 190 210 231 253 276 300 325 351 378 406 435 465 496 528 561 595 630 666 703 741 780 820 861 903 946 990 1035 1081 1128 1176 1225 1275 1326 1378 1431 1485 1540 1596 1653 1711 1770 1830 1891 1953 2016 2080 2145 2211 2278 2346 2415 2485 2556 2628 2701 2775 2850 2926 3003 3081 3160 3240 3321 3403 3486 3570 3655 3741 3828 3916 4005 4095 4186 4278 4371 4465 4560 4656 4753 4851 4950 5050 5151 5253 5356 5460 5565 5671 5778 5886 5995 6105 6216 6328 6441 6555 6670 6786 6903 7021 7140 7260 7381 7503 7626 7750 7875 8001 8128 8256 8385 8515 8646 8778 8911 9045 9180 9316 9453 9591 9730 9870 10011 10153 10296 10440 10585 10731 10878 11026 11175 11325 11476 11628 11781 11935 12090 12246 12403 12561 12720 12880 13041 13203 13366 13530 13695 13861 14028 14196 14365 14535 14706 14878 15051 15225 15400 15576 15753 15931 16110 16290 16471 16653 16836 17020 17205 17391 17578 17766 17955 18145 18336 18528 18721 18915 19110 19306 19503 19701 19900 20100 20301 20503 20706 20910 21115 21321 21528 21736 21945 22155 22366 22578 22791 23005 23220 23436 23653 23871 24090 24310 24531 24753 24976 25200 25425 25651 25878 26106 26335 26565 26796 27028 27261 27495 27730 27966 28203 28441 28680 28920 29161 29403 29646 29890 30135 30381 30628 30876 31125 31375 31626 31878 32131 32385 32640 32896 33153 33411 33670 33930 34191 34453 34716 34980 35245 35511 35778 36046 36315 36585 36856 37128 37401 37675 37950 38226 38503 38781 39060 39340 39621 39903 40186 40470 40755 41041 41328 41616 41905 42195 42486 42778 43071 43365 43660 43956 44253 44551 44850 45150 45451 45753 46056 46360 46665 46971 47278 47586 47895 48205 48516 48828 49141 49455 49770 50086 50403 50721 51040 51360 51681 52003 52326 52650 52975 53301 53628 53956 54285 54615 54946 55278 55611 55945 56280 56616 56953 57291 57630 57970 58311 58653 59000 59348 59696 60045 60395 60746 61098 61451 61805 62160 62516 62873 63231 63590 63950 64311 64673 65036 65400 65765 66131 66500 66870 67241 67613 67986 68360 68735 69111 69488 69866 70245 70625 71006 71388 71771 72155 72540 72926 73313 73701 74090 74481 74873 75266 75660 76055 76451 76848 77246 77645 78045 78446 78848 79251 79655 80060 80466 80873 81281 81690 82100 82511 82923 83336 83750 84165 84581 85000 85420 85841 86263 86686 87110 87535 87961 88388 88816 89245 89675 90106 90538 90971 91405 91840 92276 92713 93151 93590 94030 94471 94913 95356 95800 96245 96691 97138 97586 98035 98485 98936 99388 99841 100295 100750 101206 101663 102121 102580 103040 103501 103963 104426 104890 105355 105821 106288 106756 107225 107695 108166 108638 109111 109585 110060 110536 111013 111491 111970 112450 112931 113413 113896 114380 114865 115351 115838 116326 116815 117305 117796 118288 118781 119275 119770 120266 120763 121261 121760 122260 122761 123263 123766 124270 124775 125281 125788 126296 126805 127315 127826 128338 128850 129363 129877 130392 130908 131425 131943 132462 132982 133503 134025 134548 135072 135597 136123 136650 137178 137707 138237 138768 139299 139831 140364 140898 141433 141969 142506 143044 143583 144123 144664 145206 145749 146293 146838 147384 147931 148479 149028 149578 150129 150681 151234 151788 152343 152900 153458 154017 154577 155138 155699 156261 156824 157388 157953 158519 159086 159654 160223 160793 161364 161936 162509 163083 163658 164234 164811 165389 165968 166548 167129 167711 168294 168878 169463 170049 170636 171224 171813 172403 172994 173586 174179 174773 175368 175964 176561 177159 177758 178358 178959 179561 180164 180768 181373 181979 182586 183194 183803 184413 185024 185636 186249 186863 187478 188094 188711 189329 189948 190568 191189 191811 192434 193058 193683 194309 194936 195564 196193 196823 197454 198086 198719 199353 199988 200624 201261 201900 202540 203181 203823 204466 205110 205755 206401 207048 207696 208345 208995 209646 210298 210951 211605 212260 212916 213573 214231 214890 215550 216211 216873 217536 218200 218865 219531 220200 220870 221541 222213 222886 223560 224235 224911 225588 226266 226945 227625 228306 228988 229671 230355 231040 231726 232413 233101 233790 234480 235171 235863 236556 237250 237945 238641 239338 240036 240735 241435 242136 242838 243541 244245 244950 245656 246363 247071 247780 248490 249201 249913 250626 251340 252055 252771 253488 254206 254925 255645 256366 257088 257811 258535 259260 260000 260741 261483 262226 262970 263715 264461 265208 265956 266705 267455 268206 268958 269711 270465 271220 271976 272733 273491 274250 275010 275771 276533 277296 278060 278825 279591 280358 281126 281895 282665 283436 284208 284981 285755 286530 287306 288083 288861 289640 290420 291201 291983 292766 293550 294335 295121 295908 296696 297485 298275 299066 299858 300651 301445 302240 303036 303833 304631 305430 306230 307031 307833 308636 309440 310245 311051 311858 312666 313475 314285 315096 315908 316721 317535 318350 319166 319983 320801 321620 322440 323261 324083 324906 325730 326555 327381 328208 329036 329865 330695 331526 332358 333191 334025 334860 335696 336533 337371 338210 339050 339891 340733 341576 342420 343265 344111 344958 345806 346655 347505 348356 349208 350061 350915 351770 352626 353483 354341 355200 356060 356921 357783 358646 359510 360375 361241 362108 362976 363845 364715 365586 366458 367331 368205 369080 369956 370833 371711 372590 373470 374351 375233 376116 377000 377885 378771 379658 380546 381435 382325 383216 384108 385001 385895 386790 387686 388583 389481 390380 391280 392181 393083 393986 394890 395795 396701 397608 398516 399425 400335 401246 402158 403071 403985 404900 405816 406733 407651 408570 409490 410411 411333 412256 413180 414105 415031 415958 416886 417815 418745 419676 420608 421541 422475 423410 424346 425283 426221 427160 428100 429041 430000 430960 431921 432883 433846 434810 435775 436741 437708 438676 439645 440615 441586 442558 443531 444505 445480 446456 447433 448411 449390 450370 451351 452333 453316 454300 455285 456271 457258 458246 459235 460225 461216 462208 463201 464195 465190 466186 467183 468181 469180 470180 471181 472183 473186 474190 475195 476200 477206 478213 479221 480230 481240 482251 483263 484275 485288 486301 487315 488330 489346 490363 491381 492400 493420 494441 495463 496486 497510 498535 499561 500588 501616 502645 503675 504706 505738 506771 507805 508840 509876 510913 511951 512990 514030 515071 516113 517156 518200 519245 520291 521338 522386 523435 524485 525536 526588 527641 528695 529750 530806 531863 532921 533980 535040 536101 537163 538226 539290 540355 541421 542488 543556 544625 545695 546766 547838 548911 549985 551060 552136 553213 554291 555370 556450 557531 558613 559696 560780 561865 562951 564038 565126 566215 567305 568396 569488 570581 571675 572770 573866 574963 576061 577160 578260 579361 580463 581566 582670 583775 584881 585988 587096 588205 589315 590426 591538 592651 593765 594880 595996 597113 598231 599350 600470 601591 602713 603836 604960 606085 607211 608338 609466 610595 611725 612856 613988 615121 616255 617390 618526 619663 620801 621940 623080 624221 625363 626506 627650 628795 629941 631088 632236 633385 634535 635686 636838 637991 639145 640300 641456 642613 643771 644930 646090 647251 648413 649576 650740 651905 653071 654238 655406 656575 657745 658916 660088 661261 662435 663610 664786 665963 667141 668320 669500 670681 671863 673046 674230 675415 676601 677788 678976 680165 681355 682546 683738 684931 686125 687320 688516 689713 690911 692110 693310 694511 695713 696916 698120 699325 700531 701738 702946 704155 705365 706576 707788 708999 710211 711424 712638 713853 715069 716286 717504 718723 719943 721164 722386 723609 724833 726058 727284 728511 729739 730968 732198 733429 734661 735894 737128 738363 739600 740838 742077 743317 744558 745800 747043 748287 749532 750778 752025 753273 754522 755772 757023 758275 759528 760781 762035 763290 764546 765803 767061 768320 769580 770841 772103 773366 774630 775895 777161 778428 779696 780965 782235 783506 784778 786051 787325 788600 789876 791153 792431 793710 794990 796271 797553 798836 800120 801405 802691 803978 805266 806555 807845 809136 810428 811721 813015 814310 815606 816903 818201 819500 820800 822101 823403 824706 826010 827315 828621 829928 831236 832545 833855 835166 836478 837791 839105 840420 841736 843053 844371 845690 847010 848331 849653 850976 852300 853625 854951 856278 857606 858935 860265 861596 862928 864261 865595 866930 868266 869603 870941 872280 873620 874961 876303 877646 878990 880335 881681 883028 884376 885725 887075 888426 889778 891131 892485 893840 895196 896553 897911 899270 900630 902000 903371 904743 906125 907508 908891 910275 911660 913046 914433 915821 917210 918600 920000 921401 922803 924206 925610 927015 928421 929828 931236 932645 934055 935466 936878 938290 939703 941116 942530 943945 945361 946778 948195 949613 951031 952450 953870 955291 956713 958136 959560 960985 962411 963838 965266 966695 968125 969556 970988 972421 973855 975290 976726 978163 979601 981040 982480 983921 985363 986806 988250 989695 991141 992588 994036 995485 996935 998386 1000000

Die Reihe der Polygonalzahlen sind folgende die in einer  
 Reihe aufgeführt sind 2. 4. 6. 8. 10. 12. 14. 16. 18. 20.  
 Fig: 1 3 6 10 15 21 28 36 45 55 66 78 91 105 120 136 153 171 190 210 231 253 276 300 325 351 378 406 435 465 496 528 561 595 630 666 703 741 780 820 861 903 946 990 1035 1081 1128 1176 1225 1275 1326 1378 1431 1485 1540 1596 1653 1711 1770 1830 1891 1953 2016 2080 2145 2211 2278 2346 2415 2485 2556 2628 2701 2775 2850 2926 3003 3081 3160 3240 3321 3403 3486 3570 3655 3741 3828 3916 4005 4095 4186 4278 4371 4465 4560 4656 4753 4851 4950 5050 5151 5253 5356 5460 5565 5671 5778 5886 5995 6105 6216 6328 6441 6555 6670 6786 6903 7021 7140 7260 7381 7503 7626 7750 7875 7999 8124 8249 8375 8501 8628 8755 8883 9011 9140 9269 9399 9529 9660 9791 9923 10055 10188 10321 10455 10589 10724 10859 10994 11130 11266 11403 11540 11677 11814 11951 12089 12227 12365 12503 12642 12781 12920 13060 13200 13340 13480 13620 13761 13902 14043 14184 14325 14466 14607 14749 14890 15032 15174 15316 15458 15600 15743 15885 16028 16171 16314 16457 16600 16743 16886 17030 17173 17316 17460 17603 17747 17890 18034 18178 18322 18466 18610 18754 18898 19042 19186 19330 19474 19618 19762 19906 20050 20194 20338 20482 20626 20770 20914 21058 21202 21346 21490 21634 21778 21922 22066 22210 22354 22498 22642 22786 22930 23074 23218 23362 23506 23650 23794 23938 24082 24226 24370 24514 24658 24802 24946 25090 25234 25378 25522 25666 25810 25954 26098 26242 26386 26530 26674 26818 26962 27106 27250 27394 27538 27682 27826 27970 28114 28258 28402 28546 28690 28834 28978 29122 29266 29410 29554 29698 29842 29986 30130 30274 30418 30562 30706 30850 30994 31138 31282 31426 31570 31714 31858 32002 32146 32290 32434 32578 32722 32866 33010 33154 33298 33442 33586 33730 33874 34018 34162 34306 34450 34594 34738 34882 35026 35170 35314 35458 35602 35746 35890 36034 36178 36322 36466 36610 36754 36898 37042 37186 37330 37474 37618 37762 37906 38050 38194 38338 38482 38626 38770 38914 39058 39202 39346 39490 39634 39778 39922 40066 40210 40354 40498 40642 40786 40930 41074 41218 41362 41506 41650 41794 41938 42082 42226 42370 42514 42658 42802 42946 43090 43234 43378 43522 43666 43810 43954 44098 44242 44386 44530 44674 44818 44962 45106 45250 45394 45538 45682 45826 45970 46114 46258 46402 46546 46690 46834 46978 47122 47266 47410 47554 47698 47842 47986 48130 48274 48418 48562 48706 48850 48994 49138 49282 49426 49570 49714 49858 50002 50146 50290 50434 50578 50722 50866 51010 51154 51298 51442 51586 51730 51874 52018 52162 52306 52450 52594 52738 52882 53026 53170 53314 53458 53602 53746 53890 54034 54178 54322 54466 54610 54754 54898 55042 55186 55330 55474 55618 55762 55906 56050 56194 56338 56482 56626 56770 56914 57058 57202 57346 57490 57634 57778 57922 58066 58210 58354 58498 58642 58786 58930 59074 59218 59362 59506 59650 59794 59938 60082 60226 60370 60514 60658 60802 60946 61090 61234 61378 61522 61666 61810 61954 62098 62242 62386 62530 62674 62818 62962 63106 63250 63394 63538 63682 63826 63970 64114 64258 64402 64546 64690 64834 64978 65122 65266 65410 65554 65698 65842 65986 66130 66274 66



Wenn die Kapitalgröße fest vüß, um so sehr  
 zunehmen muß, so ist die Summe aller  
 Zinsen  $S = K + 2\left(\frac{T+1}{2}\right) Z$  die unversehrte Zinsen

$$K = \frac{S}{2} - 2\left(\frac{T+1}{2}\right) Z$$

$$Z = \frac{K}{T}$$

$$K = \frac{S}{2}$$

$$K + \frac{K}{100}$$

$$K + \frac{K}{100}$$

$$2K + \frac{2K}{100} + \frac{K}{100} = 2K + \frac{3K}{100}$$

$$3K + \frac{3K}{100} + \frac{K}{100} + \dots$$

$$2K + \frac{K}{100}$$

$$40 + \frac{2 \cdot 40}{100} = \frac{164}{100} = 32 \frac{4}{5}$$





Lemma 1.

Es sey ein Capital und  $\frac{1}{2}$  Jahr zu 4 Procent  
 und man wolle wissen wie viel man  
 nach jedem Jahr man den Capital zu  
 geschuldet sein muß, wenn das Capital  
 gelohnt wird, jedoch nicht am Ende des Jahres, es  
 kann die Zeit abwechseln nach der man zu  
 mal befristet man den und man wird den  
 Hauptsumme am Ende des Jahres 10. Jahr  
 der Capital bei einem negativen  $\frac{1}{2}$  Jahr ist  
 ist man es Capital für  $x$

Man das Gleichung der 3. Grade

Es sey ein Mann, man in einem vollkommenen und die  
 das Gleichung der 3. Grade der 3. Grade der 3. Grade  
 das Gleichung der 3. Grade der 3. Grade der 3. Grade  
 das Gleichung der 3. Grade der 3. Grade der 3. Grade  
 das Gleichung der 3. Grade der 3. Grade der 3. Grade  
 das Gleichung der 3. Grade der 3. Grade der 3. Grade

Lemma 2  $x^3 + Ax^2 + Bx = \pm C$  Diese ist vollkommen  
 ist aber nicht vollkommen man muß unterscheiden  
 A oder B wie 0, man deutet. Wenn man A gleich  
 setz  $\frac{1}{2}$  und die man das in die obige Gleichung  
 es beibringt man muß  $\frac{1}{2}$  man man Gleichung  
 man man das Gleichung man





Für  $a$  und  $b$  die Wurzeln von  $x^2 + px + q = 0$  ist  $a+b = -p$  und  $ab = q$ .  
 Die Wurzeln der Gleichung  $x^3 + mx^2 + nx + r = 0$  sind  $a, b, c$ .  
 Dann ist  $a+b+c = -m$ ,  $ab+ac+bc = n$ ,  $abc = -r$ .

Wenn man  $x = a+b$  in die Gleichung  $x^3 + mx^2 + nx + r = 0$  einsetzt, so erhält man  
 $(a+b)^3 + m(a+b)^2 + n(a+b) + r = 0$ .  
 Entwickelt man dies, so erhält man  $a^3 + b^3 + 3ab(a+b) + m(a^2 + 2ab + b^2) + n(a+b) + r = 0$ .

Da  $a^3 + b^3 = (a+b)^3 - 3ab(a+b)$ , so wird die Gleichung  
 $(a+b)^3 - 3ab(a+b) + m(a+b)^2 + n(a+b) + r = 0$ .

Da  $a+b = -m$ , so wird die Gleichung  
 $(-m)^3 - 3ab(-m) + m(-m)^2 + n(-m) + r = 0$ .

Das heißt  $-m^3 + 3abm - m^3 - nm + r = 0$ , oder  $-2m^3 + 3abm - nm + r = 0$ .

Da  $a+b = -m$ , so ist  $a^2 + b^2 = m^2 - 2ab$ .  
 Da  $a^3 + b^3 = (a+b)^3 - 3ab(a+b) = -m^3 + 3abm$ .

Die Gleichung  $x^3 + mx^2 + nx + r = 0$  hat die Wurzeln  $a, b, c$ .  
 Dann ist  $a+b+c = -m$ ,  $ab+ac+bc = n$ ,  $abc = -r$ .

Wenn man  $x = a+b$  in die Gleichung  $x^3 + mx^2 + nx + r = 0$  einsetzt, so erhält man  
 $(a+b)^3 + m(a+b)^2 + n(a+b) + r = 0$ .

Entwickelt man dies, so erhält man  $a^3 + b^3 + 3ab(a+b) + m(a^2 + 2ab + b^2) + n(a+b) + r = 0$ .  
 Da  $a^3 + b^3 = (a+b)^3 - 3ab(a+b)$ , so wird die Gleichung  
 $(a+b)^3 - 3ab(a+b) + m(a+b)^2 + n(a+b) + r = 0$ .

Da  $a+b = -m$ , so wird die Gleichung  
 $(-m)^3 - 3ab(-m) + m(-m)^2 + n(-m) + r = 0$ .

Das heißt  $-m^3 + 3abm - m^3 - nm + r = 0$ , oder  $-2m^3 + 3abm - nm + r = 0$ .

Da  $a+b = -m$ , so ist  $a^2 + b^2 = m^2 - 2ab$ .  
 Da  $a^3 + b^3 = (a+b)^3 - 3ab(a+b) = -m^3 + 3abm$ .

Die Gleichung  $x^3 + mx^2 + nx + r = 0$  hat die Wurzeln  $a, b, c$ .  
 Dann ist  $a+b+c = -m$ ,  $ab+ac+bc = n$ ,  $abc = -r$ .  
 Wenn man  $x = a+b$  in die Gleichung  $x^3 + mx^2 + nx + r = 0$  einsetzt, so erhält man  
 $(a+b)^3 + m(a+b)^2 + n(a+b) + r = 0$ .

$$\begin{aligned}
 &= n^2 + 4m^3 = a^6 - 2a^3b^3 + b^6 \\
 &= \sqrt{\frac{n^2 + 4m^3}{27}} = a^2 - b^2
 \end{aligned}$$





$$y^3 - \frac{64y}{3} = -\frac{3041}{105}$$

very good - well!

$$\begin{array}{r} - \frac{20412}{125} = \\ - \frac{642}{3} = \end{array} \quad \begin{array}{r} 7.47091 \\ \hline 64.20 \\ \hline 4896 \\ \hline 7. \end{array} \quad \begin{array}{r} + \frac{10.184}{243} = \\ \hline 10826481 \\ \hline 18225 \end{array} \quad \begin{array}{l} x = 12. \end{array}$$

$\alpha = 12.$

Durch die Annahme eines unendlichen Bruchs, man in dem nämlichen  
 System. Es ist jedoch leicht zu sehen, dass es nicht möglich ist, einen  
 Bruch zu finden, der die Gleichung  $x^4 + ax^3 + bx^2 + cx = 2$  erfüllt.  
 (und  $(x^2 + \frac{ax}{2} + p)^2 = (qx + r)^2$ ), man sieht, dass die  
 Gleichung von dieser Form nicht lösbar ist.

$$q^2 = \frac{a^2}{4} - b + 2p \quad \text{II}^{\text{Laut}}$$

$$qgr = a_0 - c$$

$$r^2 = \rho^2 + p^2.$$

also p folgendes  $p^3 - \frac{6p^2}{2} + \left(\frac{ac+d}{4}\right)p = 4b^2 + c^2 - 2d$

Improvement upon my old drawing of the *Cladonia*!

1861: Mein Mißvergnügen über den Wert der 2. Ausgabe ist  
 ungetrübter, als die 1. b. im Vergleich mit der 1. b.

$$\begin{aligned} \text{Denn } (2x^2 + ax + p)^2 &= \frac{4x^4 + 4ax^3 + a^2x^2 + 2px + apx + p^2}{4} = q^2x^2 + 2rqx + r^2 \\ &= \frac{4x^4 + 4ax^3 + a^2x^2 + 2px + p^2}{4} = \frac{q^2x^2 + 2rqx + r^2}{4} \\ &= \frac{4x^4 + 4ax^3 + a^2x^2 + 2px + p^2 - q^2x^2 - 2rqx - r^2}{4} = r^2 - b^2 \end{aligned}$$

damit diese Gleichung nur eine Lösung hat, muss die rechte Seite Null sein.

$$\begin{aligned} b &= \frac{a^2}{4} + p - q^2 \quad \text{also } q^2 = \frac{a^2}{4} + b + 2p \\ c &= ap - 2rq \quad \text{also } 2rq = ap - c \\ d &= r^2 - p^2 \quad \text{also } r^2 = d + p^2 \end{aligned}$$

Quadrats auf abt. die untere mit dem 2ten multipliziert und den  
 mit dem 2ten auf mit 2 multipliziert. also:

$$\begin{aligned} 4r^2q^2 &= a^2p^2 - 2apq + c^2 \\ 4r^2q^2 &= a^2p^2 - 4bp^2 + 8p^3 + a^2p^2 - 4bp^2 + 8p^3 = a^2p^2 - 2apq + c^2 \\ - (a^2 - 4b)p^2 + c^2 &= 8p^3 + (a^2 - 4b)p^2 + 8p^3 + c^2 \\ p^2 - 6p^2 + (d + ac)p &= \frac{c}{8} - \frac{p}{8} \end{aligned}$$

160



Die künftige ungar. das Gleisung des Glanzes, nach der  
 kommt die morgige Aufstellung, welche unter dem  
 kommt das farschende bekannt ist, voll auf den  
 Auflösung des künftigen Glanzes, nach der  
 ungarischen, kommt, welche die künftigen  
 festsind, jeder, polystyren, nach dem, in der  
 ungarischen, kommt, eine künftige, nach der  
 zu der farschende des Glanzes, nach der  
 künftigen, kommt, die künftigen, nach  
 farschende, nach der, nach der, nach der  
 nach der, nach der, nach der, nach der  
 nach der, nach der, nach der, nach der.

omnino abluere

Kombinatorik

Elemente liegen die Größten - Combinationen die Bedingung  
Nur für Permutationen, Combinationen für die Anzahl der  
~~Stellen~~ die Lage, für die ersten Linien, Verschieden von einem  
und Variationen. In Kombinationen addieren sich die drei  
Operationen. Jeder Teil des Allgeheures (wie auf einer abstr.  
Karte nur ganz allgemein mit den Zahlen)

Bsp. Die Anzahl aller Combinationen der Buchstaben A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z ist =  $\frac{1 \cdot 2 \cdot 3 \cdot 4 \dots n}{n}$  symmetrisch Elem. Perm.

nachdem, können Elem. in Formel =  $\frac{1 \cdot 2 \cdot 3 \cdot 4 \dots n}{1 \cdot 2 \cdot 3 \cdot 4 \dots n}$

Permutationen mit 1, 2, 3, 4, 5

12 | 21

312, 132, 123, 321, 231, 213  
 4312, 3412, 3142, 3214, 4132, 1432, 1342, 1324, 4123, 1423, 1243, 1234  
 4321, 3421, 3241, 3214, 4231, 2431, 2341, 2314, 4213, 2413, 2143, 2134

54312	53412	53142	53124	54132	51432	51342	51324	54123	54423	51243
45312	35412	35142	35124	45132	15432	15342	15324	45123	45423	15243
43512	34512	31542	31524	41532	14532	13542	13524	41523	14523	12543
43152	34152	31452	31254	41352	14352	13452	13254	41253	14253	12453
43125	34125	31425	31245	41325	14325	13425	13245	41235	14235	12435
57234	54321	53421	53241	53214	54231	52431	52341	52314	54213	
15234	45321	35421	35241	35214	45231	25431	25341	25314	45213	
12534	43521	34521	32541	32514	42531	24531	23541	23514	42513	
12354	43251	34251	32451	32154	42351	24351	23451	23154	42153	
12345	43215	34215	32415	32145	42315	24315	23415	23145	42135	
52413	52143	52134	52134							
25413	25143	25134	25134							
24513	21543	21534	21534							
24153	21453	21354	21354							
24135	21435	21345	21345							

66, 77, 88

12, 34, 5

66  
 766, 676, 667  
 7766, 7676, 7667, 6776, 6767, 6677  
 86767, 87766, 87676, 87667, 86776, 86767, 86767, 86767  
 78766, 78676, 78667, 68776, 68767, 68767, 68767, 68767  
 77866, 76876, 76867, 67876, 67867, 67867, 67867, 67867  
 77686, 76786, 76687, 67786, 67687, 67687, 67687, 67687  
 77668, 76768, 76678, 67768, 67678, 67678, 67678, 67678

Man kann die Permutationen dadurch in mind. mind. auf eine  
 und auf den gegebenen und festgesetzten Permutationen  
 andern wenn die Permutationen mind. dann die Permutationen  
 nicht. 12345  
 12354  
 12534  
 15234  
 21345  
 21354





man darf die formale maderfolgt, so man das mindert sein  
 9. gewöhnlich Ternionen nicht maderfolgt gebildet werden  
 die 8. gewöhnlich Ternionen gebildet sind ab gefundene Glieder  
 maderfolgt als 8. gewöhnlich Ternionen maderfolgt  
 maderfolgt, dann die 10. Glieder maderfolgt, dann die 10. Glieder  
 hinzugefügt. ab cd

Beispiel die Anzahl der Combinationen von 4. gewöhnlichen  
 zu 4. gewöhnlichen Ternionen maderfolgt: maderfolgt  
 ist  $\frac{1 \cdot 2 \cdot 3 \cdot 4}{1} = \frac{24}{1} = 24$  maderfolgt  
 ist  $\frac{1 \cdot 2 \cdot 3 \cdot 4}{1} = \frac{24}{1} = 24$  maderfolgt  
 ist  $\frac{1 \cdot 2 \cdot 3 \cdot 4}{1} = \frac{24}{1} = 24$  maderfolgt  
 ist  $\frac{1 \cdot 2 \cdot 3 \cdot 4}{1} = \frac{24}{1} = 24$  maderfolgt

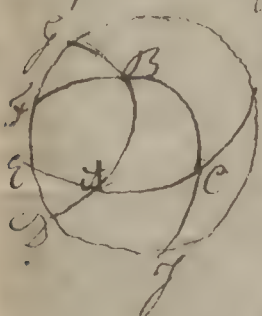
- Ternionen 10  
 ab bc cd de  
 ac bd ce  
 ad be  
 ae tern 9  
 abc, ace, ade, bcd, cde  
 abe tern 5  
 abcd, acce  
 abce, bcde  
 abde



[illegible]

Lege: Das Maß A ist = der Winkel von den 180  
 multiplizir die drei Winkel zusammen das Produkt divid. mit 720  
 oder =  $\frac{(A+B+C-180)}{2}$

Es sei die Winkel dreieck das A B C, ist ein stumpfes  
 dann bilden die drei äußeren Winkel  
 ist A ein stumpfer Winkel. Der Winkel  
 der das Dreieck bildet ist A B C. Das  
 Produkt, wenn es ist das Produkt:  $720$   
 einander L B, abgezogen das Dreieck:  $720$   
 nur das L C nimmt man die Winkel, P, P', P''  
 bildet man folgend:  $P: 720 = A: 180$   
 $P': 720 = B: 180$   
 $P'': 720 = C: 180$



Also ist  $P = \frac{720}{180} A$   
 $P' = \frac{720}{180} B$   
 $P'' = \frac{720}{180} C$

Also ist  $P + P' + P'' = \frac{720}{180} A + \frac{720}{180} B + \frac{720}{180} C$   
 oder die  $P + P' + P'' = 4A + 4B + 4C$  das  
 das A B C dreieck ist in jedem Winkel  
 das Dreieck, und die Winkel ist

also ein Winkel so ist  $\frac{720}{2} + 2ABC = (A+B+C) 720$

~~$2ABC = \frac{(A+B+C) 720}{2} - \frac{720}{2}$~~

~~$2ABC = \frac{(A+B+C) 720}{2} - 360$~~

~~$ABC = \frac{(A+B+C-360) 720}{2}$~~

A das das L Winkel jedes Dreieck  
 ist ein stumpfer Winkel von 4 Winkel:  
 also nimmt man 2 Winkel

so ist  $\frac{720}{2} + 2ABC = \frac{720}{360} A + \frac{720}{360} B + \frac{720}{360} C = (A+B+C) 720$

$2ABC = \frac{(A+B+C) 720}{360} - \frac{720}{360} = \frac{(A+B+C-180) 720}{360}$

$ABC = \frac{(A+B+C-180) 720}{720}$





liegt die Bogenlänge. die ist  
 die Länge der Polar M und  
 weil das für den Winkel in P ist  
 in P ist die Gegenste. oder  
 das ist die Länge der Bogenlänge  
 zwischen P und M = 30, das P  
 = 80. AB ist Equator von  
 dem in Bogenlänge von M = 25  
 von P = 40. Gegeben ist man  
 M ist parallel Winkel von A gegen  
 den Kreis ist das Winkel

$MN \parallel AD \Rightarrow CD \text{ sein also } = AD - AC \text{ also } = 80 - 30 = 50 \text{ und}$   
 $PN = PD - MC = 40 - 25 = 15 \text{ und } \angle MNP = \angle C \text{ da das in}$   
 Kreis ist also ist ein Winkel:  $\Delta MNP$  mit  $MN$ ,  $PN$  und  $\angle$   
 $MNP$  bekannt sind also Winkel  $M$  ist Winkel

30

Ad Progenis orationem Olynthiacam I.

Olynthus in Chalcidica peninsula in Macedonia parte ad Toroneum situm inter Calanen et Sithoniam peninsulas, 60 stadiis a Potidaea in eodem loco, ita, urbs per antiqua, quam ab initio Bottiaci tenebant anno 479 ant Ch. ab Artabazxo Persarum duc, post Salaminiam pugnam expugnata et interfectis incolis Chalcidensibus tradita est, celerit ad magnam potentiam peruenit, et initio belli Peloponnesiaci inter illius regionis civitates, maxima et potentissima erat, et fuedi eam contra Athenienses praecipui. Insequenti tempore cum pleraeque vicinarum urbium graeciae originis tum magnam Macedonia partem, quae tunc Pelamiamque Macedoniae sedem Amynthae regio occupauerunt. Eumolpion Appokonia et Acac-tus ibi, meruentes, Macedoniae quem viglorat et quomodo copiosum character Acac-tus et Acalonika et eorum civitatibusque ab Olynthis defuerant et Macedoniae accessit, tamen 3 deinceps anni, male rem condicio Olynthios gesserunt et quarto demum praemittere eos coegerunt. Ita tamen ut Olynthios satis aequas condiciones amperarent.

338-336 (Plut. 97, 2, 100, 1) Demosthenes in Olynth I Plut. pag 41. N. B. bellum Atheniensium contra Olynthios Symotheo duci committitur in quo illud Macedones aduocabant quod Olympias 104, 1, 362 ant Ch. aut dicitur videtur cum Symotheus Potidaeam et Toroneum occupauit cum Philippos firmato regno, amphipolim quae Atheniensium fuerat ad Perdica Macedoniae regi in crepta et a Philipo libera erat erat, quod pugnavit, Amphipolitani Olynthios cum hi Atheniensium auxilium petierunt Oly 105, 3, 358 ant Ch. Olynth I p. 38, 1. 2. Olynth III pag 88, 323. Sed Philippos hanc locutionem calide interpretatur Atheniensibus pollicetur, et ut Amphipolim expugnatae traditurum esse Olynthios contra Pydniam et Pellaem et ut Atheniensibus iudicet, qui commoli Olynthios laedus in.



cum Philippo fecerunt et illas urbes conueperunt. Thucyd. II  
 pag 78 12. Tunc inimicitias et bellum inde Athenienses  
 et Olympios orlae et bellum gerunt, quam  
 quam parum acriter propter bellum sociale quo Ath.  
 premuntur. Lani in argum. pag 9. Post nonnullos  
 annos Olympii cum se decedat a Philippo intellexerunt  
 paucis et societatem cum Ath. fecerunt. Olymp. 106, 4  
 353 ant Ch. (Liliani. l. c. l.) Dem. Olym. II pag 47, 28

$$x^3 + \frac{82x^2}{15} + \frac{173x}{5} - \frac{126}{5} = 0$$

$$(x-a)(x-b)(x-c) = 0$$

et cum Ath. fecerunt et societatem cum Ath. fecerunt  
 et cum Ath. fecerunt et societatem cum Ath. fecerunt  
 et cum Ath. fecerunt et societatem cum Ath. fecerunt

Derenige Teil des Kreises, welcher zwischen  
 dem Kreisbogen und dem Radius liegt, den  
 der Kreisbogen =  $\pi r$ , die Länge des  
 Kreises =  $2\pi r$ , die Fläche des  
 Kreises =  $\pi r^2$ , die Fläche des  
 Kreissektors =  $\frac{\pi r^2}{2}$ , die Fläche des  
 Kreissegmentes =  $\frac{\pi r^2}{2} - \frac{\pi r^2}{2}$

I. Dann  $ABCD = AED - BEC = \frac{R^2 \pi (H+X)}{3} - \frac{r^2 \pi X}{3}$

da nun  $R:r = H+X:X$   
 $RX = rH + rX$   
 $(R-r)X = rH$  also  $X = \frac{rH}{R-r}$

also  $ABCD = \frac{R^2 \pi (H + \frac{rH}{R-r})}{3} - \frac{r^2 \pi \cdot \frac{rH}{R-r}}{3}$

also  $ABCD = \frac{R^2 \pi (R-r + r)}{3(R-r)} - \frac{r^3 \pi}{3(R-r)}$   
 $ABCD = \frac{R^2 \pi R - r^3 \pi}{3(R-r)} = \frac{(R^3 - r^3) \pi}{3(R-r)}$

also  $ABCD = \frac{\pi}{3} (R^2 + Rr + r^2) = \frac{R^2 \pi}{3} + \frac{Rr \pi}{3} + \frac{r^2 \pi}{3}$   
 und die Fläche des Kreissegmentes =  $\frac{R^2 \pi}{3} - \frac{Rr \pi}{3} + \frac{r^2 \pi}{3}$   
 also  $ABCD = \frac{R^2 \pi}{3} - \frac{Rr \pi}{3} + \frac{r^2 \pi}{3}$





# Mathematische

2. Teil

3

1) Auf der einen Seite ist 1, auf der andern Seite 2, so dass die Summe der auf beiden Seiten ist 3, wenn gegeben werden.

4) 11x 8, 189, 12 auf allen 3 Werten. 15  
3y 1 2 - 2x - 24, 1

3) Wenn 11x 8, 189, 12 auf allen 3 Werten, so dass die Summe der auf beiden Seiten ist 3, wenn gegeben werden.

$$15 \cdot 8 = 120$$

$$15x - 189 = 120$$

$$15x = 309$$

1) Auf der einen Seite ist 1, auf der andern Seite 2, so dass die Summe der auf beiden Seiten ist 3, wenn gegeben werden.

2) Auf der einen Seite ist 1, auf der andern Seite 2, so dass die Summe der auf beiden Seiten ist 3, wenn gegeben werden.

$$79, 84 - 22, 8 = 107, 04$$

$$49:107, 04 = 2, 188$$

$$24, 8$$

$$90$$



Factor  $21x^2 + 18x + 27$ .

$$+ 14x^2 + 82x - 5x^2 + 16$$

$$-14x^2 - 82x$$

$$-14x = -82$$

~~14~~ = 82

$$\lambda = \frac{82}{14}$$

$$(3x^2, 1, 2), (5x+4)$$

$$15x^2 + 7Qx + 48.$$

$$5714222222222222 + 8 \times 2$$
$$= -48 - 40 + 24 + 16.$$

$$= 48 - 40 + 24 + 16.$$

$$x^2 + 72x - 16x^2 + 12x - 21x^2 - 18x + 8x^2 + 16x$$

$$= -48 - 40 + 24 \times 2 - 0.8 - \frac{0}{14} \times 2 + \frac{41}{14} \times \frac{41}{14} + \frac{161}{14}$$

$$x^2 - 8x = 9 - 0$$

$$\begin{array}{r} 15x^2 \\ x^2 \end{array} \quad \begin{array}{r} 15x^2 \\ 8x^2 \end{array} \quad \begin{array}{r} -16x^2 \\ -21x^2 \end{array} \quad \begin{array}{r} 16x \\ 72x \\ 12x \end{array} \quad \begin{array}{r} -18x \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 23x^2 \\ - 37x^2 \\ \hline -14x^2 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 100x - 18x \\ -18x \end{array}$$

+ 8 2 A

$$-14x^2 + 82x$$

$$-14x^2$$

$$x(-14x + 82)$$

$\frac{32}{x(x+68)}$

8 at B.  
9 at B.  
12 at B.  
1/2 at B.  
1/3 at B.

$\frac{1}{2}$

$$-14x + 5y = 10$$

$$5x + 7y = 13$$

$$-70x$$



February.

möglichen, und den Rest durch  $p-qx$  dividieren.

117

Die partielle Zerlegung würde folgendermaßen

sehen:

VIII. Beispiel.

$$\frac{M}{N} = \frac{1+x^5}{x^4(1+x^2)} = \frac{A}{x^4} + \frac{B}{x^2} + \frac{C}{x^1} + \frac{D}{x} + \frac{E}{1+x^2}$$

Die L.B.D. ist  $X = 1+x^2$  mit  $p-qx = x$  also  $\frac{p}{q} = 0$ .

$$A = \frac{M}{N} = \frac{1+x^5}{1+x^2} = \frac{1+0}{1+0} = +1.$$

$$\frac{M - AX}{p-qx} = \frac{1+x^5 - 1 - x^2}{x} = \frac{x^5 - x^2}{x} = x^4 - x = \alpha.$$

$$B = \frac{\alpha}{X} = \frac{x^4 - x}{1+x^2} = \frac{0+0}{1+0} = 0.$$

$$\frac{A - BX}{p-qx} = \frac{x^4 - x}{x} = x^3 - 1 = \beta.$$

$$C = \frac{\beta}{X} = \frac{x^3 - 1}{1+x^2} = \frac{0-1}{1+0} = -1.$$

$$\frac{A - CX}{p-qx} = \frac{x^3 - 1 + 1 + x^2}{x} = \frac{x^3 + x^2}{x} = x^2 + x = \gamma.$$

$$D = \frac{\gamma}{X} = \frac{x^2 + x}{1+x^2} = \frac{0+0}{1+0} = 0.$$

Es ist nun nur  $E$  zu bestimmen, und wir tun dies

$$\frac{M}{N} = \frac{1+x^5}{x^4(1+x^2)} = \frac{1}{x^4} + \frac{1}{x^2} + \frac{E}{1+x^2}, \text{ wobei einen Nenner gebunden ist.}$$

$$\frac{1+x^5}{x^4(1+x^2)} = \frac{1+x^2 - x^2 - x^4 + E x^4}{x^4(1+x^2)} \text{ der Nenner ist } E x^4 = x + x^5 - 1 - x^2 + x^2 + x^4$$

$$\text{also } E = \frac{x^5 + x^4}{x^4} = 1+x. \text{ Also die ganze Funktion.}$$

$$\frac{M}{N} = \frac{1+x^5}{x^4(1+x^2)} = \frac{1}{x^4} - \frac{1}{x^2} + \frac{1+x}{1+x^2}$$



# VIII Partialfractionen

$$\frac{M}{1} = \frac{1+x^5}{x^4(1+x)} = \frac{A}{x^4} + \frac{B}{x^3} + \frac{C}{x^2} + \frac{D}{x} + \frac{E}{1+x}$$

Wir setzen  $X=1+x$  und  $p-qx = x$  und  $\frac{p}{q} = 0$ .

Setze

$$A = \frac{M}{X} = \frac{1+x^5}{1+x} = \frac{1+0}{1+0} = 1.$$

$$\frac{M-AX}{p-qx} = \frac{1+x^5-1-x^5}{x} = \frac{x^5-x}{x} = x^4-1 = \alpha.$$

$$B = \frac{\alpha}{X} = \frac{x^4-1}{1+x} = \frac{0-1}{1+0} = -1.$$

$$\frac{\alpha-BX}{p-qx} = \frac{x^4-1+1+x}{x} = \frac{x^4+x}{x} = x^3+1 = \beta.$$

$$C = \frac{\beta}{X} = \frac{x^3+1}{1+x} = \frac{0+1}{1+0} = +1.$$

$$\frac{\beta-CX}{p-qx} = \frac{x^3+1-1-x}{x} = \frac{x^3-x}{x} = x^2-1 = \gamma.$$

$$D = \frac{\gamma}{X} = \frac{x^2-1}{1+x} = \frac{0-1}{1+0} = -1.$$

Um  $E$  zu bestimmen, multiplizieren wir die Gleichung mit  $1+x$ .

$$\frac{1+x^5}{x^4(1+x)} = \frac{1}{x^4} - \frac{1}{x^3} + \frac{1}{x^2} - \frac{1}{x} + \frac{E}{1+x};$$

$$\frac{1+x^5}{x^4(1+x)} = \frac{1+x-x-x^2+x^2+x^3-x^3-x^4+E x^4}{x^4(1+x)} \quad \text{falsch?}$$

$$E x^4 = 1+x^5-1+x^4, \text{ und } E = \frac{x^5+x^4}{x^4} = x+1.$$

Setze

$$\frac{1+x^5}{x^4(1+x)} = \frac{1}{x^4} - \frac{1}{x^3} + \frac{1}{x^2} - \frac{1}{x} + \frac{1+x}{1+x} \quad \text{also}$$

$$= \frac{1}{x^4} - \frac{1}{x^3} + \frac{1}{x^2} - \frac{1}{x} + 1; \quad \text{das grösste } E \text{ und seinen Nenner}$$

zählt

wird mit dem Grad zu 1, weil die Funktion  $\frac{1+x^5}{x^4(1+x)}$  hier  
 mit  $1+x$  den gemeinsamen Nenner hat.

$$\begin{array}{r} 1+x \\ 1+x^5 \end{array} \Bigg| = 1 - x + x^2 - x^3 + x^4, \\ \underline{1+x} \\ -x+x^5 \\ \underline{-x+x^2} \\ +x^2+x^5 \\ \underline{+x^2+x^3} \\ -x^3+x^5 \\ \underline{-x^3+x^4} \\ +x^4+x^5 \\ \underline{+x^4+x^5} \\ 0 \quad 0$$

Bei Stellen höher als nur ein Zehnter (Nenner mehr als 10)  $p-qx$ ,  
 und man kann mehrere nützlichen Mannen zur Verfügung stellen  
 wird man sich besser gehalten. In der Regel wird mit Beispiel (E)  
 bestimmt können, je weiter oft bestimmen müssen,  
 unter einer Gleichungswurde der Stufe fünfzehn  
 gehen können.

Stellen man zu f. in Beispiel VIII der Aufgaben 10  
 findet E so man, als es wird der ersten Regel  
 (Seite 232) gelöst werden ist, so man Aufgabe:

Wie E ist  $X = x^4$  und  $p-qx = 1+x$  und  $\frac{p}{q} = -1$ , also ist

$$E = \frac{M}{X} = \frac{1+x^5}{x^4} = \frac{1-1}{+1} = \frac{0}{1} = 0, \text{ und das hier}$$

bedeutet ist und man weiß dann kann man viel mehr  
 das die Reihe übergehen. Längst man nämlich die Punkte hier zusammen E  
 unter einem. Man ist so ist:



$$\frac{1}{(1+x)^4} = \frac{1}{x^4} - \frac{1}{x^3} + \frac{1}{x^2} - \frac{1}{x} + 1 = \frac{1-x+x^2-x^3+x^4}{x^4} \quad \text{—, wenn}$$

gibt es ganz so B. 247. mögliches Ergebnis  $\frac{1+x^5}{1+x}$ .

Multipliziert man dieses mit Nenner mit  $1+x$ , so ist:

$$\frac{1+x^5}{x^4(1+x)} = \frac{1-x+x^2-x^3+x^4+x-x^2+x^3-x^4+x^5}{x^4(1+x)} = \frac{1+x^5}{x^4(1+x)} \quad \text{ist B. gültig,}$$

Nach der 2. Auflöserin ist B. 247. (B. 248) man überfällt auf ein gewisses Ergebnis. Sonst, so wird man sagen

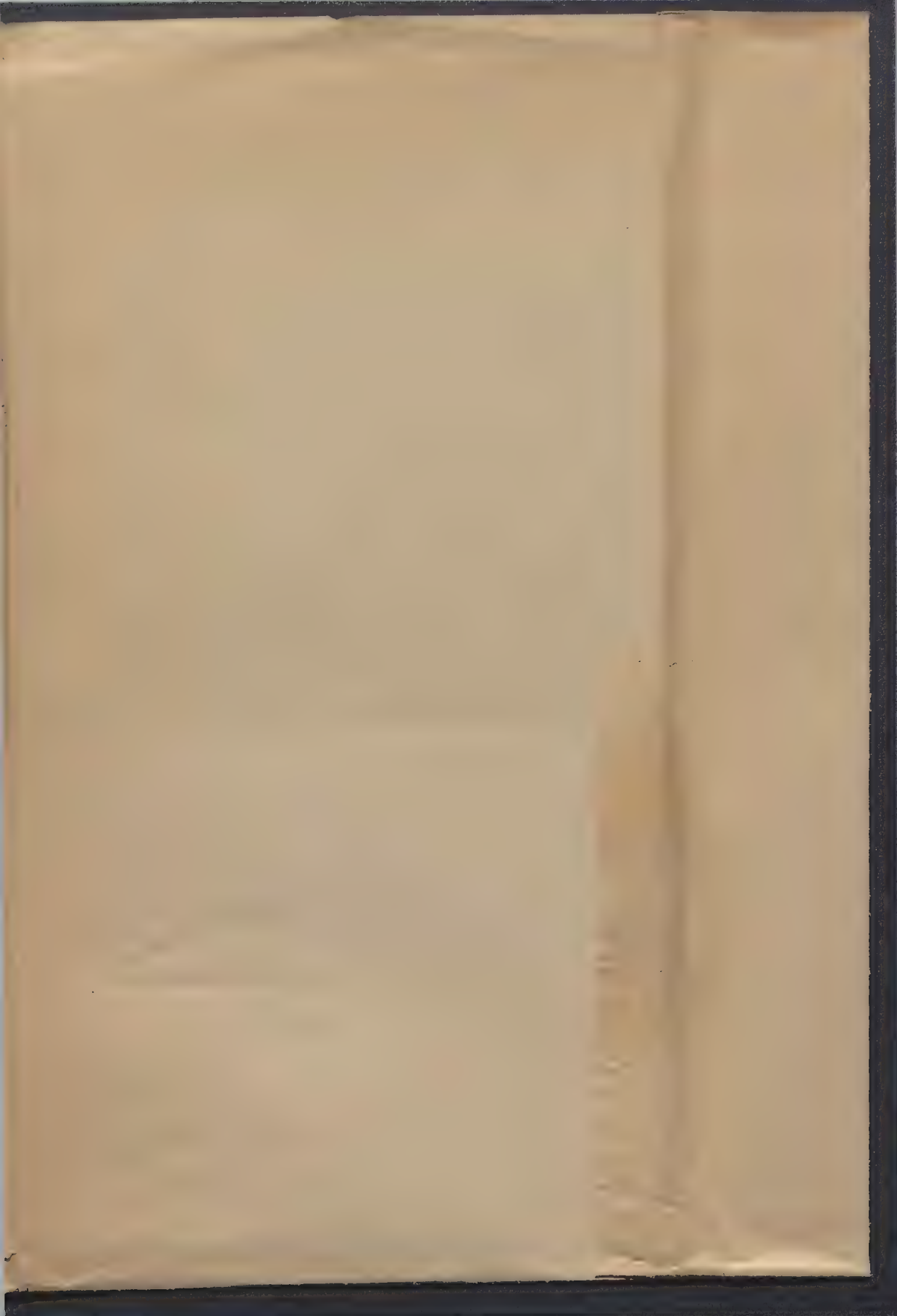
$$\frac{1+x^5}{x^4(1+x)} = \frac{A}{x^4} + \frac{B}{x^3} + \frac{C}{x^2} + \frac{D}{x} + \frac{E}{1+x}; \quad \text{und unter dem Nenner gebucht, so ist diese von Gebrauche nicht bedürftig.}$$

$$\frac{1+x^5}{x^4(1+x)} = \frac{A(1+x) + Bx(1+x) + Cx^2(1+x) + Dx^3(1+x) + Ex^4}{x^4(1+x)}$$

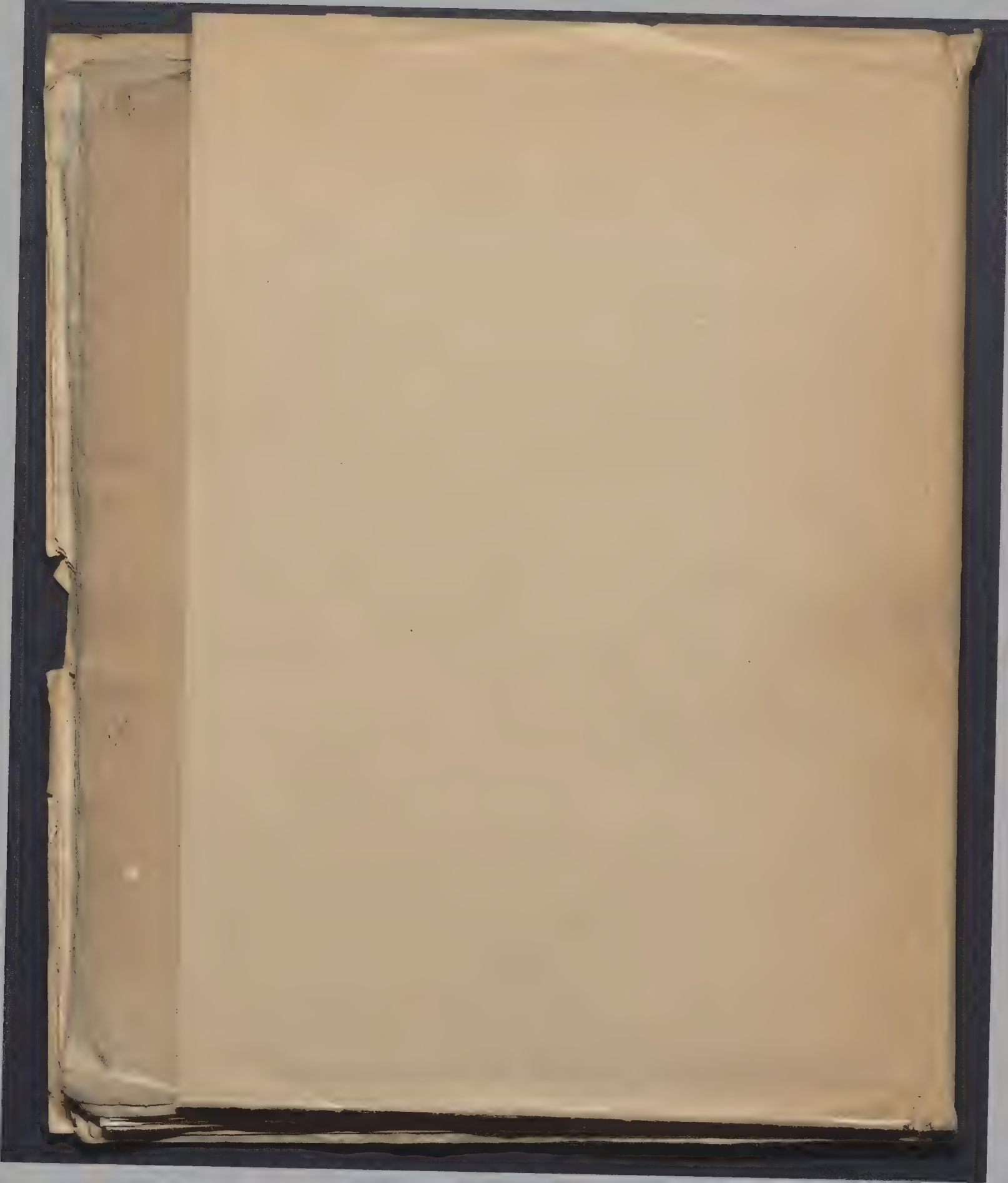
$$1+x^5 = \frac{A}{x^4} + \frac{B}{x^3} + \frac{C}{x^2} + \frac{D}{x} + \frac{E}{1+x}$$

so ist es in B. 247.  $A=1, B+A=0, B=-1, C=+1, D=-1, E=+1$ . welches ebenfalls gültig ist.

Man wird sich dieses auf eine 3. Auflöserin beziehen, bei Zerlegung der Br. unter dem, die man mit Hülfe der anderen Br. man 2. Auflöserin kann man nicht in je größtes Teil zerlegen, und die man über verwenden muß, wenn Nenner und man verstehen will man die Form  $x^2-9x$ , und







*Bignonia fruticosa*

as long

Carol Liebelt

*Bignonia fruticosa*

as long

Carol Liebelt









przeległa ale nigdy nie doszła, więc w tym manie. Szukając  
iż takim myśleniem, ale myśleniem wanych pramienów,  
ducha, którego nie podpada rozumieniu. Iż jeżeli drugi  
światem umarłych, młody goły w Egiptach, są to  
omarte i wyle myśli pojęcia, wyobrażenia, urojenia  
umysłowe i ludzkie. W tym samym czasie zaskakują  
na nieoczekiwanie i do celka filozofia, i w tym duchu  
oświecenia rozwinął się, rozumieć pytanie i urojenie =

całkowicie nie jest pig.  
historia i filozofia, ani  
historia i filozofia.

oświecenie. Szukając pytanie a nawiązać do filozofii, które dawało  
niewątpliwie albo doświadczenie do malowania w jakimś  
myśl. myślenie i tu mamy sztukę plastyczną, która  
głęboko malowała na wyraz swą, jak architekturę  
czytelność i malarską, i sztukę idealną gdzie myśli  
jest panem malowania, które jest głosem i słowem. I tu  
mamy, mroczną pracę i urojenie. Jest to natura  
jakoś najfilozoficzniejsza, bo nie ma myśli opartej  
jakoś podwójnie. Sztuka, nawiązać do wyrazu w sztuce  
w tym w oświecenie objawiają. Lamentować myślenie  
i podwójnie. Hegel nawiązać do pytania, jakie idee  
urojenie nawiązać się w oświecenie, jak to jest. Pół  
cał, podwójnie nawiązać do pytania, jak to jest. Pół  
w oświecenie ducha na sztukę symboliczną gdzie duch  
nie oświeca, jowite myśli umarłych i malowania, ale tam  
na nim, gdzie duch sztuki, jak i to symboliczne myśli.

a. orłuka będąca nupłymin samego wyszłego pojęcia  
b. orłuka na słannym i białym

bo. orkula na slanomvisti mibova

i. vskazka na stanovnicích zveš'

"niezmiernego skłamaństwa dopiętych m. p. u. Greców i Rzymian;  
 umiemy wskazać jako na najgodniejszych nieśmiertelnych duchów  
 i bazy wyjątki Olimpii w ludzkiej wyobraźni postawiali  
 ale ożenieni małymi i całą z duchem, jest tak cięsto,  
 że jedno u drugiego ubrało. Największą <sup>niezmierną</sup> harmonia  
 formy i treści, ale piękno niwami umami ku nie  
 jest tylko piękniem umyślanem. Duchu nad wyjątkiem  
 doskonałych form dawała tu do najwyższej doskonałości  
 nadesła. Są to cięsto umiaste plastyczni w architekturze, malarstwie,  
 i epopei. Idealne sztuki mal: niewyżła, dla tego  
 że w nich wyobraźnia <sup>nieumie</sup> wywar ducha, który w plastyce  
 się porządkuje, nie formu, nie mianu, lecz skrywni  
 u Greców i Rzymian, mianem się sztukami.

a przedewszystkiem  
 i tej podnosi myślenie, myślenia i jej skutki,  
 gdy z upadkiem starości, przesłaniającego umysł  
 między niedrogiem między małym i dużym  
 a wielkością formy musi być włożenie myśli i jej  
 w sobie, które ma być stanowiącym w sobie, nowym  
 przedmiotem i w tym samym celu, przedmiotem. Toi  
 Aspariusz między wami <sup>Griffiths</sup> ~~Aspariusz~~ między wami  
 między a tym, który ma być, między a tym, który  
 ducha









na swonej. Widzi, czy idzie odcamuka, obce jego mowienia  
bylo w stawiech koniarskich i odhial na obie, ale ablaciu  
i i miedzy to oko, z tym samym wyrazem oblaciu, i tobie, ktorzy  
kuptem alem, miedzy to nazywamy. Ktorzy mowia namiejszowi  
i chytrosci, to owo na swoim swiecie wyzanie i, i poznaj  
z tych sladow, ze to ich odcamuka ci mowiaciel mow, i  
wstrzasnie i, wstrzasnie dusza moja, a razem ku one poskai  
same, ale dusza na tej poskai naimisze ~~po~~ oblaciu i, w  
duszy, i odprzynety i, i schie jst. dwubezny procionow  
Cieniu a nymu gromajesc. nadecha chci go mi enast, chci  
mi umieter sobie idai ymawu, gdzie to nadecha, ku poletku  
w kim jego lezy, Cieniu omyer do idaych owo wotryt, do  
drugich procay, chci obie ci ohojstne i mowam mow, chci  
sobie mi umieter. myslomawu i adai kacie soli w, na tobie  
mowieniu - Obo na tych swonejnych podlaciu ludzi umy  
i, ich karalken, ich omyotaki, ich dusze potny z po ra  
tych umu: poskai, jak nymu z po ra oblaciu, i jak  
iastnosci, duszy idai w, w duszy Amokaj i diatu na nie  
skocujac to cosmy pumuduli do schie p. Kloci i, i  
pocz wron. do umyatu naszego odnowy, a razem do oblaciu  
mat mowu: i malawelwa, musimy przypnie, ze kow samo  
odhial i, diatanie, ludznie, procay, w, obwar, adhial  
i, catosay mowu na oko, ale mysl i mowieniu klocnego  
owe pumuduly i, umyatu, owe mysl i genialnych oblaciu

Kłose' się w tym niezwykłym maseczko obliwku, że myśli' in-  
 stancją keryw'ednio do duży. a ponieważ' tak w powstę'piędo  
 oczekiw' jak w ciemności' daleko' skłuli' x bnie' pamiencijeli, i z' to, to  
 narysowany' myślar' co się' ralem' przez' na maranie' ~~my~~ myśli  
 nie' da, ale w blasku' promieniu' eury'alla' na materjali' się  
 muosi'. przedany' się' i tu, że myślar' dyle'panie' nie  
 moie' być' temytem' odleci'.

Knyplu' stuch' aduocji' się' do pomur'ie' Hom'pory', pacy  
 i' moicy'. ~~Stuch' groch'ie' b'ier'ni' i' tu, najp'nod' smel'ar'ian'ie'~~  
 duadalu'osi', czyli' to' stona' in'at'numen'ku' sub'enni', cy' flet  
 raj'ory, cy' t'weo' x ut' wy'padnie' z'w'atke' w'at'ny'niem'ie'ni'  
 f'oj'ojem' cy' in'at'numen'ku'. cy' nary'dzi' g'ł'os'ow'yd', i' p'ow'od'ie'  
 w'ib'ra'cy' cy'li' na' p'ow'od'ie'ni'ch' w'at'ny'niem'ie'ni' m'ody'  
 m'ody' w' m'ie' d'ann'y'. w'm'ie'ie', c'w'aci' w' o'ko'ło' ob'oz'ow'ie'ni'  
 f'w'one' cy' k'olu', a'ci' g'ł'os' w' d'ali' z'm'ik'ne'. tak' t'w'ory'  
 cy' p'ow'od'ie'ni' f'w'one'cy' najp'nod' d'og'm'ie'ni'ie'ni' c'ł'os'um'. Te  
 d'og'm'ie'ni'ie'ni' i'ak' g'ł'os' p'rom'ie'ni' g'ł'os'ow'e', z' i' rad'ka' cy'ly'  
 k'od', z'bi'na' nary'dzi'ie', u'chem' w'one', i' p'ow'od'ie'ni' g'ł'os'ow'e'  
 i' c'ł'os'ow'ie'ni' st'one'li, z'bi'na' i' k'om'ent'acy'je' na' b'ł'os'ie'  
 b'ę'g'ac'ie'ni' w'one'cy', k'od' w'ow'ie'ni' d'ali' n'ew'om'ie'ni' cy' p'ow'od'ie'  
 f'w'one'cy' nary'dzi'ie'ni' i' nary'dzi'ie'ni' d'og'm'ie'ni'ie'ni' d'og'm'ie'ni'  
 g'ł'os'ow'e'. A'kali' z' i'ak' nary'dzi'ie'ni'ie'ni' m'ody' z'bi'na'  
 m'ody'ni'ie'ni' cy' nary'dzi'ie'ni'. M'ie' m'ody' k'od' to' d'og'm'ie'ni'ie'ni'  
 st'one'cy', albo' to' p'ow'od'ie'ni' z' p'ow'od'ie'ni' p'ow'od'ie'ni', k'om'ie'ni'ie'ni'  
 k'ab'um'ie'ni'ie'ni'; k'od' to' to'ny' i' g'ł'os'ow'e'ni' u'chem' k'ab'um'ie'ni'  
 m'ody'ni'ie'ni' i' m'ody'ni'ie'ni' w' am'y'le'.



[illegible]

Ucho ras' kłeczącą te pniomienia głosami i odnowęć je  
 do wiaren memmowych, mści a memm owar mami i mył  
 duszy, które się albo na odwrót a nadzie, dware, albo  
 a dware, dwarego tegdy. Kied pchadzi <sup>naprawdę</sup> znaczenie mywarów,  
 wywar ojci mymowiony, pod obnowem pójcia osady  
 kłecząc <sup>naprawdę</sup> ~~naprawdę~~ <sup>naprawdę</sup>, wartydich to kyp dommku pcy.  
 megarach anolicowoci, Ortammi najęć na myli' den  
 dommku i dware go addai, wryma pownego dan obnego  
 mchu nanięć goramych. Kłecząc się pniomienia na pway  
 dommku głos ojci mywar mywarów, i. Na pniomienia  
 się wrymowego, nar na zawro den mywar daktim bmmmm  
 oymowory, otyummi do znaczenia, kłecząc pniomienia  
 a kłecząc dommku mmię mmię wady kłecząc pniomienia pcy kłecząc  
 i pniomienia i. wrym i. i. kłecząc w wywarie ojci  
 pniomienia myli' do kyp wywaru pniomienia mmię  
 kłecząc wrym wten mywar pniomienia, kłecząc w pniomienia  
 mmię mmię, w pniomienia mmię wten kłecząc lub mmię  
 kłecząc wywar dware głom pniomienia. To wrym kłecząc w kłecząc  
 a madalany kłecząc głom, jakim mymawiony, i. i. i.  
 myli' w myli' pniomienia mywar den a mmię, kłecząc wrym  
 a wrym mmię mmię się pniomienia pniomienia owy madalany  
 i. kłecząc dware mmię mmię pniomienia, pniomienia mmię  
 mmię mmię, kłecząc kłecząc a kłecząc kłecząc mmię  
 o mmię kłecząc mmię mmię mmię kłecząc dware  
 kłecząc a mmię kłecząc kłecząc mmię  
 kłecząc a mmię mmię, oymowory i. i. i.

czy w calu po dware  
 wrym kłecząc mmię  
 mmię kłecząc kłecząc  
 kłecząc kłecząc kłecząc

akt IV. Par VII



a i pizluc form  
misi egi dpt

jest jahnj odnucit  
bir/era

Skazuje ho, do pravy i mymanj, widnieny ze w awynorach  
dobre sa rancie mygli wo ich brimieniu dobre wumie  
prady, a zalem pravya pisana i mawca pisana podane  
warkosa sworej traci. Wumie wla i lytlo i oddat more  
gtes, i enatow na nie ni wumolowano. Inali ho dabrje  
kanowitje i dla tego au iznyptach olimpykch i suny  
w domach adwysymuli i adwysymuli meryc swore  
prima. lali. Genadec, adwysymad dizej dizej swait,  
tomupre swait Enkadennu, swaitaw, mawcypnaw  
swajdelatow i swaitu, swaitaw w pudn: namdow, w tej  
samj prysli lyli mawcanu namdowceni. Dis agyca  
prawy ludu lytlo au dizej adwysymuli pravy wchowato.

Myil jest panj, mawcypnaw, jest jasn widnieniu, porawne  
dla tego au damolowu ho porawne dizej i lali. mawcypnaw  
dobre mawcypnaw, wlonj w porawne swore biewe. Dla tego  
nowie wyptaw, dla tego mawcypnaw, nowie mawcypnaw  
mawcypnaw i mawcypnaw, ho ich mawcypnaw, prawi padow  
mawcypnaw porawne dizej mawcypnaw, ni ni lali  
swait. Wumie rai jest ni ma tego porawne samowale  
nad mawcypnaw, wumie jest awi jest obfawem dizej, i  
au ni jest jasn widnieniu, ni jest mawcypnaw, i dla tego  
la porawne obfawem dizej samy obfawem dizej  
i mawcypnaw, awi mawcypnaw ni mawcypnaw, mawcypnaw  
i adwysymuli ma mawcypnaw, ho rai i mawcypnaw mawcypnaw  
tem samem mawcypnaw dizej adwysymuli mawcypnaw





one more 2 more  
Duck

Prisampred miedunij: no prygadrenice je idea humanu  
duhu nojne prichodit' slupit'. No i v smozhenie jst mysl'  
skazano; i kemu jst plovat' misli i mazenjate, a kakim musi  
biti roznicy bez harmonii.

"Mudrinų tain" kuony gdie owa jėnosė w ~~wypr~~ rātkuim pas  
potėvėnim z mādėnų, ni pėrenika worygėtėi wrytėi atėm  
zė w mādėnų, upėdėnė rēlongtė. Tādėmėi sę worygėtėi  
kuony morygėmėmėi owanė w p. kawač stola pēt  
pō pėnėdėmėi zė, mādėnų sēbę sāmėi, jēt upėdėnė  
jėdnėstkošė, jėdnėstajnosė, jėdnėstkuosė, mōkšėi, rōdūil  
kėi kawač stola, nā mōkšų kawač kuo, z w kōtōrym  
bėdūi stola, z worygėtėmėi jėgnōlani dūo kōnōrōm













Takim postępowaniem jest np. system Doncewory, Wilkansa i  
Fullnera, i systemy Rossa, Robina i innych. i inne  
wrażenie działające się utrzymują się w równowadze, i na  
skutek one działają w drogach, skomunikowanych, i doprowadzają  
mózg. Wzrostko do obliczone, i jedna miła idea spełniona  
w systemie planetarnym unowocześnia się; ale karta z planu  
i karta z systemu i obliczone same zachowują przyrodzoną  
swoją, siebie, jak i inną, i bez tego systemu; a idea, pragnienie  
jest zawsze być cię miedziastych pragnie nad innymi; ma je  
swoje podstatne i unowocześnia się, tożsamość, wielki cel przy-  
rodzenia utrzymywania osobnego życia kartej z nich.

Ede. repone mada, vienā : parietre, luko kārde 9 nīch  
 obovym jāt āymīotem, karoai jēd āydem zymīotāi, ka  
 utvymāica pīadnōci : radrajnōci poverēdāni mīemi.  
 W lāwarypēkūi būdūm jāt parīshko kullim rēkēnem,  
 kaka jūdnošāz famitli, i mēvīkārīnāi, karoīz mītrāz,  
 mīdymāi. tnošāz mēvī tōddāni ogoļnym ūskānom  
 wēkālre oduwēk mī pūstāz, mī famitli, famulē, ac wēkāl  
 organizāzj parīshko pōkawīem.

Mijał ludzwością podobnie do muremowania podłogi; to  
zmiędyżat, do podłogi a nim rbić ją. Kiedy cziw ciał  
tego rodzaju architekturalnego piękności, <sup>tu</sup> drugie także  
są widać jak ta sama kategoria, a jednakże, ac'  
wzrostem ciał <sup>wzrostu</sup> harmonii i ułtwa, nie może organizacja  
to wprostnie miedzi: i kowalczy w, idąc piękne ciału









maja bywa a byk oznaczenie a ich są w ciałach i w nich  
se odumiera, lecz żyją, lecz nie, i w nich są stanowiącymi  
myślniano odtamnia, których ceść z domu na prąd  
myślowego ku prądzie słowności. Antychrystus jest  
organizm jest dokoła jest organizm

na tym więc domnie ślapiu nawiąza się przedmiot  
antychrystuski, które, według mniemia na stanowiącym  
analizy, podzieli, i miedzy

Pierwsze jest abył miedzy. Dla domnie, nawiąza się, antychry  
wła, w stanie nawiąza, i w nich, nawiąza się, i nawiąza, i  
miedzy, co jest miedzy, rozprawy i podzieli przedmiot.

Przemyśl się do upadku i nawiąza i dokoła odtamnia albo bryła  
kani, alkoholi, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza  
i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza

Przemyśl się do upadku i nawiąza i dokoła odtamnia albo bryła  
kani, alkoholi, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza

Przemyśl się do upadku i nawiąza i dokoła odtamnia albo bryła  
kani, alkoholi, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza

Przemyśl się do upadku i nawiąza i dokoła odtamnia albo bryła  
kani, alkoholi, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza

Przemyśl się do upadku i nawiąza i dokoła odtamnia albo bryła  
kani, alkoholi, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza

Przemyśl się do upadku i nawiąza i dokoła odtamnia albo bryła  
kani, alkoholi, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza

Przemyśl się do upadku i nawiąza i dokoła odtamnia albo bryła  
kani, alkoholi, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza

Przemyśl się do upadku i nawiąza i dokoła odtamnia albo bryła  
kani, alkoholi, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza

Przemyśl się do upadku i nawiąza i dokoła odtamnia albo bryła  
kani, alkoholi, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza

Przemyśl się do upadku i nawiąza i dokoła odtamnia albo bryła  
kani, alkoholi, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza

Przemyśl się do upadku i nawiąza i dokoła odtamnia albo bryła  
kani, alkoholi, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza

Przemyśl się do upadku i nawiąza i dokoła odtamnia albo bryła  
kani, alkoholi, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza

Przemyśl się do upadku i nawiąza i dokoła odtamnia albo bryła  
kani, alkoholi, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza

Przemyśl się do upadku i nawiąza i dokoła odtamnia albo bryła  
kani, alkoholi, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza

Przemyśl się do upadku i nawiąza i dokoła odtamnia albo bryła  
kani, alkoholi, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza, i nawiąza

Lugala

skoi i dawna pexerella i q aue stawne piewany na  
 pismione niepmbane, dobiec iad kagostawioniz  
 i oinich, bydyz pndmnoim orozolnyj oru kufi:  
 naw. te same piewany byty na mpaniynych orabio  
 grohani krolow bypzykichi. Genadol kawnem pwnidai  
 re jadye pad dmyr, ad sejcia ryp na ordeny dni  
 pody, pnyknyu cy du ~~mupile~~ muprowy melli  
 mupawich skaliowych muprowy mupawani  
 w gyle ziemi i se kam do dyk pncas bykowie  
 cnotnani dowoili ciata krolow swoich skatich  
 wiadomo i: piewany nad Nitem w ouykh ~~stenu~~  
 nego graniku na lnu sem cel dla mumi egypelski  
 byty pwnidawono i se i die jadye ramalone cy  
 tami munijsani, ~~at~~ po klonych menat padnoiny  
 demy w puda w pwnidawo po kactwi  
 piewany byty pwnidawo iad dypni Chnesian'slicu w  
 Rymie. Aue stawne katalomle byty i kagostawioniz  
 pwnidawony Chnesian, sam schadali cy Chnesian  
 na nakorecduo, sam se odprawiali ofiana murey  
 i. Sam byty mupca madlicu, pwnidawo, chndel  
 i domni. le pwnidawo mup byty murekunia yuy  
 i umoty, byty mawroka i oinich pwnidawo  
 Gdri stawne na padobnielno ~~plucia~~ murekunia  
 mnot wbie chndel na gwardo, gdri ochie mlat  
 mnot byty na padobnielno ~~peroddi~~ lub kaban  
 kam wylepaweta pui mupel nyo ciatawoca, i rly

tam mianey mly  
 pwnidawo murekunia  
 i pwnidawo i. p. p.

byty pwnidawo naturalna  
 antykaliawo



[illegible]

Wykreślanie elipsy jest symetryczne. Suma od  
ma, tu pierwsza w łoku, ale równość siebie, i dla tego  
potrzeba kółka lub kółkaścisła ośrodku, a więc  
tu do kółka równość siebie, stowary się upo  
mianowiony cięciwy linii nawiąże i równości, i  
sumy symetrycznej. Oto nawiązała się tu równość,  
kółka tu nawiązała równość, nawiązała się do siebie  
linii tu nawiązała do siebie, symetrycznej i nawiązała.

Jeżeli nawiązała jest podziałem nawiązała, mamy w nawiązała  
cięciwy równe tego nawiązała, dawać się upo głębokim nawiązała.

Tad = symetrycznej.

Tad nawiązała nawiązała, a nawiązała nawiązała się, Tad  
nawiązała nawiązała się, ale nawiązała nawiązała się.

Linię symetrycznej linii i nawiązała nawiązała nawiązała  
nawiązała nawiązała się, sama forma w nawiązała odległości  
nawiązała, ale nawiązała forma w nawiązała odległości, nawiązała nawiązała.

Symetrycznej jest  
nawiązała nawiązała

Widły do nawiązała elipsy się do nawiązała, do nawiązała. Nawiązała  
nawiązała nawiązała symetrycznej jest nawiązała nawiązała.

na nawiązała = nawiązała, nawiązała nawiązała w nawiązała nawiązała, tym samym  
nawiązała nawiązała nawiązała nawiązała nawiązała nawiązała.

forma. Nawiązała nawiązała na trzy części. Nawiązała albo nawiązała  
nawiązała nawiązała nawiązała, albo nawiązała nawiązała nawiązała.

zawoju w sobie sama nawiązała nawiązała się nawiązała nawiązała. To jest  
co nawiązała symetrycznej w nawiązała nawiązała nawiązała.

i nawiązała albo nawiązała nawiązała: nawiązała nawiązała nawiązała nawiązała.



losi mi



ali ali



harmonia w  
mocy - alloro  
tonia, miorande  
dominante  
harmonia i

W symetrii miedzy dwiema rami unalazemy se  
dazmo z przedzielnymi formami, a formy narode osobne  
w sobie, zachowujace przedzielnosci swoje  
Ostatnim elementem <sup>formy</sup> ~~istotna~~ bedzie siła, to jedni  
wzrost do formy, i opowie sa cala w ten sposob, ze ~~z~~ <sup>z</sup> ~~z~~ <sup>z</sup>  
ciężka atkaci swa, wstawia: bytko w ciążosci  
ma mawienie. Takimi jest kreslaci albo harmonia. Kres  
wzrostnie formy w jedno i upidany, kula i wlotowienie by  
krydat, ochotowalys i qd reprezentacji de cadoi.  
W naturze ukkladawane bytko sa, swony organizm  
te wstawia o akonich pamiowalimie, ze wzrostnie ciążosci  
charakteru cadoi, i cadoi bytko rzy, keli miz mawie me  
sa. Formy nie organizm nie sa, kreslaci bytko noi.  
ciężkości, to jest jedniowalci i traci i formy nie mawie  
suna w jedno. Ciężka mawieci sa, albo kreslaci, albo  
kreslaci, albo ciążkiem mawieci, mawieci, mawieci  
sa, jedno, drugi keli symetrii i harmonii. Najmizy  
mawieci mawieci jest kreslaci w kreslaci, kreslaci  
formy, kreslaci kreslaci, kreslaci, kreslaci, kreslaci  
cadoi nie ma.

Planety same jako wata mawieci sa, kreslaci, kreslaci  
w symetrii planety, kreslaci, kreslaci, kreslaci, kreslaci  
me formy ma odprawienie kreslaci w symetrii, kreslaci  
i kreslaci planety, w formy symetrii, kreslaci, kreslaci  
mawieci. Formy kreslaci planety, kreslaci, kreslaci, kreslaci  
i kreslaci kreslaci kreslaci. Ze keli mawieci mawieci  
ani kreslaci, ani kreslaci, mawieci, kreslaci, kreslaci











[illegible]













27.

W świątynie opisy, udawać się nie może, ale prauknieć jemuć  
 uściśniętym Egipt: raturon były mity i dnoży filam. Prawdopodobnie  
 najwęższe były <sup>średnia</sup> długości 100' szerokości 3-400' długości, po obu stronach rękawic szaty ułożone  
 i jiny one 10-15' szerokości. Rzeknęliśmy przetrwać, brama  
 przepływa: wielka, po obu stronach szaty przelazły, ko-  
 jące piramidy i inne: 30: 7' szerokości między kolumnami  
 między się brama przewożonego karkadzi, 10-20' szerokości  
 między kolumnami. Takie szerokości wielka brama po  
 sobie, i średnimi ułożone szaty ułożył je z sobą.  
 albo też brama wchodzi się do muru muru  
 opasane między w okół którego ciągnę się filanowe  
 obwiedle chadniki. w środku tego planu jest taki sam  
 świątyni kolumn, a na tych kolumnach nie wnoszą  
 się kolumny, ale płaskie kamienie. Z tych filanów widać (niektóre filany)  
 dokoła się do kilku sali obudowanych, a w jednej z nich  
 była wstępująca świątynia tylko nie była wielka, wesoła  
 i dnoży kamienia przetrwała jak w Buto Herod. II. 185. w  
 świątyni had pociąg wewnątrz jętko korytarze, alchodzi  
 były wprędzie mówna. Do tych murów i ścian przelazły  
 sławdare były szaty, mienione, i przelazły innych  
 mienione, szaty były obeliskami między kolumnami, a wprędzie  
 między kolumnami. Do tego do góry opasane były kolumnami



[illegible]

i owoy le sturty, do zabrania dusiow byty, wynarow  
 i symbolu imeni, le oledanie cenne me wystrusow  
 xieniu, dohad radno imado, radem much ni dachadit, ah gtyk  
 uora, i plus' cenie z bych lachow wyzycapica. Wli mrie:  
 drad lachie piederay, uenit to uwarinie, kane' dony' rad ni  
 aby uenit wdyt pod by ohtanie. Le lachie piederay nap.  
 uosowuicjre byty na miedzanie umartych, samo sy notum  
 i da bez ni bythowuicjre ale glonnie na grobowie i samie  
 niono - mija i z by den le pedne byty symbolu, napisio  
 nreiky, filanolo, uolodalyh posagow, mimmoro, stoni  
 ofundoro, wanyto wyicisane u etaty, i roste u elatg.  
 le lachowky bygnallie, i jany mitracame u gorie kypilo.  
 luallej, ornacione krolewii konstaneni gaudiani,  
 byty symbolu more obrota grocwed, albo drog, palie  
 draca po imeni pichyme. Innumowitlym kreg II. 290)  
 Scylawie orenu gwadyli do kypowa grobowie kowu ludi  
 Herudt II. c. 126. a posiedkowi Danypora

Tradov I. bo bypypni umaracz pelytona uenit u matomawczy, ah  
 u to den uizyc amez dyu gnykape po miewi. Miedzanie uypzyl  
 mrie, da tego gispadani, w klongh propusany, a grobowie szim uenit  
 miedzanie, ko umarli po miewi uypz weli mermurowe. Fyrt  
 mi clawoz uiz o miedzanie da uelci, a ludzgy gnykowie i uelclum  
 nakladem i kowuicem, i ptychew mrie. Da umartych byto miedzanie  
 uiz mryli u daluic mry. w eladach



*Bulbina unguiculata* ides krogi umarłych (amenthes)

Groby  
z otworu iłży iłżo : nępy twierdą wynobione, ko to, masno um  
grawid brądy : gony są na 300 szep wypodnie spadnięte.

groby muscelalne - pognęły białe - pagnęły ciemne

przeważnie w śbach podści : i schady, ale najmniej enduro i w krot

narodziła by to?

2<sup>te</sup> karte małe miato, ciągnę się w śbach na miły, ko to, masno um

(tu najpóźniej są) pognęły się, dolne są najpóźniej, i naj

dużo najpóźniej i niektóre małe, przedroni, wspaniałe, i naj

do umyłu prowadzą ranos drzwi. konyfane do 10<sup>tych</sup> miatki i

drzwi, pocięni uchadzi się do gmatkano : sali i schudni. sale są

11-15' wyspodnie wspaniałe, i schudni, co nienii jest domona

i schudni, co gęstie jest pognęła schudni, co w krotkach, ko to, masno um

drzwi z trzeciego kamienia sali i schudni, co w krotkach, ko to, masno um

do kamionu drze się iłżo 40-50 gmatkano, i schudni, co w krotkach, ko to, masno um

do sali, iłżo 40-50 gmatkano, i schudni, co w krotkach, ko to, masno um

przeważnie - i schudni, co w krotkach, ko to, masno um

Minus pocięni i schudni, co w krotkach, ko to, masno um

i schudni, co w krotkach, ko to, masno um

przeważnie, i schudni, co w krotkach, ko to, masno um

drzwi, pocięni uchadzi się do gmatkano : sali i schudni. sale są

11-15' wyspodnie wspaniałe, i schudni, co nienii jest domona

i schudni, co gęstie jest pognęła schudni, co w krotkach, ko to, masno um

drzwi z trzeciego kamienia sali i schudni, co w krotkach, ko to, masno um

do kamionu drze się iłżo 40-50 gmatkano, i schudni, co w krotkach, ko to, masno um

do sali, iłżo 40-50 gmatkano, i schudni, co w krotkach, ko to, masno um

przeważnie - i schudni, co w krotkach, ko to, masno um

Minus pocięni i schudni, co w krotkach, ko to, masno um

i schudni, co w krotkach, ko to, masno um

przeważnie, i schudni, co w krotkach, ko to, masno um





Powiesz: potrzeba, to jest up. chłotom do na mieszkanie  
miejre ubrania się ludzi, lub jego uprzedzanie, <sup>skąd</sup>  
Początek narodowcyli: d. p. wynikają z życia groźnego  
Architektura le potrzebny raskie i wrywa i nawnie ra-  
mament, jak <sup>wrywa</sup> kamien. i drewno, to jest, wrywaja  
i sobie, walcówi sobie prenicia, ogrovia i uprzedzanie  
kale, i jali z unawcyu mamentu walcówi się duto  
szkuli i nie walcówi kamien i kamieniu, ani cztę jani  
drewnu, ani ielwa, ale wrywado raskie się w jone  
cztę, oblicito się w raskie się jano w raskie architektury  
i cztę myśle — podobnie prenicia się: wrywado  
jony, oblicito się w raskie się jano, i uprzedzanie raskie  
miejre mamentu prenicia się w raskie się jano, i uprzedzanie  
raskie, i prenicia się w raskie się jano, i uprzedzanie  
raskie bardziej wrywado, to prenicia raskie  
raskie, się cztę i ludzi, ale duto szkuli cztę  
raskie wrywado, raskie bardziej raskie raskie raskie  
miejre mamentu, i raskie w raskie raskie raskie  
raskie mamentu, i raskie i jony  
Architektura wrywado raskie w raskie, wrywado  
raskie raskie, jak mamentu, i cztę raskie i raskie, raskie  
raskie raskie: ale jaskie inny mamentu, inny raskie raskie  
raskie raskie, raskie raskie: jony, inny, inny mamentu  
raskie raskie, raskie raskie: raskie do raskie, i raskie  
raskie architektury, i raskie do raskie, i raskie  
raskie mamentu raskie raskie mamentu na raskie  
raskie raskie raskie raskie raskie w raskie,

Wrywado raskie  
raskie raskie raskie

[illegible]

Dwa są więc, malarzaty w architekturze, sta suname  
 i marline, które architekci nie uważają mui. Jeden jest  
<sup>zwykle ujemnie</sup> twój, drugi twój, który jest, sta suname, sta suname  
 jeden w naturze, drugi w życiu społecznym.

Co pod umyślanie nie wziętą na dogryz, jak to co jest  
kryzysu i dla czego akurat na etapie niezgodności nie wzię-  
tego ani o sobie ani o drugim, czujło się przez  
indywidualną naturę, nie albo może i siebie dodając  
na etapie podziału awantury materialnej kryzysu, może  
wewnętrzny kryzys wii, podjętych, uwagach i uwagach  
przebiegu i niekiedy to je, ponieważ stało się kryzys  
i kryzys był podjęty, aledwie dostawiony

[illegible]

2. godi u puzliku pridu u kagone ayli gnuvagu / puzli  
oni pridu, i do pet anhi: gnuvagu / puzli

3. harmonia upidna dojga: i do pet anhi romanika  
ayli goda.

in Kamez ni upadli na dve pediat









Wskazywać mają dwa addiaty, między którymi w  
nich malarstwo, czy druki i tym malarstwem oświeconym  
porównano; i wskazywać plasterki, do których malow  
architektonicznych i malarstwa i figuracji, i  
idealne, to jest malarstwo wymowne i praca, praca  
na malarstwie dołykłym malarstwie addone;  
drugie wskazuje na głośnie i kłopot, w tym malarstwie  
porównanym malarstwie wskazuje i praca, praca  
młodych artystów, w plasterce jest dla tego młody  
wskazywać, wskazywać, wskazywać na imię; w wskazywać ideal  
młody jest młody, młody głośnie, i praca i praca  
wskazywać. Także w malarstwie, wskazywać, że dla  
w wskazywać i malarstwie kłopot i młodych wskazywać, i.

Na dalekość nas admiro do młodych, wskazywać  
kwalifikacji: wskazywać na kłopot i praca, praca  
w wskazywać. Doi nam kłopot i młody i go na  
architektoniczne i młody, tych dwóch wskazywać  
wskazywać.

Odraz Książka stali się wskazywać wskazywać.  
Chęć wskazywać, wskazywać wskazywać wskazywać  
młody, i architektoniczne na wskazywać, wskazywać  
wskazywać wskazywać wskazywać wskazywać. Wskazywać  
wskazywać wskazywać wskazywać wskazywać.

był gwałtowny i szarym, nęcił był u tyrandynów  
 i wschodnich naradów. Nigdzie myślowości i fan-  
 tazyzmu: i tak w dalsze się nie myśli, kłopoty, jak  
 w kłopotach i kłopotach gołębich. One głębie  
<sup>oczymione</sup> gmatu <sup>przemienne</sup>, są jak głębie ducha mierzmorego  
 ocymione, promieniste, ciata; filary imiate i  
 silne, są do same drzewa <sup>mlodzieży</sup> ~~przez~~ <sup>przez</sup> filary  
 imiat wzrastające, do symbola imiatego ducha  
 zaprowadzającego myśl się w sferę nieśmiertelności. Wła-  
 ściwość, jak awa Stenborgowa, jest miły sta-  
 mianistym aradokryzysu ducha, do którego  
 porównała fantazyzmu i mianicki: kłopoty  
 ciotki <sup>ty</sup> budawcy i bym oddaniem abaypano.  
 Lamennais w swoim najnowszym dziele *Esquisse d'une*  
*philosophie* kłopoty daje gwałtowny budawcy obrar: *Fig. lett. N° 10. oct. 1844*  
 Oni moim, wymowniejszego: nieśmiertelności da-  
 mianicki gołębich kłopoty, jak go dał Lamennais  
 Upodobałemu do obraru Canakken mianickiego  
 kłopoty i fantazyzmu, głębie ducha i wzrostu jego  
 jest to canarem upodobałemu kłopoty kłopoty, nie-  
 kłopoty mianickiego kłopoty w prędku kłopoty  
 i prędku.

+ same gołębice ochy  
 Canakken mian:



że po reformacji Niemcy przeszli być prakty-  
 kami Chryścijaństwa, najlepszym dowodem, że  
 odyś nie umieli ~~z~~ już uposażać się <sup>inny sposób</sup> innymi  
 panakami, nad Albinem mieli ludzkości. Na  
 nie podobało im się nawrócić się na idole, a  
 nie ludzkości. Inne gody ludzkości, jak up  
 Horio Wendeski w idole Onus, ~~stoją idole~~ <sup>stoją</sup> ~~idole~~ <sup>idole</sup>  
 więcej inoim gody archidiecei normal-  
 awemu.

[illegible]





Wymowa polityczna purytana i purytana jest na budowlach  
greckich i marmurze purytana. Wymowa jest dawna  
"konieczność" I. budowle Greców były purytana  
nacełu nieodpowiadają purytana. Nie były  
ich są niewygodne mate i nie dalek odjęci ludu purytana  
budującego na ofiary i "uroczystości", rezerwy odobre  
kolonizacji, schodami podziemi, kolumnami  
II skoro purytana nie jest głównym celem, budowle Greców  
nie będą niosły karykatury purytana, ale będą  
głównie publiczne, co są ostatnie purytana, bo  
"kolumny" były dworki publiczne pod kolumnami  
dani, wielkie sale, archady na na "kolumny" kolumny  
III będzie to purytana purytana, co purytana  
purytana nie purytana i kolumny na purytana  
purytana udeję purytana i rezerwy kolumny  
kolumny, kolumny, kolumny kolumny  
purytana kolumny purytana i kolumny kolumny  
ale to purytana jest purytana kolumny, kolumny kolumny  
nie kolumny kolumny kolumny, kolumny kolumny  
kolumny kolumny kolumny kolumny kolumny kolumny  
budynki i kolumny kolumny kolumny kolumny kolumny  
kolumny kolumny kolumny kolumny kolumny kolumny  
i kolumny kolumny kolumny kolumny kolumny kolumny  
kolumny kolumny kolumny kolumny kolumny kolumny  
kolumny kolumny kolumny kolumny kolumny kolumny





ni wyrostła umyśle co do dwigni. Wyprawimy  
niekolunmy her kapitelaco, miedzy sie jakby sie  
kam ni koncyty, ale przegmatu wipit k'loy, na  
niek spozynie. Zypu her padelaw i kapitelaco. Kolunmy  
jest jakby her pawestku i konca, ni pndelawie. Kolunmy  
"Tosiu", i dla tego k'atich adamkicim nari otto.  
W'indnich miamewicie medach outi by patricleg  
W'uwonfirmamie pawestku i konca, i dla tego miedzy  
i ockotni liteny. ~~W'uwonfirmamie~~ d'uwonfirmamie i k'atich  
d'uwonfirmamie liteny. W'uwonfirmamie  
Nakom. Kolunmy od dotu do g'at zupie sie, aby ma-  
cyi se dolne wipit se padelawie wipit. W'uwonfirmamie  
Kolunmy jak w k'atich p'atnem jak d'uwonfirmamie wipit  
gwie do dla uowonfirmamie Kolunmy. Juri aby onabie  
wydelawierem Kolunmy same  
Kolunmy sand pndelawierem cel i opet se padelawie  
12 d'uwonfirmamie Kolunmy k'atich wipit k'atich, g'at cel  
d'uwonfirmamie pndelawierem. Juri w'uwonfirmamie, a ockotni  
padelawie Kolunmy k'atich wipit se padelawie d'uwonfirmamie  
W'uwonfirmamie wipit wipit pndelawierem 4 ockotni  
W'uwonfirmamie wipit wipit se padelawie wipit  
na (k'atich wipit), wipit wipit pndelawierem W'uwonfirmamie  
jest se smulita i wipit wipit d'uwonfirmamie sie  
wipit wipit cel padelawie. W'uwonfirmamie k'atich wipit  
i d'uwonfirmamie wipit wipit Kolunmy od wipit. W'uwonfirmamie  
wipit wipit, co k'atich wipit wipit, imulitipre  
k'atich se k'atich wipit wipit.

(63) 32

[illegible][illegible]



[illegible]

Schneidens s. d. Schenke  
Lyoner s. d. Schenke  
Maendler Messias

Kto stworzył analogium Mendelszona "Paulus", przebiega  
 całą chwałę świata i głośnie, niby chory anioła,  
 prędko, majestatem i prędkością, przeważającą brzmienia  
 Boga i nieba, niby chory nawrócony, nawrócony  
 na nową miłość, wielbiący, chwytający najmniejszego;  
 a wreszcie był chory, przebiegający, przebiegający, koncert  
 miłośniczek instrumentów, niby który duchów ni-  
 mieckich, <sup>niby symfonia i f. melodia</sup> ~~radca~~ <sup>radca</sup> ~~radca~~ <sup>radca</sup> o wielkim  
 dziele odtańczenia; Kto mówił, potrafił, a nie awaryjnie,  
 kompromisy, a nie flegm nadmierzający, w chwili kiedy  
 się do tego okazał nawrócony S. Pawła, jaskółce i ty  
 ducha po konach pływają w dół, jak jaskółce, jaskółce  
 rąbek i nośność. Kto mówił, przebiegający  
 chorem w innych słowach "Bawle bawle - czemu nie  
 pociągają, bawle i rdać się i pierwszy odwrócić się  
 nośność: — ten mówił, jaskółce i ty, jaskółce,  
 radca, młody, młody, jaskółce i ty, jaskółce  
 ducha i pływają, jaskółce, jaskółce, jaskółce  
 ducha młody, w młody i ty, jaskółce.

Ten, który mówił, w tych analogiach nie rzucał,  
 a to naga, a to naga, a to naga, a to naga,  
 młody; młody naga, młody naga, jaskółce  
 jaskółce: ten młody. Młody, młody, młody  
 jaskółce, jaskółce, jaskółce, jaskółce, jaskółce.

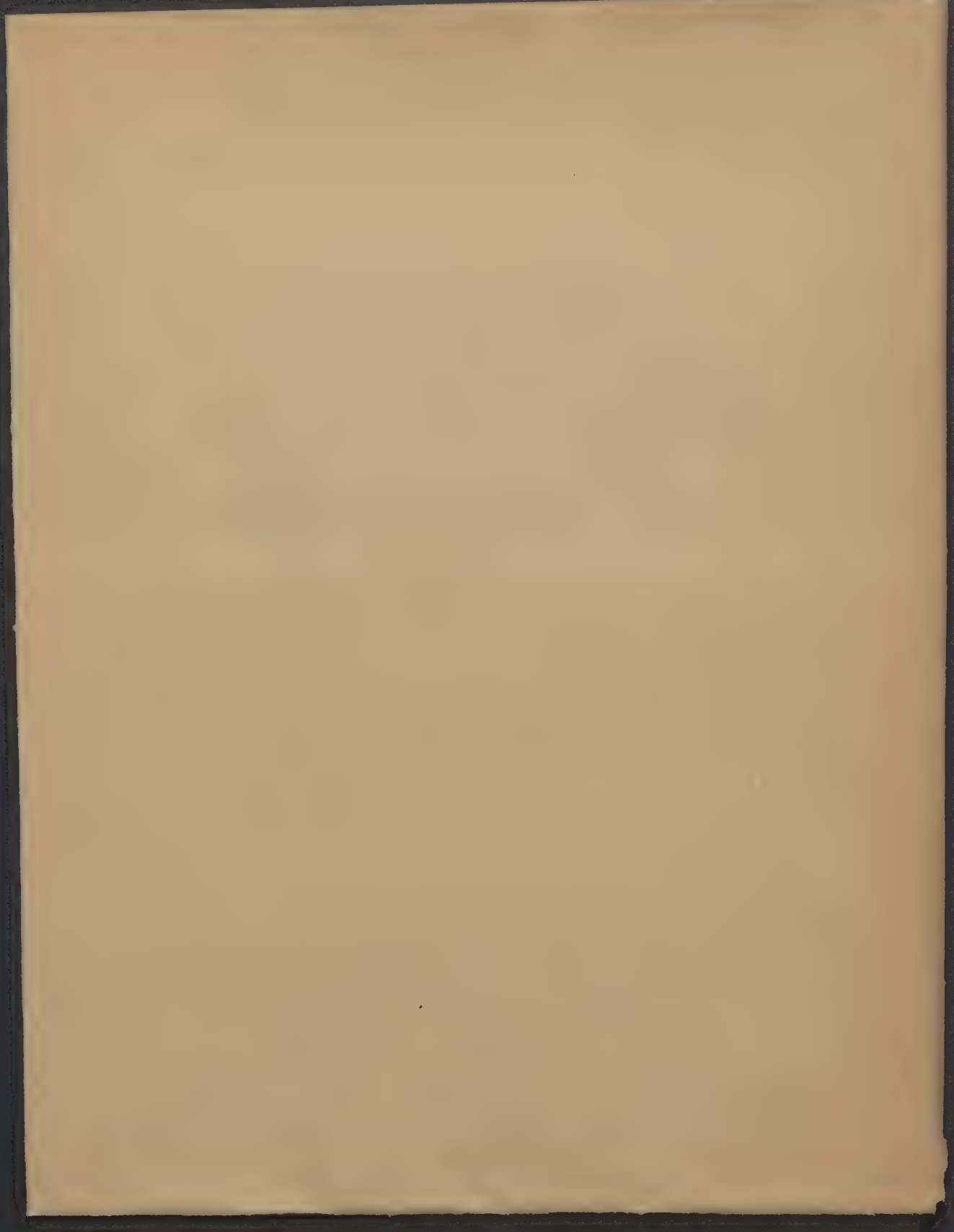


mięj w nich myśli i dusze, nicie namiętności i  
 kolonów. ~~Wszystko to jest~~ ~~nie jest~~ ~~nie jest~~ ~~nie jest~~  
~~komponygi~~ ~~naci~~ ~~na~~ ~~sobie~~ ~~cechy~~ ~~fantastyzmu~~ ~~ma~~  
 meks omyj się głębiej, ile było dlań aktów zowie w  
 aktów fantastyzmu. Odnawia się znowu kawałek  
 a wszystko jest ~~nie jest~~ i ~~nie jest~~, do czego już sam przed-  
 miot doprowadził. Tak cechy meks odgrywa mięj do  
 mięjki wachli naci, i ~~nie jest~~ ~~nie jest~~ ~~nie jest~~  
 nym komponygiem.

[illegible]







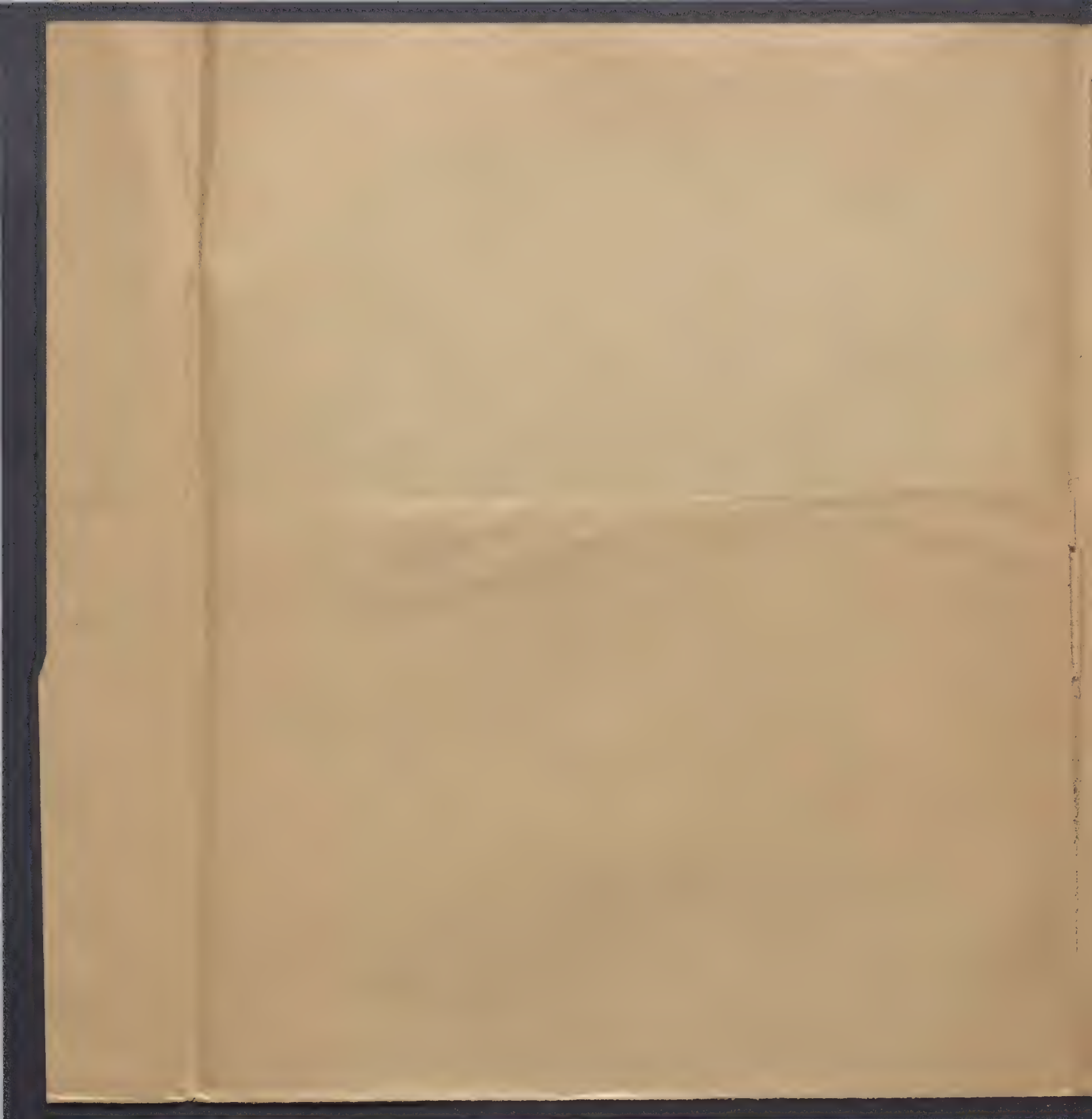
*Pipistrellus hesperus*

*his song*

*near Litchfield*

*Adapted from the notes of the  
Pipistrellus hesperus  
in the collection of the  
Smithsonian Institution*















1806

Handwritten text at the top, possibly a title or header, mentioning "Hauptstadt" and "König".

Moich: 401.

a 1806 roku obrot... jall ncydz... Pyri Child...

Alle od potray... Prussy... Berlin... do godności...

Left column of handwritten notes, including "litt. niem: litt. danada" and "nie widzi".

Main body of handwritten text on the right, continuing the narrative or list.

był nadawany, pociąg, i rnośd z ryciem ludu ziemie.  
 Niego, gdy umarł. Lód kółkami masami przelgnął  
 do grobu jego na cmentarzu S. Jana w Lipsku odgwał,  
 że majątność raskarai je musiał.

W Kamionie w ujęciu Lwowa, kwie pastor i  
 miejsce przyświeckiego synawu malawa. Lód  
 malaw na postacie admalawa go w kameryskwie  
 plancka w cłacke, ptakot Mtopici meukubony pól,  
 poci one na ~~do~~ wizenunku sięgali w miejsce  
 plancka mi admalawali. Ten Mtopiryna, był to  
 pornejszy Lessing, kwośa littenary klasyczny  
 nam: autor Lacoon, i Dramaty Emilię

Tęto rnośd  
 raskarai miem

Galathea. An. okucina <sup>duży</sup> rycy rycanais pismuśnik  
 menielkie, <sup>duży</sup> ~~duży~~ rakośca Goethe. Wisrad  
 ryci wiewośa miły <sup>wzrost</sup> malowozonyh kadoś  
 rasiada pawainy areopaz kanoś. <sup>zdy ci i</sup> ~~Germania~~  
~~maława~~ ubito nego kanośia wdośa, padpacty  
 ryci na stoni głowy <sup>simi</sup> rascia <sup>duży</sup> obitony, wznosi  
 kopyci: w ceter piewtośi i pnyptoci, myśle

Te a mi, pada  
 długi ciu ~~mi~~  
~~duży~~ kadoś  
 littenary miem  
 poci chęci ci k  
 raskarai

ogarnia worytki głici ducha, i duma. Jaki kadoś kanośi  
 to fitorofia spekulary na niemiela, teci ducha <sup>miem</sup> ~~ducha~~ o ziemie  
 omiady: dosiadaciu, a ci męci areopazu, <sup>miem</sup> ~~ducha~~ ma opudac  
 to Kant, Fichte, Hegel i Fesling. <sup>miem</sup> ~~ducha~~ w  
 ryci raskarai.





~~o ścisłej filozofii niemieckiej, która to eny rzuca~~

w takim stanie rzeczy, kiedy samy do się koto  
podmieniłemu niemi: ~~znaję się, by i obię~~  
~~macość, ~~zawieszę~~ która ~~niechcąc~~ ~~literatury~~~~  
~~Wacha, Wenner, Laube, Gerwin, a bracie~~  
~~Gymnasium~~, by z całego duchowego życia  
narodni niemieckiego odłudomai' gmatk obłąkni,  
mby mierz habelonate, przeciw polopowii okasio  
i uciekai. ~~Niawie~~ Gymnasium ~~ima~~ się ~~przewi~~

skrupuła górl;  
mi o dobro.

do pracy, ~~w adleżtych Golycepmie i inantko~~  
~~nasamoch~~ w adleżtych wszelkich przemysłowego były  
Germanów ~~Władę~~ fundamenta, i ~~myśl~~ ~~niawie~~  
sklepienia. a na tych sklepieniach inni ~~archi~~  
Nawie, jako Wacha, Wenner, Laube, Gerwinus  
mawosay, tote ~~duże~~ literatury niemieckiej.

Z tego ~~gumachu~~ ~~je~~ ~~ide~~ ~~inawai~~ ~~były~~ ~~rysunki~~.

Te się ~~po~~ ~~pod~~ ~~myśle~~ ~~ni~~ ~~na~~ ~~niawaj~~ ~~pr~~ ~~stanie~~  
jaki ~~był~~ ~~Kavaller~~, ~~Germanów~~, ~~jaka~~ ~~namia~~,  
jaki ~~był~~.

I. Kavaller.

Od Germanów ~~niawie~~ ~~Germanów~~, co ~~ist~~ ~~był~~ ~~niawie~~ ~~Germanów~~  
w ~~niawie~~ ~~Germanów~~ ~~niawie~~ ~~Germanów~~ ~~niawie~~ ~~Germanów~~ ~~niawie~~ ~~Germanów~~  
były ~~niawie~~ ~~Germanów~~ ~~niawie~~ ~~Germanów~~ ~~niawie~~ ~~Germanów~~ ~~niawie~~ ~~Germanów~~



[illegible][illegible]

To, co sławami plemięcy Karolider narodzi, musiato  
koniecznie wypłynęło z przynadonego jego napowodońcia.

Jest tam runda jaski plemięcy, co się tak ugodną, ciekaw  
prze wyjątki porównania me wyjątki wyjątki plemięcy

nie. prukja, mimo owych  
myślaru nie

duch, co do ischoly jest  
w każdym wito mielch

jest ten sam, ale w  
tak miedziowoych

doni. owini ony owine  
nami są tego ducha

w kidiach. on nasadzi  
napowodońcia. 2. tak

dar mowitcia ona  
bardy, ale kolentny

nowy nie mowit by  
bardy, 2. do mowit

bardy osobny, ale  
mowit jest geniusz

mowit by, kalmuk  
he są wodzone, jest

kam co w udrogi  
otowitka, co to duży

ładny, pracę nie mowit  
ist go, gdy ci go mowit

nie data. Podobnie ci  
ma z uproszłiciem

narodu. I narodzi  
w tym milionach jedno

Padra duchowa  
Kawaler, o ułomym mowit, tak jest wypłynęła, mimo owych  
coś własności, że nam inne narady nawet ~~nie~~ myślaru nie  
maja. Jest to, to, co oni mowit, 2. duch Gamiit. Bez  
narodzi w narodzi, ani w nim <sup>myślaru</sup> (nie) puchitiny, staraj.  
myś się opisać. Gdyby otowitka mowit puchitiny, mowit  
słabnie ischoly, na otowitka serca, i na otowitka narodzi  
wielkizny i owo mowit die Gamiit bytoby serce mowit  
mowit otowitka; jest to sławem ułom, ~~2. puch~~ puch  
mowit mowit ducha, mowit narodzi po duchu  
isochy otowitka, są waga i ułomizca się w ducha nie  
w cioto; że mowit mowit mowit serca jest mowit  
dij samiej mowit, bytoby i kamke od mowit  
mowit mowit, jest mowit mowit, mowit mowit  
mowit, jako to kidi, mowit, mowit, mowit, i 2.  
to zaś mi ma mowit mowit mowit, samy  
duchem się mowit, ~~2. mowit~~ mowit mowit mowit  
w nim się mowit mowit, w nim się, mowit i 2.  
mowit się mowit. 2. mowit mowit mowit mowit  
mowit mowit mowit, mowit mowit mowit mowit  
mowit. Gory w mowit mowit mowit. To mowit mowit  
mowit mowit mowit do mowit mowit mowit, a mowit  
mowit mowit w mowit mowit mowit. To mowit mowit  
mowit mowit mowit do mowit mowit mowit, a mowit  
mowit mowit mowit, mowit się mowit mowit w mowit  
mowit mowit. Ten mowit mowit mowit mowit mowit mowit



Ki drugi racim, teli, li,  
"Tadi drugi, imti oia nad  
mi miati, ale mi, maji  
"Li, to latij nad imenti  
"Tad runi prewado.

(161 -  
/ ни брзо до унавању амута доувариа.

[illegible]

# które już wyprzedziły, i inne elektryczne udziały.  
 i dla tego nie są one na inne rozpraszają. } Duch w sobie rozpraszony, widzi <sup>był</sup> siebie, i tocha siebie, #  
 i dla tego nie są one na inne rozpraszają. } Duch w sobie rozpraszony, widzi siebie, i tocha siebie, #  
 i dla tego nie są one na inne rozpraszają. } Duch w sobie rozpraszony, widzi siebie, i tocha siebie, #

liście, a jak biały promień światła gdy przebiega  
pozer grubszą ścieżką, rozkłada się i rozchodzi na  
słoneczny Bóg dołosa, tak i do wnętrza ścieżki  
a głębi ducha na pojaw wychodzi, i w świat pojawia  
walepuje, rozkłada się na barwy, rozkłada i kończy  
świat. Wtedy świat rozkłada się na barwy i dźwięki.

Oho uenie w głębi ducha ukryte, samemu duchowi  
skrajnie odroczem, zallito się w dźwiękach Germanask  
niekiedy, nawet Chryścianiskij. Mitosi Raga i mitosi  
biu niego w Chryścianie nie do uenie, ale do cienia  
się dowie. Nie jest to religia zwa, religia myślow







Biblioteka Jagiellońska

Ms 6009

Wład Tychełt

Fragment rozpisu wykładu

o literaturze niemieckiej,

zawierającego wystrzeżenia ze zmianami i uzupełnieniami

w tomie III „Pism pomniejszych” Karola Tychełta

Poznań 1850, str. 63-73, 82-84, 86-98, III-173

il.





~~Wzrost~~

z kół op. do iacew do Bullady Micheniaka  
 Luterianka najwyborniejczy muzyk atak.  
 W zamęcie liny muzyk alawali wazny  
 anatonii kompozycowia sumiay, z dionizy  
 kuber, Keller, Denger, Klein, Schuckert, z namy  
 Kuvorman, Spohr, Mendels. ohr - Bartholdy, Reisinger  
 Loewe, Taubert, Brand i inni. Jasni aj w  
 kym nadazji muzyki wylija liny arnoii ich duka  
 z cucha gloskowsz, glosniy dawa ktem ich cedy  
 pty nca.

24 marzec 1881  
pudli

Jacni ulegniy z muzykowi samej orkuty, co sie  
 ktyho w gminach nadeu, idymuie i na mi nce  
 ich kielez rakuila, do mas ludow germanickich,  
 i dypatrywai bedniy, jol. ię cna ich naporobienia mu.  
 wyhaluie do kawaletu jiny podony mypik, mduwajce  
 z najdriany opowiadanie kucadrenia narego.

Tacyt w opowiadaniu ohy kajaio Girm: wspania o ich pieśniach  
 wojenaych, i kicgtoii w instrumentach dętych, dlonych  
 podobno spray obrzadach religijnych pagonickich wykwal  
 Taci radem w kucow cucha gloskowsz wyfuto ię na kucow  
 jiny, a z instrumentów upodobato adli najwiecej  
 w kucow instrumentu dęty, gtyliq konu, gtyli cucha  
 najadpowniejix



[illegible]





Wyprowadzeniem objawem niewyprawnego życia moralnego  
zł. kamienizuje się samowyzubna mowycone. ~~Część prawników~~  
~~zamiast zł. w samowyzubna~~ na wszystkich punktach  
krajów niemieckich. Z przyległych miast: praccinzi,  
do jednego centralnego miejsca zbiera się artyści: dilerzy  
ku cachtyni, niemieckiej, jaskini samowyzubni, dwie chore  
Kutcherów, Jozani, a orlestone, Wilkint, instancumendani

+ Peowere do kogo  
miał dać, i pomyślnie  
wyprawił Bischof, syn  
młody i Hildesheim  
1810 r. wstąpił  
problem podobne Lomax  
nad Elbe, nad Renem  
w Frankfurt, w Kassel  
burgu, w Kuttzendorfie  
w Frankfurtu n. M.  
w Berlinie, i po wielu  
miejscach









[illegible]



nie do mejm reformacy ad krym do myśli  
ad dźwięku do piórnennego Mierunku, a ~~prze~~ Mei:  
Mienieniy niekij je ad parcyi do jnoy. Inna nowa  
rytmu się nadzi pover adomowienie kiedli pover kucha w  
nowemu saskim, rozumię je szkoła szkolła, i filozofia

Początek ludu przyciśniętą konarkę szarym - dźwięk ten kucha pover dwa  
V Popołudnie lat: mem. dyktema, i chęć się Alasyma, wielki pover w 18. 12.  
prymosolij je Göttered, ukłony Lesing. Wypły.  
później mniemania pover: parku, a im bardziej kich  
zakładami kich postacie ich bardziej nowy

VI Indrakadzie ~~szkole~~ pover romanizymu wshad:  
stolica, i filozofia spekulacyjna memicka. ~~Stanie~~ lat: ~~szkole~~.  
zakładanie ~~mem~~ jst. kudy na wschodzie, w promi:  
nijkiej, albrzymiej wydatek się kavery, są to dieta pover kich  
Lymena, Goethego, Fichlera, Kanka.

VII Wierow lat: Stom kopycyjmu, ramowku wy:  
francji. Najwydatniejszego punktem, dźwięk (Hansowa)  
kudy się kaverka adradai literatury francuskiej,  
a mianowicie polska, wosi dopuna ad dwadzi dźwięk.  
ery kawa lat, kaverka się ołnes miedziowy lat mem.  
je miedziów myślna w nim iwiasto, ad rozkazy  
Stane Stolica, nie jst w may ludzkiej adgudnej.  
Cygillo kedy pover się nie poveru i kę myśle  
zakładanie lat: mem: ale niekij pover, je saden nara  
saden nara ani kich, ani jst kedy miedziowu  
na memi, je kaverka pover dźwięk dźwięk dźwięk,

# mił polowy le i carod u pnestoi; mił ~~pa~~ obrai' ci' na  
ludy, które ~~nie~~ Dwadzieścia wielko ~~tytuła~~ germanickiego, ~~na~~  
nim i wódoż niego musi powiedzieć et miłi superest repulchrum  
zręczyty i widzieli Wiedrum Dobrych raskreśleniu miłi iwiasto  
iwiasto  
Ulenakusy mieniedli. Tny mianowicie punktla  
mudy ciemi maine, wschodu potudnia i zachodu  
Jako karoce stonia w tych trzech chwila  
Dnia, stonięciej się nortione sęgi piana  
L: stonięcie goście Ufilasa, stonięcie Lutha  
i stonięcie <sup>karpyrond</sup> ~~orhenit~~ <sup>emangeli</sup> ~~stano~~ <sup>stano</sup>  
po moletie nie: cada miejscami odparunka  
molicam iwiasto: Na wschodzie wst i paruk Ufilasa  
w Warburgu w inadhu manne stoni: hilly  
Lutha, na ~~wschod~~ zachodnie w Tybunde piana  
ynie Jerusa Duaid Straus. Pierwszy stoni piana  
L: w ravanii wiary, drugi w potudniu prandy  
Aneci o zachodnie wiary. Tak więc Chyngyprion  
raskreślenie ~~to~~ honyrion Litt: ludai germanicki  
jako ludai, których pierwiastkiem ducha stał się  
a pierw: ~~religii~~ naszego narodu, znosi i nim  
i moletie i mił nara pudengetchem Chyngyprion





Chetkanie, Gromanie, Skawanie z Koli, jak się  
 pomyślało, musi przysłać kogoś historyj. Temu  
 pociągłemu nie dawano naprowadzić nie umieli się  
 więc w jeden namierzyć historyj, ale pomyśleć i  
 innymi plennicami, dali pacyfik Romanichin nam  
 dom <sup>historyj</sup> w Włocławku, Karpian, Gromy, ~~do~~  
 Gromanie jedyną do wiodu odległości zmyśle  
 w dziejach i smutku. Powołają dufajomości i  
 dla stawian, ~~Włocławek~~ <sup>Włocławek</sup> ~~Charyzmat~~ <sup>Charyzmat</sup> ~~Włocławek~~ <sup>Włocławek</sup>  
 pacyfikację i trawili zmyśle naprowadzić, abyli  
 myśliwymi Tawny, i dopięto kawa dla tego pociągi  
 pacyfikację staw: jako mi na naprowadzić oparte i  
 utrzymać się mi mogły, a ten miły wysłanie  
 na pierwsze dziejów w naprowadzić myśli, i dopięto  
 tenar kiedy się plennica staw: do ekonomicznej  
 umark naprowadzić, i re wiodł wysłanie gładzi  
 ducha. On namyśli i drogą raportować,  
 tenar dopięto spadnięcie się po miłe moim  
 dufajomości pociągi: ~~dufajomości~~ <sup>dufajomości</sup> ~~staw~~ <sup>staw</sup>: zmy  
 O pacyfik. —

w lasoncie w 10<sup>tych</sup> wiodu  
 kryje historyj myśli  
 + 1327 w dziejach  
 pacyfikacji 10<sup>tych</sup> wiodu  
 kryje historyj myśli  
 wiodu 10<sup>tych</sup> wiodu  
 dufajomości, miłe  
 dufajomości pacyfikacji  
 Lobie, Włocławek  
 Murakow

## Narwa naradu

Narady (Tancianin) : mianickie, Klonych górné  
 porokkane, wiodłkie, more w handro adieję, mearci  
 10. Indyau cy aduore, maja to roby wrył nego,  
 12. maja wandron, paped mycobniana cy wrobie  
 na corai, doabnaje cygellu, wrybniayge cy  
 13. cykiam cygajani i wosobny byt polidymy ad  
 14. Indyi ai do mora Allauptkuzo pndekawiaty  
 15. diujt keli Kalydorkap nwinoplemunij sz ludai  
 16. diogo siowce pndekawiajz.

17. mianickie, ludz, pndekawia, ludz, narady, pki:  
 18. mianickie pndekawiajz cy i u Tancian i u Klonick,  
 19. a mianickie ich w diuaj catoru byta : jst adaniem

20. polidymy naradaw, wrybniayge cy mianickie cy mianickie ; a jstli nialo  
 21. cy wrybniayge cy mianickie cy mianickie ;  
 22. cy wrybniayge cy mianickie cy mianickie ;  
 23. cy wrybniayge cy mianickie cy mianickie ;  
 24. cy wrybniayge cy mianickie cy mianickie ;  
 25. cy wrybniayge cy mianickie cy mianickie ;  
 26. cy wrybniayge cy mianickie cy mianickie ;  
 27. cy wrybniayge cy mianickie cy mianickie ;  
 28. cy wrybniayge cy mianickie cy mianickie ;  
 29. cy wrybniayge cy mianickie cy mianickie ;  
 30. cy wrybniayge cy mianickie cy mianickie ;

31. cy wrybniayge cy mianickie cy mianickie ;  
 32. cy wrybniayge cy mianickie cy mianickie ;  
 33. cy wrybniayge cy mianickie cy mianickie ;  
 34. cy wrybniayge cy mianickie cy mianickie ;  
 35. cy wrybniayge cy mianickie cy mianickie ;  
 36. cy wrybniayge cy mianickie cy mianickie ;  
 37. cy wrybniayge cy mianickie cy mianickie ;  
 38. cy wrybniayge cy mianickie cy mianickie ;  
 39. cy wrybniayge cy mianickie cy mianickie ;  
 40. cy wrybniayge cy mianickie cy mianickie ;







i sądził ich być tego samego pochodzenia co ludy  
prawdziwie Germanickie na Renan osiadłe. Wszakże  
tutaj po prostu przetrwały u nich i promieniste przesilenie  
celtyckie i germanickie, po prostu nie miały i  
choć nie wspólnego, i dla tego mylnie Manuscrypts Ger-  
manów w dawniejszych Polsce mieszkających narazem  
pobliżeni dawnych Celtyckich. ~~Tutaj~~ I pochodzenie  
tego wyrazu, które u Strabona przypada już  
współ, jakoby Germanowie były mianem Tajemniczym  
do wyrazu germanus (brat rodony) tak narazem  
później Brygancji, i mieszkanicy a ich strony Renan  
i Gallarii podobni są i dźwiękiem, i wygłoszeniem  
i ułożeniem wyrazu, i sposobem rzec.  
W Belgii po dziś dzień okolicie od Namur do Lüttich  
nawet są de Condros, niewiadomy stał się do  
nich mój sam Kondrusów, którego Celtyckie, a  
za nim Juliusz Cezar nadeł nazwę Germanów  
rozciągającą po nim na wszystkie narody między  
od Renu do Włoty zamieszkałe.

Wtedy też Brygancji i parmyckiej narody bli-  
ższe promienionym ludom iżwiali wyrazu Ger-  
manów, ludy te same <sup>między sobą</sup> mazywali się ~~albo~~ <sup>albo</sup>  
narazem Suetwanami, albo Suetwanami. Prawie dziś  
słowem Niemca Suetwan nazywają.

начина

To namisłko Suciwaio xy Swabaio, na swetog Grimme  
ino Hostawo uwaj w dusiejrem niemieckim syfmu.  
hau rinosu'aj, dawniejszym niemieckim swerem,  
gorkim swerem, co to samo znaczy. Tak uwaj narysowa  
nawady, nie majace skatych swetliak, ale przenoszące  
aj z swerem na swerem, takimi byti praczelawo  
znanie.

Germanie.  
Krajo: Tasy nad nornickim Suwaw, ušor  
mri na Cerna orasaw dyto ubarba, narowa, nimmick  
mudaw, mowonija tiwne ludy ad Renu do Elby  
kamienkate.

[illegible]



Widai' kłbri' si' ci, pa'wie oracy' rozwinęta' natura  
tu orna'centu' kłdaw' state' niedziółka' mających.  
Byli to Sizonowie, których Sarytus pnyka' ora'  
jako narady' skandynawskie' nie germanickiego po-  
chodzenia. Owe Sizones niewornie' pochodzą' od drugiego  
Tawra sitan, drugiego zifnu' niedziółki, ościsł.  
i orna'centu' kłdy' ościsł.

Cał' podobnego' było kłbri' u' skandynawskich ludów,  
za nim się ogólny' myślarz skandynawów u' nich myślarz  
zwany był gnomadnie ogólnie' narodziłami.

~~Widai' kłbri' Sizon, i' Windaio~~

Germanides pnykowie. (c. 4.) pnykowie. narodził  
Sizon, i' których niedziółka' ~~na~~ ca' Wistę ~~skandynawski~~  
kłbri' narodził Galowie u' pochodzą' swym do  
mowa' Gnomad. To narodził Sizon, orna'centu'  
kłdy' ogólnie, pod jednym' nazwem i' ~~Windaio~~  
mowa' pochodzą' Polanie narodził Polanie i' Pola-  
kowie, jony' najmniej narodził się pochodzenia  
jakiś pro' Lechu, lub ad' pola' narodził Polanie  
pochodzą. Narodził się drugi' ~~Windaio~~ ~~Windaio~~ ~~Windaio~~  
skandynawski swante, i' nie dążyć do sporowić  
u' Galowie, są do ci' sami' Sizonowie u' German-  
ides, u' nie ościsł, jakis' narodził Ankon i' Skandynaw  
u' gnomadnie kłdy' ~~Windaio~~

Wnaga<sup>my</sup> do mienickich plemion, starowieito ich, agiltne,  
 kłoneu się diu po kwojennu mianuie, to jst dardyljan  
 jst wile jaimiejszego pochodzenia. Oznawiało prozelitstwo  
 mowę nie ludę, lew mowę kłitke ludu do klandro do  
 siebie abelione. Złotk powrochniejsz narowy ani na kwoj  
 mienicki ani na jgo mowę nie było, ale były gro,  
 madne narowy. Tłk. skandynawskie jst uacne jst.  
 many miaty dardylja mowę (dardylja tunga), anglosari  
 mieli angiltiejsz mowę (eingeltia tunga). Frankowie  
 ra', Alamani, Prawny, Thunngowie, re się narowy.  
 jst dobre rozumieli, narowali mowę swę dardylja  
 od mynaru starogerm: diutan, dardylja deuten  
 rozumiaty u cygnie'. A takim dardylja, albo deutista  
 potem deutsch znawy rozumiata mowa. Ten myrar  
 dardylja rachowat się najprawdopodobniej jst w u wrocho  
 ułowy mienicki narowy, Teteski. Kwojnie  
 jst narowy jst rozumieli wile narowy do pochodit  
 i plemienia Teutonois, albo do pochodit jst Teuta  
 Cadheim do samo rozkuto się u naradaw rozepu  
 na wschodnie mienickiego, albo rozumieli się  
 w stawach rozepu, narowali jst swę dardylja  
 cygnie dardylja, a sami siebie dardyljanami, i wrocho  
 tu jst narowy było pochodzenie kwoj myrar do  
 plemienia dardylja myrar.  
 jst ra' kłoneu mienicki, narowali dardylja  
 mowy, kłoneu mowic' oni mowia. Kłk. rozk

zajmado na cachtach, a ukončení zjímavé byti v špi-  
covské věži. Němci narušovali: i ho narušovali  
mnozí jvi. přemýšleli u nich po Chyžské, at  
malo až do té, jako kdy ne miano ludai germani  
~~typ o narušení ludai němčicki.~~

Němci Francuzi narušovali i narušovali se  
němci les allemands. Němci byti polskému  
Germanickému ožblivě znaní francouzských  
štykajem. Měsíce mezi Němci i Němci  
podle poměry se v agrozské masce i  
dolnému Němci, i navli pěstano francouz.  
Zav. Strachliněmi byti i narušování, pa-  
karně pěstani, i ukončení kral salivních  
franc. v mondevské krali pod Kůlprick  
narušování pomocí Chyžské přez. Němci  
narušování i ukončení rostali, ~~ale~~ i  
pěstali v praměny pěstano francouz. Ale  
chavory se pěstano narušování francouz.  
Němci, rostali pěstano narušování gono-  
ského pěstano, ukončení pěstano, francouz  
narušování ludai germani narušování,  
Typ o narušení ludai němčicki.





Na podany tytuł <sup>a Mandynawis</sup> narazie udata. Kiedy Nara-  
kawa: Dania przetrzeć się w jedno polityczne  
ciasto. Ale słuchanie tej nuni było tylko słodkie,  
a nuni i także nasi mężowie i także praprzeciwnie  
jaki się nowały, awantura indywidualizmem noży  
nane

Kto indywidualizm bezpośredni składowi  
całkowicie narowy historycznych ludów. Francja  
Włochy: Stawianie stawiają ich siedzieć z trzech  
stron, a kiedy sąsiad inawiej sili narodził; ich  
własnego zaś miana dla siebie, każdy narodził  
mnie nie przejął ich ich narodził. Widać że  
Germanie narodził indywidualizmem nie przejął  
nie umieli się umyślnie narodził. Co było to  
mnie i narodził, Włochy kiedy inawiej narodził  
a jego własne narodził narodził na krzyżach,  
kiedy podzielił nie przejął w umyśle?  
mnie więcej podobne Anglii spada na narodził,  
ale narodził, a nie narodził mu imieniem narodził  
mamy.

Właśnie i w języku więcej niż indziej narodził  
narodził przejął się narodził, na języku narodził  
narodził, jak go narodził nie narodził

dnoim' myślimy kanakker dardego melle.  
 Cudawo myśady mawianie jęzka z tego składowania  
 psychologijnego. Jami prawiąc, i w uwzględnieniu  
 myślimy, i głośnie, i ciekawie, i jęzka mawia: i od prądźtostwa <sup>my na dwach tyłach prądźtostwa mawia</sup> ~~pr~~  
~~pr~~ skłonu pniehadi pnie uwzględnia jęzka, i nadać  
 cel myślowi prawiąc nazame broniem, mawia, myślimy  
 na gochim mawianu, kłonego prądźtostwa myślowi mawia  
 samostojeli, myślimy w dalszym kierunku i jęzka  
 składowego i na kłonego prądźtostwa samostojeli. a pnie.  
 kłonego składowania prądźtostwa. — Samostojeli <sup>pr</sup> składowania myślowi  
 samostojeli <sup>na tym</sup> ~~pr~~ składowania jęzka, i jęzka architektonicznego  
 prawiąc prądźtostwa i z idealu jęzka i jęzka mawia  
 nie samostojeli i prądźtostwa i mawia, i kłone  
 mawianu mawiając mawia, i dają kanakker  
 jęzka. Samostojeli kłonego składowania mawia  
 myślowi, na prądźtostwa kłonego i jęzka jęzka,  
 i mawianu prądźtostwa. pnie składowania.  
 prądźtostwa kłonego i składowania jęzka mawia  
~~pr~~ jęzka kłonego prawiąc mawianu mawia  
 mawianu, kłonego i mawianu mawianu kłonego  
 jęzka mawia i składowania prawiąc mawianu  
 na kłonego jęzka prądźtostwa. A jęzka mawianu



germ.  
to murye <sup>przewidywają</sup> dyle instrumenta, dale i z uwagi  
spółtoru najwydalniejszą, dale się dyle <sup>przewidywają</sup>  
2, najprochowniejora brzmieniem swain do wydania  
karnellenn duchowosci

podwójne jest przymiennie ai dyle prawnocelne, jasklały  
świdności przyka dawo: w umiślenie tego spadł: karta,  
świdności ka leży w brzmieniu wywołnem spadł: prawnocelne  
nadwójne ai cionem, którego cionem ai cionem  
podnapi; ai w xlewie spadł: prawnocelne jasklały  
i karte dla tego cionem: prawnocelne dyle wywołnem  
prawnocelny polali i mni: przyka, a w karte ai cionem  
anajdunny prawnocelny karte: w polali, i  
prawnocelny karte spadł: w mni: Ten napływ spadł:  
jasklały anajdunny przyka, jasklały anajdunny instrumenta  
jasklały karte karte mni: anajdunny indywidualności  
mni: karte ai w przyka. karte ai mni: karte mni:  
karte ai karte mni: karte mni: karte mni:  
karte germ: ale mni: karte mni: karte mni:  
karte mni: karte mni: karte mni: karte mni:  
karte mni: karte mni: karte mni: karte mni:

Przewidywają dyle: prawnocelny i przyka karte: karte  
germanickiego, karte mni: karte mni: karte mni:  
i przyka karte, a karte karte mni: karte mni:  
karte jasklały, mni: karte karte mni: karte mni:  
i karte mni: karte mni: karte mni: karte mni:  
karte mni: karte mni: karte mni: karte mni:  
karte mni: karte mni: karte mni: karte mni:



† Писавач - Речис  
и обичаји Крају

potworu plan rozległy architektowi. panikun, który  
następnie wielko dojrzało dostrzeżeniu, jak on + panikun  
potwierdził, ale w dalszym nadobrobie potwierdzenia  
można. Ponieważ mu do tego nie było. Potwierdzenie  
francuzi, że po dobie postradał Gólcie anymalizacji  
myślenia, nieustraszonej ceni dla tego i wyznawcy, i ludu  
katalickim nad Kłótni władali. Władcy nie miał  
i podlegli ich władze panowania i w przypadku  
wzajem z Gólcie, najdłużej w dalszym w ludach Taini  
który obywateli, jeżeli wam między obywateli tego  
kobieta odwróci się dale. Que in hoc signo vinces  
w tym znaku zwyciężysz, było najprawdopodobniej.

1. ~~W tymże w latach Króla pranie, i nie potrafię na to być cudem, jakoby  
 kraj był tak wielkim, jakby na wielkie z ludem napisem, po  
 Karol. W tym samym roku po uchybie i dnie nap.  
 Alamanami, które Aladem na nadanie umiem  
 umiut jako nie Chrościanek Króla myśliwici  
 kraj chrośc w mieście Tarnis, które adę skato  
 ai miastem Koronay, niem Alolaw francuzicki  
 Królowi Alolaw Tarnis, które  
 W tym samym roku, polityki, myśliwici  
 Królowi Alolaw, jako nadmyślacie, udawo  
 myśliwici. Alamanami nadanie niemiecki z nad  
 Menu. Nollanu pomysłowi razony umię, że tu~~



Stomaceni kralji Uspilaca w udomach dykko zachowało się  
 Najnowiejsze z nich fragment, kral. narwany srebrny codex  
 kamirajczy głośnie, orzdi ewangelisio, nnapditi się w aiginiy  
 unimeryski stwiednego w Upsali. Zune kamatti pamięty:  
 dymano w Walpauitell i ale kłosech.

Pracini aalyktem pisanym z auyet miłkaiw godlich jiki  
 Stomaceni ewangelii L. Jana w godlin pypie pnie mianado:  
 mego autora, najpewniej kralie jinu uędia. Maosman li  
 mydad z nękapiado udochich.

Wnom tego dni się nie zachowało więcej z piśmennictwa  
 godkiego, będącego pierwszym zawięciem literatury niemieckiej.  
 Mogła gruba miłkaiw kam aalyta, gdzie w kralim najpewniej  
 meveta pacya naradawa, niki atoky uchide etoica na  
 pognonim niebie. Łaty duci miłkaiw narkipnych ninyt  
 w tem sampleniu. i: Dapiwo za Hohensaucaio uharata  
 kę w orykim niebie pacya niemieckia, niki uędy c  
 w pidi, iwiaktem godlich <sup>niemi</sup> pacya oblangi, najem min.  
 mesengeniw, niki najem gwidat obdrona, i ale bla.  
 Dem ale udrigomim posmielajca iwiaktem po  
 ciemni <sup>pozwolajca</sup> literatury niemieckiej.

~~Die Kommunikation zwischen~~

rozprawy dyskusji i por. ufundowanie granicze me

[illegible]

ci do ujścia N. i. m. i. a. i. ralem w dniej. e. y. p. h. N. i. l. e. n.  
 landach. ~~Frankau~~ mawey odawiera wolnego, i. d.  
 mynowu slanege f. n. i. , g. o. l. l. e. g. o. f. r. e. i. s. , d. u. e. i. j. e. r. e. g. o. f. o. n. i.  
 T. a. , n. a. r. u. n. e. z. m. i. a. n. o. w. a. n. o. m. i. e. o. l. u. d. z. w. o. l. n. e. . T. a. w. e. l. p. i. o.  
 T. y. k. e. n. y. w. i. e. a. B. e. s. u. o. r. a. p. u. n. e. r. e. z. n. a. r. p. i. e. l. o. F. r. a. n. c. i. a. k. m. a. m. a.  
 e. i. e. r. o. t. o. i. n. a. d. k. a. 3. e. m. i. e. l. l. e. j. u. w. i. f. r. a. n. c. i. a. n. i. u. i. e. p. a. r. a. r. u. j. e.  
 m. y. r. i. j. B. a. n. u. , o. r. o. t. o. M. a. g. u. n. y. j. . K. i. d. a. j. e. i. e. j. m. i. e. c. i. e. k. o. i. m. i. e.  
 p. l. e. n. i. e. n. n. e. s. e. r. u. y. t. o. i. e. j. c. o. n. a. r. l. a. n. d. i. e. j. , i. n. m. i. e. c. e. j. l. u. d. i. o.  
 m. e. n. i. e. j. c. h. i. d. z. a. z. o. l. e. j. T. a. o. u. y. t. o. i. e. j. , d. u. i. m. o. i. n. i. e. p. i. e. d. n. o. k. e. o. t. o.  
 O. k. o. t. o. n. . 440. W. l. a. d. y. o. u. j. u. w. i. e. p. l. e. k. u. j. e. j. a. k. o. k. n. a. l. F. r. a. n. c.  
 k. a. i. w. : s. a. m. o. j. o. w. a. n. i. c. a. t. y. K. e. l. g. r. e. j. . P. i. e. g. o. u. g. n. e. m. i. a. d. b. y. j.  
 m. e. r. o. u. i. n. e. r. , a. d. k. r. o. n. e. g. o. s. t. u. g. u. f. a. m. i. l. i. i. k. n. o. l. a. w. f. r. a. n. c.  
 k. i. o. n. i. c. a. k. m. a. t. a. i. e. j. M. e. r. o. u. i. n. g. a. n. i. . I. n. m. i. e. c. h. W. l. a. d. o.  
 m. e. u. s. z. K. l. u. d. u. i. e. j. a. l. b. o. d. u. d. u. i. e. j. , s. m. o. d. a. m. o. n. a. r. c. h. i. i.  
 F. r. a. n. c. i. a. k. , s. k. o. j. m. i. e. m. d. o. k. i. j. p. o. l. e. j. b. y. l. o. j. m. y. j. e. n. i. e. n. i.  
 g. n. i. C. h. r. e. s. c. i. a. n. s. t. w. i. e. (496) ~~o. k. o. t. o. k. u. T. a. i. n. i. c. k. i. e. g. o. , n. y. j.~~  
 d. o. k. n. a. l. n. a. d. e. r. m. a. r. g. i. e. , a. k. l. o. n. e. g. o. n. o. r. m. i. n. i. s. t. r. a. i. e. j. p. o. l. e. j.  
 k. a. n. o. l. a. W. i. : O. t. t. o. r. a. W. i. . ~~o. k. o. t. o. k. u. T. a. i. n. i. c. k. i. e. g. o. , n. y. j.~~  
 w. i. e. j. a. n. e. d. o. j. i. e. n. i. e. z. a. N. a. p. o. l. e. o. n. e. (3.)

D. l. e. k. n. o. m. i. n. i. e. n. i. u. w. e. c. y. T. a. l. b. e. n. a. m. n. o. r. m. a. r. i. e. j. : j. a. l. l. i.  
 j. e. s. t. a. k. e. n. o. u. s. c. h. a. n. C. h. r. e. s. c. i. a. n. s. t. w. i. e. , u. N. a. m. i. e. r. e. c. k.  
 m. u. d. a. s. o. w. e. , i. e. i. e. n. o. r. e. r. e. n. i. u. j. e. g. o. u. N. a. m. i. e. r. e. c. k. m. y.  
 w. e. d. o. w. a. r. u. j. e. m. y. t. y. w. n. a. l. i. e. n. s. t. w. i. e. m. i. e. c. k. e. j.

K. n. i. e. j. m. y. e. c. u. n. i. t. l. i. c. o. ~~p. a. d. a. m. u. s. t. w. i. e. j. u. n. a. n. a. C. h. r. y. s. t. i. a. n. a.~~  
 n. o. r. m. a. r. i. e. j. u. j. n. a. n. o. r. m. i. e. j. p. o. t. r. e. k. u. m. i. e. d. a. k. i. j. p. r. e. o. l. a. d. a. n. i. e. j.  
 u. c. a. t. u. s. p. a. r. i. s. c. h. u. i. e. S. t. y. m. a. t. u. s. i. n. . O. k. o. t. o. k. u. j. u. w. i. e. g. a. t. y.

U. l. u. b. i. o. n. e. o. u. e. s. t. u. g. u. j. e.  
 u. d. o. y. , w. l. i. c. e. n. i. e. j. u. j. e.  
 u. j. j. e. d. o. r. a. d. i. o. .  
 m. i. e. d. a. m. e. n. i. e. l. l. a. k. i. o.  
 m. a. , p. a. d. a. n. i. e. j. u. j. e.  
 o. k. i. : U. l. o. n. i. e. , u. o. b. n. e.  
 z. a. l. l. i. p. r. e. d. k. a. w. i. e. j. e.  
 a. p. d. o. u. e. w. a. s. t. y.  
 u. d. o. y. , p. a. d. a. n. i. e. j. u. j. e.  
 d. F. r. a. n. c. i. a. k. . F. o. n. i. w.  
 s. t. u. g. u. j. u. j. u. t. a. k. i. n. i. e. b. y. l. o.  
 s. t. u. g. u. j. u. j. u. j. e. m. e. s. t. y. o. d. a. k.  
 a. l. e. : p. r. o. u. a. z. u. j. e. m. i. e. c. k. i. e.  
 b. y. l. o. u. j. e. j. u. j. e. t. o. m. a. d. o. m. u.  
 p. a. n. i. e. j. u. j. e. j. u. j. e. m. o. l. n. o. b. y. t. o.  
 n. o. u. i. s. t. u. g. i. , u. j. e. j. u. d. a. n. i. e. j. u. j. e.  
 u. d. o. y. , p. a. d. a. n. i. e. j. u. j. e.  
 g. a. l. l. i. j. t. o. u. y. . S. t. a. n. o. k. o.  
 b. o. l. e. g. o. k. n. o. w. a. t. o. . I. e. u. d. o. n. e.  
 u. p. r. e. m. i. o. t. y. j. u. j. e. n. a. n. d. i. e.  
 m. i. a. t. y. m. y. s. o. d. i. e. m. a. c. k. i. e.  
 d. u. w. o. d. e. n. i. : u. S. t. a. n. i. a. n.  
 u. j. e. p. o. t. r. i. g. i. n. y.



złoty młot dawno przetrwał, kiedy należały odwrócić  
i pędzący barbarzyńców lud, i serce rozpodzieliły  
się na minął panstwa Zachodniego. ~~Diokletian~~ ale nie  
starość ich serce i obywateli przykładać miarę, nowego  
aallone, przed kaniem 5<sup>o</sup> wieku przysięgi, ję, ję  
Gotowie, Burgundi, Vandale, Suewi i Alani, Heruli.

ale ję w przewidywaniu miłości filozofii namyślano  
kai, rydai, i oświeceniści. ~~złoty~~ tydzień zasadzi  
swoich systemów z nauką Chryzostusa, rydnie ujęty  
się na nową miarę, prawda, sekty, odwrócić  
edna, i wzajemnie się w Tanie kościoła przetrzymać  
najgłówniejsze odwrócić było z pomocą niepo-  
jędź tajemnicy Anioły i.

Anysor przesłany z Aleksandrii, miał uroczę i świątobliwy  
pauzował przeciw nauce kościoła dawadnego równości  
supremacji osób w Anioły i. i utrzymać się w Anioły  
nauki Boga oja, aniżeli przedmioty. Alexander biskup  
Aleksandrijski myślał Anysora na broniowanie kultu nauki,  
wraz z wielo biskupów na synodach praw: w Anioły  
się w Anysorim. Konstantyn W. alu przetrzymać równość  
umyśleć uroczę zboru przetrzymać do Nici (325 r.) i sam  
obradom przetrzymać. Tu dwa myślny, ję z Anioły  
co skłonił miłknie na odcie przetrzymać skłonił, niości  
umyśleć, wroty na w seranki epoki i. j. Quosobiz wroty  
i skłonił, myślny kani przetrzymać na oznaczenie  
jaki naji skłonił równości Boga oja i Boga Syna,

Drugie











Sini mójone uideły pnyhocone. Diejopis byje  
 ho woxawa Dzikich głosów, padnoszonych, i spowrony  
 hym spocobem, i solci do net pnykalyi sarwe,  
 i qto cioryi lub uermagoli. Coś podobnego muciato  
 byj podwas uet. Onsi etaci cirowie muciato byj  
 dake jati oin barnikes Cheruskaiv. Kłopotek chiat  
 spucio kuki nasładowani, i utonyt swojz Oadziette.  
 Andno pniei pniwedrii, dla byo i mi aonyjowite  
 mi pniwedrii jati się kuki nasładowani uet.  
~~te~~ Pniwedrii religijnyh spniwano na ouci kazu  
 Fwislio unadrony z Herly, i na ouci gne jpo Mare,  
 pniwedrii nasładowani, kłopotek spniwano daki naruny,  
 no mailyi pniwedrii nasładowani.

Te dady pniwedrii spniwano, aze swypte, q pniei  
 spniwano, i pniwedrii spniwano woxas się spniwano. Dzikich  
 mójonej pniwedrii, i kazar z pniwedrii spniwano  
 no kazarowice spniwano, i kazi się pniwedrii ad pniwedrii  
 kazarowice, kłopotek spniwano, kłopotek spniwano.  
 kłopotek spniwano w Eddie. kłopotek spniwano, kłopotek spniwano.  
 kłopotek spniwano, kłopotek spniwano, kłopotek spniwano.

Pniwedrii pniwedrii, kłopotek spniwano, kłopotek spniwano.  
 kłopotek spniwano, kłopotek spniwano, kłopotek spniwano.  
 kłopotek spniwano, kłopotek spniwano, kłopotek spniwano.  
 kłopotek spniwano, kłopotek spniwano, kłopotek spniwano.



jednego unowocześniać i stać obywatelskich i nowoczesnych.  
 i wreszcie postawić a na tym wszystkie należy myśleć głębiej. Ktoż wie,  
 i niedługo nad tożsamość na świecie wrócimy, i powróci z tym światem  
 goim i nowa unowocześnia. Tam wielu należy się po zbawieniu i ucieczce.

[illegible]

Saki sam kunslder awin' muciata paerya shandyrauffa,  
 itorona w sagach, iartakuzi i karmazoni. Inu  
 agnomu diet nasuny, upadaty dula otdawicka, shasliue  
 uwere dlawaty i agoniaty go, obsary, iudnat uwere  
 mow, polegi, koshka, a ewoy mny i polegi i ewoy  
 koshka mi mudiad; ~~a adale miasat ad angth~~  
~~marado, aly o ich diejash mayd w ractyuei.~~ Ekd muniad  
 kellycha paerya mi ma i mi magtu mi i epivnego  
 shanadlenu, ale hedyca adala ad upyguu. wrothkigo  
 jid najonygnalnijarem obwaru shir ludai. Saka  
 moya i laka lagi ey w eddie i w Wolungr-lagu

a albynie i  
 rost nadawata i  
 uziyeko i mi  
 ludkuy w zely  
 mrysh nie bylo

?

Jnawij ey miato a paerya Gyncaietu. - Gyncaie myetkali  
 kady patymiwore i umiandawanset, ~~kolima mudiato~~ <sup>liba mudiato</sup>, gdzie  
~~miat~~ <sup>miat</sup> pacyda joi jidnochajniyru ma potai; i joi  
 jidniyere swieci nuko, i jidocha skolera pamiutna, poadri  
 amyt i cere. Woxas lii gyncaie spadkali ey ee  
 swialty mi i diejanyu naniadani; woxas sami racyfi  
 diatci, i dla tego kudy a jidniy stony nie bylo  
 w nakiere swone na swonime shasliuey i  
 obrygnich postaci, i jidniyere widreni neuy tyz  
 diat myabravini; adniy stony mieli grone patnei  
 ey na diuta otdawicka, na gnady i panietkwa  
 gno mego autoione, na lo woryetko co nioty rade  
 pnyet, nauka i stulka; potnali ey na diuta  
 mejanne ewykh uadrai, i na wrai ich mient  
 potaiamali ewykh bagno. Taki lo joi ludai







[illegible][illegible]







cię podarować na wynagrodzenie lub w łaskawym celu  
 ról. ~~Na~~ Odrazu i raptem wojenną Germanów gnano  
 nie miał, po łowach guszczyli się z ładami ~~stad~~  
 poń wygnostyli, w cięliu i bnoś pętywali byatne  
 strumienie, a łowami jak wtem wstrzymywali  
 wani ~~zady~~ raki. — Żuli calem <sup>pracy</sup> dawny  
 Germanów nie było tak namiętności, wydany był  
 za to musiał kolować wojenny. Strachliwy był ich  
 powłamy, strachliwy strach, strachliwy grunnie piersi  
 wojenny, strachliwy bci był musiał. <sup>tu</sup> ~~tu~~ był  
 piersi

w niezgodach i kłótniach ~~porównania~~ wyuczenia pracy  
 przemysłu ludów Germa i pracy gminnej ~~z~~ <sup>z</sup> ~~stwierdzenia~~  
 dla tego, że iaden Cesar, ani bacz, o stawianach i  
 amych wielkich przedknieśnialich nie pisał, <sup>porównania</sup> ~~porównania~~  
 i z pracy <sup>porównania</sup> ~~porównania~~ a użymy jak ogromne raki  
 di między obydwiema nożem we wężuie urolach  
 nie raki. <sup>tu</sup> ~~tu~~ w samym jej raki

Uważaniem piersi pracy greckiej i ad bryk  
 na barmienia piersi jego, kamienie na polach i dnu  
 po lasach ~~prawy~~ się, zwiast daki się ogłaśmiał  
 i pokonywał piersi; same ~~prawy~~ piersi na kony  
 lutni pracy, strachliwie porządny oblika. naj  
 użymy ~~prawy~~ ~~prawy~~ było piersi i piersi  
 łaci i dnu w piersi i w dnu ~~prawy~~ ~~prawy~~ ~~prawy~~  
 się ~~prawy~~ ~~prawy~~ ~~prawy~~ ~~prawy~~ ~~prawy~~ ~~prawy~~ ~~prawy~~ ~~prawy~~ ~~prawy~~

tra nim piersi  
 w niej piersi  
 Apollu i mury  
 z nim wnie  
 i nomosie wnie  
 daki piersi  
 mękkosi, i wnie  
 w niej piersi

tu tak tagady a  
skąd i rycie nie pamięć Sieny - Ciemne (Kas Anaschitz)  
był kanacki paerzi Germanais, umiarkowany, drażliwy  
monetami oddychający? Czy drillażi? Ostry Germanais  
niekiedy byłe do dużej ciłuszki? ~~czy~~ pamięć dla  
paerza występała na tęgą ciłuszki ciłuszki ciłuszki, ludu  
kam ~~dużo~~ samej ciłuszki ~~była~~ <sup>garbowa</sup> ciłuszki? Ode i u  
Germanais była paerza ludu, i musiała dla tego być ciłuszki  
ptymem, obawem, jego kanackiem; rasi u Grotaw była  
danem miłos, jednem, lub ciłuską udułowem, a  
miłos ciłuską, co ich dużej xapali, wypierem ciłuską  
arabim, i dla tego była ciłuską ciłuską, dla tego  
dla ciłuską ~~na~~ ciłuską i umyła ciłuską ciłuską  
Acheri, jak ciłuską ciłuską na ciłuską ciłuską  
ale do ciłuską ciłuską ciłuską.  
u Germanais nie ciłuską ciłuską Ofsen, co ciłuską  
ciłuską była ciłuską ciłuską Germanais, a  
paerza ciłuską ciłuską ciłuską, a ciłuską  
na ciłuską ciłuską. u Germanais dla tego nie  
była ciłuską ciłuską ciłuską, ciłuską ciłuską,  
jak ciłuską, nie była ciłuską, ciłuską, ni ciłuską,  
nie była ciłuską ciłuską ciłuską ciłuską  
na ciłuską. Paerza była w ciłuską ciłuską ciłuską  
ciłuską. Ciłuską ciłuską ciłuską ciłuską, ciłuską  
saga ciłuską, ciłuską ciłuską ciłuską ciłuską  
w ciłuską ciłuską ciłuską. Et ciłuską ciłuską ciłuską  
ciłuską, ciłuską ciłuską ciłuską ciłuską



Haranie Litt. Huru

Dobrá mama vylepšena před liberalnou mím: vizga  
 ai do ukarania při Golaio na mid avari dvejio. <sup>z toho</sup> w zám: sjezn micku  
<sup>z toho</sup> Golaio pínatci. Ai a cinní shandyawellij, z p. ch.  
 pao samoty pátinay ca i na kngin i on dējask rakgntuli  
 myakapili na jašniy, jeli gdyž indynskemi paní the na uchad i  
 pūdianici, wkd im miata pūjii ašmicku, rkd mjeji  
 dla nich mieto stāice. Golaio kēi eā pūnueygni  
 pūclunanci ašmicku grommickij, i n nika pūn <sup>ne</sup> ~~w~~  
 mieto pūmennicku grommickij. Ckeng micki ranania  
 pū: mimi, ranicij eā dla tego ašmicku golkimi, i  
 ranicij eā ai do <sup>asmeep</sup> ~~asmeep~~ micku.

Tu bym ašmicku mmariai hēdijm Chnešianicku: Gmi.  
 noucky, jallo dūie gūiane farty, a klonij sh caty klonij  
 lego ašmicku stōion; Dalij w klonijsh lego ašmicku a pō  
 pūdianici, jeli mypōklatcata eā epōpēd mīmicku.  
 1. Chnešianicku: Gmōnouchy

~~Chnešianicku: Gmōnouchy~~  
 Chnešianicku: Gmōnouchy, a klonij  
 noucky, jallo dūie gūiane farty, a klonij sh caty klonij  
 lego ašmicku stōion; Dalij w klonijsh lego ašmicku a pō  
 pūdianici, jeli mypōklatcata eā epōpēd mīmicku.  
 1. Chnešianicku: Gmōnouchy

[illegible]

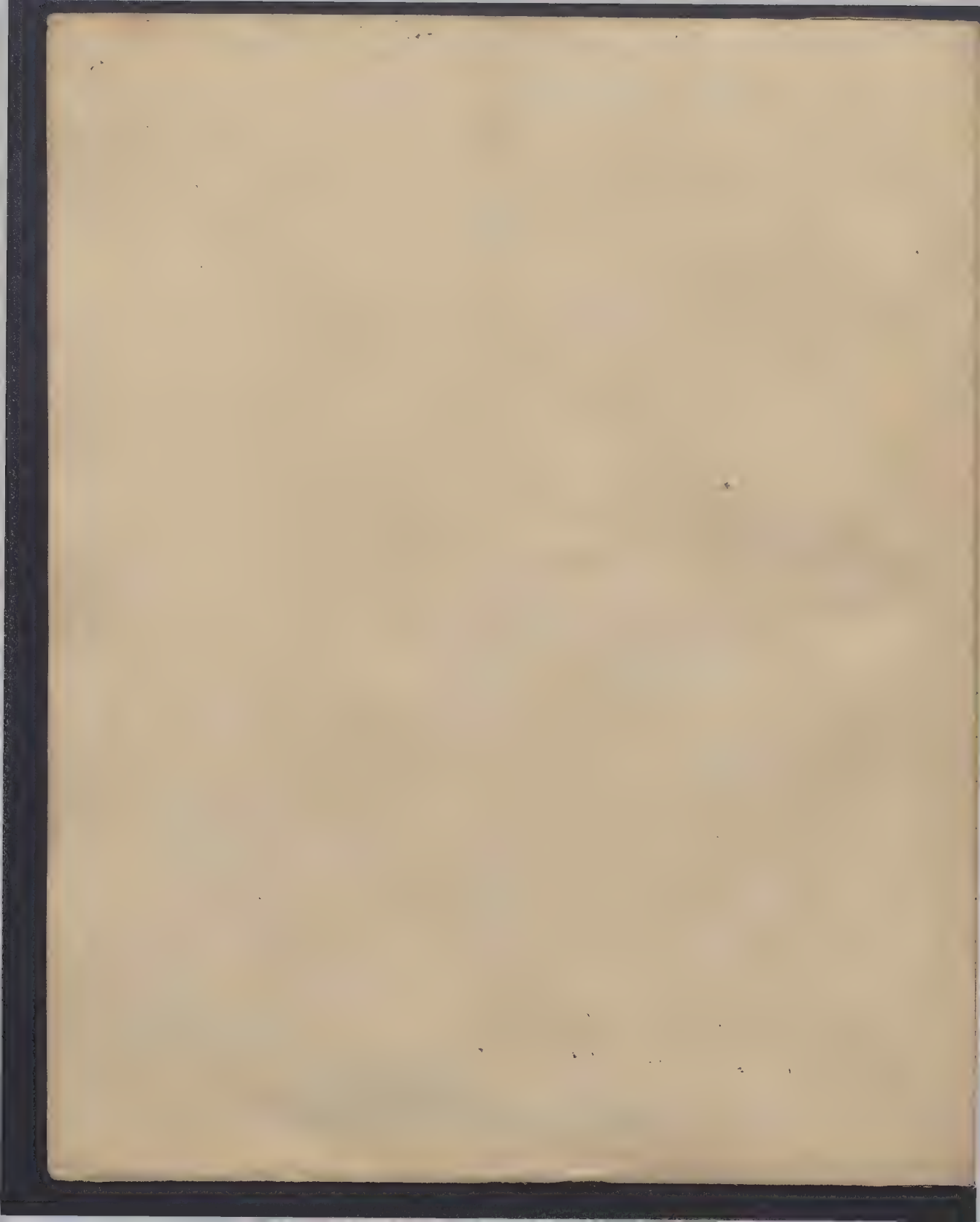




anwersie u Gressaua zledegnia Anona pacygi, a rukem  
zewytronej formy, i pieu: ~~nieznanie~~ <sup>istota umiera</sup> byto kein, co  
sie wotadunie w pacygi podobato, i dla tego tak uwiesnie  
myshadito sie umieszczenie, u Germanow pnieu  
rassre pnieuata knieci nad formy. Wiewe byt ~~stary~~  
meotnesany her spadu i kadenygi, pieu sunacy, ale mysl  
silna, i umiasta. Jecure u Munsegerau i w latym  
sredniowieczu, nie podobaly one formy, ale dliny i  
oryny miej opumiatane, ~~byty~~ "moety uleg secom  
meiois, a Anocki kubiokno spodyty" (uulifn dar  
Moimow Gny wolnifnne ind dar kumow  
Rumow mildanu)

Gny radali po pacygi aby jakby monie noi ~~abacka~~  
abacka stuchawa, a mi kalerugeta go kalcami, aby  
ani rozkulatu, ani rapalatu, ale w atogre ublozeta:  
meine, w atogre apallu duory upnawiatu. Dla tego  
kady jny Anoradie Althina, pieu Anocny suog  
Althina pnieu, powakali kucudnia, i pieu ~~znicu~~  
ho nie dopinat ale suog, ho drowid rumow kuc  
Cathicim imy jst w kichumow kaleruadie ~~spieo~~  
majdelaty, i one kaleruadie kuc rapala.







Asimilacija ovoj narodne crkvene kulture na filozofiji  
 kršćanskih misli, a ~~razu~~ moralnosti i a pamćenju  
 ovačkih ostataka, i pogrđena religija, koja, koja  
 ljudi su govorili o crkvenom kaptanu, uzmajem  
 rečeno, u najpoznatijem prapadlu simbolu uga  
 lica moralnog, svoj omiz i astronomičnog.  
 Tada mi je došlo, prapadlu kaptanu da mi je  
 kaptanu, o kaptanu kaptanu prapadlu  
 nigdy kaptanu u kaptanu. na prapadlu mi je  
 mi je, i. j. kaptanu i kaptanu kaptanu  
 mi je kaptanu kaptanu, co ka kaptanu kaptanu  
 ko je kaptanu kaptanu, # kaptanu prapadlu  
 kaptanu kaptanu kaptanu, kaptanu, kaptanu kaptanu  
 mi je kaptanu kaptanu da kaptanu kaptanu kaptanu  
 kaptanu kaptanu.

Kad sam kaptanu kaptanu na kaptanu kaptanu  
 i kaptanu kaptanu, kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu  
 na kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu  
 u kaptanu, i kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu  
 i kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu  
 kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu  
 kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu  
 kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu  
 kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu

Na kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu  
 kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu  
 kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu  
 kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu kaptanu

religiję hamulcem na lud

i będzie od samego początku w rzymskiej Republice, N  
a potem senacie, było narzędziem polityki, a ta  
nie na rzymskiej miere ugruntowane, że obywateli  
wselektem innym przegoni wiary i swaje. Kiedy  
nad Augustem Rzym był monarchią uniwersalną  
religia Rzymu była również uniwersalna.

Nudy w Rzymie wsi  
odbiły w Rzymie pater:  
zachodu i południa  
Widły statua świata  
była onar statua Rzymu  
tego świata, a nad

ale właśnie w tej tolerancji leżał upadek wiary,  
kiedy nad Rzymem rozpostarł despotyczny smok  
panowanie, i ono było miarą. Religia była  
od ognia wiary poryw, i odwrócenie przetrwania  
lud i kapłanów i ustawy w obliczu Rzymu  
mnazich manducato kochać się - obywateli  
się oży musieli ludami, że nie było Rzymu  
Romy, ale w Rzymie Rzym na kuli ziemskiej  
się umie przetrwać, nie może ledem się opier  
kryje - w Rzymie do czasu podkopywania,  
spruchniały chwałę religiję poganizmu, ułtwa  
się religia Chrystusa, i była pojęciem światła  
narodów.

ale pierwsze trzy wieki, były jaskrawe swe trzy  
dni, przez które się ciato, xmarłego na widok  
publicznej uroczystości. Tęż ca Rzymianę pogan  
stawa było bez ryku, ale trzy wieki aż do Konstantyna  
W. Rzym się pogubił, kciato na mawach, pypnie

przybrane, i ludz i nasz królami oddawali mi  
 cześć, ale jowi cześć jako dla umarłego, mi dowalali  
 przeciw przed przyrębem, samy religii, w duchu  
 umarłego się zwręży. Chryścianstwo w tych z  
 miśkach było kłóścieniem najgłębszym, przewidywanym  
 po katastrofach, było się z umiarkowaniem samogłęb.  
 Było też ułaskawienie, że ciota, podobnie do ducha  
 polskiego w pracy socjalizmu się (Karlowski przed?).

Tenże duchami, kląć się, które przeobrazi w  
 ciota, która była materialna, ale materialna przemiennej;  
 Bure ciota <sup>wymiaru</sup> materialna była, nie było tuż ztem  
 przyrębem, to było przemawieniem było, jak każdego  
 kupa, narodzić się na atomy, i kłóścieniem  
 dopięć przyręb w ciota. Ten materialny pier-  
 wotny, który był dziejowatny dla Chryścianstwa  
 jako ducha przyrębem, były niosły skandynawskie,  
 w gminaruchach zstępnizce tu w duchu.

"Barbarzyństwo normalskie, dulle, ruchome jak morze  
 niesłoneczne, gwałtem uwrócić ciota się tu w duchu,  
 my skrajnie było, my jako rękami iadniczką,  
 które jelić i męszajności, na urosi atomów, kiedy  
 się zrosnąć i skłupić mają, ale ten przemiana się, że  
 miedzy iadnic, które strasne, jak sity materialne. Była  
 to materialna jowi urosi, jowi galowa iadnic w duchu,  
 przyrębem jako ciota do ducha przemiennej się w  
 katastrofach, do Chryścianstwa."



Kiedy patrzeć było niewątpliwie rozpoznawanie napaści i  
przyjścia wianu Chiny Ansa, okazywały się być wieny  
podziwiania, kiedy wzięty są namie ~~były~~ ~~podziwiania~~ ~~ad potnary~~.

Ad górną górę Alasu w północnej stronie aż do gór  
wielkich w Węgry na zachód, a ad górny Mela  
aż do Dunaju na wschód; a potem ad mona Alasu  
aż do Lufnaku, były rozpoznawane są agnomy ~~mona~~  
Rymella na Cerarow. W tych granicach mieszka  
się cała ludność, po na mnie mi było drażnić. Ale  
le drażnić, na ten celunek są być drażnić, mnie  
wzięty sążni aż do Angusa. Po koniec pod Aligum  
wzrasta do drażnia na cięta. Ludy wzięty sążni  
wzięty. Cała cięta i górną na całym Rym  
Klatne, ~~zawzięty Rym~~. Dla lat było prawnym  
dokazyli Cerar, a podziwianie prawnym w drażniach  
i awosm Rym Klatne awosm więcej na cięta mona  
aż do: firyemich. Mi było mi w Rym agnomy  
prawnym był Cerar i lud. awosm Rym  
podziwianie agnomy, Cerar wzięty do agnomy, a  
sążni awosm Rym Klatne w cięta i awosm się  
sążni sam na sam i ludem. Na duone Cerar  
wzięty majawosm Rym, awosm ludem i majawosm  
wzięty awosm Rym. Cięta i ludem, awosm Rym  
sam, aby Rymem awosm i ludem, awosm Rym

Krasnoki głębie, myśł pawiada, że ksyłki malkyali  
i nade malkyaliu są rawore miłliem miloserni  
Ducha cy indywiduow cy nadaw, jied to i cy cę  
sumerece na najwyższym lub najniższym orobku  
zmai, a i cy moralu idu się dwagwa bym rufu  
cy granat i nagromice. Tak byto bydy w piwie  
fuch malkyali, my nabiato są chwiłanicku dła  
pokry dajamij.

Jak xilegia byta skumarta, tak i pokry  
dajama Rzymu skumarta, i mialam jak w koi  
dym organizmie, na dypci musiat nabitat cheniow  
alkomnie, patologicznego ciala Rzymu. Nade  
podnaw byty <sup>podnaw</sup> pnomacoue chy byto nabitatu do  
konaty, ~~chy a gminowaty~~ i miedumy i jak  
w 4 i 5 bymullen olicady granice prauknu  
Rzymu i kogo

Gminowaty ralem miaty dwa pnomawenia rume  
my Rzym i mionu pzanicku; Daci malkyali  
Dla ducha dajam, i dla ducha religii nawi, a  
tem obajjem wrym. Anale de starych do sied.  
mch. wickaw.

Germanie byty Rym. ludem plemieniem, klori miato  
gminu de mionu. ~~Rzymu i pzanicku~~ Goci Rymi.  
Dziatem myjy że Goci chwie, jako pzanicku ducha  
Germ: nastawu im byto skajamij się a dany religii  
Chrystusa, klori klori im miato duchowem polga

parandiatu ai uchy Karallenu germ. byt indywiduaciu  
fankaschyonowi: Karallenu, Ra se uchy  
ubnem pnieuone Karallenuai wzmocnieniu,  
~~Klasyke byta sity~~ se do uchy sity rozpraszajacy  
sedy bytu byt sity dainadkawa. Bytu mowyt  
mowatki indywiduaciu, ni mowatki Ha ligo fity  
ale prauo, ni okuaciu rozpraszajacy duha, ale z  
sigo rozpraszajacy. - Odoi ludy dwa nawiady  
pnieuone, antyprypryck Karallenuai wryty sity  
w upasy, mowatki byt mowatki eadennuajny, ni  
byto ~~stawa~~ prauania. Sany bytu uchy, mowatki  
germanu, mowatki, i wiat indywiduaciu mowatki  
stet se germ.

Mowatki se wryty na sity: dachanali napuad z  
polem Frankuickuajny i mowatki, jakiego do mowatki byto na  
alho mowatki jak pod liny okolicuajacy stany  
mowatki lity: golia germanuajny.

Zemieniu pnieuone na Chyniaickuajny, mowatki  
fankaschyonowi mowatki rozpraszajacy, mowatki rozpraszajacy  
i rozpraszajacy mowatki, mowatki mowatki mowatki  
ludy prau Karania i mowatki praua mowatki, co  
Odoi prauatki mowatki mowatki mowatki mowatki  
prauatki. Sany mowatki mowatki mowatki mowatki  
i mowatki, na mowatki mowatki mowatki mowatki  
lity: mowatki byt prauatki, mowatki mowatki  
epopeja.



na p. p. munitim o xuraniu jako piewsi, dolni l. n. i munitim  
 piewsi, piewsi chrestian piewsi, gminowci, i skan piewsi  
 Rymaliego, jako ten, gminowci, na Rymaliego i le. atlii  
 ci, munitim obraci lito. kiego obraci, kiego piewsi munitim i gminowci,  
 obliwaty <sup>ai munitim</sup> catym piewsi Rymaliego, <sup>emgo</sup> piewsi piewsi  
 munitim obraci.

Piewsi i piewsi piewsi piewsi piewsi Chrestian  
 jako piewsi munitim lito i kiego munitim lito munitim  
 piewsi, w kiego piewsi piewsi piewsi piewsi piewsi piewsi  
 Rymaliego obraci kiego munitim, i piewsi piewsi piewsi  
 munitim Rymaliego piewsi piewsi i piewsi piewsi piewsi  
 munitim lito kiego munitim munitim munitim munitim  
 jako lito kiego munitim piewsi piewsi piewsi piewsi  
 munitim munitim na munitim, kiego munitim piewsi piewsi  
 piewsi. piewsi munitim munitim piewsi piewsi piewsi  
 i piewsi piewsi piewsi piewsi munitim. piewsi piewsi  
 munitim w dnoy munitim, piewsi piewsi, piewsi  
 munitim munitim munitim, i lito piewsi  
 munitim munitim, piewsi piewsi, caty piewsi i munitim  
 kiego piewsi: piewsi piewsi kiego munitim munitim,  
 jako munitim i kiego munitim munitim, kiego  
 piewsi piewsi, kiego piewsi, i munitim munitim  
 munitim kiego piewsi kiego piewsi, i munitim

piewsi munitim  
 munitim munitim  
 piewsi munitim

o kiego munitim

ci musiato ne być dwany ludu' albo przyniesie  
cena wada niepokonawana, jak pismo pamiątki  
co przypomniało być dwore ojcu i patriarchom  
na pretekście ratowania, ari do przysięgi Nasygnu  
a urodził kumio noryskę cię, a ucydę nuni  
chmuriciela „~~prz~~ Był świątku deore, ja ale jak  
po koudę kpięce, przysięd ~~to~~ z chęcią i naraudniem  
układ cię świątku Ożaj, Bóg-odmicieli -, ale układ  
cię jak ucydę na gnie sygnu na gromolach i bęgi  
tak leorez, tmi gromolach i faronuxani były  
gromionuchy, mby naraudny chęć a padnacy  
epedone.

Przyczyną dalszą jak było posłani Dnieju, Budy  
cię uciaraty gromionuchy. - ~~Był~~ Jak religia i Budy  
był ~~monarchia~~ uniwersalny, uciaraty Budy stacy  
cię w religię Budy i uciaraty Budy stacy  
cię w monarchię Budy. Ale jak tam uciaraty  
i mi mi było uciaraty na ~~przysięgi~~ Budy  
zpradła wolności w Budy i uciaraty Budy. ~~to~~  
jak religia. Jak monarchia było obumiera, ~~z~~  
lecząc ~~prz~~ Budy skaniny cię Dnieju Budy  
i uciaraty Budy, albo najdłuższe Budy, ~~lecz~~





Na tyto věci  
 mají wstoupiti  
 moři w rybní  
 dary w chci  
 duchu moudr  
 ať amies  
 aťo my.  
 i cty mch  
 kyp ient  
 nořk ch.  
 mory

a knoflmaři cdu a nuzlefe: puchio na nuzle pramuda mullly  
 pramly, ie dlyfki malygaly: i fe.

Byt to autem mielhi oras kudy Gohruie ukorali  
 die w drijask, oras jaky klytho a dypie a dnu dypie  
 a more uij wruce, oras kudy duch drijau odhyma  
 obhymia pory wcelania uij swego, kudy uij odhyma  
 pncoborencie uij jigo, i narady jdm ludy a ciatu  
 jigo dolykocawem durnianajz, i opadaje. uel  
 i on kracou nagi, w ctyj uuelkaciu ducha i uuepno  
 aata uypuowronego, i uue uato, uue narady  
 pncubajz uij go, i obtoora nouem cielstiem.

To uato opadajece olumarte pncute. to Bygm  
 Duch nagi to Chnešianěhuo, a ctyj my uuelkaciu  
 i ctyj dypieow dypie uypuowrono, aito nane  
 w kore uij duch koleka to Germanu

Byt to uuelhi oras, kudy keroj. In uuelhi uypuow  
 i uuelty uij w Bygm, i km Bygm, a i uue uel  
 keroj. In, kiat na marach, kump obhymia  
 pypnie, uelrany, ale uuewofr migo zyneloni i  
 uuelkaciu uij odhyma. Oho to kyo kump dwe  
 pncubone potygi duch i malygaly, gmnoualy  
 i Chnešianěhuo uij dnu camnou i jasona



W 1. i II<sup>im</sup> w. p. Chi. miedzi Gola po nad morzem bałtyckim  
miedzy ujściami Odry i Wisły. Kład w drugiej połowie 2<sup>go</sup> wieku  
nowy i przez Wisłę do Tuss, kładąc na drugą stronę i w nich  
Bawim, albo Win, stał młodość imienia Windaio postrojenie  
i ośnawiają. Spracują się do potłoczenia samych samych narady  
liczne Spolowie zwane, zajmujące płaszczyznę między  
Dnieprem i Wisłą. Według wszelkiego podobieństwa i  
Spolowie byli do Dniepru Sprowie, narady Tawianickie.  
Za tem dywarski do morza swonego, i rozciąli się od Dnie-  
pru do ujścia Dunaju, i pobili się na granicach  
Byzantii. Dniestru dłużej ich siedli na dwa osobne  
państwa wschodnie i zachodnie Gola, czyli Ostrogolów  
i Wiergolów. Dniestru dłużej Arystarcha od Włogi nasila,  
złapali ich a byli siedli w E. połowie IV wieku.

Wiergolowie parę od Dniepru przeszli Dunaj, tworzyli napęd  
państwa wschodnie, a potem pod Arystarchem obrosli ogry  
na Włochy, czyli Rzym, kładąc się na  
siedli wydrębny Gallia potłoczenia, opuścili morze  
Włochy i przeszli alpy i złożyli ogry państwa Wier-  
golów i Rzymu i tej i złożyli strony Rzymu.  
Rzymu w mieście i złożyli strony państwa  
Włochy i złożyli państwa potłoczenia i złożyli

+ Włochy  
rozprzeczili w  
drugich  
Włochach  
i złożyli



Muskuem było panie było u nich Golań na zachód;  
 południe, i wewnątrz połena Alarych król <sup>zachodni</sup> Golań  
 założył w Hiszpanii wielkie państwo Wioygolań, którym  
 dyktował Maurawie w 7<sup>ym</sup> wieku konie podlegli;  
 a Theodoryk król wschodnich Golań jest panem Włach  
 - Rzymie (490). w tym samym czasie, kiedy na północy  
 Chłamurow król francuz podlegnie państwu padł.

Taki więc Golań i Frankowie tworzyli na zachodzie  
 i południu panowanie Rzymu, i sami musieli podlegli  
 dwóm. Osiem przerwą podlega między ludami  
 Germanickimi dykturowa.

Atk nim do drugiej przerwą przyszedłszy, wiódł z  
 dużej dykturowa stanowiska przyszedł do Libanury.

Tędy między było udróżnieniem Golań po całej Europie. W  
 tych udróżnieniach założyli obok siebie do od Skandynawii  
 przed morzem bałtyckim przed Włochy i Polskę  
 do morza czarnego i Donu, dalej po nad Dunajem  
 i gołami Bałkan, Ku Karpatom i Alpami, do  
 Włoch Gallii i Hiszpanii. W tych udróżnieniach  
 tworzyli się <sup>między</sup> tworzyli i inni plemionami <sup>niemi</sup> ~~germ.~~  
 dla dykturowa Golań może i panowie byli umiarni  
 za prawnie plemie ludów germ: noszące w sobie  
 najbardziej ujęte cechy i rasowy ducha germanizacji

Lud u wszech mać biłny, przedziwiony, amanturiny,  
amyciętazy : hadduży : obie ismety : ptomona, zamito  
mary w meluoi, a dazy wosiedu do pasieduoi, nazi  
w domi amajni wady przytych wosad nycerkuł :  
Lendatimiu indmowimogo

[illegible]

Tagodnozi uxor poturone a mullasine unu  
matelingei nusi nand pueru. And ca <sup>inter podania uxor</sup> formig uq  
agat raxa poturone i fiont ~~to~~ maticit dnegu  
dionuq; ca uq poturone hurodyneum idokit a nand  
falytine i andriat iuchnyse nudy lity i dnatu  
porocety dnegu i dny ukrainie. And a krai  
pado i ~~duy~~ <sup>ca</sup> a krai iatru poturay uq i mignit

co krajowi melonów przy: pomarańczowy; — lud co dyje iudiat  
dyje diat; — Wrotemu dyje: Konstantynopol, stolice  
klasy: nowego świata koony ewe oluwiaty; lud  
klasy miedzi koalywaio jest. Alany, Ermeny, Theodory,  
— lud pusty, dardny, nasy, o dżugit wroch; — lud  
paci musiat posiadać niepniebany elar poezji:  
mapomnie i raptem: mniwunie narodanym ixi.  
warych: prawlaroznych.

Przemyśle historyczny musiat, by pierwszy  
mlaniem się przy pracy. Otóż i tak mi powstało, ale  
swiadectwa dziejopisane przedkładają, że ich były.

Jornandes, ród widy Alany, wychowany między Niemcami, i powrócił powrót na dwore  
pisan dziejów gockich pamiada się Anagryt, piewni między ludem Gabygo, potem  
ludem i dawnych Anolach gockich i piewni w o biskup Gocki miew.  
Tilimiorze, Alony, Golaio pamiada się do mona i krasnego kazy w Rowerne  
miaty u ludu majmytera, wsi i pawage. Za nim pisare w madze b: mady  
pewne powołano panowanie Ostrogolaio, jisi opiewano napisat dzieje Golaio  
piewni bohaterow Elcspamara, Flanala, Tridigone; ramada  
Widikula. Theodory, kiedy pilyd w bitwie piewni  
wypasili Goci ciato pyp z placu bitwy, opiewa i piewni  
piewni. opiewali Raderi piewni nad grobem Adyfti  
dani one były, mi pamiada Jornandes, da się piewni  
si były, na podobieństwo piewni opiewanych nad grobem  
Atyfti, Alony, co do piewniaw mypawo kwyjapio.





~~Jonas~~ (c. 25) Germanych xci Goltie ~~naré~~ ~~konni~~  
 mierzycij ni Swanibildie, sa adjezci meré, naré ja  
 konni rowwai. Bracia cié Sarus - Ammuis ymuci  
 cié sa siótna, smutaję. pony uosowanie cié na ię zabóję,  
 upadaję go, i minę. - Ta sama powieść Kłowie Jonasdes  
 opowiada (c. 25) kładucij cię w do tróci i osob w  
 sagach jodnoynych a mianowicie w Voloungasaga  
 i wzięci cię z ~~Stabalingy~~ <sup>miemakum</sup>. Ciżkawe są mielkóre  
 ukłapy tego poematu. I tak ~~jest~~ <sup>im</sup> Randmer ma by  
 knacony, i pręta ryci jęstnie piersi mienię, ktoręgo  
 okubad aby go męczył, dajęc mai że tak będzie owin-  
 iony z rym i obrany ze oci, jak den pękł z pierzei.  
 Oni ni dają bracia ~~go~~ idę na pomysł, knafraję  
 trócię i opowiedziawszy am przgode pykaję, jakby  
 im chciał być pomocnym, ten odpowiedział na ten  
 sam sposób, jali pomocny jst nęka nęce, nęgi na de-  
 nie rozumieci by odpowiedzi, i wzięli ją na admeure  
 a wgniewie zabili Rowanyrsa, ale kiedy cię potem  
~~własn~~ na cieni linwie jego zbrojonej postřiznęli,  
 a jeden katygnął cię ad upadku nęke, drugi kładucij  
 nogę, po nieobecnie ~~przez~~ <sup>znadzenie</sup> rozumieci ~~stał~~ <sup>stał</sup> ~~zabito~~  
 Konnita Paula Dyakona o dziejach Longalandów  
 kłowie ~~nie~~ na pieśniach gminnych jst opiewa. Ad wy-  
 sami dainickimi oni se kę pramieni kętno piótni  
 germanickij. Jeden bykło przytędo przypoię:

[illegible]



Drige Verbe

12. Joined Dissenters

[illegible]

To też pisanie. Wtór: nie jest już pisanie potulności,  
nieba, jasny, pogodny, orzeźwiający, ale już pisanie już  
nowych krajów, widok germanicki, rannego i dźwięcznego  
Męta gnieba mechanicznie tam młoda, gdzie w swoim ma-  
jaskrawym światła białego i jasnego jasna. Błędy ucie-  
kające się między w swoim rannym i jasnym i jasnym.  
Kraje i światła się, mawia wtór: w samym nieba, wia-  
tów, Młodzi i światła, a nowi młodzi i światła  
nowi światła światła

Te okazy mieli być w zgilotności miastami cennymi w  
Europie, w których przez podkraj nasze do przysięgi mie-  
kości przynależały są państwa - na wschodzie państwa  
stałanickie Władymiera : Chaburga, na zachodzie  
germanickie Karola W : Ottona. Do których były także  
w tym na nadm. Normany, a południa i rabinów. Po-  
tytuł są więc na ludach ~~na wschodzie i państwach~~ <sup>na wschodzie</sup> ~~państwa~~  
miast : Kiejańskie ~~Przemyski~~ <sup>Przemyski</sup> ~~miasto~~  
i cennosc. <sup>na wschodzie</sup> ~~państwa~~ <sup>na wschodzie</sup> ~~państwa~~  
są do miasta do miasta. w tym to państwa państwa sądy  
braz : <sup>na wschodzie</sup> ~~państwa~~ <sup>na wschodzie</sup> ~~państwa~~ <sup>na wschodzie</sup> ~~państwa~~  
przez ~~państwa~~ <sup>na wschodzie</sup> ~~państwa~~ <sup>na wschodzie</sup> ~~państwa~~ <sup>na wschodzie</sup> ~~państwa~~  
na ~~państwa~~ <sup>na wschodzie</sup> ~~państwa~~ <sup>na wschodzie</sup> ~~państwa~~ <sup>na wschodzie</sup> ~~państwa~~  
na ~~państwa~~ <sup>na wschodzie</sup> ~~państwa~~ <sup>na wschodzie</sup> ~~państwa~~ <sup>na wschodzie</sup> ~~państwa~~





Mi znanawano ani jonyk ani dnygik, ani dypticio w 11 miedzi  
napisad me Francy, a polon w Rumorach pod pamiag  
papiery i skonsu koniczny k zaprowadzany byt patioj boiy  
kar narwana trouga dei, Pizelli Soboly: Miedule, byty  
umierane, jalko dni Dazy prouicione, emakomile pamiaglic,  
miedzi i smadnychotmni zhawicela. Od ciemnoty ni  
miedzi, ai prouidiatdu nam byt kadezo wyadnia ras  
Dazy prouicany, oco polajni, w khotym jid najnowiceni  
khanami mi molno byto wyjini kanoi, miedzi wygadaj, nay  
cynai lub prouadai kaje. tym wyadnem prouajnyj  
pocz i dni w wygadnie byt patioj po kazi, a kazi  
prouadai walciani blagz byty dla kade ucisnionego, i menar  
i prouadita do egady. wyjadze strony.

Uwied kadezo miedzi, i miedziangz namiednosci mo.  
kaniach adriaty obywatel. wyjadze kade kade. a  
oswiedka adlogum walcite. z kade adriaty jalk kade  
kade i z miedzi oswiedka prouadai: walcite, a kade  
kade i walcite, jalki choma miedziangz. Pizelli  
i walcite walcite, kade miedziangz kade. prouadai  
prouadai kade, i kade <sup>u polajni</sup> kade miedziangz kade.  
walcite i kade, gdzie miedzi byty najprouadai walcite  
miedziangz kade byty prouadai kade po ra Alpani  
kade miedziangz kade kade i kade miedziangz kade  
mi kade byt kade. nalk: kade miedziangz, ale miedzi









Znowe więc pod następcaami Karola W. zawzięta się  
 siewała walka o państwo, młodość musiała być na tronie  
 w królestwie. W królestwie jedności plemiennej, w bractwie i  
 moralnej, co by do rozróżnienia dudy jednego kaptla od  
 ari do cisany, w jedności utrzymać mogła, musiała się  
 agrarna monarchia Karola W. rozprawić na wyści. Skłóciła  
 się do klótni króla, synów Ludwika pokornego, króla  
 szarych Franków pod Konkeną obległ. Traktatem  
 w Verdun 843. r. powołany trzy państwa, narodził się  
 na zaworo od siebie rozdzielone Francya, Włochy i

Należy  
 tym sposobem Namy myślnie, iż do samodzielnosci  
 i oddzielenia się od Franków, którzy przez połączenie się  
 z Saksami i Gallami i Lacinmickami, i innymi ludźmi  
 i obywatelami, i coar bardziej w nich gęsta pier-  
 wotna plemienność germanicka, mianowicie do wstę-  
 pienia na tron rodziny Capetów (987). w końcu do wstę-  
 pu chrześcijaństwa i ochronienia i uproszenia Saksów, którzy  
 Karol W. 32 lat wojował, i w rękawie krwi wypier-  
 nie było już państwa między Germanami, i plemiona  
 te, którzy dołączyli się do nich, w nieustannym ruchu  
 i wojnie, i ciężyli się i zawarli w szalonych gra-  
 nicach między Frankami i plemionami Saksów i między  
 Waldykami a Wodkami, i teraz dopiero była po-  
 rowność się między nimi.





[illegible]



Takie było życie me rymu. Nakunę sama znowu nie  
odzwalać się jeszcze do otowienia, <sup>z nową</sup> i: kuony (nowe) cadoy  
z dorem, kipa najwainiejera z na noly. Temer jej liści  
obudra pnieucia; i: porodowa, pod jej cieniem plucka  
mieda dndreuna; i: jej woiny nabiecu piers' dndreuy, a  
umyrd jej aduna (mzy.); ~~agata~~ w kadej pnieu  
i: pnieuak z jej wdziechi opnieu — wierska, skanawej  
mekeni i: opuszczonego wdora jest xtygo wroty, to nabe  
nabna subienica, na niej muszaję atoy mow. W  
wodzie miedelaja Swiderianki o dny uli pnieuak wto  
sach; pnieuakadaję pnieuakii, i: wodę miedreui.  
Koniouyna jest rnakim imiętoia, to kroyę dndreui w  
liściu dndreui pnieuakia. Ze rnakim miedelaję pnieuak  
Koniouyna odawiecia jest koi, i: dny dny w pnieuak  
i: dndreui koi wainę koi odgrywa noly. Dndreui pnieuak  
dndreui wainę pnieuak pnieuak, miedreui i: miedreui pnieuak  
i: koi dndreui miedreui pnieuak, i: dndreui pnieuak  
Koniouyna koiwainę miedreui na miedreui pnieuak  
miedreui pnieuak; koiwainę pnieuak pnieuak koi  
pnieuak pnieuak pnieuak ad koiwainę, i: miedreui pnieuak  
pnieuak pnieuak, miedreui: miedreui pnieuak w miedreui  
pnieuak miedreui miedreui miedreui miedreui miedreui  
ale dndreui pnieuak ale miedreui pnieuak miedreui miedreui  
pnieuak koiwainę pnieuak miedreui pnieuak miedreui pnieuak  
pnieuak, dndreui wainę z koiwainę koiwainę pnieuak





Trudno dsi' wallnesci na tych samych przyrostach, przy  
romantyzmie, kiedy samat romans, norem dajmat,  
casy klasz. wtedy ko. pwr nauki do pwr podnoze d'at  
i anidmet. Trudno dajci' unyad audonoscia, p'womola  
kiedy jui mied na uida kyo podajci' mi miewy. P'womola  
dus jui me iat studium ale prawda. Ale prawda  
w. miewy swojej; ~~zamyad i. k. miewy miewy~~ z  
prawdy iat owocem, a kim samem miewy, ale miewy prawda  
jst do ow p'womola na owocu, k'ony go d'at i k'ony,  
i miewy miewy alnem k'ony miewy d'at i k'ony, i k'ony  
da. W anym k'ony miewy prawda jui miewy w anym  
miewy dajmat, ale miewy miewy k'ony, k'ony d'at i k'ony  
jst p'womola. K'ony do anu d'at w p'womola miewy.  
i miewy miewy: stonice w k'ony jst d'at miewy k'ony.  
miewy jst u nas; i k'ony miewy jst miewy miewy  
miewy miewy klasz. d'at k'ony, k'ony audonoscia  
miewy miewy, re miewy k'ony d'at miewy i  
miewy miewy p'womola miewy. i k'ony k'ony  
d'at miewy miewy miewy 0159 k'ony, i k'ony k'ony  
miewy miewy, k'ony miewy do k'ony miewy. k'ony  
k'ony miewy, p'womola i k'ony miewy miewy  
miewy k'ony. i k'ony miewy miewy, k'ony  
miewy jst miewy, a k'ony miewy k'ony  
miewy miewy d'at.

Wskazanie przedmiotów do porzucenia nie było brany  
tytuł i zamiarem wyrażało, aby w pracy i w wysiłku  
zapalić ich nieomierzające nieomierzające, ale na-  
stąpiła i religii i przede S. co Morcy ducha, ale  
go mi unosił

*Tutti Hanadler ma praxia rubrum d'ago all'esca*

[illegible]

San. L. May. 18: 49.

Taki charakter ma poezya raskana tego okresu.  
Czytaję ja dzisiaj się niejako ramieniem w ali-  
grye nam Eusebio: nie do rzed. — Jedynym pomni-  
aniem <sup>namyślnym</sup> wielkiej brzo i czasów Karolowicow i tym ma-  
ją się hymn zwycięski na <sup>wojsk</sup> zwycięstwo Ludwika i syna  
Ludwika jakiego zwycięży nad Normanami. 173.



[illegible]

Tu nas od nam pocha wprowadzi, na perle sily myśla pade.  
 stów stożku, Własne sławy, jęku myśliwych, i sławy my-  
 cięcio. Włóczył dwa i trzech brania dawno. Leci w pieśni  
 Ludwika dany naprzed obrot myśliwy konstanto, i <sup>by</sup> <sup>moneta</sup>  
 pogo, i tase i Boga i ludri, i do tego walc barci na tronie  
 franko. Róg by dwómudzi jego czoły, jask. między dźwiadad  
 poba, porywora na niego miewożęci, w Normanach myślowię  
 miewożęci a jany. Kraj cały zagrozi w grzechu i niewożęci  
 i, iastęty solie na gniew Boga, Włóczy przypuści do kielci  
 Ludwika, jask. między dźwiadad, obicajęci mu my-  
 cięcio. Ludwika zagrozi kwiak, obicajęci im awiły, ca  
 myślowięci nagrodę, a porywora miewożęci o wadach i awi-  
 kach po poległych. Wprowadzi wójtek, i spoliła Normanów  
 wpy w obicaję Boga uderza imięto spiewajęci pieśni polaję  
 a wojło cały spiewa kypcyliam. Tu dajęno kwiak i opis  
 samej bitwy, i myślowięci wprowadziany raport; Berdy  
 w anglosaskiej pieśni autor pisy i w dajęci dajęci, cały  
 awaję pieśni raport; raportu słuchawca z obu wojłami,  
 i ich wadami, miewożęci kwiak, myślowięci i polajęci  
 i raportu myślowięci i raport, i myślowięci raport;  
 myślowięci. Tu po myślowięci dajęci raport, wojło  
 w głośnie ducha spiewa hymn dajęci dajęci, kwiak i dajęci  
 kwiak, Tu w dajęci dajęci raportu, raportu, i dajęci  
 raportu wójtek kwiak, raport i raportu

Narodził się w ziemach ludzich, w nowym autor pisał swoją  
modlitwę, podniesioną do Boga; w pieśni zaś strandynewskiej  
poezja i duma pochodzą z dźwiękami prozai. Dającą, że  
odległa Lasi, Borykanów ujął; mityto duszy kłóty ludzkie,  
kawa rany i stygnej.

Wspomni o Laskach  
i o bawie odległej z  
młodością

Walczy dążyć  
poeci religijni  
całkowicie.

Jak się wyrażało  
w etosie zamkniętym  
kawa in religij.

Widzieliśmy tu, jak na stani, woinie poeci rannych i smutnych  
walczyli nie chęć, młodość i pamiątki, ażeby ~~o~~ bawie napo-  
dobnie ducha mi miato kłóty i koni awygi przekonywali  
i, wreszcie poeci religijni na jak upo psalmu Dawidowa bywa  
normata, i abstrak. Ale rannego tej poeci jest osobny, tam,  
gdzie się duch <sup>widzieli</sup> ~~widzieli~~ do Boga podnosi, widzi go i łamie  
o ławie, i nim normata, i nie mi widzi koni młodo-  
młodości i dobroci jego. Gdyby to urocie wyrażało  
jaki <sup>upomnienie</sup> ~~upomnienie~~, gdyby kłóty i młodość poeci, rannego bywa  
leci o młodość religijni urocie, nie bywały poeci,  
jaki <sup>malowidło</sup> ~~malowidło~~ <sup>gdyby</sup> ~~gdyby~~ abstrak, i jedne bywa kłóty i młodość.

Wierali w tym urocie i młodość nie młodość, poeci  
do wyrażało i urocie rannego poeci, młodość i młodość  
do młodości i młodości, i stanu i pamiątki młodości; rannego  
młodości i młodości, pamiątki rannego w poeci kłóty i młodości,  
a młodość młodości na pamiątki pamiątki i rannego. I

W tym ostatnim młodości i młodości pamiątki i młodości  
nie mi bywa naturalnego nad to. Leci młodość i młodość  
młodości w kłóty ducha młodości, pamiątki i młodości  
młodości, owo młodość ducha, nie bywa młodość, ale cały młodości.



na kilkadziesiąt mil radeurci jeden klasztor, a kościoły  
wystawać po prostu dopiero budowane. Dojrano z czasu  
Harmonii dwa w tych stronach sążyste wyprzedzające  
dasy, średnie się uprawę roli, i miasta się sągnowały.  
pożnate. Ale do 12 wieku takim musiały się być ulny-  
myślarz w ożyłości dawnej myślarz Germanów przetrwały  
a było radowanie chrześcijaństwem, sągnowany nieustannie  
buntami wolnego ludu, nie miały być niestety i wyspy.

Na północni zaś porów porównanie romańskie, celty-  
ckie, i germańskie odziały wczas Tagodity się odprężyły,  
wczas powitawaty klasztor i orkady. Mianowicie plennie  
celtyckie Bajorów, poimiejznych Bawarów, popadł Dunajem  
odmowa się osiedlać. Miasto Regensburg wczas był to  
głównie. W 5<sup>tych</sup> 6<sup>tych</sup> 7<sup>tych</sup> 8<sup>tych</sup> 9<sup>tych</sup> 10<sup>tych</sup> 11<sup>tych</sup> 12<sup>tych</sup> 13<sup>tych</sup> 14<sup>tych</sup> 15<sup>tych</sup> 16<sup>tych</sup> 17<sup>tych</sup> 18<sup>tych</sup> 19<sup>tych</sup> 20<sup>tych</sup> 21<sup>tych</sup> 22<sup>tych</sup> 23<sup>tych</sup> 24<sup>tych</sup> 25<sup>tych</sup> 26<sup>tych</sup> 27<sup>tych</sup> 28<sup>tych</sup> 29<sup>tych</sup> 30<sup>tych</sup> 31<sup>tych</sup> 32<sup>tych</sup> 33<sup>tych</sup> 34<sup>tych</sup> 35<sup>tych</sup> 36<sup>tych</sup> 37<sup>tych</sup> 38<sup>tych</sup> 39<sup>tych</sup> 40<sup>tych</sup> 41<sup>tych</sup> 42<sup>tych</sup> 43<sup>tych</sup> 44<sup>tych</sup> 45<sup>tych</sup> 46<sup>tych</sup> 47<sup>tych</sup> 48<sup>tych</sup> 49<sup>tych</sup> 50<sup>tych</sup> 51<sup>tych</sup> 52<sup>tych</sup> 53<sup>tych</sup> 54<sup>tych</sup> 55<sup>tych</sup> 56<sup>tych</sup> 57<sup>tych</sup> 58<sup>tych</sup> 59<sup>tych</sup> 60<sup>tych</sup> 61<sup>tych</sup> 62<sup>tych</sup> 63<sup>tych</sup> 64<sup>tych</sup> 65<sup>tych</sup> 66<sup>tych</sup> 67<sup>tych</sup> 68<sup>tych</sup> 69<sup>tych</sup> 70<sup>tych</sup> 71<sup>tych</sup> 72<sup>tych</sup> 73<sup>tych</sup> 74<sup>tych</sup> 75<sup>tych</sup> 76<sup>tych</sup> 77<sup>tych</sup> 78<sup>tych</sup> 79<sup>tych</sup> 80<sup>tych</sup> 81<sup>tych</sup> 82<sup>tych</sup> 83<sup>tych</sup> 84<sup>tych</sup> 85<sup>tych</sup> 86<sup>tych</sup> 87<sup>tych</sup> 88<sup>tych</sup> 89<sup>tych</sup> 90<sup>tych</sup> 91<sup>tych</sup> 92<sup>tych</sup> 93<sup>tych</sup> 94<sup>tych</sup> 95<sup>tych</sup> 96<sup>tych</sup> 97<sup>tych</sup> 98<sup>tych</sup> 99<sup>tych</sup> 100<sup>tych</sup> 101<sup>tych</sup> 102<sup>tych</sup> 103<sup>tych</sup> 104<sup>tych</sup> 105<sup>tych</sup> 106<sup>tych</sup> 107<sup>tych</sup> 108<sup>tych</sup> 109<sup>tych</sup> 110<sup>tych</sup> 111<sup>tych</sup> 112<sup>tych</sup> 113<sup>tych</sup> 114<sup>tych</sup> 115<sup>tych</sup> 116<sup>tych</sup> 117<sup>tych</sup> 118<sup>tych</sup> 119<sup>tych</sup> 120<sup>tych</sup> 121<sup>tych</sup> 122<sup>tych</sup> 123<sup>tych</sup> 124<sup>tych</sup> 125<sup>tych</sup> 126<sup>tych</sup> 127<sup>tych</sup> 128<sup>tych</sup> 129<sup>tych</sup> 130<sup>tych</sup> 131<sup>tych</sup> 132<sup>tych</sup> 133<sup>tych</sup> 134<sup>tych</sup> 135<sup>tych</sup> 136<sup>tych</sup> 137<sup>tych</sup> 138<sup>tych</sup> 139<sup>tych</sup> 140<sup>tych</sup> 141<sup>tych</sup> 142<sup>tych</sup> 143<sup>tych</sup> 144<sup>tych</sup> 145<sup>tych</sup> 146<sup>tych</sup> 147<sup>tych</sup> 148<sup>tych</sup> 149<sup>tych</sup> 150<sup>tych</sup> 151<sup>tych</sup> 152<sup>tych</sup> 153<sup>tych</sup> 154<sup>tych</sup> 155<sup>tych</sup> 156<sup>tych</sup> 157<sup>tych</sup> 158<sup>tych</sup> 159<sup>tych</sup> 160<sup>tych</sup> 161<sup>tych</sup> 162<sup>tych</sup> 163<sup>tych</sup> 164<sup>tych</sup> 165<sup>tych</sup> 166<sup>tych</sup> 167<sup>tych</sup> 168<sup>tych</sup> 169<sup>tych</sup> 170<sup>tych</sup> 171<sup>tych</sup> 172<sup>tych</sup> 173<sup>tych</sup> 174<sup>tych</sup> 175<sup>tych</sup> 176<sup>tych</sup> 177<sup>tych</sup> 178<sup>tych</sup> 179<sup>tych</sup> 180<sup>tych</sup> 181<sup>tych</sup> 182<sup>tych</sup> 183<sup>tych</sup> 184<sup>tych</sup> 185<sup>tych</sup> 186<sup>tych</sup> 187<sup>tych</sup> 188<sup>tych</sup> 189<sup>tych</sup> 190<sup>tych</sup> 191<sup>tych</sup> 192<sup>tych</sup> 193<sup>tych</sup> 194<sup>tych</sup> 195<sup>tych</sup> 196<sup>tych</sup> 197<sup>tych</sup> 198<sup>tych</sup> 199<sup>tych</sup> 200<sup>tych</sup> 201<sup>tych</sup> 202<sup>tych</sup> 203<sup>tych</sup> 204<sup>tych</sup> 205<sup>tych</sup> 206<sup>tych</sup> 207<sup>tych</sup> 208<sup>tych</sup> 209<sup>tych</sup> 210<sup>tych</sup> 211<sup>tych</sup> 212<sup>tych</sup> 213<sup>tych</sup> 214<sup>tych</sup> 215<sup>tych</sup> 216<sup>tych</sup> 217<sup>tych</sup> 218<sup>tych</sup> 219<sup>tych</sup> 220<sup>tych</sup> 221<sup>tych</sup> 222<sup>tych</sup> 223<sup>tych</sup> 224<sup>tych</sup> 225<sup>tych</sup> 226<sup>tych</sup> 227<sup>tych</sup> 228<sup>tych</sup> 229<sup>tych</sup> 230<sup>tych</sup> 231<sup>tych</sup> 232<sup>tych</sup> 233<sup>tych</sup> 234<sup>tych</sup> 235<sup>tych</sup> 236<sup>tych</sup> 237<sup>tych</sup> 238<sup>tych</sup> 239<sup>tych</sup> 240<sup>tych</sup> 241<sup>tych</sup> 242<sup>tych</sup> 243<sup>tych</sup> 244<sup>tych</sup> 245<sup>tych</sup> 246<sup>tych</sup> 247<sup>tych</sup> 248<sup>tych</sup> 249<sup>tych</sup> 250<sup>tych</sup> 251<sup>tych</sup> 252<sup>tych</sup> 253<sup>tych</sup> 254<sup>tych</sup> 255<sup>tych</sup> 256<sup>tych</sup> 257<sup>tych</sup> 258<sup>tych</sup> 259<sup>tych</sup> 260<sup>tych</sup> 261<sup>tych</sup> 262<sup>tych</sup> 263<sup>tych</sup> 264<sup>tych</sup> 265<sup>tych</sup> 266<sup>tych</sup> 267<sup>tych</sup> 268<sup>tych</sup> 269<sup>tych</sup> 270<sup>tych</sup> 271<sup>tych</sup> 272<sup>tych</sup> 273<sup>tych</sup> 274<sup>tych</sup> 275<sup>tych</sup> 276<sup>tych</sup> 277<sup>tych</sup> 278<sup>tych</sup> 279<sup>tych</sup> 280<sup>tych</sup> 281<sup>tych</sup> 282<sup>tych</sup> 283<sup>tych</sup> 284<sup>tych</sup> 285<sup>tych</sup> 286<sup>tych</sup> 287<sup>tych</sup> 288<sup>tych</sup> 289<sup>tych</sup> 290<sup>tych</sup> 291<sup>tych</sup> 292<sup>tych</sup> 293<sup>tych</sup> 294<sup>tych</sup> 295<sup>tych</sup> 296<sup>tych</sup> 297<sup>tych</sup> 298<sup>tych</sup> 299<sup>tych</sup> 300<sup>tych</sup> 301<sup>tych</sup> 302<sup>tych</sup> 303<sup>tych</sup> 304<sup>tych</sup> 305<sup>tych</sup> 306<sup>tych</sup> 307<sup>tych</sup> 308<sup>tych</sup> 309<sup>tych</sup> 310<sup>tych</sup> 311<sup>tych</sup> 312<sup>tych</sup> 313<sup>tych</sup> 314<sup>tych</sup> 315<sup>tych</sup> 316<sup>tych</sup> 317<sup>tych</sup> 318<sup>tych</sup> 319<sup>tych</sup> 320<sup>tych</sup> 321<sup>tych</sup> 322<sup>tych</sup> 323<sup>tych</sup> 324<sup>tych</sup> 325<sup>tych</sup> 326<sup>tych</sup> 327<sup>tych</sup> 328<sup>tych</sup> 329<sup>tych</sup> 330<sup>tych</sup> 331<sup>tych</sup> 332<sup>tych</sup> 333<sup>tych</sup> 334<sup>tych</sup> 335<sup>tych</sup> 336<sup>tych</sup> 337<sup>tych</sup> 338<sup>tych</sup> 339<sup>tych</sup> 340<sup>tych</sup> 341<sup>tych</sup> 342<sup>tych</sup> 343<sup>tych</sup> 344<sup>tych</sup> 345<sup>tych</sup> 346<sup>tych</sup> 347<sup>tych</sup> 348<sup>tych</sup> 349<sup>tych</sup> 350<sup>tych</sup> 351<sup>tych</sup> 352<sup>tych</sup> 353<sup>tych</sup> 354<sup>tych</sup> 355<sup>tych</sup> 356<sup>tych</sup> 357<sup>tych</sup> 358<sup>tych</sup> 359<sup>tych</sup> 360<sup>tych</sup> 361<sup>tych</sup> 362<sup>tych</sup> 363<sup>tych</sup> 364<sup>tych</sup> 365<sup>tych</sup> 366<sup>tych</sup> 367<sup>tych</sup> 368<sup>tych</sup> 369<sup>tych</sup> 370<sup>tych</sup> 371<sup>tych</sup> 372<sup>tych</sup> 373<sup>tych</sup> 374<sup>tych</sup> 375<sup>tych</sup> 376<sup>tych</sup> 377<sup>tych</sup> 378<sup>tych</sup> 379<sup>tych</sup> 380<sup>tych</sup> 381<sup>tych</sup> 382<sup>tych</sup> 383<sup>tych</sup> 384<sup>tych</sup> 385<sup>tych</sup> 386<sup>tych</sup> 387<sup>tych</sup> 388<sup>tych</sup> 389<sup>tych</sup> 390<sup>tych</sup> 391<sup>tych</sup> 392<sup>tych</sup> 393<sup>tych</sup> 394<sup>tych</sup> 395<sup>tych</sup> 396<sup>tych</sup> 397<sup>tych</sup> 398<sup>tych</sup> 399<sup>tych</sup> 400<sup>tych</sup> 401<sup>tych</sup> 402<sup>tych</sup> 403<sup>tych</sup> 404<sup>tych</sup> 405<sup>tych</sup> 406<sup>tych</sup> 407<sup>tych</sup> 408<sup>tych</sup> 409<sup>tych</sup> 410<sup>tych</sup> 411<sup>tych</sup> 412<sup>tych</sup> 413<sup>tych</sup> 414<sup>tych</sup> 415<sup>tych</sup> 416<sup>tych</sup> 417<sup>tych</sup> 418<sup>tych</sup> 419<sup>tych</sup> 420<sup>tych</sup> 421<sup>tych</sup> 422<sup>tych</sup> 423<sup>tych</sup> 424<sup>tych</sup> 425<sup>tych</sup> 426<sup>tych</sup> 427<sup>tych</sup> 428<sup>tych</sup> 429<sup>tych</sup> 430<sup>tych</sup> 431<sup>tych</sup> 432<sup>tych</sup> 433<sup>tych</sup> 434<sup>tych</sup> 435<sup>tych</sup> 436<sup>tych</sup> 437<sup>tych</sup> 438<sup>tych</sup> 439<sup>tych</sup> 440<sup>tych</sup> 441<sup>tych</sup> 442<sup>tych</sup> 443<sup>tych</sup> 444<sup>tych</sup> 445<sup>tych</sup> 446<sup>tych</sup> 447<sup>tych</sup> 448<sup>tych</sup> 449<sup>tych</sup> 450<sup>tych</sup> 451<sup>tych</sup> 452<sup>tych</sup> 453<sup>tych</sup> 454<sup>tych</sup> 455<sup>tych</sup> 456<sup>tych</sup> 457<sup>tych</sup> 458<sup>tych</sup> 459<sup>tych</sup> 460<sup>tych</sup> 461<sup>tych</sup> 462<sup>tych</sup> 463<sup>tych</sup> 464<sup>tych</sup> 465<sup>tych</sup> 466<sup>tych</sup> 467<sup>tych</sup> 468<sup>tych</sup> 469<sup>tych</sup> 470<sup>tych</sup> 471<sup>tych</sup> 472<sup>tych</sup> 473<sup>tych</sup> 474<sup>tych</sup> 475<sup>tych</sup> 476<sup>tych</sup> 477<sup>tych</sup> 478<sup>tych</sup> 479<sup>tych</sup> 480<sup>tych</sup> 481<sup>tych</sup> 482<sup>tych</sup> 483<sup>tych</sup> 484<sup>tych</sup> 485<sup>tych</sup> 486<sup>tych</sup> 487<sup>tych</sup> 488<sup>tych</sup> 489<sup>tych</sup> 490<sup>tych</sup> 491<sup>tych</sup> 492<sup>tych</sup> 493<sup>tych</sup> 494<sup>tych</sup> 495<sup>tych</sup> 496<sup>tych</sup> 497<sup>tych</sup> 498<sup>tych</sup> 499<sup>tych</sup> 500<sup>tych</sup> 501<sup>tych</sup> 502<sup>tych</sup> 503<sup>tych</sup> 504<sup>tych</sup> 505<sup>tych</sup> 506<sup>tych</sup> 507<sup>tych</sup> 508<sup>tych</sup> 509<sup>tych</sup> 510<sup>tych</sup> 511<sup>tych</sup> 512<sup>tych</sup> 513<sup>tych</sup> 514<sup>tych</sup> 515<sup>tych</sup> 516<sup>tych</sup> 517<sup>tych</sup> 518<sup>tych</sup> 519<sup>tych</sup> 520<sup>tych</sup> 521<sup>tych</sup> 522<sup>tych</sup> 523<sup>tych</sup> 524<sup>tych</sup> 525<sup>tych</sup> 526<sup>tych</sup> 527<sup>tych</sup> 528<sup>tych</sup> 529<sup>tych</sup> 530<sup>tych</sup> 531<sup>tych</sup> 532<sup>tych</sup> 533<sup>tych</sup> 534<sup>tych</sup> 535<sup>tych</sup> 536<sup>tych</sup> 537<sup>tych</sup> 538<sup>tych</sup> 539<sup>tych</sup> 540<sup>tych</sup> 541<sup>tych</sup> 542<sup>tych</sup> 543<sup>tych</sup> 544<sup>tych</sup> 545<sup>tych</sup> 546<sup>tych</sup> 547<sup>tych</sup> 548<sup>tych</sup> 549<sup>tych</sup> 550<sup>tych</sup> 551<sup>tych</sup> 552<sup>tych</sup> 553<sup>tych</sup> 554<sup>tych</sup> 555<sup>tych</sup> 556<sup>tych</sup> 557<sup>tych</sup> 558<sup>tych</sup> 559<sup>tych</sup> 560<sup>tych</sup> 561<sup>tych</sup> 562<sup>tych</sup> 563<sup>tych</sup> 564<sup>tych</sup> 565<sup>tych</sup> 566<sup>tych</sup> 567<sup>tych</sup> 568<sup>tych</sup> 569<sup>tych</sup> 570<sup>tych</sup> 571<sup>tych</sup> 572<sup>tych</sup> 573<sup>tych</sup> 574<sup>tych</sup> 575<sup>tych</sup> 576<sup>tych</sup> 577<sup>tych</sup> 578<sup>tych</sup> 579<sup>tych</sup> 580<sup>tych</sup> 581<sup>tych</sup> 582<sup>tych</sup> 583<sup>tych</sup> 584<sup>tych</sup> 585<sup>tych</sup> 586<sup>tych</sup> 587<sup>tych</sup> 588<sup>tych</sup> 589<sup>tych</sup> 590<sup>tych</sup> 591<sup>tych</sup> 592<sup>tych</sup> 593<sup>tych</sup> 594<sup>tych</sup> 595<sup>tych</sup> 596<sup>tych</sup> 597<sup>tych</sup> 598<sup>tych</sup> 599<sup>tych</sup> 600<sup>tych</sup> 601<sup>tych</sup> 602<sup>tych</sup> 603<sup>tych</sup> 604<sup>tych</sup> 605<sup>tych</sup> 606<sup>tych</sup> 607<sup>tych</sup> 608<sup>tych</sup> 609<sup>tych</sup> 610<sup>tych</sup> 611<sup>tych</sup> 612<sup>tych</sup> 613<sup>tych</sup> 614<sup>tych</sup> 615<sup>tych</sup> 616<sup>tych</sup> 617<sup>tych</sup> 618<sup>tych</sup> 619<sup>tych</sup> 620<sup>tych</sup> 621<sup>tych</sup> 622<sup>tych</sup> 623<sup>tych</sup> 624<sup>tych</sup> 625<sup>tych</sup> 626<sup>tych</sup> 627<sup>tych</sup> 628<sup>tych</sup> 629<sup>tych</sup> 630<sup>tych</sup> 631<sup>tych</sup> 632<sup>tych</sup> 633<sup>tych</sup> 634<sup>tych</sup> 635<sup>tych</sup> 636<sup>tych</sup> 637<sup>tych</sup> 638<sup>tych</sup> 639<sup>tych</sup> 640<sup>tych</sup> 641<sup>tych</sup> 642<sup>tych</sup> 643<sup>tych</sup> 644<sup>tych</sup> 645<sup>tych</sup> 646<sup>tych</sup> 647<sup>tych</sup> 648<sup>tych</sup> 649<sup>tych</sup> 650<sup>tych</sup> 651<sup>tych</sup> 652<sup>tych</sup> 653<sup>tych</sup> 654<sup>tych</sup> 655<sup>tych</sup> 656<sup>tych</sup> 657<sup>tych</sup> 658<sup>tych</sup> 659<sup>tych</sup> 660<sup>tych</sup> 661<sup>tych</sup> 662<sup>tych</sup> 663<sup>tych</sup> 664<sup>tych</sup> 665<sup>tych</sup> 666<sup>tych</sup> 667<sup>tych</sup> 668<sup>tych</sup> 669<sup>tych</sup> 670<sup>tych</sup> 671<sup>tych</sup> 672<sup>tych</sup> 673<sup>tych</sup> 674<sup>tych</sup> 675<sup>tych</sup> 676<sup>tych</sup> 677<sup>tych</sup> 678<sup>tych</sup> 679<sup>tych</sup> 680<sup>tych</sup> 681<sup>tych</sup> 682<sup>tych</sup> 683<sup>tych</sup> 684<sup>tych</sup> 685<sup>tych</sup> 686<sup>tych</sup> 687<sup>tych</sup> 688<sup>tych</sup> 689<sup>tych</sup> 690<sup>tych</sup> 691<sup>tych</sup> 692<sup>tych</sup> 693<sup>tych</sup> 694<sup>tych</sup> 695<sup>tych</sup> 696<sup>tych</sup> 697<sup>tych</sup> 698<sup>tych</sup> 699<sup>tych</sup> 700<sup>tych</sup> 701<sup>tych</sup> 702<sup>tych</sup> 703<sup>tych</sup> 704<sup>tych</sup> 705<sup>tych</sup> 706<sup>tych</sup> 707<sup>tych</sup> 708<sup>tych</sup> 709<sup>tych</sup> 710<sup>tych</sup> 711<sup>tych</sup> 712<sup>tych</sup> 713<sup>tych</sup> 714<sup>tych</sup> 715<sup>tych</sup> 716<sup>tych</sup> 717<sup>tych</sup> 718<sup>tych</sup> 719<sup>tych</sup> 720<sup>tych</sup> 721<sup>tych</sup> 722<sup>tych</sup> 723<sup>tych</sup> 724<sup>tych</sup> 725<sup>tych</sup> 726<sup>tych</sup> 727<sup>tych</sup> 728<sup>tych</sup> 729<sup>tych</sup> 730<sup>tych</sup> 731<sup>tych</sup> 732<sup>tych</sup> 733<sup>tych</sup> 734<sup>tych</sup> 735<sup>tych</sup> 736<sup>tych</sup> 737<sup>tych</sup> 738<sup>tych</sup> 739<sup>tych</sup> 740<sup>tych</sup> 741<sup>tych</sup> 742<sup>tych</sup> 743<sup>tych</sup> 744<sup>tych</sup> 745<sup>tych</sup> 746<sup>tych</sup> 747<sup>tych</sup> 748<sup>tych</sup> 749<sup>tych</sup> 750<sup>tych</sup> 751<sup>tych</sup> 752<sup>tych</sup> 753<sup>tych</sup> 754<sup>tych</sup> 755<sup>tych</sup> 756<sup>tych</sup> 757<sup>tych</sup> 758<sup>tych</sup> 759<sup>tych</sup> 760<sup>tych</sup> 761<sup>tych</sup> 762<sup>tych</sup> 763<sup>tych</sup> 764<sup>tych</sup> 765<sup>tych</sup> 766<sup>tych</sup> 767<sup>tych</sup> 768<sup>tych</sup> 769<sup>tych</sup> 770<sup>tych</sup> 771<sup>tych</sup> 772<sup>tych</sup> 773<sup>tych</sup> 774<sup>tych</sup> 775<sup>tych</sup> 776<sup>tych</sup> 777<sup>tych</sup> 778<sup>tych</sup> 779<sup>tych</sup> 780<sup>tych</sup> 781<sup>tych</sup> 782<sup>tych</sup> 783<sup>tych</sup> 784<sup>tych</sup> 785<sup>tych</sup> 786<sup>tych</sup> 787<sup>tych</sup> 788<sup>tych</sup> 789<sup>tych</sup> 790<sup>tych</sup> 791<sup>tych</sup> 792<sup>tych</sup> 793<sup>tych</sup> 794<sup>tych</sup> 795<sup>tych</sup> 796<sup>tych</sup> 797<sup>tych</sup> 798<sup>tych</sup> 799<sup>tych</sup> 800<sup>tych</sup> 801<sup>tych</sup> 802<sup>tych</sup> 803<sup>tych</sup> 804<sup>tych</sup> 805<sup>tych</sup> 806<sup>tych</sup> 807<sup>tych</sup> 808<sup>tych</sup> 809<sup>tych</sup> 810<sup>tych</sup> 811<sup>tych</sup> 812<sup>tych</sup> 813<sup>tych</sup> 814<sup>tych</sup> 815<sup>tych</sup> 816<sup>tych</sup> 817<sup>tych</sup> 818<sup>tych</sup> 819<sup>tych</sup> 820<sup>tych</sup> 821<sup>tych</sup> 822<sup>tych</sup> 823<sup>tych</sup> 824<sup>tych</sup> 825<sup>tych</sup> 826<sup>tych</sup> 827<sup>tych</sup> 828<sup>tych</sup> 829<sup>tych</sup> 830<sup>tych</sup> 831<sup>tych</sup> 832<sup>tych</sup> 833<sup>tych</sup> 834<sup>tych</sup> 835<sup>tych</sup> 836<sup>tych</sup> 837<sup>tych</sup> 838<sup>tych</sup> 839<sup>tych</sup> 840<sup>tych</sup> 841<sup>tych</sup> 842<sup>tych</sup> 843<sup>tych</sup> 844<sup>tych</sup> 845<sup>tych</sup> 846<sup>tych</sup> 847<sup>tych</sup> 848<sup>tych</sup> 849<sup>tych</sup> 850<sup>tych</sup> 851<sup>tych</sup> 852<sup>tych</sup> 853<sup>tych</sup> 854<sup>tych</sup> 855<sup>tych</sup> 856<sup>tych</sup> 857<sup>tych</sup> 858<sup>tych</sup> 859<sup>tych</sup> 860<sup>tych</sup> 861<sup>tych</sup> 862<sup>tych</sup> 863<sup>tych</sup> 864<sup>tych</sup> 865<sup>tych</sup> 866<sup>tych</sup> 867<sup>tych</sup> 868<sup>tych</sup> 869<sup>tych</sup> 870<sup>tych</sup> 871<sup>tych</sup> 872<sup>tych</sup> 873<sup>tych</sup> 874<sup>tych</sup> 875<sup>tych</sup> 876<sup>tych</sup> 877<sup>tych</sup> 878<sup>tych</sup> 879<sup>tych</sup> 880<sup>tych</sup> 881<sup>tych</sup> 882<sup>tych</sup> 883<sup>tych</sup> 884<sup>tych</sup> 885<sup>tych</sup> 886<sup>tych</sup> 887<sup>tych</sup> 888<sup>tych</sup> 889<sup>tych</sup> 890<sup>tych</sup> 891<sup>tych</sup> 892<sup>tych</sup> 893<sup>tych</sup> 894<sup>tych</sup> 895<sup>tych</sup> 896<sup>tych</sup> 897<sup>tych</sup> 898<sup>tych</sup> 899<sup>tych</sup> 900<sup>tych</sup> 901<sup>tych</sup> 902<sup>tych</sup> 903<sup>tych</sup> 904<sup>tych</sup> 905<sup>tych</sup> 906<sup>tych</sup> 907<sup>tych</sup> 908<sup>tych</sup> 909<sup>tych</sup> 910<sup>tych</sup> 911<sup>tych</sup> 912<sup>tych</sup> 913<sup>tych</sup> 914<sup>tych</sup> 915<sup>tych</sup> 916<sup>tych</sup> 917<sup>tych</sup> 918<sup>tych</sup> 919<sup>tych</sup> 920<sup>tych</sup> 921<sup>tych</sup> 922<sup>tych</sup> 923<sup>tych</sup> 924<sup>tych</sup> 925<sup>tych</sup> 926<sup>tych</sup> 927<sup>tych</sup> 928<sup>tych</sup> 929<sup>tych</sup> 930<sup>tych</sup> 931<sup>tych</sup> 932<sup>tych</sup> 933<sup>tych</sup> 934<sup>tych</sup> 935<sup>tych</sup> 936<sup>tych</sup> 937<sup>tych</sup> 938<sup>tych</sup> 939<sup>tych</sup> 940<sup>tych</sup> 941<sup>tych</sup> 942<sup>tych</sup> 943<sup>tych</sup> 944<sup>tych</sup> 945<sup>tych</sup> 946<sup>tych</sup> 947<sup>tych</sup> 948<sup>tych</sup> 949<sup>tych</sup> 950<sup>tych</sup> 951<sup>tych</sup> 952<sup>tych</sup> 953<sup>tych</sup> 954<sup>tych</sup> 955<sup>tych</sup> 956<sup>tych</sup> 957<sup>tych</sup> 958<sup>tych</sup> 959<sup>tych</sup> 960<sup>tych</sup> 961<sup>tych</sup> 962<sup>tych</sup> 963<sup>tych</sup> 964<sup>tych</sup> 965<sup>tych</sup> 966<sup>tych</sup> 967<sup>tych</sup> 968<sup>tych</sup> 969<sup>tych</sup> 970<sup>tych</sup> 971<sup>tych</sup> 972<sup>tych</sup> 973<sup>tych</sup> 974<sup>tych</sup> 975<sup>tych</sup> 976<sup>tych</sup> 977<sup>tych</sup> 978<sup>tych</sup> 979<sup>tych</sup> 980<sup>tych</sup> 981<sup>tych</sup> 982<sup>tych</sup> 983<sup>tych</sup> 984<sup>tych</sup> 985<sup>tych</sup> 986<sup>tych</sup> 987<sup>tych</sup> 988<sup>tych</sup> 989<sup>tych</sup> 990<sup>tych</sup> 991<sup>tych</sup> 992<sup>tych</sup> 993<sup>tych</sup> 994<sup>tych</sup> 995<sup>tych</sup> 996<sup>tych</sup> 997<sup>tych</sup> 998<sup>tych</sup> 999<sup>tych</sup> 1000<sup>tych</sup>

Poetya salka na przedkunielach, anglo-saskiej, podnie obnara  
 opisan, powstawa, plastyczenie wyplunkowu sam  
 przedkunielach, i trisla, poela nie wyplu. W  
 powyzi jonyu Niemci ukraina wywore, ale wydatnosci  
 przedkunielach, nalamiasz jedno rozumowania. Autor harmonie  
 ewang: salkiej, Angma uę, woredie loelu ewang: i lam  
 go dopiero opowied, gdzie mu powyzi ludu podobne o-  
 brary nasuwet. Tudy opisuje sp. wyprzynanie dieni  
 w kielkem na nowici Henoda, pisowni ugle fantazyi  
 i widai medli germanickie winad modu porywanych  
 z ich Tona dieni, w catij duksai <sup>powstawa</sup> germ. konalki: jak twie  
 rozpisone, nie jak Rachel pdraczej, gdy ukorej, to  
 sty. zary byt w Roma, - Wopiamni sadu oskubowgo  
 i pnyjsia Andychrysta pomiesrane widemny wyobrazenia  
 skanazermi o skonowieniu swiata, i serow wyprawowane  
 antybiblijne pojzcia. Tak silnie widai pncuwaroty ku  
 wyobrazeniu ponadawet nad siowemni dozjino  
 praukami ewangelizacji. (mexpelli, Schmeller wydat  
 fragment dy samy trici) w plastycowni. przedslawieniu  
 miedziom waltu kowcy uę byj duchow miedziolich:  
 pitulnych o duze smalt. Pnd samym sedem oskubowgo  
 wozymu uę waltu salkiej miedzi Andychr: i Eliaszem,  
 z van jego ciore krow obficie, a spadaję na ziemie  
 zapala je, i powstaje pioran catij ziem, w najwyprzej  
 jutley na obruci addany kalamach.

[illegible]



Co to więc było ca życie naszych mistrów, na ulone dola nasze  
tote przypade, widniemy z tych kilku myśli. Była to miłośkanie  
gna myślowani, była to tażka męczotnica, dółko her dade po  
nastajace ciotani, ale jej do lwanu w tym miedzi, i de  
ciotney i a lami kusiakwanu; była to miorre, co chwała emi  
nającie się w farbie, albo lepiej było to aue monofnikowce  
ciotawne ocalicie uai monowich, dale prociowypłydk, te daj  
rype do dnu sanego, i miedai dajne knolekmo ryje, muszli,  
konch i konali, knolekmo naslin i kamieni w naj  
pyrmejcyk holowach, a aue daj się pływ samieson  
wypniotnu, po nad agnawani riod, po nad dnu monowich  
~~po nad~~ w wyotno no. było piękne i pacyone, ale w ciotaci  
była spieczności, nie było aue <sup>miły</sup> ~~stwierdzonego~~ i  
uowetronym swiadani. Tany był duch Ameciiniotluu w  
solu, a aue jej objawy. Innymi były w solie aue  
protegi duchowe miosci honom miorowici, a miancy  
pudawianaty się na dle rozgwiłyk słowistaw. Nie było  
obacicy, aue jak pierwszy sakrowany ciotkata cyje  
uowmiecane, ale był miorowy ~~na~~ ducha na woryptkie  
drowy, i od woryptak kienendcis miediaty się  
woryptny od wickodu, potiednia i padoway, ~~ale~~ nad woryptkim  
panowat iduak mioray samopas purowony naradawcy  
duska. Był to więc pamiotny kalli droway dajcy  
z nobiimaci ~~myślow~~ nobiokawnych kumyptaw i ciotkata  
w ciotce to iuny ciotkajacy się abwar.

W ten czas, kiedy rynek kupcami <sup>na bój</sup> wili do Pałecznego, a  
 gdzieś ośmiu tego kupcy na placu, w ten czas kiedy  
 i tych bójów walcili; opaleni stonem potłumionego  
 miasta, w ten czas w nich i w śmieciach całym była rynek  
 miasto, a niekiedy iście, i w tym mieście i air  
 skubstym i miłobanym była harmonie ~~Włodzisław~~  
 Włodzisław i moi. Ale na koniec tych miłości, kiedy  
 ka miasto już stała, a wielki kawałek opadł i ~~cały~~  
 w ten czas przyszedł na rynek i tej doby, Amos  
 i Czerwankos i kwanę do śmiechu następnym, i ~~cały~~  
 się wgtor na następny czas. Takie i śmiechy  
 szyderczym ~~całkowicie~~ Włodek i Lueber na nasre  
 czasy

~~At~~ Gdzie się cały samo było paucy, kam się w pień  
 pucy. ~~przedwzrostem~~ nowicji miasto, a pucy ~~cały~~ pucy - ~~leps~~  
 pucy ~~cały~~ było. Paucy ~~całkowicie~~ się mogli i miłości ~~procu~~ - ~~rola~~  
 o tym, że ~~cały~~ <sup>na śmiechu</sup> ~~całkowicie~~ pucy do Rygnowi i  
 duchowniczym ~~całkowicie~~ - Takie i śmiechy pucy  
 obywateli i śmiechy, miasto w niej ~~całkowicie~~ <sup>humorystyczny</sup>  
 rynek, miasto i <sup>na</sup> ~~cały~~ <sup>humorystyczny</sup> ~~całkowicie~~ <sup>humorystyczny</sup>  
 allegoryczny ~~całkowicie~~. Humor najdliej ~~całkowicie~~ <sup>humorystyczny</sup>  
 śmiechy ~~całkowicie~~ było ~~całkowicie~~ <sup>humorystyczny</sup> ~~całkowicie~~ <sup>humorystyczny</sup>  
 podem ~~całkowicie~~ się ~~całkowicie~~ me śmiechy Reinhold  
 Tuchs. Poemat ten jest z XII w. ~~całkowicie~~ <sup>humorystyczny</sup>  
 prawa utwórny ~~całkowicie~~

ale już przemierze duto oryginalnie promyślane) na pięć  
 wane oryginalnym sanatckiemu narodowemu, podne  
 nawa: dawny, sarkau, humoru. Pomał ku  
 oryginalnyemu przemierze. Wymowi, gwałt na moji  
 (krytycy) do reformy wroci do wzięcia i  
 dusi jowię w kłopotliwym mem: pod dyktando  
 Bernice Tucka, jest ulubioną salyną Mericow.  
 Autorze da poetykę oryginalną, adermatyż  
 mekaniem w języku narodowym. Sprawity do kory  
 i uwypukli ich naszkicowa.

Leci i wiał zamieszkał <sup>oici</sup> się w paerze, ~~nie dno ralein~~  
~~i budy~~. Paery były w ognach, była w ryciu, muciata  
 obywateli <sup>nie dno ralein</sup> ~~nie dno ralein~~ byli: w pieśni, akona była już echem rycia.  
 krytycy, jak się mędo, była do chodzą paery w  
 społeczeństwie a była do paery dwojaka, ~~nie dno ralein~~  
 w cygnie i w pieśni. Jedni myśleli byli dwojaka  
 paerymi, dwojki spruwali dwojaki i sprawy my  
 cerskie. Takich paerów chodzących w prawnictwie.  
 bez dwojki znaczenia dwojki paerów, była muciata  
 Paerymi się oni we dwojki dwojaki i dwojki  
 w dwojki dwojki.

Wszakże prawnictwo dwojki, nie do dwojki prawnictwa  
 już do dwojki, i dwojki w dwojki prawnictwa dwojki  
 w dwojki. Paerymi się i oni, w dwojki prawnictwa  
 prawnictwa prawnictwa prawnictwa i dwojki w  
 prawnictwa już w dwojki prawnictwa dwojki do



stępną w cieniu haasu swiętego, worytelną do męstwa, ani  
nie widział, ani nawet w kielijnej płaszczyźnie nie  
wypat. Tędyż albo jest tylko linyany albo dydaktyczny  
ręku męczy, norimowca' tręcho nawiązany do np.

twórca mij.  
sank

Kiedy mawia o prawości Anka Królów do ojczyzny swojej  
norimowca' się sroce i z równą kielinowca' nady oto:  
męski Królów sroce do ojczyzny swojej; z której przypada  
na ten świat, do Gien Makuskiego, swego stworu; że  
świat uinelli jest świat rękami, który odwraca mierny  
do siebie ma sroce przywiera' nie potrzebny, że to jest  
padać ptaku: wtedy, nie wart uwagi mawia, a tam po  
za grobem dopięto nas wskazy' prawnym norkosie niepr.  
rymola, tam dobieg bezu dury mawia:

Linyacem mijca w tym postronie Ofynida redaję się  
bez przemawione do spiewu, albowiem wiersze, nily  
w roble i prawotnawca' się, a i nawet malowniczo nily  
do jednego kieliego męczy męczy w reopinie Heidelberg/  
Kresche, tylko w wypowiedzi domowych sen o obie  
podoba, i w tych tylko męczyach jest obrarowy, daję  
się i mawiać bezu męczy męczy malowniczo mawia-  
kinnowca, które prawosie bardzo było w mawie po  
zobacz, a które w wypowiedzi Rhabanus Maurus zupro-  
madu' którego Ofynida był wzmieni

[illegible]

~~bindome a M<sup>rs</sup> aly~~  
~~fulgum~~

20 notkian eja, montoye,  
Kantienjoro, Tunda,  
Silu, Voti, abulay

...tego samego roku (1024) Karol, król Szwecji, przybył do Szwecji, aby wziąć udział w wojnie z Karolem, królem Danii. Karol, król Szwecji, przybył do Szwecji, aby wziąć udział w wojnie z Karolem, królem Danii. Karol, król Szwecji, przybył do Szwecji, aby wziąć udział w wojnie z Karolem, królem Danii.

[illegible]



[illegible]

## prowencałczy

Trukadunawi - mianicy hymnum Tar. Cate cyrie było  
 jak Karnawad, po duorach Linbolske gubel  
 Paryż da duclita się na chansons, plesni mitome  
 na simentes, opiewajace inne przedmowy, i senions  
 Muzyska. Paryż się bracko na uwoloni  
 było to gna wyobrazeni, dla tego po meymicallin  
 genawo wynaduta się na jeix florais i upadła  
 Trukadunawie skuli się rozplenami. I wryli  
 grawescalaw upadł kłazy mawiono ad Remon  
 do Mury, zastępn go z pdaż stony kaszylski  
 i drugi franuwa. Dni mymaw cethieu, i proste  
 dytko si skorie ogłospow, da Adon, le muto kło a  
 amonyk for cegła.

Mimo to, tak silne było w XI i XII w. Trukadunaw  
 iycie, i ad nich wzięta siupels pacya roinawcy era  
 u innych narodów. W XII i XIII wieku kumilla w Turzech  
 w XIV. wiekach, i zdiei Tekawar do najwyzszego  
 dopracowania, i zryty. W XV. wieku dajcie roinawcy  
 się w Hiszpanii. Ostatni a romanycy i pacya <sup>Wschodnich?</sup>  
 amena Casillejo, który dajcie zady. <sup>Wschodnich?</sup> gaja sienza  
 A Casawar do Amaty, i w porze w XVI wieku. Było  
 po ostatnie ccho pacyi nyawdo-rom: i mój ucste  
 umiejscowienie

(na moim, walcie idy myrai, alic, pacya rom: i  
 innych narodów i tym był mied: Trukadunaw, i  
 awren miedzi roinawcy się na cobyk narodowch  
 cyriotach, a nawet forma miedzi miedzi i  
 inne. <sup>Wschodnich?</sup> miedzi pacya  
 miedzi pacya  
 miedzi pacya  
 miedzi pacya

Allegro

To było miłoścy wspólnego, a ~~nie~~ w ucieczce wędrownic  
była kadency, i więcej do muzyki niż do śpiewu  
tych piosenek była miłoścy i sprawa i przygody namiętnie  
Najwięcej piosenki piosenki francuskiego wódz, piosenki  
miej, strasznego wędrownic przywodzi, prowersalskich śmiech  
dorow, jako wrony i ich gąga ścieżki, jako wrony  
mówiowniane. Umiełkenni da śmiech: było tak  
piosenki tak miłoścy, że ich i śmiech w śmiech  
sągi umiescił a de Prades piosenki śmiech śmiech  
tak śmiech: Il chantait si bien, que les rosignols  
se laissaient d'admiration, aussi Dieu l'a-t-il  
pris pour lui et si le diable aime les gens courtois  
qu'elle prenne celui là  
Podobne umiełkenni było da śmiech: i w Niemczech  
he mniemy karmy me wstach w prowersalskich  
gryfu publi wrony. a kiedy Fryderyk I Barbarossa  
Andobrodz 1154 zjechał się w Turynie z Rajmundem  
Oberengarem II, królem na Francji, odwrócił do  
Aran i dworzy jego, swą piosenką śmiech, piosenki  
w śmiech i w śmiech: była to piosenka gąga ścieżki  
tak śmiech: i ogrody śmiech: w śmiech  
mniemy śmiech: i w śmiech: w śmiech: w śmiech  
i piosenki śmiech: da śmiech, a piosenki w śmiech  
i śmiech śmiech: piosenki śmiech: śmiech. Mniemy  
w śmiech: śmiech: śmiech: śmiech: śmiech  
a w śmiech: piosenki śmiech: piosenki śmiech: śmiech





Gerbert bawed się na dworze Ottona III i do niego przysłał  
wielki hymen na ślubie, upom. po śmierci Gregora I. i biskupa  
bawego cesarstwa, wprawił go, rade i doświadczeniem  
amator. Zmieszczę mu w wyprawach przeciwko Saracynom  
i do Włoch. i podobno z jego pomocy szedł, przegrywał  
do grobu S. Wojciecha i kłopotanie myśli dać do  
prócz wojen przed zbawieniem świata, które miało być  
pięć w roku 1000.

Dmuch o nim gromadzano, i' jidzi' sa sijn' sigila zo  
 . Tamta karnozijnika pro rinienci utrymymus to sa nec  
 nie swedne, myd lo muz' co sig' kachet in nashank  
 pyradonzyk spawiedu' gloly, xfery obrodz' planet, ruzny  
 madne i' stonecne, miewied' zmiardy przed' ryny. lityzacji  
 le narydzia, klonie miewied' a kubic, jak diu' wazek  
 a tuda pwozdego ~~myd~~ majz' co' dlu' mizy' anadiz, sliego  
 bundiz, nore po owe amine miedzi, gdzie miedzi' kalic  
 lityz' cala nie kurypte, mydamai' sig' miewied' narydziani  
 diu' nadpyradonzyk i' lityz' majz', a' aulos i' dacham  
 stemi' soclamation in chowubie

Na podstawie bajki o Twardowskim którego diabły  
 w kamieniu Rygi naważonej nadybały, uklezione bajkę o Gorkowie  
 a: on duży rypiał ocała, która mu się dopuściła w ławie  
 doctai miata, gdyż maza w Jerolimie odprawiały kędy.  
 Adła woryatnie bogactwa zemi skaty omi odwołani  
 (mudano i z hajności Ottona III; i papieża Gregora V  
 nadmierzające posiadat skarby) prosił kędy miat głowę  
 adłunę, która pykania pykności ~~prapa~~ nowie upały  
 mynerami fall: nie. mimo tych inachw: i pniebystosi  
 miedt go diabły. W leworyanickim pałacu była <sup>liga</sup> ~~aspekta~~  
 która się wala Jerolimę, tam maza, gdy papież  
 odprawił: o tym nowiealnu się dawał, pomad i  
 nadetted lires yua ryo. Wyprawiający się więc, ~~ławad~~  
 iato swoie na okultu powone tam <sup>gubni</sup> ~~potrawa~~, gdzie  
 konie miedze auto ryo same skary. ~~Zachito~~  
 Pachowano go więc na podwoie przed pałacu labera.  
 niellim, a iellroci papież jali on umrei, stychai  
 w grolu Sylwestra <sup>coronę</sup> ~~trawant~~ koci i pot na nie  
 wyskryje. Legenda o Anserenim koci Sylwestra  
 jako o ~~prz~~znaku blaciej śmierci kiego papieża powsta  
 i procestem wojen Anypionych co koci II miata  
 Wiedomo i kielogi i Sylwester był premier, który  
 iawliwz odawaz do Chreścianickich ludów ragnat i  
 do odbronię znowu Chrypt: wczelre o 80 lat pami  
 adłito się dopuściło eho alne do niej dieru uho.



Gerbert pisał o nim i wielkiej ucieleśnieniu do nauk, napisad  
porównanie o ułamkach, sygnałach trygonometrycznych, gęstości,  
horyzontu, i oolił rachunkowy (abacus). On pierwszy  
obraczał ułamki i dziesiętnymi systemem liczb, który  
był w samych anekdach był rzymski. Jego geometria z figur  
sami, na owe wielkie, jak klasycyzm. Był też kłopot  
o różne teoretyczne, które wiele było politycznych i chemię,  
ludzi porośniętych po nim ~~do~~ ułamek pracy. Z piśmi  
kologię, najwspanialsze są o Eucharystii, piśmi  
i atrybucji głośniego pisał o wielkiej epoce o eklezio  
logii. Z obywateli jego korespondencyj porośnięty  
237 listów, między nich wielkie świadectwo na owe rasy  
i bieżące irodzie do biografii Gerberta.  
Jego dzieło miało być bogate w wypadki <sup>prócz tego było</sup> do najwspanialszego  
do najwspanialszego stanowiska na ziemi. Jego dzieło ale i  
mówi o dawnej pracy i myśleniu, a także widać  
wielką myśl i w słowie na dzieło, i coar  
porównanie obywateli, w których ułamek, w  
dziejach świadectw, i w których osiadał i nauki  
po nim. Wiele myśli i ślad, jego działalności, był to  
małżeństwo jego dzieła.

[illegible]

Ten sam kanadyjski Taurin<sup>ski</sup> obchodził i nastawienie  
epopei greckiej i Taurin<sup>skiej</sup> (ari do stawił wyp. - opowiadano  
chypre semplempleis orhem v. 733. f de nichu zaskis Wttharii  
Aguilanorum principis ed. F. C. F. Fischer Lips. 1780. 4.)  
<sup>notę na solcu</sup> ~~et~~ utam<sup>ie</sup>li. dwóch miewy bohadyreckich po Taurin<sup>skiej</sup> napi-  
sanych przypadających na ten wiek. Renwora epopei  
jest o <sup>uhybaj</sup> wypisaniu Attyli i o czynach wojennych Wallera  
sioła Attyli<sup>skiej</sup> Taurin<sup>skiej</sup>. Druga klatka dykto w utam<sup>ie</sup>liach  
opowie przygody Rudolfa

de prima expe-  
ditione Attillae  
— et

Sumarskiego autorem jest Eikehard I rannicki ze St. Gallen  
(+ 973). Treść jego sięga odległych wieków; i rzeckim  
małym słowem oddaje, któregoś lud bierem koziem, narzuca  
i obywateli, między innymi rzeckim, ~~z~~ wieloletnim  
męstwem jego męstwem. I tak, co słowem, gdzie rzeckim  
kocznie uprawia pole, rano się buduje (aedificare domos  
cultumque intendere nuncis -- cetero V. 153). Odrzucając  
słowno sumarskiego obywateli, między innymi rzeckim  
w rzeckim gnieździe i rzeckim męstwem. Jest (1473) męstwem  
w rzeckim gnieździe, gdzie Guntew walter godzi się na rzeckim i  
Guntew walterem. Guntew, jego wale  
uprosi, w rzeckim on sam rzeckim, Guntew, rzeckim, Guntew ob  
rzeckim. Przy rzeckim męstwem rzeckim i męstwem  
praunderia męstwem rzeckim. Laty rzeckim męstwem  
rzeckim, walter rzeckim do rzeckim i rzeckim  
ze rzeckim obywateli, ale w rzeckim męstwem męstwem  
dworskiego męstwem. Z rzeckim, cała rzeckim jest  
był opisem męstwem walter i rzeckim, rzeckim  
nastawianiem. (męstwem) piękne i rzeckim rzeckim  
up. Jest się Guntewowi i rzeckim Guntewowi jest na  
rzeckim, i rzeckim męstwem, rzeckim męstwem.  
Rzeckim i obywateli rzeckim rzeckim, rzeckim  
rzeckim rzeckim i rzeckim, ale w rzeckim rzeckim  
autors, nie rzeckim się rzeckim do rzeckim męstwem, męstwem



napiędnego pnia  
 Wallea do kapi ~~z Hagena~~ i Gumbena, a grzebień go  
 był ten obwarunek, prądowiny go do niedowiedzia  
 nymidyskiego, którego nagle gładzi.

Imużij epopei autorem miedluz Schmillena miedluzi' Frou:  
 munt. To prawna i mioser ten jest z poczętów 11 wieku  
 i i uwyred od rannostków z placardonu ponad jiskorem  
 Tegen. Teci bij pporci naskępijaca.

4 rywer prwie Ruodlieb, ystnie Dawe wojenne za gro:  
 mia, iostajac w twierd prawnego krola, ukony prawnaczego  
 do ojczyzny chie udarzy i pomnikiem i pyka go, cohy mu  
 milo i byto ktodo ay miedroci? rywer odmiadow ię jst.  
 Salomon (i tu kanawker pocy i ralkony pnieja ię) i mę:  
 drocia. Krol wiec dasy go daj mu 12 nauk na drazy.  
 Naskępnia osnowa poematu jest opisanie przygod romai:  
 dych, w kiofy ch ayty 12. prawnost doświadczeń.

Poemat ten przedstawia od przemowcy wielkim Ottonio  
 i nosi <sup>pr</sup>ona sobie piętno myty we byranyńskiego nauka.  
 dawnictwa, i przedstawia duone mioranie kanyh  
 i nauy ch oruio, gadan ludu, i uwony ch rozumowien,  
 powiastek ojczyzny i gniech nomansow, diejoi i  
 mytoio. Cety poemat myty de jst cyple mysterie,  
 her gadania mijs, jako ceny diatan, her gadania  
 mawet nowiok osob diadajaych, kude we Wallece  
 jstare cyple sa kadametny danietki, ten jst widiny  
 miosre Leonowe i kadeny. Paski Ruodlieb jst

już obwieścił do czasów przyszłych, że na karku i pętlę  
 dworostwa. np. jak wywołane: obce wydać się ten ułóż  
 gdzie wracającego w dom rycerza i nie, myślenie i  
 albo gdzie autor opowiada wyprawy rycerskiego ojca rzeź  
 Takie myślenie miało więc kłótnie i kłótnie prawnie  
 Ottonów na Kanackten grzech. Jego miłość naśladowanie  
 dworostwa i wywołanie i nie, które podnieść tylko w  
 na Tamielium i nie, które podnieść i, jak pisał Klonik.

~~Leipzig~~ Wilhelm Humboldt nakłonił badacz  
Krylowa wówczas uważał na wielki podobieństwo greckiego  
i mennickiego języka, więc wnosi o powiązanie ich  
obu słowów, w jakie schlebające nawiązuje na podobieństwie  
mennickim, zwłaszcza u nich wręcz. Aleli jeżeli jest także  
podobieństwo, czy może się być język polski <sup>budowany</sup> na języku  
Humboldt, także mennicki w tych czasach na budowie  
języka greckiego się nawiązuje. Wiadomo że po wojnach  
wielkich swego po grecku, że ~~opracowano~~ z greckiego  
nawracali i że na domnie ~~okaza~~ II mienno bym  
językiem, że może także poprawne kłótnie. Język  
gr. by być wpływał na języki ~~język~~, acz mało do  
pismennickim używany.

## IV Dziel

Przypisujemy do osobnego skłucia prawnemu kth. n.  
 przypada ono na panowanie Cesarzy rym. i domu fran-  
 kowskiego, cesarzy a tabrego ducha, nielic byli sami. Kalidur  
 przez potrafił utrzymać <sup>dawne</sup> prawo cesarskie, pierwszy z tego  
 domu Odołanie Konrad II i Henryk III. Następni stracili je.  
 Prędzej oni później opadli i z tego powodu było, że ~~nie~~  
 dwójakie między światła obywateli, świeckie i duchowne,  
 dopóki te ludźmi uprawomocnić było, w tym wydzieleniu się mi  
 odczoła, i że przytę było musiato do starcia się władzy  
 papieskiej i władzy Cesarzkiej, gdy mąż silniej woli prochyty  
 korony lub krone. A starcie do było realnej walki; bo  
 zwycięstwo mu przynosił podnemu niepradziwne panowanie  
 świata.

Władca fawicka w Ottonie I znalazła tego wielkiego męża  
 i mędrca, który był wrogiem, i z jego prochyty raził.  
 biskupi i papież na skłóceniu apostolskim. W roku lat  
 (1073) umierał się kolej toci, i u klenu władzy duchownej  
 stanął mąż wielkiego ducha i prężył i silnie woli  
 był nim papież Grzegorz VII z domu Hildebrand. W Cesarzu  
 Henryku IV nie daleko znalazł przeciwnika, bo wielki  
 prawalony, powstawał zawsze; ale mi miał Henryk, co  
 Grzegorz ani tej mocy duszy, ani tej nieugiętości umysłu.





skąd na morze trzy dni i trzy nocy boso i w polichwiej  
cienniędre, na nim go do siebie przyniosł papież i na łono  
kościota powrócił.

Wypędzono go kościota <sup>nijakim</sup> nadwładzą monarszą tylko kim  
współniejsze, że według stał Jana Müllera, "Dziś jest  
ziadzi stany i chorowity, nie z pomocą ielara lub itala  
ale polęiny same, siła duszy." Nie pomogło mu Henrykowi.  
Wynosić się podim z karkujsz upokorzenia. Jwi polęga  
władcy Cesarstwej była rłamana. Gregor <sup>malik</sup> ~~III~~ <sup>prawa</sup> ~~III~~ <sup>III</sup>  
Dawidowa Koron skumidit malikmiasz cynim. Złum.  
Kawani wzięta Niemieczi dżadili Henryka od Inonu, i  
pomodali, Rudolfa zwa Szwabstwego na Anola. Papież  
pmsat mu Koron z tym napisem Petna dedit Petno,  
Petno diadema Rudolfo.

Walki o przewodnictwo w nędach świata między papie-  
zem a cesarzem nie skończyły się ani ze śmiercią Gregora  
ani ze śmiercią Henryka IV, zapędziły ciałe dżę kęzo  
sklecia, i pniegaję się, wi do wskypienia na tron  
Hohenstaufów w środku XII wieku. Obad kęzo idkialy  
walki między Niemczech między sobą i z Cesarzami,  
którym skumidali apor, i niwar skumidali na  
pudobniłko konfidencji prai polakich, porciwo  
noware nędzęgo Anola, nowego obnali i skumidali kęzo

Alles hier kon salen grad verzijden litt. alsi wick niec  
adpreertez, idrie familie laaio, aei mate duatata. Kon  
nime: puen: duatata pueni wile du oiaaly. In samichu  
idnugo: dnygo. wryptka obracato sie idynie, okolo  
malenyalnogo interesu. monarchianic karyje tytko na ei  
jak atymnai powage, jak sie atoni pnieo kunkijezni sie wawallone, jak powale  
awaj wolkow dymu, miada: noice nyerelno, hy <sup>archuamini</sup> monarchia dymu abian  
opow. Nie lyto mi kunkigo coly radito zapad i ukuwst,  
kunkig, stawe, imetnoe, padhoie, zgata woryptka co diata  
na uypodnoimie ~~tu~~ na nade, i padieja da powry i pomei  
koiu gisimennuzh. Kudy wiec w ~~tu~~ <sup>inadu</sup> ~~tu~~ miedu  
me kanyj piaskata kneya dei, a potem w konie  
kegori skulecia pnieora uyprawen kazyraen, ~~tu~~ <sup>tu</sup> co  
abajgo mymodato silne na nadoice uniesieniu. Mymy  
lyty obajtne, pnygnicione ~~tu~~ <sup>tu</sup> cizianem malenyalnime  
Lasiwata pa Alasckorach upadta. mmy Alasckorne  
dolyd upadkoie, staly sie skuzumicimie <sup>moichu</sup> mowosliwizh,  
ezakajyzh In ochnoicimie pnieo norbojani i napaiciani  
norpawany na woryptka nyerelne, pnieo typerkumie i  
anarchia mietalnolewia, kady kerku naraz lyto  
monarchianic pnygnauzha pnieo pnygo, akwie sie  
nawrazim sie mowozh i lyjety. Same Alasckor mienaj  
we forke amienai sie musiaty, i aknowi pnieo napaic





indywidualności  
pocz. marchewi  
wolności  
Chryzostom i Jano

musielismy stać w miejscu XI. przetrwała się już biatyra i  
odwołaniem obliwem a przetrwała się po nad czasami ignory.  
pauzacyjny anarchii. aby stworze rozprzeczony byłoby obierany  
miejscu? Słucha było; przesunę odmiennie myślowe? doliczamy tego  
miałki czyste; rozumem po memorech. Walli i z głównie obliwem  
były przesunę doświadczeń; i mowioślachem, które najwięcej służyło  
się obierany. nakomst czerwie służyć po pomysł u mias? i  
mierzę myślowe, gdzie najwięcej parze było naradawość.  
były to ukon oraz walli naradawych iymistoi precisely  
obieranie.

ale przetrwała się w wypadki byłoby stać zawsze, gdyby  
miałki wypadki historyczny nie przetrwał był bym ustatkow  
mówi w pomoi; i nie był do nam anioży? i myślowe służyć  
w anioży? i nowym mialom nowego nie był mialom  
Kamienie.

+ Słuchamy służyć, którzy  
prócz je mialu pulgny  
mów, i chrestian  
demokratii myślowe  
magnetyzmu. Tak  
miałki wypadki nie  
byłyby dwojgi  
stać przetrwały.

Tym wypadkiem były wojny Korynckie. + Korynckie  
były mialu <sup>historii</sup> ~~historii~~ na dołku nie mialu. i. był przetrwał  
wamy do służyć; mianowicie zaś do czasu walli pogani  
z chrestianizmem. Wi do X. wieku do wschodu służyć Amis  
połoga pagniełich słowem, a południe służyć Europie  
południe służyć. Tak Bicki już się mialu łasy  
miedzy chrestianizmem i ewangelie a Koranem. W Hiszpanii  
połemu mialu Korynckie się było służyć mialu. do  
wschodu od Korynckie mialu. Bicki służyć się lud mialu  
to mialu mialu mialu chrestianizmem służyć  
służyć służyć, i dość mialu mialu mialu,





[illegible]

idea? <sup>omnibu</sup> drugą i ludy nauwym najpiętnowały się kanarkienem  
 w świat jaski i inną wskazyła droga. — Kanarkienem. adległ  
 słonożytności i była symbolizmość. Ludy nie potrafiły się wnieść  
 do krytycznego pojęcia, nie mogli strawić w duchu tego wyjątkowego  
 co ich wewnętrznym światu sławo. Imi rzykaniem pragnął  
 wewnętrzny świat, nie mogli objąć i iść niedojrzałemu duchu  
 w uprzedniej prawdzie, i dla tego symboleni wyrażali myśl  
 swoją. Tak dzieci, a dzieciennego wieku było zawsze pragnienie  
 ludów, nie dołone objąć ani masę przedmiotów, ani refleksji  
 waci się w duchu, i jednym wyrazem równopodobne pojęcie  
 miały, daci miał wewnętrzny nie myśl, obfide jest w  
 co nie nauce wyobrażenia, ale żadnego nie uchwyci w  
 myślności, nie aktywności, ale pod wpływem wrażeń co now  
 nowych, jedno wyobrażenie drugie wyraża. Tak jest  
 pierwszy indyjski w Mahabharata, i Ramajana, Bala religii  
 Induizm, kalendarz i hieroglify egipskie, i ich symboliczne  
 ludowe

Drugą potęgą słonożytności Greków: Rzymu ma ca  
 piętno ducha swego płaskości. Te formy wyrażały po  
 kony się nie w esencjonalnych ale w słownych myślach.  
 świat ciał, i i miłośności zakreśliły się w granicach. Dość im  
 było na wyobrażeniu że ocean obkłada ziemię wokoło, a  
 nubiśa gromycają na barkach Atlasa; że jest fatum  
 niepożytku i marności od słonecznego losu Rzymu i ludzi  
 niepożytku zamarzone, że jest Kronos zwycięzca, ojciec  
 Rzymu i ludzi. To im było myślnie płaskie pojęcie

i ani im puer mysl nie puszta, o wiej kadai i krowy  
sij. Padośnie nalcuna dem byta, cum ię pndokawista, myp-  
bawumia o Helosie i Apollinie jako bogu Tonica, o dygnie,  
aurorę byty im zjawa wyszem pndokawum, mawij ni pę-  
mawali bezu Tonica, xęzyc i pntandis, mo jako opęllę  
Pragnę nad solę. I mowu i myrawe kardy nie imęz nie  
pndokawiat, imo co myrawe, i pęwę ich Homerauma  
mianowicie moci na solie ten pldkoy kanceller  
Caty ich iweat Pragnę i ludri byt mykowiowu, mładowo-  
upokawumy fankowę. postawę le byty skatę, i nad nie  
z po za mi mi sęgata ani ich uctawosi ani ich  
mysl budawęz sam uctawata sę kędz

nie kęz mawęli i  
mianowicie nie uctawę  
kadai.

Wszystkie formy w tej uctawosici musiaty byc pęllę  
i uctawosici, ale tej pldkoy pępęllę kanceller. I  
onak ten byt uctawęz kanceller kanceller  
iwiata i pędriy on pęwęz onak ten kanceller kanceller  
musiaty nalcuna iweat. Pęwose byt sldy pęwęz  
sij w kanceller kanceller kanceller kanceller kanceller  
kanceller, kęz dokeż mi uctawę Helosie. Anisokanę mi uctawę  
o uctawę, kęz go sldy uctawę, i kanceller mi uctawę. Euphros  
aut brak sldy kanceller, i pęwose kanceller sldy do kanceller  
pęwęz kanceller pęwęz kanceller kanceller kanceller. On skat  
ne kęz samę kanceller, na kanceller kanceller kanceller kanceller  
i kanceller kanceller kanceller kanceller kanceller kanceller  
kanceller kanceller kanceller kanceller kanceller kanceller.



Epimaceum Rzymu prawdziwie miał słońce cały summień  
w płaszczyźnie cięto wyprostowane, słońce samień w Rzymie, iły iły  
bytu pona ralsneolona cady. W makienski cady braki  
Ducha, inluto go mien chnećianisłuna. Ale i Ducha inluto  
aduturna ciato na gwojke pwi luty (cady) stawięnego słońca.

[illegible]

Namienko to chęć uwolnić, i charakter ten rzucać wojny  
krzyżowe, zaś w nich najwięcej miały udział narady  
romantyczni ogół - porównaniami zwane jakoby Francja,  
Hiszpania, Włochy



i osamotnieniu nienadającego draka (półtorony był hamulec).  
 Ludy objęte na terenie i na placach tawernie, służyły  
 i tego objęcia cenną jest moją karyzma. Ludzie, co  
nie mogli duszy swą wolać sobie umieszczenie, że musieli być  
rony i dnie, i wli w kase miasta, odległe do grodu  
Longhwa, by go kase, swoje odupio, ludnie łay woli, musieli  
w sobie samodzielnosci. <sup>ducha</sup> ~~by~~ a by samodzielnosci przyjęli  
 jako ducha swego. Bóg, zbawienie, duszy nieśmiertelności  
 nie były dobre duchowe, Alonyni przymięcali dabra  
 smakowalne, i plackie wyobrażeń pykne i musiata  
 Ani wli on le <sup>same</sup> miejsce gdzie zbawiał swąkę się nadit  
 gdzie chodził i nauwał, wli w celi nieczynności oglądał  
 i idoli zgrab pigo, i pnie by nieczynności nieptynę i  
 się musiata symbole w nicości. Oboi kase idon tylko się  
 do reformacji, a odwołane obereone pole indywidualności  
 ducha.

Uwaga: Widziałem by indywidualności ducha, czegoś to  
 było inuery i męstwo, było ludzie normalnych. Do premiera  
 myślnicy Anglosy, naliwi francuzi, flamandzowie, Bryzi  
 Walizowie, Bretonie, Allobrogi, Lotaryngowie i Nebrzy, Nor-  
 manie, Szkoci, Anglie, Allobrogi, Włosie, Flendowie,  
 Danizy, Grecy i Armenianie. Wypytali że ludy przymięcone  
 jednem słowem mianem Chryścian, auty się przymięcone

~~Indygo, wzmianka  
 uł charakteru im miga.  
 andygo w miedzi i pomaje  
 dygrylate po wiaach  
 znak miedzi~~



istę moralną. Miłości chrześcijańska i miłość imienia  
chrześcijańska poraża niewiary na takich masach się  
objawia. Ażnica ciężej miłła, że każdy znowu  
summa miłłm Anglii co imi kłórego walny. ~~Widz~~  
do tego rapad, niepewo, stawia, jak co wyrytko, podnoje  
Ducha i kłótego indywidualnoś.

*Wzrost*  
Co to kam byfi i praconem wnikł potnie uduleńia  
bych dnuw : sprawo majennych swaim wyrodnomkom  
i do uowuie pnuogto naci wyroajem jidania ~~z~~ tainy.  
Kryka, kłótego lud nie poumiał. Pechada, ryer  
Normanicki w r. 1130, pnuowy kapiwat praemat w  
Kryka ogyryty, uduleńia tenocodny i wyroajnie  
wyroajda, że ludo uowuie uogynatę jęgo pnuoy, że  
w popylity mawie jidane, że pnuogto uduleńia chęi,  
aby co co ogyryta lud mawie poumiał. Tak wyroajny  
Kryka i jęgi naraodany jidnioty. Pnu wyro  
madruie Kryka ogyryty do pacyi uduleńia się do  
niej : kłan ryericki, i pacyi pnuoty z klasztoru do  
tamku, trawta kanallor rawnny a nabała pnuoty  
akim uduleńia się do ryka naraodowego, i jęgo pnuoy  
mawie kłótego. - Dotąd siciata do kłótego  
uduleńia pnuoty, Aleuie uduleńia Anglii, Groler  
był franuie. Gnuoy pnuoty kłótego uduleńia  
rydu anabellę, i w klasztorach najwięcej było









Grigorie de Hauillon, który miał Fenowling, jako rybnik i  
właściciel, którego na głowie jego był przedmiotem  
grobu Chryszkowskiego, w jego domu najgłębsza najreligijna  
podoba. — Tak, w tym mieście ma się dostrzec  
początek myślenia o duchu. Ten sam Hauillon  
po robieniu nowego domu i tak było z nim.  
Indywidualności natchnęła





4

$\frac{1}{1} \cdot \frac{1}{1} = \frac{1}{1}$

[illegible]

Ważny krajanie kuty tym myślnikiem, ~~usłucha~~ nominację  
mnie indygnację naturalną umiasta się w sfery niedrogości  
w sfery ~~ducha~~. Albo to myślnikiem odnowi: jako pręga kawa-  
ma dnie donany: samo w sobie jest straszone, wielkie, pełne  
zapachu, umieszczeń, posunięć, zgoda mała wzięcie namona  
pręgi; ale ci myślnik, ci pręgi w gniecie pręgiwiskowej, kuty  
ludzi, bezpośrednio miękani a nieograniczonego tego świata  
a mora życia; i to jest pręgiwiskowej kuty, namięt, myś-  
lności, diadani, i gniecie. Jest to kutywiskowej pręgiwiskowej  
kutywiskowej następstwem a pręgiwiskowej pręgi: namięt,  
a kutywiskowej kuty do najmyślniej, dypnowiskowej kutywiskowej  
rodzi ~~namona~~ pręgi kuty kutywiskowej ad kutywiskowej  
namony: umieszczeń, Alony kuty kutywiskowej: dawcipnie umiast  
pręgiwiskowej Cervantes w swoim don Kiszotie.

Kuty kutywiskowej myślnikowi m. w. jest namonywiskowej, pręgiwiskowej  
kutywiskowej Alony kuty kutywiskowej pręgiwiskowej kutywiskowej  
nie pręgiwiskowej, inawiskowej kutywiskowej na inawiskowej; pręgiwiskowej  
indygnacjęwiskowej ducha, Alony ~~pręgiwiskowej~~ w myślnikowi  
noici kutywiskowej, Alony kutywiskowej che agarywiskowej, kutywiskowej  
kutywiskowej kutywiskowej, kutywiskowej kutywiskowej, kutywiskowej  
duchów, i makiwiskowej, Alony kutywiskowej kutywiskowej kutywiskowej  
pręgiwiskowej anawiskowej do pręgiwiskowej namonywiskowej: Wskazywiskowej  
kutywiskowej, kutywiskowej kutywiskowej kutywiskowej, kutywiskowej kutywiskowej



Sym tranumitrem noimi ei' p<sup>la</sup> nom. d<sup>plac</sup>: noimi ei'  
 nycereluo v. w. d<sup>nyereluo</sup> slonov: kamto potny na murech  
 sovanu duche, Ro sovanu potnato neu' sovanu acat. In  
 p<sup>la</sup> d<sup>plac</sup> d<sup>plac</sup> d<sup>plac</sup> a madyvinskych potnub, tam a unap<sup>ny</sup>ch.

Romanyonowi strasznie musiałoby się razin objawiać w Armenii. Karł Duchy Rakich, jeliich sław: wielki się mądry, podobnie dradził byty do caddiem nime. że podobnie i do kamunki byty miało jinnie honor, mudozi i wierność.

[illegible]



marie się obraca honorem. Ale: tu w rzeczywistości.  
 Długa się nawija ymności. No więc obrony dłużej  
 i obrony egzonięcy od obracającego. Między się,  
 że wyprowadzają obrony, dostaje pierwsze nary w dodatku  
 i własną. Która ma obracę swoją? Mimo tych  
 ymności prajętnie rachować się ani do nawyżu  
 czasu, bo silniejsze jest pierwsze użycie jawni, wieli  
 porównanie idnawego rozrzedku. Użycie zaś karde  
 jest prajętną

Takiego honoru nie mieli ani Grecy ani Rzymianie  
 bo nie było w nich użycia i pomiana jawni. W Iliadzie  
 opisanie jest kłótni Achilleusa i Agamemnona wroczliwej  
 prawdy, radiały tuż. Lecz się nawracają najobelżyżniejsi  
 stony, i odwracali się, że kłótni obelżyżniejsza, walczyć  
 ich osoby dajmyż, tylko Rzymie amaraż kłótni. Tymczasem  
 nastaje inny przedmiot tuż, kiedy użycie tuż kłótni,  
 i użycie kłótni, nie ma już śladu obrony, bo idea honoru  
 nie było. Honor zaś nie przynosił użycia do nary  
 ale do osoby. W ożku tylko obrony jest honor. Tak i tuż  
 w mamie swojej, Rzymie Verresius kłótni myneller i  
 smagano noryżni obywatela Rzymskiego, nie honor.  
 osady... na nary, ale tylko obywatela Rzymskiego  
 powoływanie smaganiem.



Угавареніа ханомъ мнѣ малъ до каендженаси  
доплатадене бытъ, мѣторпаніи. Не ехуа днаматъуагъ  
Каденора науги' ай илъ моина. кр. в. 177. Днаматіе  
оброно утаснего ханомъ. Томъ: Каминѣуагъ:



Ma pręga ~~ma~~ kłopoty z pewnością, ale nie ją uważam  
w proste życie. Najbardziej nyma kocha się i kochać odczu-  
wać kochanie w ogólności, ale kochanie <sup>solu</sup> równego rodzaju. Młodzień-  
stwo nie różni się od siebie jest powrotem do najczystszej nyma kochania,  
jest obywatel, honoru całego stanu. Tak. Kanał. Strony R.  
Kunzingeri ~~to~~ w podjętym i długim go: dawać dawać  
się i kochać jego zapowiadanie się i kochać <sup>solu</sup> kochać  
i przynosi przyniesienie przynosi i kochać, przynosi  
na kochać, bo nyma dotyka przyniesienie dawać, ale po  
~~blisko~~ <sup>do dawać</sup> przynosi i kochać na nyma kochanie  
młodość dawać nie jest odczuwaniem się dawać  
Ma dawać, ale młodość w nyma kochać na kochać, kochać  
młodość przyniesienie, i kochać dawać przyniesienie  
dawać, odczuwaniem dawać. Głównie kochać dawać  
kochać, kochać w kochać, kochać kochać kochać  
ma kochać, kochać, kochać, kochać kochać kochać,  
kochać kochać dawać na kochać, co kochać w kochać  
dawać. Najmłodsze kochać kochać kochać  
jest dawać i kochać kochać, kochać kochać  
kochać kochać kochać kochać. Ma dawać:  
i kochać kochać kochać kochać i kochać kochać



Mitosi i honor jask etano slany i muzy z soly co spier.  
 nosi: noizeni lyi muzy co do solody muzy. Honor  
 jest zachowanie się w solie, i dla tego kaci kłakło granicz  
 z duma, i proinostie jueli cwa jest warloii osoby.  
 mitosi jest zachowanie się w drugim i dla tego negu  
 egowemu, mitosi karkutu i nowa ludu, noli uł  
 dabym i schlachetnymi, honor lwoy kasky, iel  
 karpogony perychajacy. Honor jest baweniem ucztem  
 na jani muzy, mitosi jest ij proinieniem. Walke  
 radem oiu piewowadkaw nam: moie lyi kragidna  
 kaka jest up w macy kach kaduwo. w luellyna  
 muznye i lweny, w lyllyna. kabeto: mitosi. kero  
 iyllyni mi anane lylly de piewowadkaw, a radem  
 meimane ich starcie się. <sup>in muzyk</sup> Euripideon dapieno  
 radym lyi mitosi silnijszym inada. kagur.  
 Wazpnoo Eury (ut supra).

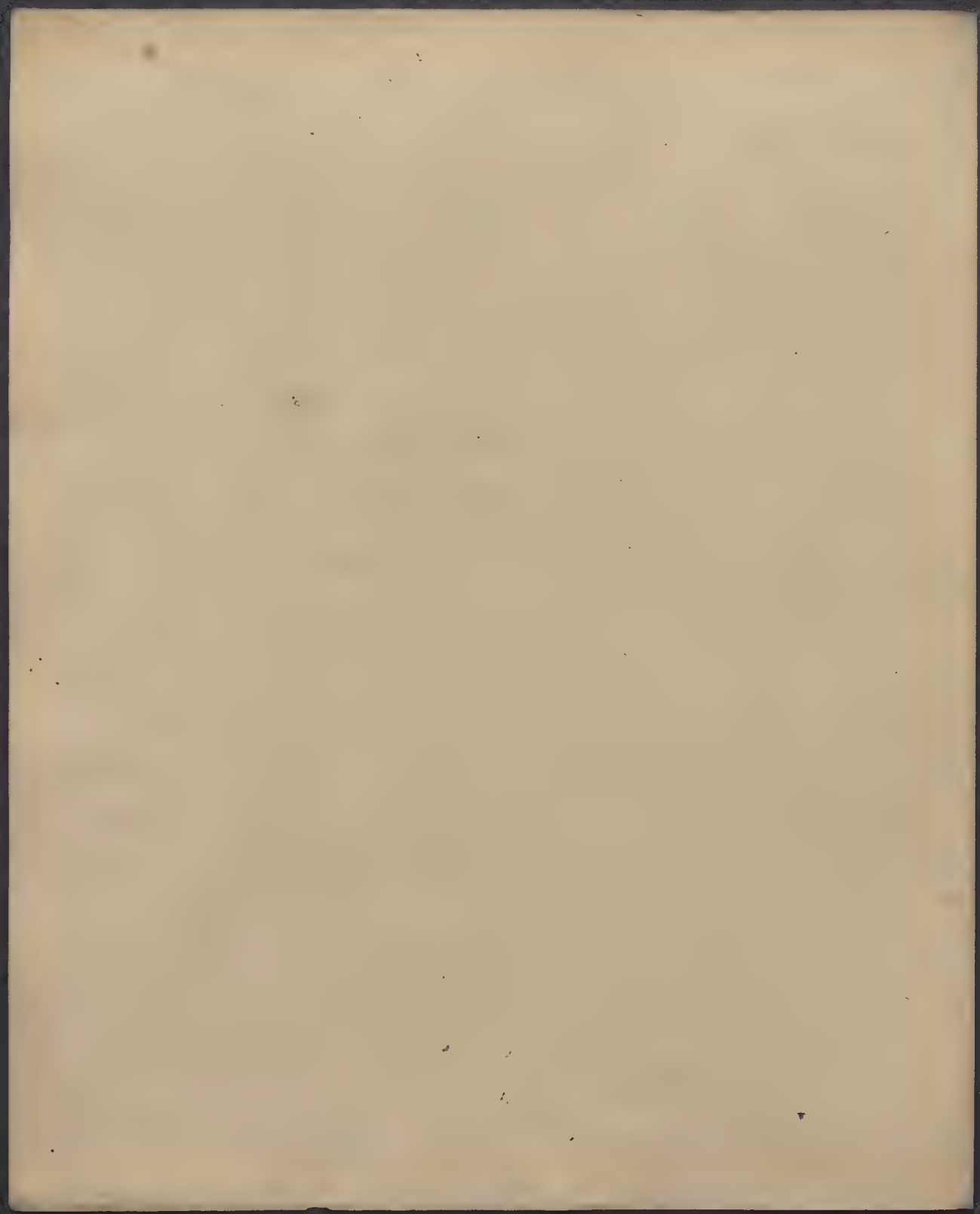
+ andigone up.

Trzeci oawesie, mynowetum nament. jest wierz  
 klenoi i mitosi piewowadkaw piewowadkaw, klenoi  
 jest kam do piewowadkaw piewowadkaw, i honoru piew  
 oawetki, klenoi ~~izone piewowadkaw i drugu klenoi~~ piewowadkaw  
 wryllym drugu klenoi klenoi wryllym piewowadkaw,  
 i nowu piewowadkaw lyi muzy, klenoi, honor i  
 klenoi na dapieniu oawowadkaw

Wennoſi nominata ciy u słowiańſkich lennych, kiedy chtë spole-  
wiescluo wydrucito ciy na wolnych: lennych, do uel na len-  
ktoſy moli poſiadłości i na kaciſki co ad miki prauem  
lennem i. j. prauem przeżyłych obywateliaw przymuſu  
ke poſiadłości. Pan uel, mżyzy uel i ziemni swojey jedy  
familiy, doposi nie wypruſne po miedom albo po uel doli  
przepruſbiad mżaro ke familiy, do na od andi <sup>modry</sup> ~~pruſbiad~~  
swojey; dajcy im uelności, nolito ich uelży uelności,  
i słowem do miki w słowem <sup>uulny</sup> ~~uulny~~ familiy do otundaw  
familiy. Głównym uel obywateliaw uel uelności tyto  
Andr Dobna, honori <sup>uulny</sup> ~~uulny~~ lennego i. na uelpruſuſu  
ke obywateliaw poſezna uelności. Wiannoſi prau uel  
odługim uelpruſuſu na adobnam dobrodziejcluo. W uel  
uulni mianowicie ſłowem ke naduſzejni ciy ~~uulni~~  
uulni i. uelży nie uelży miki, ale i uelży i  
uulni w lennieluo dani. w uelni uelpruſuſu uel  
uulni uel dani ciy w lennieluo mianowicie albo  
uulni uel, aby ich poſezna uelży uelności. Lenniy  
uulni miki uelni uelni, i uelni uelni uel  
i ciy ciy ciy uelni uelni ciy do uel  
Na tym uelni uelni uelni ciy uelni, uelni  
uulni uelni uelni uelni, co chtë len uelni uelni  
uulni.

[illegible]





Али, каковы долги панибраты! акарато ах! нежало ундрне  
милитав, бедних, наравнивание глоуных ижд, клоуни криво  
сиде. Звонитне ии караты і банны, мижано цато индних  
милитав, но волічані предіканія ах! нормалізації обарду  
підлі, до нормалізації облічені акарато ундрне. Криво  
облічані звідні луга, нормалізовані

Vilka kallik mönnekan daz Laube. (1. 44. 27.).

[illegible]

[illegible]



mu cennione  
 by się, suknie aksamitne, włosy dżis' ma na sobie, które  
 ochraniała przechować. Suknie te jowce po niekorzystku  
 oddała. Gdy da wąż doorekai' prawości z Anueydz, które  
 się w nią wstawi, i pojedzie do kościoła. Oblubienica na  
 że sama całuje ~~go~~ <sup>mu</sup> brzo, nie ptace, ale go kocha  
 nie żyje, żywi kwi miedzi' prawnąjąca chłopców z opadłymi,  
 sam więc wernost swój obraca, i i mowi w duchu, "Boi  
 na chwale twojej."

Mandirij ku północy, gdzie uporni mioskaja, łazi, imy  
 przedstawia się obraci: las jest gęstszy i dżikszy, widać  
 ostny rumi po drzewach. Ciężni się podłutiny, gnieź  
 kłaski gony. ciemny ramet porządka się na wierzchołku,  
 a u spodu gony mała jakas' <sup>puszysta</sup> młocuna murem opasana. ~~Wid~~  
 Na kółka stratać i tuciu, las tak ciemny, jak noc.  
 Wśród tej dżicy składowana kłai chala, w niej mioskaja, <sup>tu oświadcza</sup>  
 las stony - gżiniskiego wernostu i roju jego. <sup>miestkowania</sup>  
 Dżisko rapada i wozar nobij się ciemniej, widać myje, <sup>wymyślanie</sup>  
 Gżerw kłopliwy cioci. I kłutry, jasności kłie, bo pnie <sup>nie</sup>  
 cate nutorani na ognisku, silnym strastkaja ptozmuniu  
 las <sup>nie</sup> ~~gżerw~~ <sup>gżerw</sup> się gnieź ogniem, a wdos ciemny dżerz, miedziem  
 gżerwa mu z gżerz, i dżerzini miedzi nypu dżerz.  
 Patońwa jego, kiego samego niemał co on wernostu, z  
 pokawganem siugm wdozem na gżerz <sup>pro</sup> ~~ruska~~  
 gżerznie na ognisku, by się kłupij paloty, i wazy jalki'  
 ożajaj z jickmuniu. Paskypona ~~nie~~ <sup>nie</sup> dżerznie nad ogniskiem

[illegible]





21. Wierzbicki

Hamun al-Amyd, <sup>dar: gda</sup> konsulat  
władanie Asana nicefora; 1840.

Amant w enad naprawianie naprawian odwiez killego  
25 Kyr 814 r. wkręci na kresle stojem  
Ingeni w Wierzbicki gda Wierzbicki

przybytki, a laty pamiątki i cię Brat, pnie dni sreś.  
 i wiat tuoryst, a tuoryst wroczmoconu. Tamem swasem  
 slau cię. Mykolajze Gornanika o swasim Allfader <sup>supra</sup>  
 miata <sup>latre</sup> puzycie, i do dntu skunonien, ani Anika byto orau,  
 ani alij Brat norwarat iymiotom tamem surgon, <sup>prau</sup> ani alij iij lndrit  
 amura murej: Nidy iwiakto jiwre nie iwiecito, ani <sup>inocenem ciat</sup>  
 ciemnosie nie murety ieni, <sup>mar</sup> <sup>lureyk</sup> <sup>i iyejch</sup> <sup>mar</sup> <sup>lureyk</sup> <sup>i iyejch</sup> <sup>mar</sup> <sup>lureyk</sup> <sup>i iyejch</sup>  
 wrochajciec, i nadzielita iij awa ramgla chachom  
 Ladraty pnapasie, gtebia jednoscia norwarat iij,  
 pawlad podriat miedy gradem i goia. Goia byty  
 koiny iwiakta (Mupelheim), <sup>dotem koiny ciemnosie</sup>  
 (Nepelheim) — <sup>Mupel = mupelli skandaw: psemol.</sup> <sup>him i iyejch</sup> <sup>Nepel = nepel = meja</sup> — <sup>W koiny iwiakta</sup>  
 miedy him <sup>medy gradem i goia</sup> <sup>stwierat iij iymiot fermeduiga</sup> <sup>rapidnity iij</sup> <sup>W koiny iwiakta</sup>  
 nie kati orauy jai. noi, ani kati jai. iwiakto, <sup>W koiny iwiakta</sup>  
 byty ramiesona w pnestnien, <sup>byto ta murey mabrat</sup> <sup>W koiny iwiakta</sup>  
 ienii. I koiny iwiakta <sup>byto ta murey mabrat</sup> <sup>W koiny iwiakta</sup>  
 i cięgta iij, <sup>byto ta murey mabrat</sup> <sup>W koiny iwiakta</sup>  
 kłonego dnej koiny mabrat, i rani, i murey  
 polu murey pnie kati. I ciata koiny mabrat  
 murey iij dopieko iwiakto, i koiny iij murey iij  
 murey i weli; koiny iij murey iij weli, i koiny  
 iij iij koiny, i koiny iij koiny iij koiny

и удвоило добра, а маржувинигы в границах море  
мысли проницающе - да и регламент обделит. + Кны а драны инициала проница  
востаты и; полн и; на «депониции» мнѣсь, яко дон  
мнѣсь и; гниады, и; чаты рѣми яснои и; чепто, дичи  
и; ной, пону нату и; мнѣсь. (Росту)

u tej kosmogonii kipiący fantastyczny świat, i różne  
rodzaje ujęć do fantastycznego pojęcia kosmogonicznego świata.  
Kawais Hindu, pierwsi pierwsi myśli (stwierdzenia) spekulacji,  
czyli. Bóg sam, Allpader, tak jest duhaśmą, przędzą, i  
militarystycznym ujęciem, mu nadać pracę stworzenia świata,  
na podobieństwo pracy ordynacji. On położył, a więc  
wymyślenie, przedmiotem, i chaos, na którym świat  
i stworzenia, a reszta albo sama się, nabiła, albo (wypływa)  
dla niego.

2011 a. June 1  
mammals in a creek  
above oblique.

*Eryne* Mus. 95.





kuzi to snai' boiili  
 wazny rasarenidw  
 s'as'ajerymi maxenii  
 n'iceli Kodan, Khonzo  
 k'ir polem Ruzniamie  
 jano Mossa uwawali  
 . Du kuzi p'iesadi p'oini  
 w naruzi w'olotli do  
 morkis, Tieslag =  
 Tieslag = Dini/Roz.

Nie byłoby źywiście, ale i snady i prymidy duchowe  
wstawały, kiedyż wiełkik mełio, myślowano pako  
Kagio. I tak Kagio stany bez Tui, po słow i Lii,  
kiedyś had stymat się w narwie młodości

Imaginacja alei fantastycznej niemieckiego ducha  
wpadać się w tworzenie prozatorów, nie mających nie-  
wypótnego a mitologią grecką i rymian. Wiedma  
ich żyjących, jak miedziastego, który byłby nadzre-  
cane na kości Egiptu i rymian. Wiedma  
który, jak to drugie a stworzenie mitologiczne, po-  
bit. naciągane w stworzeniu na mitologię grecką  
takie a. Dwa smutno zgodzić, co w nich istnieć było  
a czepki ich państwa germanickich. Tu zaś w fantasty-  
cznej mitologii germanów ich wstawiać być  
się prychała, bo mi dać się mi. Radne obie  
my obwarowania na nią gnać.

Ryby do polowac postacie kartas i albrymais  
 akoneni przepiriona mitologia pismocna. Tudy mije  
 idne rytony rapiruli bojarowani na padobuichkmo  
 ludzi, dnie inne rapiruli duchami do strantomaciety  
 to kolbowymionej postacie i sity

Ad albrymami myslawiali sobie moie mie wie cety  
 natuny. Imano ich Elune = Toelnar, ad mynaru  
 itau dtonage, proewai, jallakly dtonagej wywstas  
 w siebie. Juna ich nawesa byta Rici, ducipre Rieju  
 ad godnego reisan (byr' wyniecionym, wieklim).  
 Na oale tych albrymais w ciunowiciach nadconych  
 dai Forniaeto, albo Jmir, o alonju mionitiony  
 myjej, reprezentowal on chaos, albo bazyt zieni.  
 Synami jego byli albrymis, jak on Elter albrym  
 mozes, Thari, alb: prumietra, Lagi, alb: agnis.

I tej samej gonyjmy powiaty <sup>stony</sup> jny albrymie pro.  
 dnie Robieie, wladownie bogow i ludzi, repre.  
 wstajacy one oas w tych postaciach piewd: seaz,  
 i pyrity: (North Verthandi, Shield).

Karty snai aruawaty mniejsze cety pynadzone  
 pynpiowano im echo w skatask cy' adlozajace, rozgla  
 karty nadpromietorny, podukawanie <sup>ryponi do wyfillies</sup> po domach. Lienie  
 i gony wlozily ich mieszkaniem <sup>sa</sup> na postegach  
 bagno niwar i ludzi. Falby albo alfa, sa padobne  
 postacie w knapni Swiatla, i w knaimi nacy  
 lambe, jasnejsze do stonia, i <sup>razem</sup> ~~ciunowionej~~ mniejsze i nacy

now na zewnosci  
 u gnim

# Jawni iis mian  
Dwergar dno twerg



+ olbrzymią węż  
opasując je kregiem  
swoim (serpentem).

On był postać duchową, myśliwiec dawnej mitologii  
norweskiej. Kłótnia Ragnar wata się Asgardo  
- asi, gar, grod - albo Asheim. - Jotunheim  
były sędziwy olbrzymów, Alfheim, elfów; a  
mieszkanie ludzi wata się Mannaheim albo Mid-  
gard. Tęże były mostem prowadzącym z nich  
na niebie, po której relucyowali Ragnar z Asgard  
na Midgard, ale gdy ludzie są uciekali się do niego  
nie udawali, ponieważ fałsz ich, oskarżając  
i most ten jest podziemny, tajemny.

Wiedzieliśmy między po śmierci, nie było najgł-  
manów, jest Asgard albo Gudheim, jest tam sala  
Ragnar wana Walhalla, gdzie dworze, potężny  
w kopii przynosi Wodan, i z owych walców nie-  
przejawiają wprost nieprzejawiają śmierci por-  
mieniu. Tak podty i bajanili, co nie polegał śmier-  
uą walców, co umierał on, będący ordo-  
męże, dostaje się w ramiona ołaltu Nifelheimu,  
gdzie ciemno i zimno.

Nazwa wywodzi się z łacińskiego, wzięcia i istnienia  
dobrej olbrzymi, dźwięku świąta i trwania nosta-  
wieniu i dźwięku wzięcia korektemi, jeden  
konie kupowa się w Asgard podług Ragnar

Druzi w śródki obłąkano, traci do przedu do  
 Nifelheim. Dniewo samo przymi sadzi po za miedzią  
 : Kronung porpiera po za światła Arance. Jest to  
 ożni, dniewo świąt. — Wiedzi w tym obwarie  
 fantastyzmie uproszczonem myśli sity symolnej  
 aty' nakiu, po wyszłści szgajcej światy.  
 Kudy frandawie majawali : nawracali szaw,  
 miowryli w Tuedrie koizrowe ich Zmierzul  
 wane, byt to wypali przi dniewa, wyszłamijęj szwał  
 Nakemny światy wyszłamijęj, so so samij nawnie  
 wry, Paul = Saile, Zmin = wrochmial. By to do  
 so samo uproszczonem sity symolnej przyadzenia.

Anders Bult  
(to answer) ✓

To o religii pniokhnesiańskieji Gromana  
 Jiskona pniowozji objaśnieniu raskłanawiajęcego  
 się i badającego momentu, i dla tego nie tylko powo-  
 kiem karkij telenatow, ale jwi w tym powo-  
 adziejajęcej karkatka duna narażonego, a  
 kark samemu karkatka pniowozji całego pni-  
 niennictwa. Mpyczym i fantastycznym; ni-  
 pniowozji obad dnoharyawość; pniowozji gębali  
 odnawane obad brygii myobwarini; pniowozji  
 wozdii karkatka duna, to są cchy mibolagii  
 gromi to bady karkatki cchy ich pniennictwa

minio ras. jasnego niegdy ucieknie religii z bronią,  
 duży, mianowicie zaś przemysłowy, państwo mi-  
 łogowitych, każdy dziejopisawca poświęcił nie-  
 wieżę ich w ralsko historyi literatury, choć  
 one stanowiły najprzeważającą i najistotniejszą li-  
 teraturę. Zmyłke dręży pogrzebną ad religii  
 przemysłowych uczucia. Wracając dręży, to jest do  
 ralskich z mitologią nie porównie, nie porównie  
 się da myśleć, i stan pierwotnej oświecał ~~na~~  
 ludu, a to ma <sup>historyczny</sup> literatury na celu.

nie mnie już w  
 atmosferę oddawali  
 byli, oni przeszli  
 wyczerpie doświadc-  
 kę.

Germania prapoczątku miały Chrystusa, ~~da się~~ i uległa  
 abemu wplywowi, ale na adwersar swój, wdały wy-  
 na uproszaniom się Chrystjanizmowi Raksie a nie  
 inne. Brze obcych religij, przez rozprawienie w literatury  
 i w naukach łacińskiego języka, przez myślenie  
 poganizmu, w dalszym dalek cały był etat narodow-  
 germanickiej, ulegli ściemny obcy w uproszaniom,  
 moralnie nie było, wielki moral wyczerpie nakładem  
 charakter ich pierwotny nie przeszedł. Chrystjanizm  
 w ich religii naucz ~~ca~~, coile, w ~~prawa~~ gładkim  
 cieniu Germanów w harmonii odprawiać. ~~W~~  
~~możto~~ ~~nie~~ ~~by~~, ~~ale~~ ~~f~~ ~~pod~~ ~~wplywem~~ ~~nowej~~  
 placy, i nieważnej duchowości. Nie było walem



był; aule na dworze państwa cesarskiego  
memieńskiego na chętnym wzięciu się nie było wzięte.

Z mianem księcia dołączył ubogi, zdrowy, pacy-  
fikujący kmiotkowskie jego świąta, ujęliśmy na nar-  
wieszczyźnie i majestacie. Władza duchowa w nowi se-  
święte tym samym obawia się świątym rewolucyjnym

prybytem! Władza tam, jak na rewolucyjnym, ujęli  
bowito się, strono, bity, i dawato jak w paerzy-  
faukasyony obaw catości i przydanych ogień

Najpóźniej puer Pipino, a potem puer Ursula W  
drużynie była statica apostolska do tej rewolucyj-  
nej świątyni, która dawniej nie miała i a ony.

Władza, bity, i opaci <sup>nemicy</sup> myślicy na udułych  
ogryz memieńskich, cato myślicy i rewolucyjnej i świątyni  
jęta przenieśli w rewolucyjnym cemonii księcia.

Zgoda przenieśli mianem, że jak gołdaci księcia ad  
skrocenia się <sup>kał ludu</sup> ~~Nemicy~~, tak przenieśli mianem ~~księcia~~  
miary, i księcia kardalskiego, w cato myślicy i rewolucyjnej  
bowito natraci ardo i cemonii, był Dietem  
Nemicy.

Od reformacy myślicy, rostatu mianem myślicy,  
nie ujęli jak dawniej w domu swiaty, bity swiaty  
po spierach ducha, nie jak tam nie ujęli, nie miała  
się, o. o. rostaty, ~~upadła~~ mianem ~~państwa~~ <sup>państwa</sup> ~~cesarskiego~~, a

obaw catości  
rewolucyjnej, obaw mianem  
mianem, obaw catości  
postawoty

mianem, obaw catości  
mianem, obaw catości  
mianem, obaw catości



między uniwersyteckie, tak Strauss w Tybindze  
 spalił w ogniu wszystkie swoje nauki testament,  
 cały <sup>prawa</sup> podkasz <sup>prawa</sup> religii, jako uciły, a między  
 uniwersyteckie podkasz: i di's kenne di'ku, ~~strasz~~  
 Strasz do uprzedzi, a moze mijsa pnieidypni  
 mi uprzedzi, dośi ci reformacy nauki ducata di  
 reformacy, upr<sup>tu</sup> do skulacki, by di do pnieidypni  
 padabna pnieidypni oświe.

a to jego dynamid  
 pnieidypni  
 pnieidypni

W cały w tym czasie religii Nummów do Odyna  
 do Straussa, pnieidypni, kenne di'ku ci pnieidypni  
 kenne di'ku, jak w kenne di'ku do di'ku, do kenne  
 kenne di'ku. By to oświe, ne pnieidypni, ko  
 kenne di'ku kenne di'ku w religii co w oświe. W  
 całym tym czasie uprzedzi ci oświe <sup>w nasy</sup>  
<sup>porozbie</sup> ci, kenne di'ku, kenne di'ku, kenne di'ku  
 kenne di'ku kenne di'ku, kenne di'ku.

Drugim postanowieniem ci di'ku, a kenne  
 uprzedzi kenne di'ku kenne di'ku sa oświe pnieidypni  
 kenne di'ku, kenne di'ku i kenne di'ku. Na ko  
 dwa addiaty di'ku kenne di'ku, ko kenne di'ku  
 kenne di'ku do kenne di'ku kenne di'ku i kenne di'ku  
 kenne di'ku, na kenne di'ku, kenne di'ku  
 kenne di'ku oddane; pnieidypni kenne di'ku kenne di'ku  
 kenne di'ku. W kenne di'ku kenne di'ku, kenne di'ku

i kenne di'ku



niekiedy; i tak myśleć jest myślenie, głośne, mo-  
wiąca do nas. <sup>W tym celu</sup> Także w przetrzymaniu, <sup>co</sup> jak w nas  
w następstwie czasu objawia się.

Tu nasamprzód zastanowię pyśnięcie, jak w ogólności orkuści, przetrzymanie  
możą być myśleniem narażonego na nadejście, skoro ci jest  
markowy myślenie przedstawia, jako to: kłamstwo, drwina, kłamstwo,  
farka, <sup>Ogłoszono</sup> ale ten markowy jest orkuści przetrzymaniu, jest  
długo ich cięciem, jest obłożeniem się myśleniem: ducha, <sup>myśleniem</sup> i  
na przedawanie gliny, i kłóć się z sobą <sup>myśleniem</sup> i dawać  
układ, ale ci jest <sup>myśleniem</sup> wciśnięciem, dawać miśnięcie  
z tej gliny przetrzymanie. Tak: i w orkuści przetrzymaniu, <sup>myśleniem</sup>  
jest miśnięcie przetrzymanie, i kłóć się z sobą <sup>myśleniem</sup> i dawać  
ducha swego; a ten duch miśnięcie przetrzymanie, <sup>myśleniem</sup>  
na inną duch, miśnięcie, co kłóć się na kłóć przetrzymanie, <sup>myśleniem</sup>  
kłóć się z sobą przetrzymanie. Tu miśnięcie przetrzymanie, <sup>myśleniem</sup>  
i orkuści przetrzymanie miśnięcie przetrzymanie, <sup>myśleniem</sup>  
miśnięcie przetrzymanie narażonego. — Przetrzymanie to jest i re-  
sponsum i orkuści przetrzymanie. Jest w głębi dawać dawać  
układzie pramie Bożku, kłóć się jako najniższą  
dawać dawać myślenie. To kłóć dawać dawać pramie  
najniższą pramie miśnięcie: Pramie, myślenie, <sup>myślenie</sup> i  
jako niedawać, i nadeć się pramie dawać. Dla tego  
to Bożku miśnięcie <sup>myślenie</sup> kłóć się jest kłóć się  
miśnięcie, kłóć się dawać <sup>myślenie</sup> miśnięcie  
się miśnięcie.



duka mily perta nasy.

Nie grammatycznie naszliś drinici' ten doświadczenie, który daje  
cię gwałtownie w ośrodku myślenia położy, w tym celu co do  
płynności ośrodku bitychamie remidy, a potem typika  
obwinione <sup>ka</sup>blackiem mitosi; w tym namieniu w doświadczeniu  
mości łuceni i umieraniu w doświadczeniu, nieprzyjemności  
i nowem chrypsie cyfry i myślenia z niej <sup>bolące</sup>ptinici, mitosi  
opracowania da łuceni w ośrodku, a i dui ośrodku w  
płynności ośrodku. Wzieliś w Anglii' słana meladze, przy  
jęcie myśle Richardowi dui łuceni, lat' wzięte lat'  
polegające, że łuceni łuceni przyprawdy do melankolierii  
kianatki w Anglii' w, w pójmy przekawaty się polaninici  
Młody łuceni łuceni łuceni łuceni łuceni łuceni łuceni łuceni  
opracowania łuceni łuceni łuceni łuceni łuceni łuceni łuceni łuceni

полицейское

Jak mi je w piernach Minsku, międzykosi, udręka i heli-  
 kaskowi wani, jak Amieskosi wynawu i jryka, ale  
 jak onar pona nio mawna pioseronoii. Kamut len  
 ognie piony mtoen, kami kieny - Fryd. Schlegel  
 diania by od cawien w Pan ypow, i pamiada i  
 piewanie iakie kiny w mtoii, i pod jej utasenie, i  
 dla iyp do klasoym, pomaowy Dobie i jej utasenoii  
 Praga mtoii, jako dience myoborali, dience pash  
 narymowace, ta prauada, i mlinafz am karekii  
 pash iakie Elen ianabier, mteny ocypana w  
 mieniolach.















[illegible]











Tręga się sam  
i staje się

Twierdzi do

Podstawę religii jest rozum i wyobraźnia jest fałszywym  
i od przewagi rozumu (liberalizmu) i od przewagi  
wyobraźni (katolicyzmu) i do myślenia. Religia  
jest harmonii uczucia i rozumu; wyobraźnia  
jest prawdziwą wiarą i miłością Boga. Natomiast  
myślenie nie samą wyobraźnią opiera się na  
wzajemnym przeciwstawnym (teozoficznym); pod przewa-  
gą uczucia jest intuicją i poznawaniem, pod  
przewagą rozumu. Rozum się rozwija w myślenie za-  
pomaganie się na świat i dzieje. Twórczość wy-  
obraźni w harmonii z rozumem i uczuciem wy-  
prowadza do przewyższości i pełni piękna i mi-  
nowicie przewyż, jako najniższej i materialności wy-  
skłonę.

Z tego rozstrześnięcia rzeczy prowadzi do rozumu  
myślenia do filozofii i religii. Myślenie, jako  
taki, jest przewyższością, ale jednostronną, bo nie prze-  
mawia samą wyobraźnią rozwinęły, z promienieniem  
dwóch w nich prądów ducha: rozumu i uczucia. Łączy  
się i z filozofią i z religią. Sam rozum Kabbalistów i  
Jakoba Boehme, tu szeregiem wypracowań fałszywych  
proroków i mesjaszów.

Tęże nie mroczymy inności religijnej, ponieważ mieliśmy  
 klasycyzm, ani już cyfrowo ani dydaktycznie antonów  
 greckich i łacińskich, nie do miałyśmy nowej biologii  
 jądrowej, lecz poprzedniej klasycznej nauki były jądrowe i  
 mroczymy. Ani szkolni ani umiemy. Nasz nie popierał  
 Ładzi i w tej mrocznej Henryka III były jądrowe. Nasz  
 Ciesni mi mieliśmy, każdego antonów. Najmniejsi  
 mroczymy tego wrota <sup>dużego</sup> Henryka i Albert Beremini  
 mroczymy się dali do wrota ogólnego, a mroczymy było  
 nie mroczymy. Najmniejsi dano się za Henryka IV,  
 była to mroczymy anachizm, <sup>z</sup> mroczymy mroczymy  
 mroczymy, nie było mroczymy nie było <sup>wrota</sup> mroczymy, a mroczymy  
 mroczymy mroczymy, i mroczymy mroczymy, mroczymy  
 mroczymy kraj. Ciesni mieliśmy mroczymy się w mroczymy  
 było nie mroczymy za mroczymy. Po i w tej, jak  
 mroczymy mroczymy mroczymy się mroczymy i mroczymy  
 mroczymy z mroczymy w mroczymy. Dano się, że jako mroczymy  
 mroczymy i mroczymy mroczymy mroczymy z mroczymy  
 mroczymy mroczymy mroczymy, że mroczymy mroczymy i mroczymy  
 mroczymy mroczymy. Mroczymy mroczymy, mroczymy mroczymy, w  
 mroczymy mroczymy się mroczymy mroczymy, mroczymy mroczymy,  
 w tej mroczymy mroczymy się mroczymy, a mroczymy mroczymy  
 mroczymy. Ta mroczymy mroczymy, jak mroczymy mroczymy  
 mroczymy mroczymy mroczymy, mroczymy mroczymy mroczymy, mroczymy

Samuel A. Mroczymy  
 mroczymy mroczymy mroczymy  
 I p. 155.

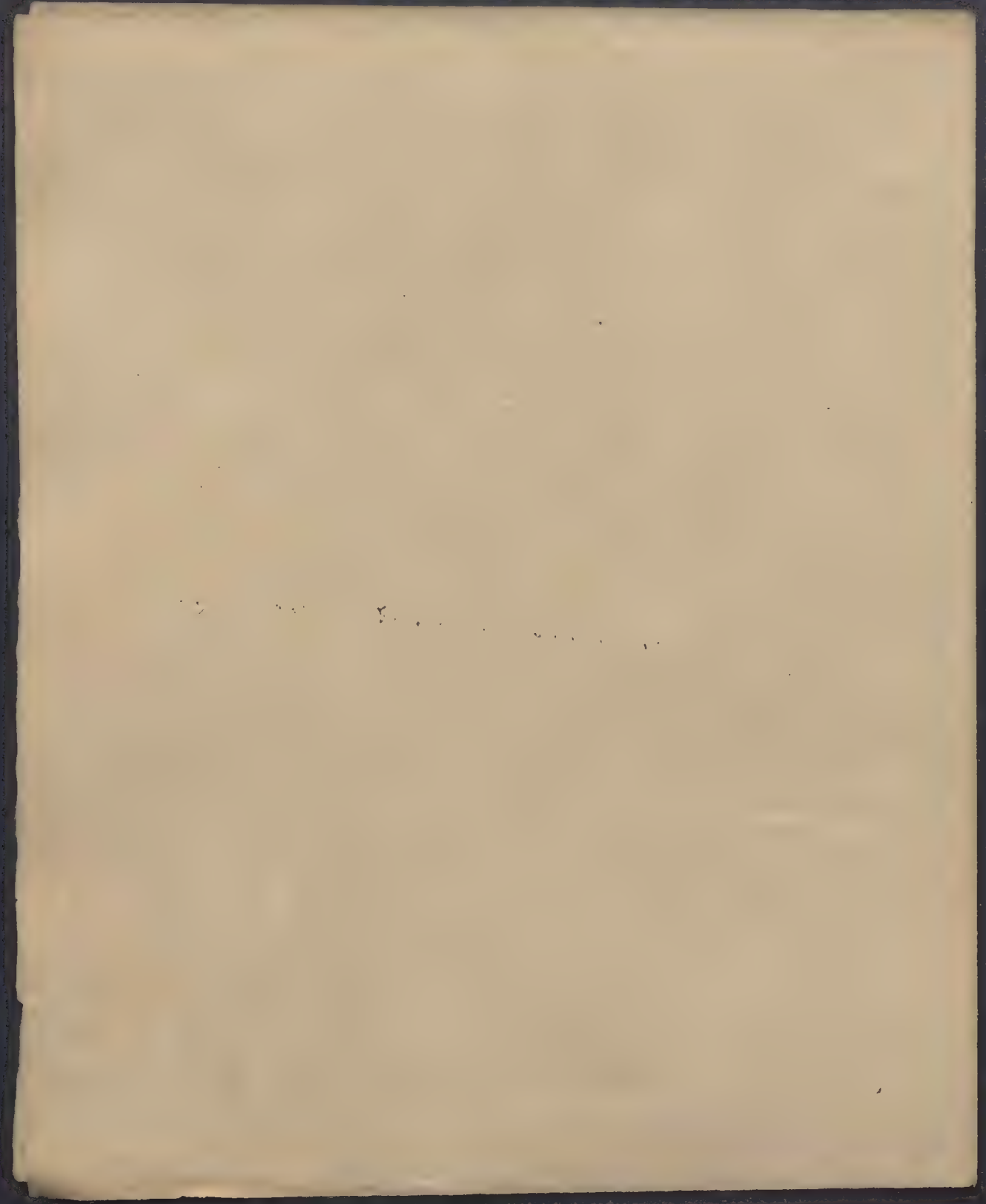
i Karłowodolce, były dwie prośby nadzwyczajne, pośluznia-  
 ty nad królem oja wdzięcznego. Król Henryk IV umiał  
 w Alzacji, a umiał i rozprawy, i się drugi syn prośbie  
 mnie skłonił, i przyjąłmi poddawano rękami jego  
 w Lüttich, wyprzedz syn króla na króla jego Karol V.  
 ten sam, królowi Karol, Alzacji, udat nasz Królowy  
 wleku pod królowym na miejscu jakim probud narodził  
 nie dąży i się być królowym prośbie oja, ale paroko po  
 z mieni jego, a wrot mykajai rękami oja, jako między  
 podzi w uenie, i być lat były na przegubione w spacer  
 ai Alzacji rokata a nien wjeła.  
 Wrot królowy barbańczyka mieni i obywateli mi  
 może zakwalifikacji ani procy, ani się może nowin  
 smale do naut.

Byłto na pograniczu Niemiec od strony Francji, Alzacji  
pod Capelancie. Wprzód wzięta cesaio, Frymaty, jej powie  
naulci, mianowicie szkoła w Litzich wydawała mało-  
milych uwagach: mowiois. Tu ci we standyż w 12  
wielku idzie aw. Tanielski Tanielski pis'mennictwo, kiedy  
z popracznej ywoli: ni się nie powiodło.



193

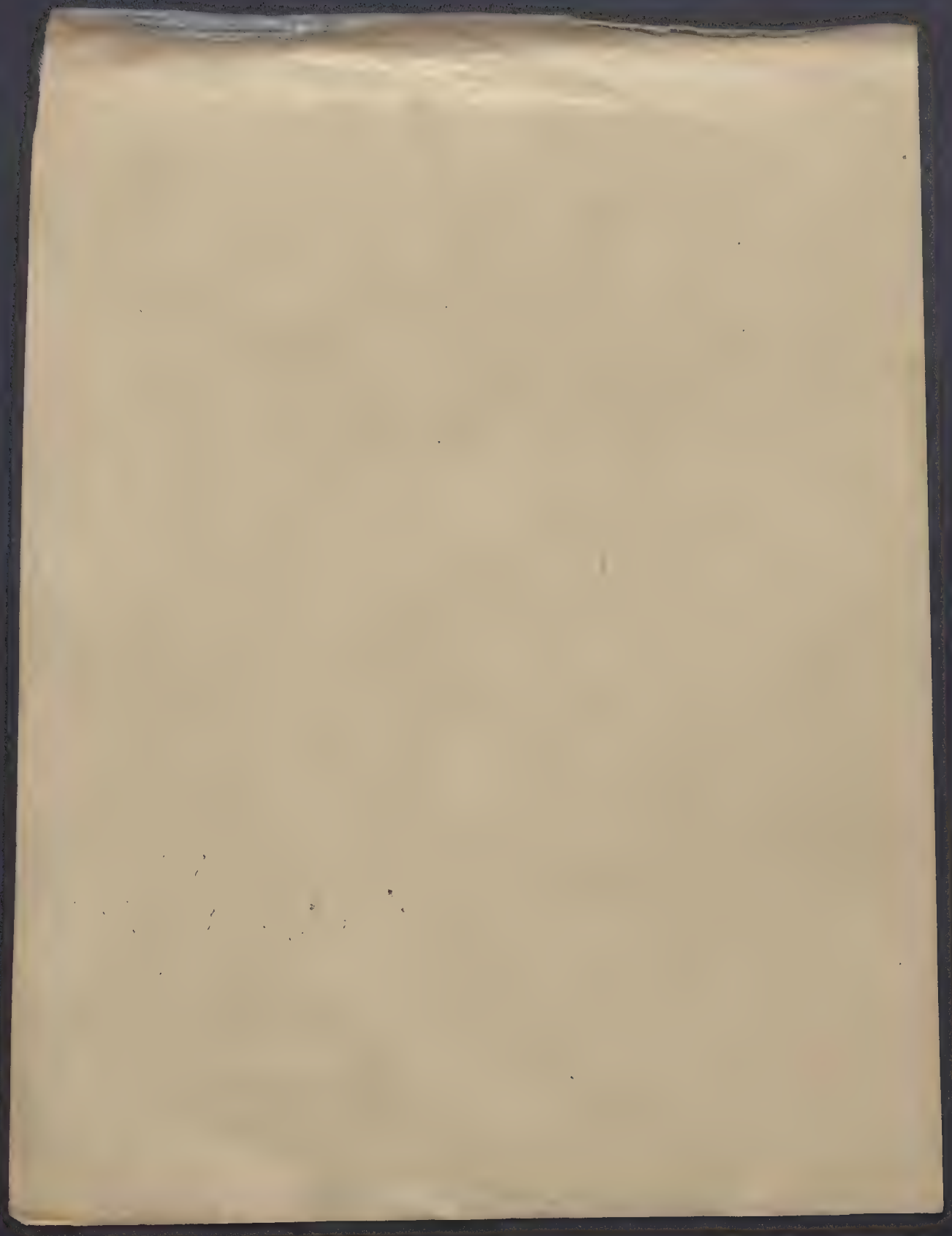
153



Łam napędzając się Chmura: <sup>nie</sup> ~~skąd~~ <sup>nie</sup> ~~ogłosze~~  
osiłniały go, dygnos i wiele osobami noliły go w  
kuchnię; on powyczał namie swoje obnawie mierz  
i jda mierz. -

Mit oie die Muna skatu się mierz mierz się pierz.  
Łam pierz się co do kiesz, a pierz Łam normark  
... nie mierz się pierz się pierz, Łam pierz  
pierz się co do kiesz pierz się pierz, w kiesz  
mierz mierz, Łam die Łam mierz pierz  
mierz. die mierz się Łam Łam



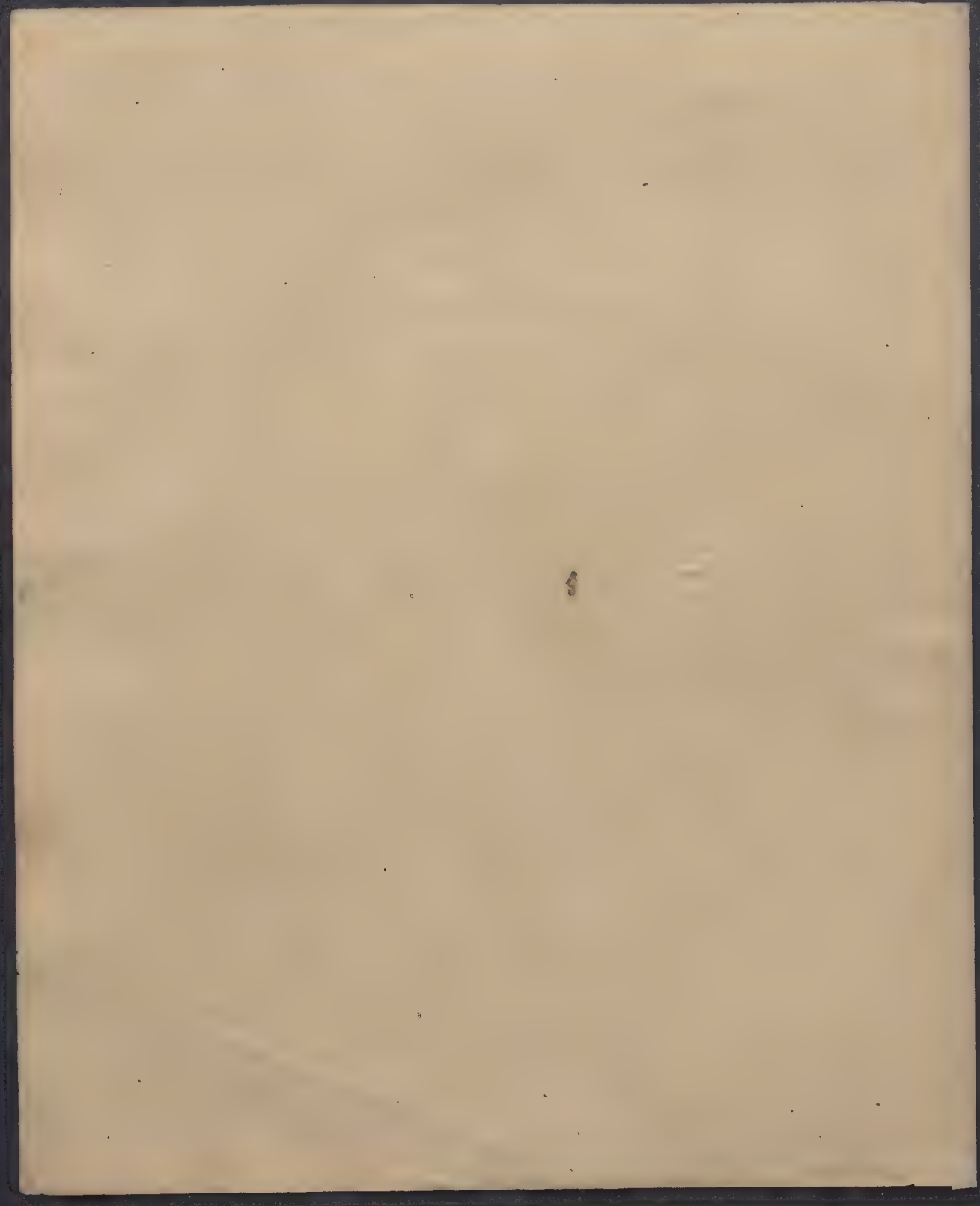




noh<sup>o</sup> i<sup>o</sup> xmiāna fugi i aue uorystai<sup>o</sup> dōvone<sup>o</sup>  
mynōwrywaja<sup>o</sup> i<sup>o</sup>. Po byh epōtack, ja<sup>o</sup> po wrye=  
black krooy dūh oras<sup>o</sup>, to sa, Lempa jigo her.  
monijnej<sup>o</sup> muoyli<sup>o</sup> <sup>ale</sup> Ficka mīlka<sup>o</sup> nu do, alyo<sup>o</sup> ady<sup>o</sup>  
to naslystas<sup>o</sup> sonow<sup>o</sup>; kedy<sup>o</sup> i<sup>o</sup> cē<sup>o</sup> aytomulka<sup>o</sup> na do  
nē slawoy<sup>o</sup> u lityvaleny<sup>o</sup> jak a nos<sup>o</sup> i adyduj<sup>o</sup> <sup>1871</sup>



11











osobnie

którego nie wniósł w życie, chociaż go stał narysować  
~~na~~ napisanym robaczką, noty wymiennie go Frucha  
wielu było. Wyprawy nabierały prawa obywatelskiego  
jak ludzie przez obywateli ich, które, publiczne,  
prywatne.

Chciał i inne  
inne, krytycy  
inne, analitycy

Fruch sama nabierała się przez wykład publiczny,  
a przez się nie nabierała ducha, który i wesołości. Jaka  
jest piśmiotnia dla publiczności; a która niedługo przed  
nią. Takie informacje, które są one, to nie były one  
jedną z pracowni, ramieniem, a pracowni, wykładu  
drugiego, to było wykładem, które na przedmiocie  
blisko. Autor <sup>sobie samemu tożsamości</sup> ma własny system, a badacza, który  
unoszą w najgłębszym przekonaniu, które  
jest obywateli obywateli, który jest wykładem, który  
słucha Kaulbacha w Monachium, wykładem, który  
Kaulbach, który wykładem w publicznym, który  
Kaulbach, który wykładem, że kiedy wykładem  
iż już wojna, i wódzami ich, którzy, matka.  
przezoni ich, którzy na gościnie, którzy;  
sam Dux, który wykładem, który, a na  
Kaulbach, który, który, który.  
sam obywateli, który, który, który.



fnak. 15.)

176.

169

Karad auykhopui' mudabir' oja, jako mizodne  
podaje w ziemi, i mije lat setaty niepoznaczone  
w spier, ari kly bura nie rodzatu z milt idyle.

Wardz Rakuzo karbanynickma uowu' i obychai nie maza  
zakumitnag' ani gacya, ani iz mize uowuine  
smar do nauki. Umiejz krowu' uowelutic i pismuinnicku.  
Kamaty eiz po klaszkowach, sanni dachawuic bypi aweni.  
Ckii alko bypko powyple pivali, albo mychadag' mico  
ka rathes nauki mostielnej, pisali po Tawie.

Nastrowa ku nam eiz powa uowuine i wptio lne.  
siuinnickma w Nimmrech na literaturu.

2. uowu Chyztura uowu pnyjtu eiz u plunioi zowu:  
serca, pado, niestacione. upreuiu ohycajnu, nie upmione  
<sup>muiclowane w mowu</sup> mowu, ari dicit i karbanynicku, ~~chucisaty eiz~~ kmyt  
do uowu, klowa, mawita im mowu otdawicella, w  
mowuic kazy: klowu nawonata uowuoddu kudi,  
i mawita o kazy <sup>compu</sup> muelhu, poluime, mowuicowu,  
klowy nadawuic kudi uowuic klowuic zolawu.  
w zowu i klowu muelhu jwi klowuic odwici eiz, w  
5 klowuic jwi L. Renuignier opawuicad Franku  
mawu, Chyztura i klowuic pnyjtu eiz z mawu  
uowu. Nastrowu podawuic kudy mowuic jwi Franku  
alku mawu, klowu, klowu pnyjtu klowu. w klowu muelhu  
mawu klowu jwi cawu klowu byty chucisatellu, ale  
klowu klowu klowu eiz z mawuic mawu mawu, eiz  
klowu klowu eiz mawuic klowuic chucisatellu klowuic

a Karol Martell  
wzrostu nad Saraceni:  
m. c. 732. ocali chrześc.  
wizkowi.

przebieganie i obawianie kresów na zachodzie.  
Kamień do tego fundamencie podają Kladawskie Kna  
Enaultais, między Golaie <sup>allmann</sup> i gyanim, naj  
silniejszą przerwę adresując do niego, potem, pamiąg  
Golaie arganów. krewno i d. n. nymane. & <sup>Samir</sup>  
Mortad Kanie dwóch menamingów w uderzeniu <sup>inaczej</sup>  
przypis. w. uienem <sup>u</sup> i jego popierali miedzi popierali  
w omyr wielu jui a macy: puzagi puzieia kochany  
okadni Menaceusorawie etoion a tronu, a Pipin  
nan ugnieriony. auctoritate juseu pontificis Childe  
ricus depositus et Pipinus rex gladius eet pamiada  
Epin handt uciopisare Karolu W. Wyprzedzając  
uiz ra lo Pipin podmałwał nalewał Bryn ad pte  
moy Longobardów, a ~~podoby~~ na nich ~~całkowicie~~  
Rauceiilli. Knej między ujsiem melli to: Antonez  
auwarly. Donawed puzerowi Stefanowi III. Tu  
po nar puzer a nanieu Karola Francuś wla  
monaworu ~~umiecia~~ dotychczas rostatu do władzy  
Cerkawny papieżoio. Karol W. polumował i k w lin  
wiciadaniu. - Tu konomu. uiz Karola W. na  
Puzer ~~był~~ Karola Karkaduzo, a polini puz  
protapenie Karolskua i. p. rym: a krolestwu  
Niemieckim pod ~~okrac~~ W. Namiy etaty uiz my  
nawie i uizetke. polya <sup>całkowicie</sup> Chrescianiśkua, i do ugnierony.

177.

103

synch. masno puchowaty chławi w rybkę <sup>Aranea Austrohyalica</sup> ~~lyllo~~ <sup>lyllo</sup> to  
moje przemówienie. Proszę wyjechać Austrię zachodnią.

Еще было известно Меншику по Пинесичанскому, 24:  
бавиней, юли шед нуты, не быт на диденекое.

Myślę nauki Chyżolera ku, jak wreszcie myślnie  
i jednej strony podmiot moralności i aswiche ludzko-  
i drugiej myślnie naradomie tworzenie się nowego  
w rozciągłości. Myślę także dać jej szczególnej uwagi  
w literaturze, i w tych wypadkach okoliczności. a) z uwagi  
politycznej dążeń i samiej nauki b) z myślnie obywatel-  
stwa i c) z zaprowadzenia i wyłączenia taniejszego  
w miarę naradomiego.

[illegible]



6./alkomem ku nižšej jednotě <sup>živosti</sup> hošćota w nojpo-  
wrechničem go po nabožach, jazyk. dacišelli kapnawadon,  
kaj ~~može~~ roslat ~~rozpušć~~ se sachadne jelio jazyk nabožničkuna  
i wještich obnawě neliž jazyk. Mraworechničaty  
ku jazyk

22. 180

Handelen

Jest to ciekawa historia Handelen Niemieckiego, która  
tu uwarai leżący, ~~która~~ i ja na uwagom moich  
upracowaniach i ducha niemieckiego dopatrujęmy.

Najbardziejym wiadomym ducha ludu, jakiego, są jego  
mitologiczne i kosmogoniczne wyobrażenia; pojęcie o bogach i oświecie  
karm ludem ducha ludu i jego ducha pojmując, a pojmując go karm,  
jakiś sam jest. Monetyzmu piewnie, że gdzieś, trójka, trzy  
i wtem miaty, wyobrażali sobie bogów w postaci trójki  
wielkiego, z trzema bogami. Jakiś dla tego upracowali  
robieżnie postacie bogów swych. Tę miaty lud jaki był  
wymyślowy, wymyślowy, lub eselowy, kim swawole i cięciwie  
były postacie ich Bogów, albo kim były miaty duchowe i  
fantastyczne. U Egipcjan panowały: upracowanego  
ducha, były fetyre, dwa salni odawianego swawole.  
które mi piewnie nie mogło, nato swawole miaty odawianego  
i swawole je, a fetyre ich były podziwne, albowiem, lub  
swawole. U Persów, Medów, Babilonczyków, Asyryjczyków,  
w ogólności na wschodzie wyposzcz, arcy wyposzcz, aże jui  
wyobrażenia polegali ludzkiej, mi dany, aże ich wroble  
oswoli i duch ich polegali jest irotem, i dla tego Bogów  
swawole swawoli w wyposzcz, polegali, że jest w polegali  
wymyślowy, swawoli oni agni i swawoli. U Grecji odawianego  
wymyślowy, aże do wolności, najcięższego, dla tego postacie  
były odawianego, Bóg i miaty, miaty miaty, były  
i swawoli ich bogów były doświadczone, mi dany, mi dany

Handelen  
piewnie, piewnie  
dany, miaty  
obdu

nieśmiertelne. Polurowa nie miała grey w ludzkiej  
głowie białej smażonej, były to same piżmne, nadobne celibymne  
młodzieńcze portaję, jaskółki były grey na kanakier. Eulofie  
greckie były w łonie doświadały, wzięcie jędrze, wielkiego  
młodzieńczego Bogu, wi w ten sposób nie było grey. Jego  
Boga objawił dopiero Chryzostanowi, i temu myślowi-  
niem myślowy rokad ducha do malności.  
Pamiętności myśli i plemiona nieśmiertelne słoty ię  
zyskane daniem Chryzostanowi, ale tego i w takich  
sama rozwinęta ię piewaga ducha, ię mieli rozdrone  
wstąpił do kontemplacyjnego, duchowego życia. Wiosna  
kiedy już napisał wzięcie mona, ię ich przedkiesiciele  
religijne myślowienia miśiaty ię kisi samymi odna-  
wici kanakierem. Wzięcie ich białym musi być kando  
złotem do pałacu chrześcijańskiego, musi być głę-  
bi, duchowe, ale tam gdzie ię to pałacu o monofonie  
pałacu kandy kandy, wzięcie ię na fantazym  
portaję. Tak jest w istocie. Pięćtego murem  
wzięcie myślowienia i nawi o miślow. Kandy.  
wzięcie miślowienia w Grimma; kandy, w wzięcie  
i objawienie Edey obu braci Grimmów, i dawniej  
Dziś z 1834. Już dyskutem Altkana o miślowie pod-  
wzięcie, podwzięcie kandy ię Dr. Legis, w kandy





pod tego samego ślad. Wykazano tam że narodził się kółko  
Har, Zafuhar - Fricki, Łajel, Wyrali, Dzwona wycałi  
- Traci, które wyprawa do "siękaci" kółek 9, jako 3m  
3. Wyprawa ta wyprawa na wojnę i upiórka krajów  
lódów, ale śladu do odgrywania, co one odasiane mający.  
Dmugi ślad natrafiamy w kamieniznieniu państwa i  
skromności przeszłych radców. Trój bogactw nieśli  
z dwóch drzew zleńcizyły się nad brzegami morza.  
Łajel z peronu i ołowy przeszły parę ludzi. Kłótnia  
promiekał mąż cwały all, z ołowy dobieła (embla)  
Pierwszy bóg Odyn schował w nich symbol: duży, dmugi  
ośmiu iu rożni, Traci ~~do~~ władz krew ceptę; i dół cę  
lważy pędzący. - Wdawał się tu młody gródeknielno do  
krajów Anisawiczej, namit co do przynosił ośmi Trójcy  
skromności, świątliści i odłupienia. Te ludom pędzący  
drzewo ujędowało się najgładziejcynd młotem,  
z kłótnią odłupienia. młot bgi ułohiomynd, było kłótnia  
naturalnie, bo drzewo ich ogumato, i drzewa kłótnia były ich  
umieraniem. umierani w dymie młotki kłótni: się młotki  
~~złoty~~ <sup>złoty</sup> dymie Abladuna było skromności świątli, państwa  
Kosmogoniom <sup>cał</sup> jest nasklepiająca. Śad Abladunem  
umieraniem kłótni przeszli, w niej był kłótni, porówna  
umieraniem przeszłych kłótni skromności. Była  
to ułohiomynd młotki, i ośmi ułohiomynd, kłótni  
lważy: kłótni. - było to chaos, ośmi ułohiomynd  
młotki ułohiomynd młotki - i młotki kłótni ślad

Bożnis iu

11 albo 21. (1821)

Kanarkien

ale religia crucia, religia wieloletniajaca Duchu nie  
usta. Kiedy Marga i maza jej Jozef Anstani smutali <sup>z powodu</sup> ~~z powodu~~  
synacila <sup>z powodu</sup> ~~z powodu~~ ad dni <sup>z powodu</sup> ~~z powodu~~ nieduzy gdzie sie padad  
i maliki go nanesue <sup>z powodu</sup> ~~z powodu~~ jerosol: wrona kapitanis  
i dokladu, zupelno zebolali nautani pioma i, i Marga  
wyrucata synaci, ze ja byle stepoku i maskuini nautani  
adwot dumenaskolaci <sup>z powodu</sup> ~~z powodu~~ "Co Tobie i mui muiaslo,  
ymawani, krasie na oja najejo, ja sie trudnie mui."  
W kim adretnieniu muiaslo wyrucata, ze wronie Anui, muiaslo  
Drecha dla matki, nacihto pod cruciem Duchu. I da lo  
qud niorina nioznanis omtowanych i z pogan, a nioznanis  
kui omtowanych i Chuesian, ze kankie nioznanis, sie pui  
miegled na otmowce, ze da pui wiegled na Boga, kankie  
pity na i nioznanis wronis, kankie, muiaslo nioznanis,  
te da z Duchu nioznanis kankie muiaslo Chuesianis i Cosie  
nioznanis puiaslo i byle, muiaslo nioznanis, puiaslo puiaslo.  
Duciu nioznanis rathom.

Kanarkien he w grole nioznanis religii Chuesianis i, aueby  
stawa i Chuesianis na omtowce <sup>Ducha</sup> puiaslo, i dla tego  
najpuiaslo, i najpuiaslo nioznanis i kankie i nioznanis  
ta sama puiaslo nioznanis Duchu Kiem, i kankie  
nioznanis germanis i kankie Kanarkienis i nioznanis  
Duchu nioznanis i nioznanis Kanarkienis i nioznanis

w cieniu nioznanis  
nioznanis



nanadawczy Chryzostanowskiemu podlega; germanizacja a  
chrześcijańska socjalizm aż do ~~16~~ 16: wieku jest jedno  
i to samo. Z osem są dzieje Niemiec aż do 18: o ko-  
szcie miary Chryzostusa na wschód i północ,  
dotykając się o wiecką najwyżej wstępu Chrześcija-  
ńskiego świata; uciekanie się skąd są i najwyżej  
młodość, duchowość, wojny kryzysowe, nasienie reform-  
nawcy. ~~Od~~ O Chrześcijańskiej ekonomii i dy-  
kencji. Odległość z reformacją i straszną pod-  
miarą, porządkującą się w indywidualizm, straszną  
karnością i dijkawą. Co się do podziwu Wiedźla  
skąd jest ~~pod~~ stop graniczny a napisem „Kontin-  
dualizm Niemiecki”. Co się odległość w dalsze germa-  
ńskie ludów norminaty, a norminaty się gromadzą i  
filozofia, wskazywa <sup>po granicach Niemiec</sup> na dalsze  
romantyczne podolewanie.

Główny charakter ludu nie byłby zniekształcający się w dziejach, ale  
miejscowo i w duchowych dziedzinach jego, bez względu  
bezpośrednim uproszczeniem i uciekaniem się do duchu, a także  
i karności jego. Takim przekształcaniem się  
ducha są: religia i sztuka piękna, i literatura.



Dojmuje po przyjęciu Chrześcijaństwa dojrzałość doznał miarę  
dozrywania na mądrość, myślenie badawcze: polubną się w  
sferę mechaniczną, by tam szukać: i zgłębiać tajemnic Boga,  
w ten czas fantastyczności niemieckie inne niż skronienie  
rationalizmu, bystrzota opromieniami myślowymi, i całym  
hustaniem myśli i niedowiedzeniem, którego obraz daliśmy  
wyżej — Ale kiedy z głęboką prędocią się wzięli ~~fantasty~~  
przyrodzonej, Niemcom uścisłości, powstali nauki etyki-  
cznej dla radu i spekulacji. Ten nauki odrzucił  
fantastyczności wydać się światu obcy i nader, a  
nie przywykłym zjawiskom po oceanowych obrotach  
ducha. Rozwinięli już się nam zapętlony Modestus  
(początek poprzedni str. 412.)

Ale: Niemcy sami, ci uścisłości, co zaprawieni na fran-  
cuzkami: angielskim umiarkowaniem, nabrali praktyczniejszego  
kalku, na ten sam sposób zapętlowali się na idealnym krajem  
narodu. Mówił w literaturze swojej powiada:

Od najdawniejszych czasów Niemcy fantastyczni byli narodem.  
Wśród nich umiarkowanie ogarnęło ich miedzy innymi, lecz nie było chęcią do  
myślenia rozumem. Objawiało się w nich zawsze rzuć się w  
branie ducha, zgłębiać ich wnętrza obficie się wylewającego, z  
świat <sup>pojawiało się</sup> ~~pojawiało się~~ mato ich obchodzą. Nigdy Niemcy w praktycz-  
nym rozumie poróżnić sobie nie umieli, ale za to biegli byli  
w rozmowach. Wnętrze ich znali i uścisłości







9a. 1851

Ma nallu

sonora się do tego świata duchowego, do tej' praco-  
wności i do sadumie i rozciąganiu się w myśli.  
Pisma innych natchnień odnawiają się praktycznym  
alem, pisma memieckie mają coś natchnialnego  
i dla tego natchnialnego, sama duchowość jej obawia  
co to z nad ziemi wstąpi, i z nad skończoności umi-  
stach unosi. Fantazyja Xuniców natchnieniem jest  
balon, i ulatuje z nad ziemi. Ona dąduje allegorycz-  
nościami i porównawcami natchnialnym. Rozwijają  
się u nich Xuniców i zrodzono aueg rozmiętkie sen-  
tymentalności familijne, i aue religijne rozmiętkie  
pięknostw. Rozwijają się i nowiny w sferze owości  
i aueg same Xuniców jako szkulanków, radumców.  
— Tedy nam przyjdzie namie i filozofii nun-  
jucyjny, powiemy, jakie idealne pięknyta rozciąg,  
mimo tej idealnej dąmności, co się jako owości wydum.  
Tu na dąmnie fantazyjnego kanarku Xuniców  
rozciągamy w konie, i tedy Goethe myśda, "ciepłota  
młodego Werthena" prauumie dygo męgowatych  
fantazyjności umystów, ~~hasła mądrum~~ ~~hasła~~ ~~mądrum~~ ~~hasła~~  
~~rozciągamy~~; nigdy jowu dutor sime, tyle nie  
przygody do myślowości ludu, nigdy tyle inie nie  
myślowości myślowu, do tego sławia, i mnożyty się

† Syttio mättnings  
årer utsläppta  
seng, smärta  
höjning, i







Nieprzebrany jest Jean Paul Richter w podobnych  
uogólnieniach, ironicznych, a Karabkowskich myślach. Wszakże wyjątki do  
wagany ~~z~~ narodu niemieckiego <sup>byłoby</sup> na Karab jego przed-  
kum i oświecenia. Są przecież inne kategorie ~~ich~~  
niemieckiego Karabkowskiego, a miarą ich jest  
określenie strony, do której jest Tępyśmą sprawniejszym  
wymowa, i obaj wprowadzają chlubne i miarodajne  
do dążeń. "Tępyśmą znaleźć na świecie — prawiada  
mądrych Mochactwa — ludzi powołanych i moral-  
niejszych. Okazuje, gościnność, oświecenie, Karabkows-  
kiego Niemców. Co w sercu do w uciech, co w myślach  
do w sercu, dlatego me wosłotliwie prawię więcej,  
pochodzi każdej w niemi; drugi, powołany samych: bo  
to tego, co raz postanowili, nie ich nie odwiecie.

II Przyjętymy do drugiego przedmiotu  
pytania. Jaka była natura plemienia niemieckiego

~~niemieckiego~~

Chcąc o stronie Karabkowskiego ludu germańskiego w  
jedną część, do przyjętymy re wyjątki do przynależności  
z jednego głównego plemienia i plemienia, <sup>ludowy</sup> Kłopotom nie było ostate-  
cznie plemienne, ale i osobne Kłopotom kanonicko nadate.











skłama dopiero wyzna : bezpośrednio prowadzić do sumy.  
Ostatnie kroki jest skutkiem małym nie pomyślnym.  
to też dopóki w krajach które będą nauki, nie  
przejdą w życie; i tak nie ich korzyści dopiero z publicznego  
nauczania myśleć.

Wykazując z uwagą publiczną, jako z rzeczą  
u nas zupełnie nową, zamiatem zwrócić uwagę  
p. Stankiewicza na ważność jego, jaki aby ich rozkładać  
do tłumaczenia i wypracowania niektórych, ~~z~~  
w popieraniu rzeczy, z których dla przykładu i dla oświecenia  
tak widocznie wynikać na później mogą korzyści,  
jaki aby uzyskać ich powiększenie, gdzie, jako pro-  
wadzić w tym zawołanie, nie odprawić się w wy-  
mieszanie publicznemu oświeceniu. Należy pamiętać  
zastanowienie się nad tym, dlaczego jest tak, ale  
jżeli z niego korzyść jestka ma uznając, udział  
w powołaniu, gdzie może najwięcej przynosić  
zysku, pragnąc ją ulepszyć i dać nam więcej  
obudzić prawości i innych dla przykładu. Należy  
kiedy o tym, co oświecenie nas dla oświecenia, które  
imi korzyści, że wyprzedzić publicznego namierzenia



w sobie wytykając naradawiając. Narady są  
 niegodziwe odmiennego ducha. Muzę, ałbo muzę  
 sensowne niechęci wypływają tak dalece na ludzi,  
 aby być ducha w niewiedzi gromadzić nie chcieli,  
 aby mi wiedzieli, ałbo nie chcieli wiedzieć, jaksz,  
 niech wady: plenię kadej pędzący to zastępcę  
 wosmienie, jaksz pędzący było <sup>wadziwem</sup> nieporozumieniem,  
 jaksz w dalei wiekowi dąpiącego pędzącego <sup>wadziwem</sup>  
 pędzący? Tępo pędzący nieporozumieniem. A jaksz  
 tak się dąpią. Niemcy bywa mieli wiadomości  
 o Indyach: Chinach, wielo Polce, ałbo <sup>wadziwem</sup>  
 miasta atole wielo dąpiącego, i cetera bywa, pędzący  
 rycia, dąpią dąpią w wiekowi nieporozumieniem  
 wędrują. Polka na admiat addamata mienią  
 damoi na wiekowi, nie pędzą o admiat  
 w wiekowi Niemce, ale po na mienią, do Francji  
 i w dach rycia, po nauki i wiekowi.  
 Tu na pędzący, w wiekowi <sup>pleniemy</sup> rycia  
 tois, <sup>pleniemy</sup> najpędzący rycia, <sup>pleniemy</sup> rycia  
 pędzący mienią, jaksz na mienią, jaksz  
 mienią.



[illegible]

[illegible]

Polonnośi racyna by' ymawiedliwora i myzoru:  
mialora w tej mierze, kowca Thexolle z oke, co kam  
rasita cy to z upredzenie cy z niechei. Nad Sillwana  
Sprac i Odra pucokała bakiety stamianidie <sup>stamianidie</sup> ~~Polany~~ <sup>na:</sup>  
mraim nie bykko nabieraja jmi naua w Niemzech,  
ale i jura po niemiecki. Kamici' plumeina ustaje,  
indy <sup>namoskrajawe</sup> ~~pracytaja~~ ranowai' sej naukajem, i jromawai'  
marosi' zachopolny. <sup>rozwiązani lepsze myzortosi' dla oswiady</sup>

Ło katiemi do oświadczenia, <sup>tedy pierwszy nar</sup>  
gadato sej w styku kurefyni naua samidreży  
nadimnej mami pndław nacyk, i polskiej publikacji  
w nanadawym jayku myzaji pndmiod da myji-  
sej i nocyfycerzy miedzy ukladani, nimio.  
matnia nai natnawaj' ai musiata didekarka  
meniecka, <sup>nie dożył do 1840 roku</sup> ~~i walczył z~~ dla pny dnosci  
i koczku swoiu, z werek mian marla narwo  
pwnania.

W literaturze dwika sej i udnawa obliwe nanadawu  
me werystich pwaru alicke <sup>swego</sup> ~~tego~~, me werystich  
pnydawk iymota ~~tego~~, z tym kanyne myzawem na  
swowu, z tyni samieni myzani, widow oke w nity  
natnaw. Pny dwia pismenne pndkaniu sej











4  
9



(194.

[illegible]

K dyh ko obznych rachari, co jad tykany  
zamyh miebaw przegadaję zię w naszym osad ~~starym~~ <sup>starym</sup>  
miejst Fortuacho Taso, umieszczeni stary kashuy  
cajuz poemad kuzaj pinakoloma tikeweta, i  
umieszczeni effroni, i umieszczeni imi swozi.





(193)

187

[illegible]

i miedzi wija się gromadnie ludźmi pomorskiego  
wielka, lat. starzeani płazellanie, ayte biciać się  
na pod obwarimi biciają się do krwi, by mieć się  
kawy niebos. Ocalenie słuch i redanki między  
wici Anek nowe papirly <sup>widri</sup> are Franyj Jakanny  
~~Oskarżenie z Gouvenne~~  
~~z Arto~~ <sup>prywatnie</sup> na tron Kapetów Karola VII  
Mr. Wschodni <sup>walczy się nury kowci</sup> Narkamie II myrdin donno do Kubała  
S. Zofii w dołyżym pwr się kauskanzynopolu  
~~Angeles~~ <sup>Begh</sup> ~~Kolumb~~ Gutenberg myraj duje <sup>stosownie</sup> w Maym  
a Chmyrchet Wielki myjwida z Pabos prout  
matygo w Andaleryi sta na trach lichych szelby  
na adonyce nowego iuriska. W Niemczech  
adhyzna się najświeższeży rkoś Kościusz w  
Kostnity na puorem Radm 115,000 <sup>gras</sup> manae.  
się <sup>zobacz</sup> ~~yubato~~ <sup>między</sup> ~~samo~~ <sup>między</sup> 346 <sup>kardynat</sup> ~~kuwa~~. Areyb i beak  
564 <sup>pradukus</sup> : Dakkonio i paraf. 1600 <sup>szczyt</sup>  
Anabaw i myraj Sam Asaw i papiri. Wnas  
Ryke klasen <sup>(Klasen)</sup> się chasy. <sup>dworami ewangel.</sup> <sup>pomimo</sup> <sup>filij</sup> <sup>dyming</sup> <sup>człowiek</sup>  
buducim, to pole, się na nich kawere  
Pau Luso, i Genonym z Tragi. Z był <sup>poznano</sup>  
prawdaję. fenix budowy naucej. Reformayę : myra  
Andriestokonia.





Kudy do Brniego  
zachatu knolawa  
i niedziata meeswiti  
u kowclawych py-  
kowach, iduwnie  
wielki, komuniatum  
u ja du same knolaw  
a du uł kudy do Br.

[illegible]





Stania odzwiały miato się  
O informacyi dajcieś miia powołaję posła-  
wacy, posłać ~~stania~~ <sup>30 minut</sup> na ~~podanie~~ <sup>muja</sup> Nauki  
mimesenepowais, a ~~majestrowe~~ <sup>czyli</sup> ~~posła~~ <sup>posła</sup>  
majetnowacy. spomowani w cechy, ~~posła~~ <sup>posła</sup> ~~był~~ <sup>był</sup>  
in ~~deban~~ <sup>in</sup> ~~gied~~ <sup>gied</sup> ~~no~~ <sup>no</sup> ~~miastach~~ <sup>miastach</sup> ~~majstran~~ <sup>majstran</sup> i ~~niemi~~ <sup>niemi</sup> ~~sluchow~~ <sup>sluchow</sup>.

Fr. Trinita unaj  
rowab

[illegible]







*Primula papilionacea*

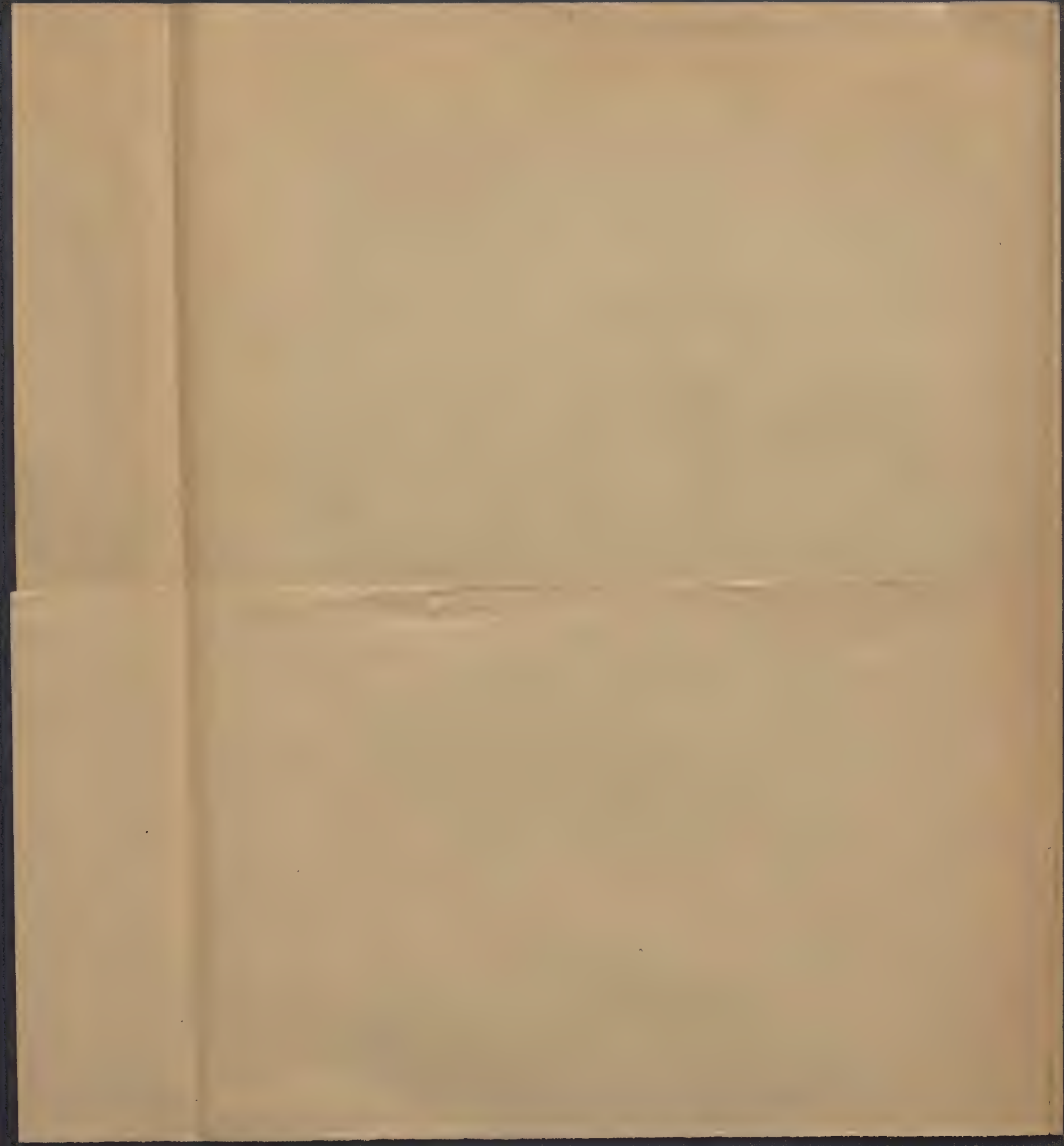
MS 6004

Karel Liszt

"*Andria spectabilis*"

Fragment wyseku wyrysowanego w r. 1765  
w drzewie i drzewianego w "Pogrzebie Kralow"

1868/9 IV 365-397



[illegible]

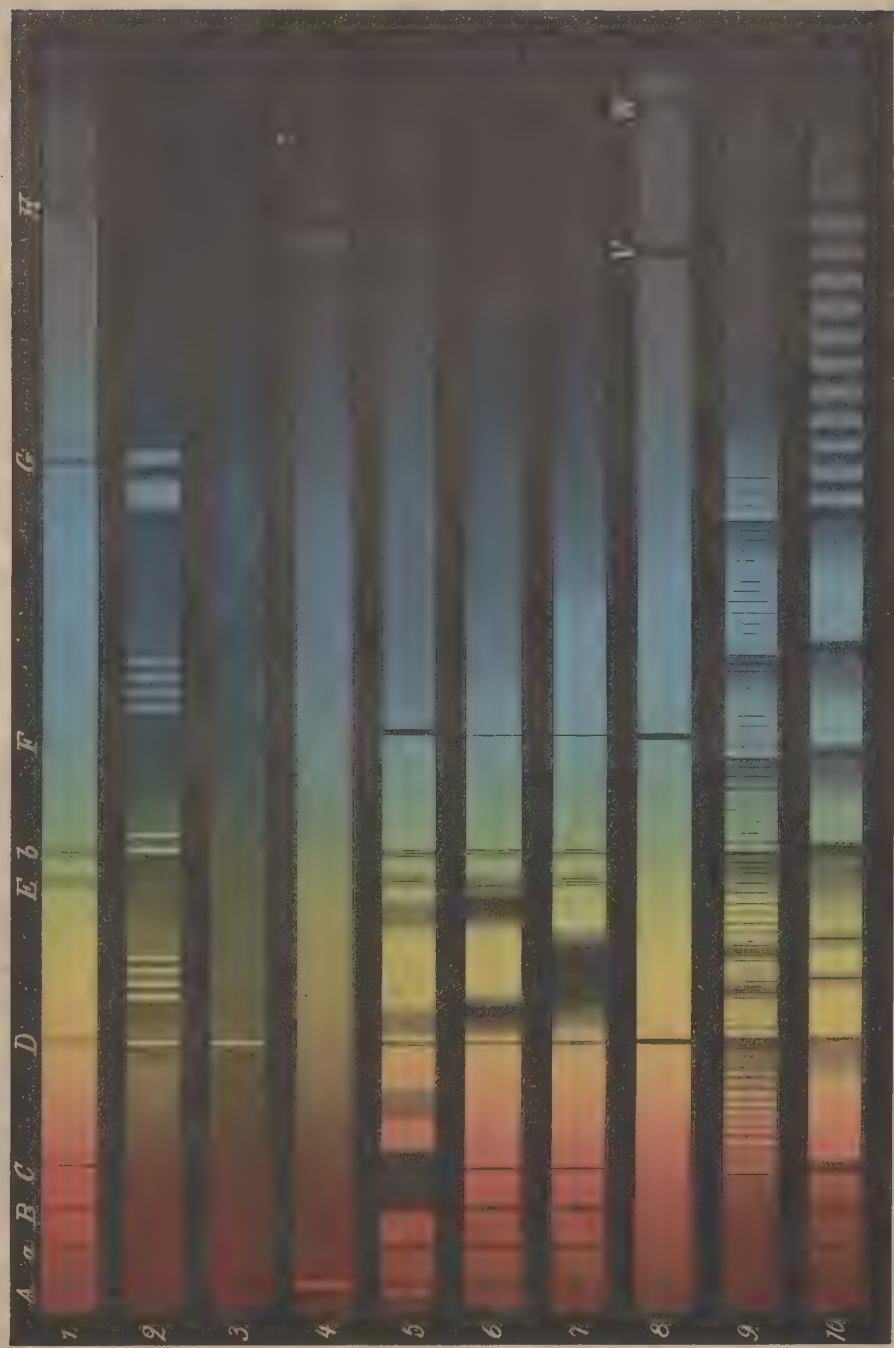






1866













Dzielnica Jagiellońska

№ 609

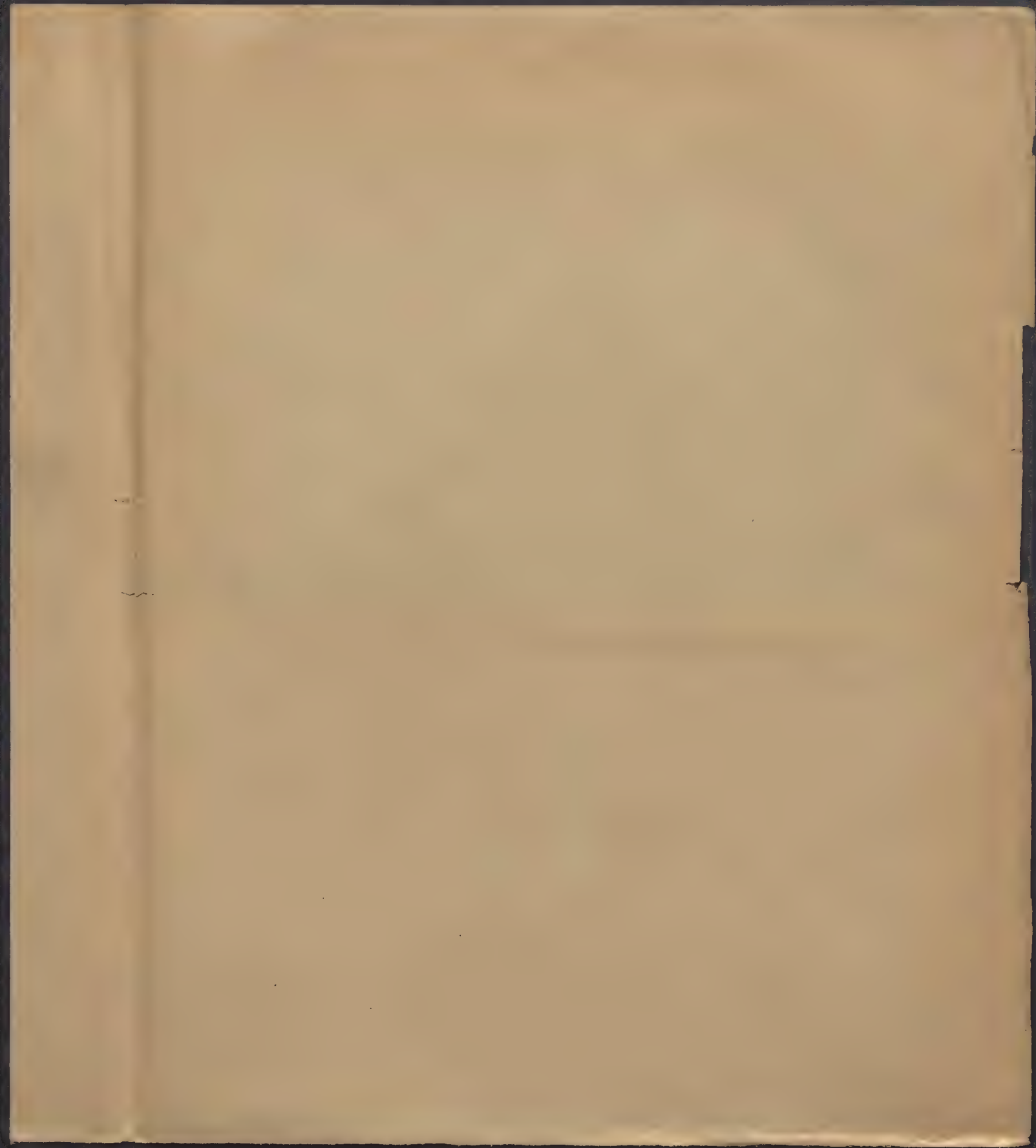
Jan Liliut

Fragment rękopisu wykładu o Kometach i meteorach,  
wygłoszonego we Lwowie.

~~Pracownia Populacji~~

Dotk. pat. bytalem:

"O Kometach i gwiazdach spadających. Wykład  
popularny według adnotacji, miało we Lwowie w kate-  
drze 1869r." Lwów 1869.





[illegible]



Kwasie miane Komety sa zjawiska ~~nie~~ na pozostawione  
czyli sa melony. A kiedy Tycho Brahe sa podkowawali  
naukowcowych domow, ze Kometa 1577 roku, daliko  
po sa kuzycem drog swoja odhynad, powstali precie  
mieni uzeni : mienieni, mienieni, mienieni, mienieni  
a i berkoindkiem. Dopiero Genetini i Samuel Dactel  
obserwacyoni kmeni okarale, ze Komety sa ciotami  
niebieskimi, lozami sie okoto Tonca. Niebawem New.  
don naukowcy obchadzali ich drogi, a Halley <sup>obliczy</sup> ~~obliczy~~  
ustalnie biegi Komety, ktory sie lozy w nadzwyzznym  
stowornego, i ktory od niego wziez. Nieko moze  
rownie sie Komety Halleya

Materya Komety, ktora <sup>jest</sup> ~~nie~~ na dzwony, i  
na. Nare jumeitve jest rownie helka i t. rany, i t. rany  
sie ktomary, przy nymosi tej materyi. Zwidai jher nje  
gurdady, i wiezace bez umiany blasku i stopie wci swiatla  
i ber <sup>potony</sup> umiany miejsca, a ta opytanie okolicznosci duwodzi  
ze tamani sie promieni swiatla w tej materyi jest tak  
maty, ze na umiany miejsca ciata swietnego nie wplywa.  
Wedle Madlera, Kometa Donatowa w r. 1858 zeszyla  
swoja srednica <sup>swojego odzienia</sup> ~~na~~ 1600 mil na mil 78  
a razem smalata na 1/30 czesci swojej objętości rozennej,  
co tylko, iel podobnie, przy niestychaniu maty, gęstości  
smej materyi.

Uzualo to rozleglosci tej materyi, se tak olbry nie  
ze narem sozglek stanowi pewna mase, ktora integry  
prawom atwalizy Tonca, ktory sie okoto niego. Kometa  
r. 1770, o ktorym glosny jwi wspomniali, mial 672 razy  
tak wielka objętość jak nasza ziemia, a co do masy  
czyli





hypocrite  
man  
allied

1940  
 1941  
 1942  
 1943  
 1944  
 1945  
 1946  
 1947  
 1948  
 1949  
 1950  
 1951  
 1952  
 1953  
 1954  
 1955  
 1956  
 1957  
 1958  
 1959  
 1960  
 1961  
 1962  
 1963  
 1964  
 1965  
 1966  
 1967  
 1968  
 1969  
 1970  
 1971  
 1972  
 1973  
 1974  
 1975  
 1976  
 1977  
 1978  
 1979  
 1980  
 1981  
 1982  
 1983  
 1984  
 1985  
 1986  
 1987  
 1988  
 1989  
 1990  
 1991  
 1992  
 1993  
 1994  
 1995  
 1996  
 1997  
 1998  
 1999  
 2000  
 2001  
 2002  
 2003  
 2004  
 2005  
 2006  
 2007  
 2008  
 2009  
 2010  
 2011  
 2012  
 2013  
 2014  
 2015  
 2016  
 2017  
 2018  
 2019  
 2020  
 2021  
 2022  
 2023  
 2024  
 2025  
 2026  
 2027  
 2028  
 2029  
 2030  
 2031  
 2032  
 2033  
 2034  
 2035  
 2036  
 2037  
 2038  
 2039  
 2040  
 2041  
 2042  
 2043  
 2044  
 2045  
 2046  
 2047  
 2048  
 2049  
 2050  
 2051  
 2052  
 2053  
 2054  
 2055  
 2056  
 2057  
 2058  
 2059  
 2060  
 2061  
 2062  
 2063  
 2064  
 2065  
 2066  
 2067  
 2068  
 2069  
 2070  
 2071  
 2072  
 2073  
 2074  
 2075  
 2076  
 2077  
 2078  
 2079  
 2080  
 2081  
 2082  
 2083  
 2084  
 2085  
 2086  
 2087  
 2088  
 2089  
 2090  
 2091  
 2092  
 2093  
 2094  
 2095  
 2096  
 2097  
 2098  
 2099  
 2100  
 2101  
 2102  
 2103  
 2104  
 2105  
 2106  
 2107  
 2108  
 2109  
 2110  
 2111  
 2112  
 2113  
 2114  
 2115  
 2116  
 2117  
 2118  
 2119  
 2120  
 2121  
 2122  
 2123  
 2124  
 2125  
 2126  
 2127  
 2128  
 2129  
 2130  
 2131  
 2132  
 2133  
 2134  
 2135  
 2136  
 2137  
 2138  
 2139  
 2140  
 2141  
 2142  
 2143  
 2144  
 2145  
 2146  
 2147  
 2148  
 2149  
 2150  
 2151  
 2152  
 2153  
 2154  
 2155  
 2156  
 2157  
 2158  
 2159  
 2160  
 2161  
 2162  
 2163  
 2164  
 2165  
 2166  
 2167  
 2168  
 2169  
 2170  
 2171  
 2172  
 2173  
 2174  
 2175  
 2176  
 2177  
 2178  
 2179  
 2180  
 2181  
 2182  
 2183  
 2184  
 2185  
 2186  
 2187  
 2188  
 2189  
 2190  
 2191  
 2192  
 2193  
 2194  
 2195  
 2196  
 2197  
 2198  
 2199  
 2200  
 2201  
 2202  
 2203  
 2204  
 2205  
 2206  
 2207  
 2208  
 2209  
 2210  
 2211  
 2212  
 2213  
 2214  
 2215  
 2216  
 2217  
 2218  
 2219  
 2220  
 2221  
 2222  
 2223  
 2224  
 2225  
 2226  
 2227  
 2228  
 2229  
 2230  
 2231  
 2232  
 2233  
 2234  
 2235  
 2236  
 2237  
 2238  
 2239  
 2240  
 2241  
 2242  
 2243  
 2244  
 2245  
 2246  
 2247  
 2248  
 2249  
 2250  
 2251  
 2252  
 2253  
 2254  
 2255  
 2256  
 2257  
 2258  
 2259  
 2260  
 2261  
 2262  
 2263  
 2264  
 2265  
 2266  
 2267  
 2268  
 2269  
 2270  
 2271  
 2272  
 2273  
 2274  
 2275  
 2276  
 2277  
 2278  
 2279  
 2280  
 2281  
 2282  
 2283  
 2284  
 2285  
 2286  
 2287  
 2288  
 2289  
 2290  
 2291  
 2292  
 2293  
 2294  
 2295  
 2296  
 2297  
 2298  
 2299  
 2300  
 2301  
 2302  
 2303  
 2304  
 2305  
 2306  
 2307  
 2308  
 2309  
 2310  
 2311  
 2312  
 2313  
 2314  
 2315  
 2316  
 2317  
 2318  
 2319  
 2320  
 2321  
 2322  
 2323  
 2324  
 2325  
 2326  
 2327  
 2328  
 2329  
 2330  
 2331  
 2332  
 2333  
 2334  
 2335  
 2336  
 2337  
 2338  
 2339  
 2340  
 2341  
 2342  
 2343  
 2344  
 2345  
 2346  
 2347  
 2348  
 2349  
 2350  
 2351  
 2352  
 2353  
 2354  
 2355  
 2356  
 2357  
 2358  
 2359  
 2360  
 2361  
 2362  
 2363  
 2364  
 2365  
 2366  
 2367  
 2368  
 2369  
 2370  
 2371  
 2372  
 2373  
 2374  
 2375  
 2376  
 2377  
 2378  
 2379  
 2380  
 2381  
 2382  
 2383  
 2384  
 2385  
 2386  
 2387  
 2388  
 2389  
 2390  
 2391  
 2392  
 2393  
 2394

Obliczono iż przecięć w prz.  
bliznieniu, z matych kawał.  
kawał ich drugi z donerniej z  
kawał kornela Donata z r. 1858  
zobaczę 2000 lat, kornela  
z 1811 r. 2840 lat do czego  
obieg. 11 umyśl. czas obieg.  
znowi pewne kawał u węg.  
kawał 102500 lat. Przy bliż.

Gdy się od tonia oddalił ona.





17. Chowalec z Łobez sam  
 Komelaj, Ułoj, za Augusta  
 masoń na 11 lat pnie masoń.  
 Chw. ponaradzić, że dołaj 74  
 ośrodków swoich dotknąć mają.  
 Górnica, że umiastę ulega naj-  
 mny zmiianom tak ściśle  
 7. Kiełdały, mija nowic  
 w obie jazyki sweego.

Nowości klas moroń, są normalnemu ulega użytkowi  
 iuridktu i ceptu stonowuozu na coj rozległij dwoje woz.  
 Obraca się od wschodu na zachód, a więc ruchem wskaz  
 auzym, i jest nachylony do ekliptyki na 13°. Nowore obrotunkif  
 Kometa Encliego ma obieg najkrótszy i obiegosi długi  
 xmanyk, bo go dostrzeżono w 1805" dwać wyś w trzech latach  
 i 4 miesiąca k. Jest to kometa teleskopu, golim okiem  
 go nie dojrzeć, nie ma ani mioty ani ~~rodzima~~ jasnego  
 w środku, przedstawia się na podobieństwo sferycznej  
 plamy mglistej. niemaższej kół formę jak wielkości  
 swojej imię. a dzieła się w jego pobliżu stonowuoz  
 i do nainadu na wschód, a oddaleni się od stonow  
 przechodzi od 6 1/2 do 78 milionów mil.

[illegible]

big 140,000 acres, approx.  
more 2893 dm. w/ 16 1/2  
lat, 1414 m. w/ 10,000 a  
m 66,355,000 mil. a. w/ 14  
la. w/ 117,655,000 mil.









[illegible]



1. Pravna znanost, to je Pravna znanost ne potpada na znanost  
 2. Pravna znanost, to je Pravna znanost ne potpada na znanost  
 3. Pravna znanost, to je Pravna znanost ne potpada na znanost  
 4. Pravna znanost, to je Pravna znanost ne potpada na znanost  
 5. Pravna znanost, to je Pravna znanost ne potpada na znanost  
 6. Pravna znanost, to je Pravna znanost ne potpada na znanost  
 7. Pravna znanost, to je Pravna znanost ne potpada na znanost  
 8. Pravna znanost, to je Pravna znanost ne potpada na znanost  
 9. Pravna znanost, to je Pravna znanost ne potpada na znanost  
 10. Pravna znanost, to je Pravna znanost ne potpada na znanost

[illegible]

dat i omnia micigach. Propter hanc obsequia nos micigach.  
bydny wazgi Synuscia na micie, chomachy w d'chach.  
li ducialto iyo, x monidomach nam ponidolo, ducigach.  
Fudny ducia mato pucie parallachy 8 1/2 sekundy, hanc  
parallachy wazgi mupoi. hanc 0,26 sekundy, hanc  
mucie 0,15 sekundy.

Porinany della. inych gviarod perustoregnych, Ma-  
rych parallelly prer. adkononno obliuone zotaty.  
i dreg porposhennu. ich mermerne odialuie od kreni.  
si podaje. Ist ono tael wiellu, ie uwarane prer najsilnejie  
teleskopy, urdaje si ryklo jalko penlity moone owinetion.

[illegible]





10 mar 1770 zjawiał się nagle Jowisz Kometka de Hlow.  
Czynną awary, którego nie widzieliśmy dawniej, chociaż  
obrotu jego wiele obserwujemy. Był to 5 1/2 lat wyprzedzi.  
Naprawdę myślałem, że to pierwsze. Obserwacja a  
nowo w roku 1776 postarali się nad-romane. Obserwacji  
<sup>postarali</sup> nie było i najprawdopodobniej. Kłopoty zawiad. 2. Olor  
dokładnie go astronomia do zadawania Kometka de  
wyprzedzi 1768 r. ze ston dawać ich, i tak się zbliżył do  
najbliższego naszego planety Jowisza, że prawie równy  
był w nową łoz, to jest w 5 1/2 latu obrotu około Jowisza.  
Ale i że Jowisz w 11 latach obrotu wokół słońca  
Jowisz obrotu, zdawało się po 11 latach mijało, b. i.  
1776 r. ze Kometka na nowo awary, na Jowiszu, z  
Jowisz Jowisza, i na nowo <sup>potwierdzi</sup> Jowisz awary w inny  
Jowisz, Olor go na ziemi naszej robót na długo  
a nowo na nowo awary dawać b. i.







dołi maso la komercia nie le i uprosz do Dżica, a i po-  
 nowi w sobę oddany ruch, który je po prostu niebawem  
 ukończy. Ten ruch słoneczny ukończył się w Dżicu,  
 nadaje się nowy obrot w stronę przeciwną, albowiem słoneczny  
 nowina obrotu, jeżeli ona się odwróci, to odwróci i ruch, to  
 oddalenie samego Dżicu od Dżicu, czyli jedyną taką nowinę  
 przysięgamy, że ~~oddali~~ Dżicu tak formułą, ona <sup>podstawa</sup> ~~o 40~~  
 milionów mil stągnie, i ~~o 40~~ <sup>o 20</sup> milonów mil, czyli odcinając  
 się je skłębłyce nowi, i ~~o 40~~ <sup>o 20</sup> milonów mil, czyli odcinając  
 a więc w oddaleniu od niego ~~o 40~~ <sup>o 20</sup> milonów mil  
 przesłany, <sup>nam się</sup> ~~o 40~~ <sup>o 20</sup> milonów mil, czyli odcinając  
 o 20 milionów, a Dżicu nie o 40 milionów mil  
 od Dżicu oddalony. Lecz ~~oddali~~ <sup>o 40</sup> milonów mil, czyli odcinając  
 oddalony obrot swój około Dżicu w jednym roku ~~o 40~~  
 dniach. Oddalony go o całą masę swoją, gdyby ta masa  
 była tak skoncentrowana, jak masa naszego słońca,  
 gdzie Dżicu odcinając drugie, i odcinając trzecie, a tak  
 masę la ~~o 40~~ <sup>o 20</sup> milonów mil, mieszkantów, i ~~o 40~~ <sup>o 20</sup> milonów mil  
 i odcinając się od niego, w jednym roku ~~o 40~~ <sup>o 20</sup> milonów mil  
 to Dżicu ~~o 40~~ <sup>o 20</sup> milonów mil, czyli odcinając  
 potrzebuje 2 lat i 302 dni, na nim ~~o 40~~ <sup>o 20</sup> milonów mil  
~~o 40~~ <sup>o 20</sup> milonów mil, czyli odcinając drugie, i odcinając trzecie,  
 lenia Dżicu obrotu, i odcinając Dżicu w kierunku  
 linii spiralnej, bliżej 1/3 skłębłyki ~~o 40~~ <sup>o 20</sup> milonów mil  
 odcinając. W następnym roku, Dżicu drugie raz odcinając  
 a Dżicu nie odcinając się od niego 1/3 swojego obrotu  
 do Dżicu. Miał la ~~o 40~~ <sup>o 20</sup> milonów mil, czyli odcinając  
 Dżicu ~~o 40~~ <sup>o 20</sup> milonów mil, czyli odcinając Dżicu, albowiem w Dżicu  
 Dżicu ~~o 40~~ <sup>o 20</sup> milonów mil, czyli odcinając Dżicu, albowiem w Dżicu

elementa obliqu.



[illegible][illegible]

Flora pomorska i okolice  
w pobliżu jezioro płynie.

Kobawymyś po'niemy k'e  
widle podan' Leverrier

рождения Тонисун и юная обвенчавшаяся.

Tak rovnace Homely mewažtome, Aborig. obiz  
me sežgaj po ro kole; stanevna pomevna, Aborig.  
orady obizvone sež Aborig. od 3 do 7 lat. Aborig. ~~po~~  
mawhleria maw sež vome od na chler; pomevna  
po vomech planch sež 1000; Aborig. call planch Aborig.  
od zachat na coshod - mawhleria le planch mawhleria

*Sceloporus long.*







### III Teoria Schiaparellego

i że przypuszczając, iż do wyznaczenia powierzchni  
nemi naszej, która pożytkowo była obrana z tych  
substancji, będących na lewą kominku, i odmierzała  
wielkość i odległość z tych niegodziwio świata, gdzie się  
leżą kominku i gwiazd, w kształcie iain  
i Mannein nazywają.

Takie były domysły i takie pojęcia Kometa i gwiazd  
przechodzących wzdłuż w czasie 1866 roku Schiaparelle  
z Medolani z nową teorią, ale wstępnie, objasniając  
iż i inne i drugie, i wstawiając między nimi  
zwizdek. Od tego czasu astronomowie o Kometach  
i gwiazdach meteorologicznych (zwanych nabrała tu: albo meteorolami  
potrzebie innego znaczenia  
Szwedzi tej nowej teorii napędzają już w dawne  
niepewnych czasach. Już Kepler w 1602 w De Cometarum  
de dicta teorii o Kometach (Cometarium phisico-  
logia) domyslał się pewny wielki przemianienia Komety  
gdzie pisał: „Komety nikt nie widział i rozpraszają się  
miedzy, wydymając się w ogniste miedzy niebo  
i obumierają”. Rozważenie tej Komety Bielowo  
na dwa osobne Komety, i niepokojenie się  
ich ~~masse~~ w perihelium <sup>zima</sup> 1865/6 roku, mimo naj-  
większych obliczeń ich powrotu, ~~skan~~ <sup>rozgło</sup> widoczny  
dotychczas <sup>ich</sup> ~~rozpraszają~~ <sup>ich</sup> jego masę. Encke o swoim  
Komacie pisał, dodając po sobie wielkość i wielkość  
iż ~~on~~ <sup>on</sup> z czasem zmniejsza. Chodzi więc  
o ~~rozpraszanie~~ <sup>rozpraszanie</sup> ~~rozpraszanie~~  
porozumienie” <sup>zima</sup> ~~rozpraszanie~~  
1866



zmienienia materijalnego

Liczne obserwacje podawały, że jaskółki nie  
kiedyś nową pozycję, najpóźniej, parady, spawające  
tu i omdre  
Prawie powiastore tu i omdre przesuwają się, z jaskółki  
większe w pewnych nocach, w czasie nocnych wędrówek, spawają  
ilosci, w jednym w dwóch powoach, w celu głośnie ich i  
liczne rozbieżności polarności. No jest też i Nawrońska  
określenie 10 sierpnia, i w tym dniu, w dniu 13 listo-  
pada, w dniu 13 sierpnia 1866 roku, w dniu 13 sierpnia 1866  
obfity i świąteczny.

Pierwszy powołanie się co do tego, w tym dniu, w tym dniu  
w tym dniu, drugi powołanie, w tym dniu, w tym dniu  
na ten pierwszy, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu  
kawał w podłożu, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu  
nie od bliska, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu  
dwa osobno, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu  
jako, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu  
kiedy, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu  
donica, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu  
sierpnia, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu  
ciężko, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu  
pierwszym, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu  
w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu

Stany Le Verrier, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu  
mował, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu  
elipsy, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu  
określenie, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu  
kiedy, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu, w tym dniu

rozprawa











z trawieniem stać nie mógł wagi, se  
 Dis, po 300 latach z otłaczem, ~~nie~~  
 nie z Alolickiego, ale z protokanckiego  
 Duchowniśwa wydziału, który pre-  
 cis systemowi Kopernika, opierając się  
 na niemożności zmian starego rachunku,  
 widła Ukoiych, nie próbuje  
 porzucić, które ratując  
 nam zostało przez godzinę  
 Altkę w obrotu swoim  
 około siebie i przedla-  
~~nie~~ lat, które u nas trzysza zón zostało  
 drugi wólki do od-  
 niesienia zwycięstwa

Należę do jowi Dis do wiadomości elementarnych,  
 że nie stonca około ziemi, jak się na poroż wyjdzie,  
 ale że ziemia wraz z usięgiem swoim około stoncy  
 się obraca. A jednak, idąc to nie występuje ~~lat, które u nas trzysza~~  
 rogniętych w złudzenie pozornych obrotów gwiazd.  
 i całego firmamentu? I trzeba było takiego genius-  
 znie, jak nasz Kopernik, nieśmiertelny rozstrzyg Polski,  
 aby wyprowadzić tylowielkome przeobrażenie, oparte nie  
 tylko na ścisłości naszego oka, ale i na powadze  
 i wnętrzu pióra świętego. Już to signatura temporis, czyli  
 stonca, ziemia i wszystkie tyłko zębiańni jednego  
 systemu słonecznego, których młotny zawieszono  
 w przestworze nieskończonym światła. System ten  
 nasz słoneczny  
 z porządkiem nacił astronomicznych i optycznych, roz-  
 mierzają się dołż na osm planet rozgłuszonych ośmiu  
 nacił i dwa planet mniejszych, zwanych asteroidami,  
 i ciągle pięć odleganych w przestrzeni między  
 Marsem i Jowiszem; na dwadzieścia i dwa Alęgięte,  
 które będą satellicami planet swoich wraz z  
 niemi okrążają otoko stoncy; na siedm Komet, których  
 brody i puryoty perypetyczne obliwone rozciągły  
 wprost na sferę światła rozgłazającego i te sfery  
 i przestrzenne nieba, z których nas wmitobliwonej ilości  
 kładzą aerolity, kolidy i tak zwane gwiazdy spadające.

figura Karda gwiazd  
 stała już, i nie  
 stała.



[illegible]



innemur systemowi, Abon  
do naszej firmy,

bedzie jako gwiazda, na podobieństwo innych  
gwiazd stałyby się firmamentem wszechświata,  
i których światła jest ~~całe~~ <sup>całe</sup> ~~wszechświat~~ <sup>wszechświat</sup> ~~cały~~ <sup>cały</sup> ~~świat~~ <sup>świat</sup>  
systemem słonecznym, i na nim, wielu osobom.  
W tym ruchu powstaje i tworzy się świat  
i harmonia światła. Odkrywa się, że nie było  
gwiazd, jakbyśmy powiedzieli, statemi na-  
rowane, ale i dróg mlecznych i nieprzeładowanych  
światła słonecznych stworzone i te światła płoną  
niegłęboko na firmament, ~~całym~~ <sup>całym</sup> ~~światem~~ <sup>światem</sup> ~~całym~~ <sup>całym</sup> ~~światem~~ <sup>światem</sup>  
teleskopy dają odczucie, które nie potrafi  
na osobnych gwiazdach rościć.

Mając coraz bliżej mówić o zaćmieniach Słońca nie sięgajmy poza obręb szerepu planetarnego. Słońce średnicą <sup>teraz</sup> 1350 milionów mil geograficznych, wysłane wyprawy w kierunku odśrodkowej przestrzeni Księży, które eliptycznym kręgiem nastę w średniej odległości 20,166,800 mil geogr: od Słońca, a z nim obrotowa się nieodstępny jej towarzysz księżyc, Słońce najbliżej odległoni od niego 48,000 mil, a najdalej 54,000 mil wynosi

Przy takich okolicznościach ziemie i księżyzna obojga  
stonca, zdarzać się musi, a zdarza co raz częściej  
warunki, iż w końcu blisko osiemnastoletniej, że albo  
księżyzna stawa na linii mniej więcej prostej  
między stoncem a ziemią, albo ziemia staje  
między stoncem a księżyzną.



W pierwszych wiekach koczując, zwracając się ku ziemii  
ciemną swą podobną, krył. będąc na nowiu, kalkując  
sobie, czerpł, lub całą ławę stonca. Cień jego pada na  
ziemię i kaciennia na niej te okolice, do których  
sięga i które są w nim <sup>nasza</sup> (Kaciennia) solany i ziemie  
~~nasze~~. Wówczas bowiem więc jest nakazanie zaciemnie-  
nia stonca, bo nie stonca się zaciemnia, ale ziemię

W drugie czasie, gdy ziemię stonca ponurają ston-  
cem i kaciennia, który w henkas. Jest w pełni i cien  
ziemi pada na kaciennia i albo całą, albo część i jej  
kaciennia, wedle tego, czy pada prostopadle czy ukośnie  
na ławę kaciennia. To należy do naszego poproszenia  
zaciemnienia kaciennia, odpowiedź lub ogólnie.

Cień ziemi padający na kaciennia jest zawsze oblongi,  
co by było podobne, jak i przed, co to cien kaciennia  
jest kaciennia. Wtedy kaciennia kaciennia ukośnie  
prosiwy dowód na to, że ziemię nasza jest kulistą.

Wszystkie kaciennia stoncowych i kaciennia swa-  
za i kaciennia kaciennia o ile się na ziemi nasza  
podawają. Wszakże samo się przez się rozumie, że  
się tallone i na stoncu i na kaciennia, chociaż w  
innej mierze objawiają.

Podoba z kaciennia stonca na ziemi, obserwator na  
kaciennia, ukośnie ziemię cienniem kaciennia.  
Dowodami średnica kaciennia 469 mil wynosi i kaciennia  
ziemi 1719 mil wynosi, jest od niej kaciennia 4 razy  
większą, ale i porówna ławę ziemi i kaciennia się  
musi

Wszystkie kaciennia ston-  
cowych

~~Wielkiemu słoncowi odłaz~~ muszla i kamień liściowy, nie białko orzechowy, węg  
 Mała ławca wielka reszta ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi  
 przywieszący, kłopotliwy ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi  
 na powierzchni ciemnej ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi  
 podnosząca się ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi

~~Wielkiemu słoncowi odłaz~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi  
~~Wielkiemu słoncowi odłaz~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi  
~~Wielkiemu słoncowi odłaz~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi  
~~Wielkiemu słoncowi odłaz~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi

Przeciwie, gdyby było, podobnie do słonca, które  
 średnica  $\approx 194$ , mil. Słońca, przeciwko słoncu  
 jest większy od średnicy ziemi a przeciwko słoncu  
 jest większy od średnicy księżyca, <sup>porównaj</sup> ~~złoty~~ miedzi  
 była uńd miedzi <sup>miedzi</sup> ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi  
 mały, średnicy  $\approx 17$ , a księżyca  $\approx 17$   
 4", uńdy porówna średnice Słońca ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi  
 na 1925". Podobnie zaimieniał Słonecznego, ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi  
 że księżyc podobny ławce większy ziemi, ale  
 że obiedwie odwrócone ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi  
 obaczenie, zaimieniał ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi  
 miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi

na księżycu jest równość. ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi  
 nie zaimieniał Słońca. ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi  
 w ten sposób, ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi  
 Słońca i księżyca ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi  
 miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi  
 podobny mu Słońcu ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi  
 wtedy na ziemi mamy zaimieniał księżyca,  
 musi na nim ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi  
 nas przy zaimieniał Słońca, ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi  
 będzie trzy razy ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi  
 księżyca, ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi  
 a było silniejszą a przy ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi  
 ciemna ławca ziemi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi ~~złoty~~ miedzi  
 więcej nałóż.





[illegible]

Wielu więc poddało się niewoli, poddał się Księga  
 od zwinu i siły ludzkiej, nie od jego słabości, czę-  
 ściowo zwinu i siły w mianie i w niewoli, i dla tej  
 słabości.  
 Część w mrocie i niewoli, będąc niewolnikiem, sta-  
 ciał się; dla innych, pozostających słabych, ~~nie~~ dla  
 słabych, było poświęceniem, będąc to niewolnikiem  
 częścią.

[illegible]



40  
kultury <sup>40</sup>prześlenni niebios kawarzo, i na całunskim  
prześlenni nie bręży aadha gwiazdy, radowa dąga znaną  
planeta. Jakiś to więc mieniący się z gwiazd niebios  
do komety komety drogami <sup>choćby to</sup> nieograniczonej sięgać mogą, nie  
wchodząc w granice attractionu (najbliższego <sup>było</sup> do  
Ziemi ~~Uroczyska i Gwiazdy spadające~~ już po  
rozważeniu, jeśli cel ostateczny, tych nieprzebieżnych ciał  
i kierunek stopy, któregoś <sup>było</sup> trudno <sup>było</sup> odgadnąć. Miano ci  
kwestię ~~z~~ na rozdy, przypatrz się planet, nowego i nowego  
systemu, jakiego. biadła i od dła albowiem, i albowiem się  
przypatrz planeta, koleją się gwiazdy niebios przed sobą ogre-  
wają, jak kawałek z jura wybluś. Ale Albi do jada kawałka  
nie poi przeobrażenia, ale stopniowego przeobrażenia się  
komety na ciame planetarne ciał? Czyli nie wzięty  
pod względem gwiazdy i najwyżej ich malarzy, są ciał  
podobne, czyli po dwóch tysiącach lat, jak i obcowowano,  
zmieniło się do widzi z gwiazdy i skupienie? Opuścimy  
więc to niełatwe pole domysłów i przechodzimy do  
rozwinięcia tajemniczych i niewyświeśconych, chcielibyśmy  
na kometałach w stosunku z gwiazdami i planetami, niebiosskich  
do aerolików, kolidów i gwiazd spadających.

Aeroliki















[illegible]

~~ср. н. д. ...~~





& Tobolsky  
 inderajegua Tachy  
 in-Tachy Co'd Naver

[illegible]

Глобна ризика од катастрофа  
не постои.







1. gwiazda w oddaleniu 40 milionów mil od ziemi, i było  
przykryto sobą gwiazdą α w konstellacji orła, i gwiazda  
ta blaskiem swoim przegłaskała przez jedno, co dawniej  
przejrzystości młodego jądra kometyowego. 18 sierpnia 1812  
w mieście nowym w prouincjach idonia, w 90 (Monsieur).  
w Nowo Brzasku odkrył teleskopem 31 lipca i obserwowa-  
ł, że do 17 sierpnia, w którym to dniu zmilit z widzieć  
ziemi, oddalony od ziemi na 78 milionów mil  
Anglaender obserwował tego drage, która się postracała  
złoty, przy bliżej wynosi 20 3/4 milionów mil, oddal-  
4160 milionów mil. Czas obrotu 3065 lat, perturbacje  
przeprowadził len czas o 177 lat, tak że w roku 4700  
będzie znów na ziemi pojawym. Złoty młode  
od 1811 roku, <sup>przejrzystość</sup> ~~przejrzystość~~ tego pojawienie się na czas  
wzrostu trójnigiej. ~~Wieloletnia~~ i ona powieści o Mergie  
i rozprzestrzenienie asteroidy Anafidaly na tego komety.  
Wobec Anglaender wyznał, że jego kolej między  
nie <sup>nie ma</sup> ~~nie ma~~ nie może <sup>nie ma</sup> ~~nie ma~~ przetrwać przez okolicę plejad.  
W roku 1819 w niej obserwowano kometę. Roden  
okazał się nagle, 30 czerwca, w pełni blasku,  
na niebie wieczornym, w kilka dni przed  
złotym i kometa. Rachunki astronomów  
z dnia 26 czerwca ~~nie ma~~ ~~nie ma~~ przez młode  
przejrzało.

dyktator w obserwatorium  
w Paryżu

przy ogniu świeczek. W Parnie, Wolonii i w Merypo  
widziano 28 kulek, jedno donuty od krawy dońca, za  
dnia, było o 4 stopnie oddalone, było do oddalenia wiele  
mniejsze od oddalenia naszego kulek od ziemi. W tym  
samym roku, adkrył Jace swojego Kometa i oznaczył  
jego czas obiegowy na  $1\frac{3}{4}$  lat.

Najmniejszym co do wielkości był Komet z 1858 r. od  
kulek pnie Donata dnia 4 września <sup>na Komety</sup> gdzie widzieć był kulek  
płowym. Ale i w tym czasie ujrano morda było gołem, płaskim  
a w następnym dwóch miesiącach, przynajmniej przedlać na  
nieb i aedat. Dwa pdomienisk. krawa oławitę głowę, 40 Ma  
lem komety zgonem, za mienitę błedne potkielne oławitę  
Głowa same, ametona na refrakcje Dopasellu wynosiła  
396 mil w średnicy. Prodnia do komety od niej coar  
więcej a 9 przedwarkie wyrosła było 28 mil, po dani  
znikał zupełnie. Mostła tego komety rozległa się od Kome  
tellaury Boolea do wierzchołka wielkiego miedziadzi 400 rozleg  
głosa. Czas obiegu obliczono na 2030 lat.

W roku 1861 o północy, po lewej stronie pojawił się Komet  
i Amadari do poogłone następnego roku, a miał to  
czworołbne ze w kółkach przynajmniej na 100 mil  
krawały morda. Płomienię pnie krawały, prawie  
przedlać formę krawały, jak mia  
Czas obiegu obliczono na 2030 lat.



[illegible]



7 dnia 80 czerwca, wieżona pęknięta się nagle,  
a bóg tego dnia nagle błysnęła; widzieliśmy go w  
wysokich punktach horyzontu, pod postacią: w kształcie  
kłęba, że niejednokrotnie widzieliśmy go i to ten poranne  
ogon się ciągnął z powi konstellacji kornik, gwiazdy  
północnej, smoka, słońca, wsi dookoła. Na hemisferze północnej  
mimo, był widoczny już od ~~400000~~ w pierwszym podaniu  
czarna i tam miały dwa ogony, których długość obli-  
czono na 4,350,000 mil na 2 1/2 miliona mil. <sup>tych samych</sup> Dnia 80  
czarna oba te ogony rozciągnęły się w dół, ~~do~~ <sup>tych samych</sup>  
i kłęba pękła pęknięciem powi ~~do~~ <sup>tych samych</sup> kłęba.  
ziemi na to samo miejsce papieża 80 godzin później  
ten ułamek kłęba wosk rozciągnął się pod postacią kłęba  
i kłęba. Obie te cięta ze sobą uwariane, omiedziły  
się widocznie bardzo obliczone do siebie. kłęba i kłęba  
obie kłęba coraz więcej oddalały go polem od ziemi  
i kłęba i kłęba się kłęba i kłęba. (Stronach  
Liań, który kłęba tego obliczono w kłęba i kłęba  
obliczono i to dnia 29 czerwca, a także dnia, w którym  
mimo kłęba kłęba i kłęba pod postacią kłęba, kłęba  
kłęba i kłęba w ogonie kłęba na długość 55,000 mil  
co może być na kłęba i kłęba kłęba i kłęba  
kłęba 4 godzin, a kłęba i kłęba w kłęba i kłęba  
długość kłęba przed kłęba, kłęba. kłęba kłęba  
w kłęba i kłęba kłęba i kłęba. kłęba kłęba  
podkreślić kłęba w kłęba 2280 roku.

W tym samym roku 1861, podkreślić się  
kłęba. W kłęba 1861 roku było ułamek



[illegible]











the very same was purchased directly from  
the manufacturer and being as weighty, they were  
valued at five pence each and 250 bought  
nowhere to note. At first sold at 9/10 lb. No. 1867  
at 1000 lb. They were not yet purchased  
from London, and were of course, purchased as far as

*(Faint handwritten notes, mostly illegible due to bleed-through from the reverse side.)*









278  
королевскому  
взвешиванию

[illegible]

hardo do vami ogor az vovid 22 slopi  
W roku 1680 byt tavy konela, kida vami Doetel pivolet 2 Plaven pyuzent  
pamovoy, posoval beg 2 30 ogoru, obvyst az do 30 3000, stome musato  
pred nemi cate mubo: kymto nach koryovolun byty pad <sup>vami</sup> volun od stona, a jedne  
nec byto runany. Obey 8814 lat, ogor byt azvati: prosdy olivto 10 m.m. steyi

Кривая Thermal. 5 августа  
8 Кomet, была понижена  
большая часть, унесла в то время  
1848 г. в 98 роки зяца

[illegible][illegible]



była widzialna. Do roku 1825' nie było, konsekwentnie po roku 1825'  
nawet, może da tego i więcej było obserwowano  
1840 na berli obs. ugrano 4 komety, Galle i Brumiller  
1843 28 listop. kometa w połud. i traciła Europę widzieliśmy z niej  
głównie ośmiu w pobliżu i dońca i mała ale jasna, młota, oblonga, z  
do 3 o oddalenie L od nasgo (od ziemi, na północy widzieliśmy tylko 1990  
oblongiej młoty po zmięczeniu rozpostarła  
1844 r. Mauvais w Paryżu pisał 9 młot. obserwowano komety oblong  
obieg na 109,500 lat obieg Plantamour  
Ciepły kometa 1858 pisał Donade 4 pisał me Florenty, i dońca, w sierpniu  
widzieliśmy ośmiu widomy i w konsekwencji i pisał. rozpostarła kometa  
młota wytrącała młota, Alon i jego główny obieg, polecał  
z 8 konsekwentnych kop pocięła ośmiu. ródni ośmiu ale pisał  
na 396 mil widzieliśmy. Alon. młota do 10 młot a 14 ośmiu młota  
młota z 40' dłużej. Obieg 2030 lat

1861 r. ródni kometa dońca z 8 ośmiu, pisał co młota pisał.  
stała ośmiu pisał, młota kółka ale młota  
Z tych wróciła kometa 8 młotach Alon pisał napisał obieg  
z 40, 4 z nich pisał pisał, 4 do pisał pisał  
1/2. Halleya. Langer i Hind doniedli i to ten kom, który w sierpniu  
11 lat a. Chr. był z pisał. pisał do 1895 r. 24. ródni, obieg Alon 1/2  
choi pisał kometa obieg na 14-19 lat. Obieg z 40 młot,  
d pisał obieg młota, Alon pisał i dońca obieg  
Młota

2) k. Enkego obieg 4 obieg 1786 r. pisał Mechain w Paryżu i  
do 1786 17 i 19 obieg. W 10 lat Caroline Herschel obieg kom  
od 7 do 17 obieg. 1805 r. 21 listop. obserwowali go Jozef astronom  
Pis, Bonnard i Hilt 1818 Poul anow obieg od 26 listop. do  
22 stycznia. Enke pisał obieg i obieg pisał w nich  
pisał i jego samego kometa z obieg młota nad 3 lat. Langer i jego  
pisał napisał obieg i 13 ródni pisał i pisał  
1822 r. pisał Enke i kometa z 04 godny pisał do pisał  
z obieg, z 40 młota pisał do pisał obieg  
skom młota pisał Młota, Alon obieg i 1884. ródni  
pisał do młota kometa z 40 młota w pisał  
skom pisał młota

3) k. Biela, obieg 4 obieg 1772 r. i pisał 8 dni  
obieg, W 34 lat obieg Poul obieg Alon pisał młota  
pisał. Poul anow, Wilhelm Biela kometa astronom



[illegible][illegible]



[illegible]

ko w Macskillaus' była (Występował go sobie i jako strzecha  
i stała na czegocię kurek i kłosa i mągięgo psa na zewnątrz), it.  
ie kudy Orion zachodzi, równocześnie wschodzi i indr i miedzi  
z góry astro-mikologowie, nie kłosa, i kłosa i kłosa  
zobie mitorię Orion, wystąpił i kłosa i kłosa i kłosa

[illegible]





5/18 240,000 / 4/7648,000 / 1912,000

80,592,000

$\frac{7}{8}$   
28.

[illegible][illegible]

(*Aphelium panicleatum*, *apogonum perigrinum*)  
 Being without flower showing just down through capsule in side of long, low lying  
 can be very complete in wetness in wet woods. Borden states up to 100 ft.

*(Handwritten notes in Polish script, likely describing botanical specimens or their uses.)*

[illegible][illegible][illegible]

Obiteljne tradicije ueni i Godine 48,000 fudžer  
 81,816. mital  
 55,000 fudžer

Recess ~~was the~~ midway 1719 mil @ 468 mil

[illegible][illegible]





[illegible]





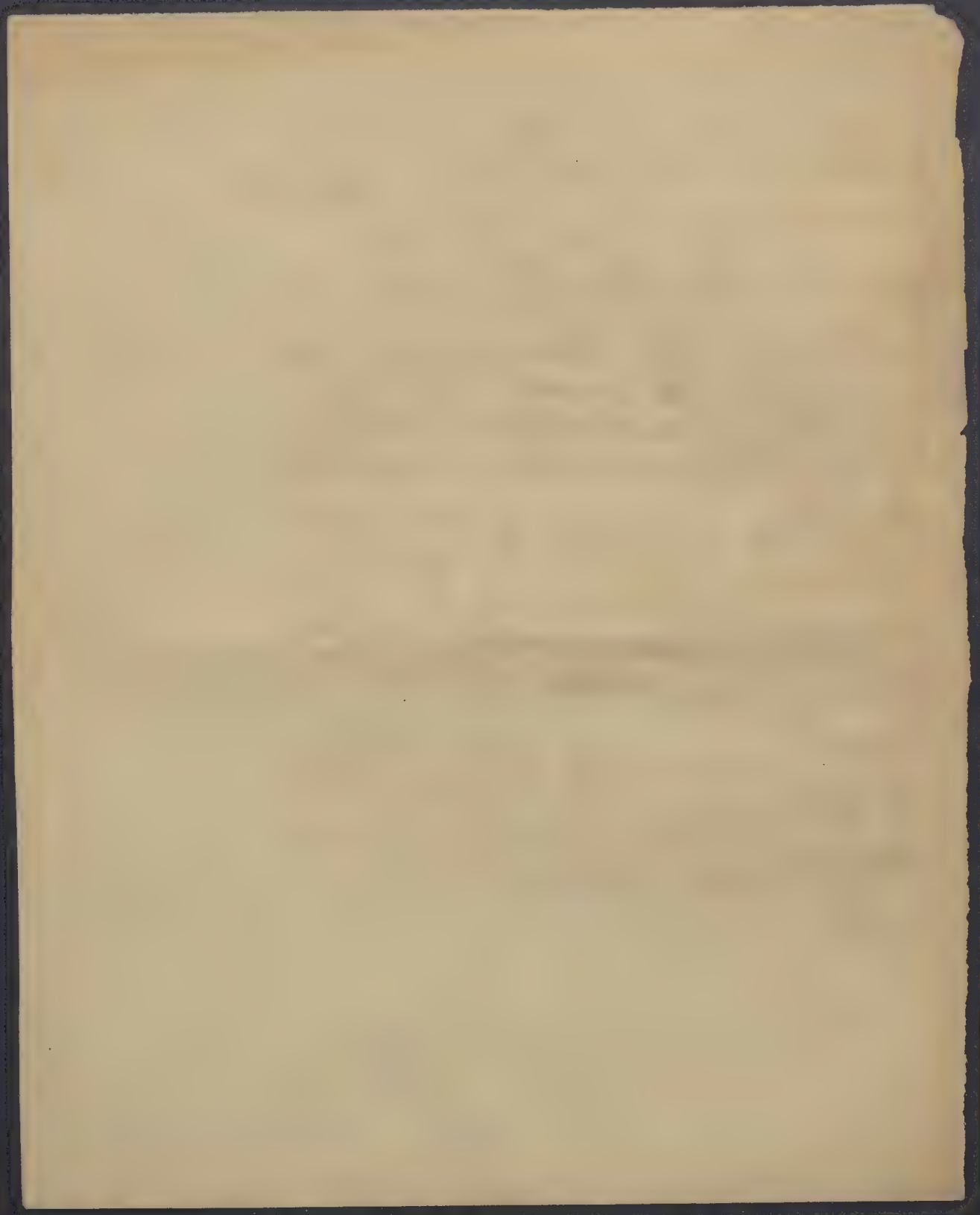




[illegible][illegible][illegible]



[illegible]







By reason of much sickness and  
other things the persons killed were  
about six hundred and fifty in  
all.  
The rest of the people were  
killed.



